# Niesbademer Cagblad

Berlag Langgaffe 21. "Tagblatt-hand". Schalter-halle gedijnet vom 8 Uhr mergens bis 8 Uhr abends.

27,000 Monnenten.

2 Tagesausgaben.

"Tagbiati - Daus" Rr. 6650-58. Bon 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenba.

Mugeigen-Breis iche Beile: 15 Big. für lofate Angelgen im "Arbeitsmarti" und "Kieiner Angeiger" in einbeillicher Sapioem; 30 Big. in bavos abtoeichender Sapaublibeung, iowie für alle übrigen lofaten Angeigen; 30 Big. für alle auswortigen Angeigen; 1 Mt. für lotate Reflamen; 2 Mt. für auswortige Bieflamen. Bonge, bribe, brittel und biertel Setten, durchfaufend, nach beisaderer Berechnung.— Bei wiederholder Aufnahme unveränderter Angeigen in turgen Zwiichenraumen entsprechender Rubmit. Bezugs-Breis für beibe Ausgaben: 70 Big. monaffic, M. 2.— vierteljährlich durch den Berlag Langgaffe 21, ohne Beingerisde. M. 3.— vertefjährlich durch alle deutschen Behenftalten, aussichließen Berligeld. — Bezugs-Beschellungen nehmen ausgerdem einzegem im Wiedsbeben die Jweigließe Nistenandung 28, javoir die 118 Ausgabeitelten in allen Teilen der Schaft; in Bebeicht die de bertigen 22 und gabeitellen und in ben bewachbarten Banberten und im Rheingan die betreffenden Tagblatt-Archget.

Gar bie Aufwahme von Augeigen en voegeichriebenen Tagen wird feine Gewähr abernammen.

972. 377.

Wiesbaben, Dienstag, 16. Anguft 1910.

58. Jahrgang.

# Morgen = Ausgabe.

Angeigen-Aunnhme: Far bie Abenb-Ausgabe bis 18 Uhr mittags; für bie Morgen-Ausgabe bis 3 Ubr nachmittugs.

Jage des deutschen Arbeitsmarktes.

Gleichartiger als im Juli 1909 und 1910 ift die Kurbe am Arbeitsmarkt wohl noch nie in zwei Monaten verlaufen. Denn wie im Juli 1909 der Unbrang am Arbeitsmarft nur gang unbedeutend niedriger war als im Juni, genau fo blieb er im Juli laufenden Jahres hinter dem des Bormonats zurück. Die fräftige Erleichterung gegenüler dem Borjahr, die der Juni wieder gebracht hatte, blieb demnach auch im Juli fast underändert bestehen, und es ist ein gunftiges Beichen für die allmähliche Erholurg, baft die zweifellos ungfinftige Rudwirfung der Ent= widlung im Bergban und Tertilgewerbe ausgeglichen werben fonnte. Rach den Berichten der un den "Arbeitsmarft" berichtenden öffentlichen Arbeitsnachweise melbeten fich im Juli b. 3. auf je 100 offene Stellen burlidmittlich 125,0 Arbeitsfuchende gegen 147.2 im Juli borigen Jahres, Im Juni batte ber Andrang 125,4 gegen 148,9 betragen; die Erfeichtegung gegenüber bem L'orjohre ftellte fich im Juni enf 23,5, im Juli auf 22,2. Wieder ift es bie frafrige Bunahme der Arbeitsgelegenheit und nicht etwa eine Abnahme des Angebots, durch die die Befferung gegenüber bem Borjahre aufrechterhalten murbe. Denn die Bahl der offenen Stellen war um 26 Brog. höher als im bergangenen Jahre, während die Bahl der Arkeitsuchenden um rund 8 Brog, fiber die bom Borjahre hinausging. Genau wie im Borjahre hat bon Juni auf Juli der Andrang Mannlicher eine Abnahme, ber Weiblicher eine Bunahme erfahren; immerbin war lettere weniger ftart als im vergangenen Jahre. Die Erleichterung, Die der Arbeitsmarkt Männlicher erfuhr, beruht hauptfäcklich auf der Erholung der Bantätigkeit, die gwer noch matt, aber boch wieder reger als in ben Bormonaten war, Königsberg, Riel Freiburg i. B .. Sildesheim, Arefeld, Duffeldorf, Ludwigshafen, Baden-Baden, Freiburg i. S., Pforzheim, Beilbronn, Ulm, Mirnberg, Stroubing, Minchen berichten durchweg, daß die Arbeitsgelegenheit im Baugewerbe rejp. die Nachfrage nach Bauarbeitern befriedigend bis gut war, Dobei beeintrachtigte im Juli vielerorts Regenwetter die volle Wiederaufnahme der Bauarbeiten, und die Commerfaifon madite verschiedentlich auch trop ber Musiperrung ihre Rechte geltend.

Richt durchweg befriedigend war dagegen die Rachfrage nach Arbeitern in der Gifen- und Metall-industrie: in einzelnen Orten wie g. B. in Offenbach wurde fogar über Entlaffungen berichtet. Aberwiegend freilich ist doch eine Belebung der Nachfrage, jo daß die Allgemeintendenz der Nachfrage am Arbeitsmarkt der Metallarbeiter als freigend bezeichnet werben kann, wobei man fich jedoch gegenwärtig gu halten bat. daß der große Lohntampf im Berftgewerbe nicht ohne Einfluß auf die Rachfrage in der

Gifen- und Metallinduftrie bleiben fann. In Pforgbeint und Rurnberg wurde die Arbeitsgelegenheit jeboch fogar als febr befriedigend charafterifiert. In Pforzheim wies die Schnindwareninduftrie einen recht regen Arbeiterbebarf auf. In ber Robeisenindustrie mar die Radifrage unverändert befriedigend; wurde ooch auch im Juli wieder die Robeisenerzeugung äußerft ftart ausgedehnt. Weniger befriedigend mar die Lage des Arbeitsmarktes in der Textil-industrie. Rachdem gerade die Textilarbeiter etwas weniger bon ber Rrije betroffen worden maren, wird die Ermattung, die seit einiger Zeit zu beobachten ist, um so stärker empfunden. Hauptsächlich in ber Baumwollinduftrie ließ die Entwidlung au wunichen übrig. In ber Plauener Spittens und Stidereis industrie war die Nachfrage befriedigend, in Brefeld war fie folecht. Gehr lebhaft war ber Berfehr am Arbeitsmarkt ber landwirtichaftlichen und ber ungelernten Arbeiter. Bahrend aber Die lebhafte Rachfrage nach ienen im Juli eine gewöhnliche Ericheinung ift, ift bie Belebung des Bedarf an Il n gelernten ein gang befonders erfreuliches Somptom, Die Rachfrage nach Gaft- und Schanfwirtperfonal war

### Politische Aberficht.

Hatholikentag oder Zentrumsparteitag?

Die Generalberjammlung ber Ratholifen Deutich-Iands, die fiebenundfünfgigfte, ficht nabe bevor, und wieder hort man bon vielen Seiten Die Bezeichnungen "Zentrumsparteitag", "Zentrumsparade unter falscher Flagge" und ähnliche. Ift das so schliechthin richtig? Das Zentrum ist, so sagt man uns immer, feine politische Partei, sondern eine konfessionelle, katholische. Und das stimmt. Aber wenn nun diese Bartei ihren Parteitag als Ratholikentag bezeichnet, läßt sie dann nicht die Fiftion einer politischen Partei fallen und stellt, gleichviel in welcher Absicht, ihren fonfessionellen Charafter ausdrücklich und feierlich flar? Bergichtet fie damit nicht auf die faliche Flagge und holt fie nicht vielmehr ihre alte guweilen verftedte Gabne wieder hervor, um fie öffentlich gu biffen? Dieje Fragen miifte man einfach befalen, wenn die "Generalbersammlung der Ratholifen" eine Beranstaltung der Bentrumspartei mare. Das ift fie nicht, fondern fie ift eine andere Beranftaltung eten berfelben Glaubenspartei, die fich ju politischen Zweden eine weitere Organisation im Bentrum geschaffen hat. Daraus folgt, und die Praxis bestätigt es, daß ber Statholifentag und die Agitation des Bentrums fich berühren und daß diefe durch jenen gefordert Aber ein wirflicher Barteitag bes Bentrums ift die Ratholifenversammlung nicht; fie ift nur das Surrogat eines folden. Gerade die Gel-tung des Katholifentags als einer Zentrumsheerschau bilft der Bartei, an Delegiertentagen borbei gu kommen, die an der parlamentarischen Bertretung der Partei Kritif üben oder das Brogramm einer Revifion untergieben fomten. Die Bentrumspartei

ift die einzige Partei in Tentichland, die noch beute Parteitage (abgesehen bon Provingialparteis feine tagen, die aber ebenfalls feine Telegiertentage find) Damit ift fie in ihrer Organisation Die ans wenigsten bemofratische, rudftandigite bon famtlichen Parteien im Reich,

#### "Verfdjandelung".

Bu dem Thema der Berungierung ber Landichaft burch die Reflame, das fürglich die "Deutsche Bolfewirtichaftliche Korrefpondeng" unter bem Beifall eines großen Leiles der Tagespresse angeschlagen hat, schreibt man der "Dtich. Bolfsw. Rorr."

Es fceint, als ob mit der junehmenden Ausbildung der Berkehrsmittel, die heute jeden raich an die idionften Winkel der Erde tragen, auch die Gumme bes Sählichen sich vermehrt. Ungeschmod und Unfultur nehmen gu: Rellner im Frad am Juge ber Gleticher, Anfichtsfarten bon mahrhaft erfchredender Ausführung auf den Bütten, Rabaretts in den Geeplaten, bas find nur einige ber neuesten Fortidritte, Die "Berichandelung" der Gegend zu Reflamezweden aber wird geradezu grober Unfug. Schon verfügen wir in Preugen fiber Gejete, burch deren Anwendung der Bermiftaltung des Ortichaftsbildes und der Landfchaft borgebeugt werden fann. Doch foll . nur bie "hervorragende" Landichaft geschützt werden, womit eine Wertbeftimmung in das Gefet gebracht worden ift, die feine Ausführung vielfach illuforisch machen muß. Gind benn nur die heroifche Landichaft, find nur Gebirge und Meer "berborragend" oder hat beis fpielsweise nicht auch die Schönheit der martifchen,

Landichaft Anipruch gegen Schutz der Berunfialtung? Wer von Berlin nach irgendeiner Simmelsrichtung bie Bahnlinie benuht, wird in regelmäßigen Bwifdenräumen burd Reflameichilder geftort - ber Ausbrud die, bon widerlichen Karifaturen überift milbe -. hobt, eine bestimmte Bigarettenforte anpreifen. Eben freute man fich eines wogenden Kornfeldes, einen prachtvollen Biefe, eines marfifchen Riefernwaldes, da ploglich taucht ein verlebt aussehender Dandy, ein versoffener Matrofenfopf oder ein anderes Schenfal auf und empfiehlt die billigfte und befte Bigarette. Daneben zeigt das Reflameichild an, wiebiel Rilo. meter noch bis Salle ober Samburg ju durchfahren find. Das geht jo fort, meilenweit. Wer Bigaretten nicht liebt, dem wird nicht wohler, wenn er immer wieder und unaufhörlich Bigaretten angebriefen befommt, Außerdem wird auf dem Wege der Stredenreffame auch der Kampf gwijden Barenhäufern und Spezialgeschäften ausgefochten. Man erfährt ferner, welches bas billigste Automobilbenzin, das unfehlbarfte Butmittel, die hellften Gliihlampen find und lernt allerhand Bedarfsgegenstände für größere unb fleinere Kreise fennen. Der Fremde, ber fich Berlin näbert, glaubt, daß unsere Mart nur noch ein Tummelplat für Reflame aller Art fei, benn bon ber marfiidien Landichaft fieht er manchmal auf der Gifenbahu nichts.

Das beste Mittel gegen die immer breifter werden ben Musmichje des Reflamewejens ift die Gelbitbilfe.

### Fenilleton. Reiselektüre.

Bon Dr. Sans Wantoch (Bien).

Sewöhnlich ichlaft man ja. Die Fahrfarte lantet Bon - Bis. Und was dazwischen liegt, fummert feinen. Die Schar ber "richtigen" Sommerfrischler schlingt bas Eisenbahnfupee an ihrem "ftandigen Binter Bohnort" in fich binein und ipeit fie an ihrem "ftanbigen" Commerwohnort wieber aus. Zwifden Ausgang und Biel ift eine Racht unruhigen Schlafes. Man gibt ber Racht vor bem Zag ben Borgug und ichlupft an ber Grenge bes ewigen Schnees ober am Meeresftrand in biefelben tofibaren Toiletten, die man vierundzwanzig Stunden zuvor auf ben Promenaden ber Grofftadt bewundern ließ. Diefelben Menichen, bas gleiche Gefprach, biefelbe Lebenshaltung, als ob man nur bon einem Saus ins andere gefabren mare. Und bag Gebirge und Chenen, Gee und gange Lanber bagwifchen liegen, bag man auf einer Babnfabrt in gwölf Stunden ein fnappes eindringliches Bild unferes gangen, ungeheueren Dafeins erleben tonnte: bas alles hat man verichlafen. Auf Babnhof und Babnfabrt briedt fich ber Ginn unferer Beit, Die großer als irgend eine vergangene ift, beutlicher, finnfälliger, granbiofer aus als soninvo im Leben. Da find die Maschinen: ein übertväffigenbes Epos menschlicher Arbeit, bas en Bucht ber Blies nicht nachfiebt. Da fit ber Babuban: ein riefiges Drama, bas furchtbare Ronflitte ichurst und in ben Giftboblen ber Tunnels ben tragifchen Untergang hunderter Meufchen herauffibrt. Da ift ber Kabrplan: ein Bunber-

werf moberner Geberfunft, bas biefen prachtvoll pragifen Organismus ber Buge jebe Minute ihres fünftigen Lebens borausfagt. Und auf ben Babnbofen, ben Cammelpuntten ber gangen Welt, fcblieft fich in jeder Stunde ein neues Bilb bes neuzeitlichen Dafeins gufammen, Galante Frangofen und edige Englander, tuchtige Deutsche und laffige Ballanbewohner, intereffante Ruffen und unauffällige Amerifaner. Menichen bon biefem Rontinent und bon jenem, Menichen aus Often und Beften, bom Guben und Rorben find bier für Mimiten vereint, für eine Biertelftunde auf ein paar Quabratmeter nebeneinanber geftelit. Und britben, in ben Speichern bes Guterbahnhofs, liegt ruffifches Ol neben ber Baumwolle aus Teras, berührt fich Die Seibe aus Ihon mit holy aus bohmifchen Balbern. Mit ftummem Gruß gicht bie Arbeit, bas Menichenwert ber gangen Erbe aneinanber vorbei, wie die Gdiffe "Beatrice", "Sarrabone". Aber biefer Gruß ift fcmetternb und hell, frob und begludenb. Er ruft nicht. Er flingt. Sauchgend fteigt er empor wie ber Gefang fieghafter Truppen, die bom Rampiplat tommen und gum Schlachtfelb gieben. Aber bie Deiften boren ihn nicht, bernehmen nicht ben Rhnthmus ber Beit bier, two er lauter ichlagt, pragnanter flingt als fonftwo im Leben. Gie benten wie meine wunderschone Reifegefährtin in Innabrud: Es gibt nichts Langweiligeres als einen Babuhaf . broffen über bie Störning alltäglicher Cewohnheit, fauern fie fich in ibre Gibe. Gie rechnen ihrer Uhr bie Gefunden noch und wiffen mit fich nichts anaufangen. Drangen aber furren bie Stabte porbei, behnen fich Gbeuen bin, fpringen Glebirge embor. Und biefer bermunberliche Wochfel ber Rormen und Farben, ber Faung und Formation tonnte fie bem Werben ber Erbe naber bringen, mußte fie, wie Wilhelm Roliche einmal gejagt bat, sum Studium ber Geologie verloden und mitten hineintragen in Mufterium bes Entwidelungsgebantens wenn fie - nicht ichliefen ober lafen,

Go aber giehen fie ben Borbang bor bie fparliche Ruper-Lampe ober hangen bie Scheulappen einer Beitung bor ihren Blid. Wer nicht ichlaft, ber lieft. Schwere Bade blauer und roter, gelber und grimer hefte und Bucher ichleppt er gu feinem Gib. Und ber Bertaufer bat Mube, Die gabuenben Bocher bes funftvoll geordneten Ständers mit neuen Banben ju füllen. Bablios find fie nebeneinander gereift. Riglige, Aur-für-herren-Lefture und facht einschlafernde Familienromane.

Reifeletture, bas ift heute erft ein Bort, bas feinen festen Inhalt umgrengt, Ift ein Cammelfurium bont Beitungen und Brofchuren, Romanen und Wieblattern, Gin Bort, bas mehr als bie Art ber Cache, ihre Bute begeichnet. Reifelefture ift etwas, was man jum Beitbertreib fo berunterlieft, ift Minberwertiges, bas man fonft weit von fich ichobe. Weber bas außere Format, noch Um-fang, noch Inhalt bruden Bestimmung und 3wed aus. Da gibt es Bucher mit Miniaturicttern, beren Entzifferung ruhigsie Saltung erforberte. Gibt es Blatter in Riefenformat, für beren Enifaltung ein behabiger Bauerntifch erwünscht ware. Go aber ligelt man mit feinem Sefte bem Wegenüber bie Rafe, flogt beim Umblattern ben Rebenmann in bie Rippen, Mit bem Geratter bes Bagens fcomfelt bas Blatt. Und bie Buchftaben jangen gu nedenben Drucffeblern incinanber. Rur ber Lurusjug aleitet fo fauft, bag bas ginge rubig ben Beilen m folgen bermag. Das muntere Subjen bes Schnellguns und bie periobifchen Stofte bes Dummlers fioren in reaelmoniger Bieberfebr ben lefenben Blid. Der Arm finbet feine fichere Stupe, und wenn es buntelt und jebem ble Letture notwenbiges Beburj-

Man müßte dafür sorgen, daß zwischen den häßlichen Ressameschildern andere aufgestellt werden mit der Aufschrift: "Rauft in keinem Geschäft, das Stredenreflame treibt." Fordern angerdem die langs ben Eisenbahnstreden aufgestellten Plakate nicht geradezu zu ihrer Besteuerung herauß? Man kann noch weiter gehen! Diesenigen Kindustrien, die derartige kostipielige Reflame sich gönnen, sind solche, die wegen ihrer enormen Gewinne eine Besteuerung leicht ertragen können. Hier also greift zu, Finanzpolitiker, und nehmt das Geld, das euch auf dem Präsentier-teller angeboten wird. Jedenfalls sollten die Berunstalter unserer Landschaft ihr Bergnügen nicht umfonit haben!

Dienstag, 16. Anguft 1910.

#### Deutsches Reich.

\* Solland, Ofterreich und bie beuifchen Schiffahrtsabgaben. Jeht endlich bort man, daß die Reichsregierung fich boch auch schon ben Ropf etwas bartiber gerbrochen hat, wie fie mohl das Widerstreben hokands und Ofterreich-Ungarns gegen bas beutiche Schiffahrtsabgabengefet überwinden fonne. Es foll nunmehr über ben Beitritt Sollands und Ofterreichs jur Durchführung ber Schiffahrteabgaben ein im Reichsamt bes Innern ausgearbeiteter befonberer Staatsvertrag im Entwurf vorliegen, ber fowohl für Solland wie Ofterreich bebeutenbe Borteile bringt und nach Annahme ber lettenben Reichsfiellen ben Beitritt ber beiben Staaten jum Schiffahrtsabgabengefen ficherstellt. — Ratürlich ware babei borläufig ber Bunich bes Gebantens Bater.

\* Das Brogramm bes 57. Ratholifentags. Die "Germania" veröffentlicht bas ausführliche Brogramm jum 57. Deutschen Ratholifentag in Mugsburg und einen Aufmif des aus bem baberifchen Soch a bel zusammengesepten Chrenprasibiums, Brafibiums usw., in bem es heißt: "Zum erstenmal soll eine Tagung innerhalb ber Mauern Augsburgs stattsinden. Sollen wir euch des näheren auseinandersehen, was ben Inhalt unserer hiefigen Tagung bilben wird? Ihr feunt felbft bie Rot ber Bett, bie Bebürfniffe ber Gegenwart, bie Beftrebungen ber Gegner, ben Rampf, ber beutzutage auf allen Linien gegen bas positive Christentum entbrannt ift. In biesem Rampfe ftebt nicht mehr Christ gegen Christ, sonbern es fieben ober follen fiehen alle Chriften bereint gegen ben gemeinfamen Feind, gegen ben Unglauben und gegen bas Freibenfertum, bas nunmehr mit offenem Bifir gegen Thron und Altar mobil macht. Enger Bufammenichluß aller treuen Chriftusbe- tenner, Erforichung ber besten Abwehr- und Berteibigungsmittel, Ausgleichung bes boch nur vorgeblichen Gegenfapes zwischen Christentum und wahrer Ruftur, Fortichritisbeftrebungen auf allen Gebieten ber wahren Runft und Biffenichaft, Stärfung ber firchlichen und ftaatlichen Autoritat - biefe und manche andere einschlägige Frage foll beraten, beschlossen und gur Durchführung vorbereitet wer-ben." — Go zu lefen in ber "Germania", bie entrüftet fragt, tworliber fich benn bas proteftantifche Deutschland bellage, wenn ber Bapit ber Belt bie "gefchichtliche Bahrheit" in bie herzen und hirne gu brennen fucht, bag fie, Boll und Burften, bas berfommenfte Gelichter auf ber Belt und eine Beft für ble Geelen funb.

\* Ein offenherziges Urteil fiber ben Boylett aus agrariichen Rreifen wird ans Oftpreußen mitgeteilt: "Babrend bie führenben tonferbatiben und agrarifchen Beliungen ben Boufott, wenn auch mit mehr ober minber verflaufulierten Ginichrantunger als ein unanftanbiges Dittel im politischen Rampfe - theoretisch wenigstens - berwerfen, nehmen ble weniger an bie große Offentlichfeit tretenben fleinen agrar-fonfervatiben Beitungen fein Blatt bor ben Mund, fonbern preifen ungeschent ben Bontoit als ein felbftverftanbliches Mittel im Rampfe ber Borteien. Das amtliche Organ ber Brobingial-Abteilung bes Bunbes ber Landwirte in Oftpreußen ichreibt im Anfolug an bie Mitteilung eines Raufmanns aus Ronigsberg i. Rm., bag infolge bes Terrorismus ber Gegner beute fein Bauer in feinem Beichaft mehr taufe, gang ungeniert: "Bir tonnen nur finben, bag in ber Renmart fehr bern ün ftige Bauern wohnen. Wie meinen, wenn Land-wirte es bermeiben, einen Geschöftsmann zu unterstützen, ber programmetisch und agitatorisch ben Burt ber Landwirte befampft, jo ift bas nur eine berfintbliche und felbibberftanbliche Magregel ber Abwehr ober ber Rotwehr.

Konferbatibe Nationalliberale. Rachdem die Nationalliberalen einige Male eine aufrechtliberale Saltung befundet haben, fieht man fie wieder bedentlich schwanfen. Besonders ihre Haltung in Westbeutschland, wo fie gegen ben Liberalismus Bundniffe mit Antisemiten und Bentrum abschließen, muß die Meinung erweden, daß es fich hier gar nicht um Liberale, sondern in Wahrheit um stonferbative hanbele In feinem Bentralblatt ber Reichsversicherungs-ordnung" fdreibt Dr. Stier-Somlo-Bonn: "Ich bemerke jum swolften Wale, bag ich lonferbatib gerichtet bin und meinen Blat, entsprechend ben Berhalt-niffen im Mbeinlonde, auf bem rechten Glügel der Nationalliberalen einnehme." Dieses Bekenntnis einer schönen Seele gibt denen, die es noch nicht wußten, — so bemerkt mit Recht die "Boss. Zeitung" dazu, - einen Schliffel für bie geringe Sicherheit ber Nationalliberalen in liberalen Dingen und für die häufig schwankende Haltung der Partei. Leute, die konservativ gerichtet sind, stellen sich unter die Nationalliberalen und täuschen dadurch den wirklich Liberalen in der Partei ben Schein einer Zusammengehörigkeit bor, die niemals gewesen ift.

L. C. Der Sandel Deutschlands mit Getreibe und Mchl gestaltete sich im Erntejahr (August-Juli) 1909/1910 so. daß (rund) 8,2 Millionen Doppelgentuer Roggen ein-, dagegen 6,8 ausgeführt wurden. Bei Safer waren die entsprechenden Bablen 5,2 und 5,7 Millionen Doppelzentner, bei Roggenmehl 10 400 und 1 352 000, bei Weigenmehl 166 800 und 1 683 000 Doppelgentner. Saft die gefante Mehlausfuhr ift gegen Einfuhrschein effektuiert worden. Bei Beigen hat die Ausfuhr 3½ Millionen Doppelzentner, da-gegen die Einfuhr fast 27 Millionen Doppelzentner betragen. Auch bei Gerste überwag (mit rund 28 Mill. Doppelzentner) die Einsuhr erheblich gegenüber den nur 250 000 Doppelzentnern der Ausfuhr. Die Uberausfuhr von Roggen, Hafer und Wehl bringt bekanntlich in Berbindung mit dem Spften ber Einfubrich eine große Nachteile für die Reichskasse mit sich, wie dies wiederholt bervorge-hoten worden ist. Wir geben ferner unseren Roggen dem Auslande billiger ab, als ihn die deutsche Be-völkerung kaufen kann. Das ist unsere "nationale" Wirtimaftspolitik!

\* Die Fleifdnot. Durch bas bon bem öfterreichischen hanbelominifier erlaffene Musfinhrverbot für Schlachtvieh wird, wie die "Deutsche Fleischerztg." fcbreibt, bie Bieb fnappheit und die baburch bebingten höheren Fleifchpreife besonders für Gubbeutschland noch weiter fleigen. Die großen fübbeutichen Biehmartie, wie befonbers München und Rurnberg, waren auf die Ginfuhr öfferreichifchen Rindwiehs gang besonders angewiesen. Für Minchen 3. B. betrug ber wöchentliche Butrieb öfterreichischen Groß. biebs ca. 500 Stild, und biefes öfterreichtiche Bich ftellte auch bie bei weitem befte Qualitat an Fleisch bar. Auch auf ben fachfifden Biehmartten wurde ftete ofterreichisches Bieb gebandelt. Die Breife für Rindvieh burften baber in ben nachsten Wochen noch um ein gang Beträchtliches fteigen. hoffentlich werbe Babern, für bas bas öfterreichische Aussuhrverbot unberechenbare Folgen baben fonne, feinen Ginflug bei ber Reicheregierung babin geltenb machen, um bie unbeschräntte Ginfuhr aus allen Ländern jur Steuerung ber Fleischnot zu erreichen.

\* Warnung bor bem juriftifden Stubinm. Rach Beendigung ber biesjährigen Abiturientenprufungen in Bapern erlägt foeben ber baberifche Rechtspraftitantenberband einen Mufruf an famtliche Abiturienten ber bumgniftifchen Shmuafien Baberns, worin er fie bei ihrem aber- I

tritt auf die hochschule wicht nur auf die erhöhten Anforberungen des juristischen Studiums, sondern nomenslich auch auf die in hobem Grade ungünstigen Aussichten hinweist. Während gurzeit eiwa 400 Kanbibaten jührlich bie Staatsprufung bestehen, befauft fich ber jahrliche Bebarf on geprüften Juriften in allen Sweigen flantlicher und privater (1) Betätigung nur auf eiwa 160 Bewerber.

\* Deutsche Bertretung bei ber ditenischen Unabhängigkensfeier. Die Nachricht, daß zwei moderne Kreuzer zu ber Unabhängigkeitsfeier bon Chile bon der deutschen Regierung entsendet werden sollen, be-stätigt sich nicht. Der kleine Kreuzer "Bremen", der fich auf der amerikanischen Station befindet, wird au: 12. Sebtember in Balparaifo eintreffen, wo die offigiellen Feierlichkeiten am 14. September mit einer Flottenparade ihren Anfang nehmen. Als Bertreter des deutschen Reichs wird der General der Kaballerie

Dr. jur. b. Bfuel entfandt werben.

Z. Roch eine frangöfifche Denfmunge aus bem Inbre 1870. Der Artikel in der Morgen-Ausgabe des "Bies-badener Tagbkatts" bom 13. August, "Die französische Siegesdenkmünze für das Jahr 1870/71", gibt uns Beran-lassung, auf eine andere französische Denkmünze binzuweifen, die von der grande nation nach bem Bufammenbruch ber bonapartischen Dynastie im Zeichen ber jungen Republit geprägt und bielfach bon beutschen Goldaten mit in die Heimat gebracht worben ift. Die mit einer Ofe ber-febene, 27 Millimeter im Durchmeffer haltenbe Brongemebaille zeigt in schöner Bragung auf ber Borberfeite ben Ropf bes Raifers Napoleon, ber eine prengifche Pidelbanbe mit bevabgelaffenem Sturmriemen tragt. Um ben Sals schlingt sich ein jum Aufhängen eingerichtetes Band mit ber Inschrift: "SEDAN". Die Umschrift lautet: "NAPOLEON III. LE MISERABLE. 80 000 PRISONNIERS." Auf der Rückeite ist eine auf einem Helbgeschütz siehende Eule abgebildet. Ringsum siehen die Worte: "VAMPIRE FRANCAIS. 2. DEU. 1851— 2. SEPT. 1870." Abrigens ift biefe Berungstunpfung bes gestürzten Kaisers noch harmlos zu nennen im Bergleich zu ähnlichen Erzeugniffen numismatischer Art und besoubers auch Drudidriften und Bilbern, bie nach ber Raigftrophe bon Sedan damals in Frankreich wie Bilge aus ber Erbe fchoffen.

Die Auswanderung über Bremen betrug im Juli

10 623 (t. B. 10 604) Berjonen,

#### Redispredung and Ferwaling.

§ Gefeigentwurf fiber Rechtsverhaltniffe gwifchen Gifenbafmverwaltung und Anliegern. Dem Bernehmen nach befindet fich ein Gefebentwurf in Borbereitung, ber bie Rechtsberhaltniffe zwischen ber Gifenbahnverwaltung und ben Gemeinben und fonftigen Anflegern regeln foll. Es hanbelt fich im wefentlichen barum, eine geeignete Erledigung ber Roftenfrage bei neuen Anlagen, bie im Intereffe bes Berkehrs liegen und bei benen bie Anlieger beteiligt find, einzuführen. Bieber ift ein Berfahren gweits Regelung ber Roftenfrage nicht vorhanden, was fich s. B. bei ber Befeitigung bon übergangen bon Stragen uber ben Bahnforper, bie im Intereffe bes Berfehrs feitens ber Berwaltung für notwendig erachtet werben, mangenehm fichtbar macht. Beabfichtigt ift, bie Entschelbung über bie Rotwendigfeit ber herstellung folder und abulider Anlagen nach wie bor bem gufianbigen Minifter gu fiberlaffen. In Ausficht genommen ift aber baim ein geord-netes landespolizeiliches Beitzungebernetes landespolizeiliches Beitfungever-fahren, bei bem ber Begirtsausfchug mitwirft. Im Anfcluß baran foll ein Roftenverteilungsverfahren ftattfinden, in bem ber erwähnte Ausschuß bie Roften verteilt. Die Buftimmung ber Minifter ber öffentlichen Arbeiten, bes Innern und ber Finangen gu bem Rofienverteilungeberfahren ift aber erforberlich.

#### Beer und Slotte.

= Der erfte Brobeaufftieg bes neuen Militarluftfrengers. Die erften Probejahrten bes neuen Militarluftfciffes "D. 4", bas in ben Berffratten bes Luftfcifferworben. Der erfte Aufftieg, ber anfänglich für Witte biefes

nis wirb, verhindert bas fümmerliche Bagenfampchen, ben

Der richtige Lesestoff braucht nicht neu geschrieben gu werben. Er ift ba. Dan muß ihn mir fammeln, gwedmaßig orbnen, handlich formen. Die Theorie der bilbenben Runfte hat unfere Sprache mit bem bubichen Bort "materialmäßig" bereichert. Doch die bartliche Schule umschließt einen schönen Sinn, Der will, daß jedes Menschenwert einem tiefen Raturgefet folge. Aus ben besonderen Eigenschaften ber Dinge foll eine Erscheinungsform geholt, aus ber bumpfen Dlaterie gleichfam thr Ginn erloft werben, Bebes Ding fet ein Organismus; ein Ganges, beffen Teile einem beftimmten Bred untergeordnet find, Schmud tft mur erlaubt, wenn er ben Ginn ber Gache erhobt, ihre Brauchbarkeit nicht berhindert, Darum muß bie Bücherei ber Reiseleftfire nicht ichon auf jedem Umichlag eine bampfende Lofomotive als Bignette geigen. Schon barum nicht, weil ber 3wed ber Reifelefture eine Ablenfung bon ber Fahrt, nicht eine Erinnerung an fie fein foll. Aber ber Entwurf bes Ginbanbes wird an anbere nette Begleitericheinungen ber Gifenbahn, an Quelm und Rug, Schmit und Staub gu benfen baben. Rein Beif und Rofa, fonbern nur bunfle Farben muffen auf ben Umichlag. Er umfchließe einen furgen, nicht zu ichmalen Band, ber fest in ber Sand fibt, ein gebrungenes Buch, bas nicht ruticht und hüpft, Gegenüber und Rebenmann nicht ftreichelt und fibelt.

Und irgendwie mußte fich in bem Inhalt biefer Schriften bie Große, ber Beroismus unferer Beit wieberfpiegeln, bie gewaltiger, umspannenber als irgend eine frühere ift, bie alle Grengen aufgesprengt und uns Afrifa imb Indien naber geruct hat, als bor hundert Jahren die Schweiz und Italien lagen. hier muffen Manner reben, die ben Sinn unferer Gegenwart erfaßt haben, und ben großen Tatigen, ben Birflichen und Rraftvollen preifen, Dichter und Denter bon ber Lebenshaltung Johannes B. Benfens, ber uns bie Schönheit bes neuzeitlichen Lebens begreifen lehrte, ber bie marchenhaften Bunber einer Mafchine, einer fühnen Muguberbrüchung ju faffen, in licheren Borten auszudrücken meit Golch eine Reifeleftilre

ware materialmäßig gebacht; benn Babnhof und Gifenbabn ericheinen uns, wonn wir fie recht betrachten, als Ginnbild ber ungetreuen Erpanfion unferes Dajeins, ericheinen uns als einer jener Renupuntte bes Lebens, in welcher fich feine Große finnfallig offenbart. heute aber wird bie Rrifeletiure bon Bigblattern und Familienblattromanen bestritten. Die einen sind gleich "ausgelesen", die anderen find überhaupt nicht auszulesen. Und beibe konnten in einer Binterwohnung ober an einem berregneten Tag bes Banbaufenthaltes ebenfo gut bie Beit totfchlagen belfen, Innerlich, organisch hangen fie mit ber Beise, ihren Brocken und Erscheinungen, ihrem tiefften Ginne und ihren ober-

flächlichsten Betrachtungen gar nicht gufammen, Liege fich nicht, um beim Einfachgen zu beginnen, eine Beitschrift benten, Die fiber bie Spigiene bes Reifens, fiber Eransportverhättniffe und Bahnbestenmungen furge, fachlich bilbenbe Auffage enthielte? Gine Beitfdrift, Die bon verfchwiegenen Schonheiten, unbefannten Gebenswürdigfetten ergablite, bie bas Minge an richtiges Geben, Die Ginne an fundiges Erfaffen gewöhnte? Und bann milgten Stiggen ba fein, Rovellen, Schilberungen, bie immer wieber auf einen einheitlichen Grundton, auf ein einheitliches Lebensgefühl ber heroifden, enibufiaftifden Dafeinsbejahung geftimunt maren. Reine fentimentalen Liebrstanbeleien, feine verworrenen Empfinbungsfineffen untätiger beripherte-gefialten, an benen unfere beutige Dichtung fo überreich ift. Sonbern Gefchichten und Schidfale folder Menfchen, Die imfiande maren, ein fo tofilides Bundermert gu bauen wie bie Babn, Anappe Gilhonetten ihres Lebens, ihrer Zatigfeit und Alltäglichfeit, Die jeben erquiden wie ein erfrifchenbes Gerbab. Rurg, Inapp und mit jauchgenber Frendigfeit hinergabit. Die Rurge ware ein wichtigftes Erforbernis aller biefer Rovellen und Stiggen, Schilberungen und Belehrungen. Dehr als gebn ober fünfzehn Minuten burfte feine bauern. Denn fie alle follen nichts weiter fein als ein übergang bon einem Schauen aus bem Genfter gum anberen, ein Beichäftigungswedfel wacher Sinne, bie ber einen Erlebnis-Aufnahme mube geworben find und min nach einer anderen verlangen. Denn Beichaftt

ift bie beste Rube. Richt erwa ein herumfinnieren um einen Gebanten, ein Rachllingenlaffen einer Tätigfeit, beren man überdruffig geworben ift, und beren Sandgriffe nun leer, ohne Bebeutung, aber boppelt ermibend fich wiederholen. Im Befcaftigungswechfel bas erquidenbfte Musruben gu finben, bas bat uns herber gelehrt. Und bie Lebenshaltung aller großen Menfchen bejiatigt feine Baba-gogit. Solche umfichtige Berteifung ber eigenen Strafte entichleiert und bas Ratfel ihres riefenhaften Arbeitsmertes. Mitten im Rriegszug - ich glaube es war in Mostau -verfagte Rapoleon bas Statut ber Comebie. Boofevelt fiürzt sich aus einer Tätigkeit in die andere. Zwischen einer Situng im Parlament und ber Erledigung ber Staatsaften ichob er eine halbe Stunde ein, in ber er feine Werke bittierte. Gold eine eingeschobene Biertelftunbe gwifden ben Ergebniffen ber Bahnfahrt foll bie Reifelefture fein, Und fie foll mit fo breiten, auseinandergezogenen Beitern gebrudt fein, baß gleichsam gwifden Bort und Wort immer bie Mahming burchichlägt: blid vom Buch auf, bild ins

#### Aus Kunft und Teben.

\* Luthers Tob. Der im Berlag von S. Saeffel bem-nächst erscheinenbe "Lutherfalender" für bas Jahr 1911, ben ber besannte Luther-Biograph G. Buchwald berausgibt, bringt neben bielen anderen intereffanten Beitragen einen bisher noch unbefannten Bericht eines Augengengen über Luibers Lob. Die Beröffentlichung biefes hochft mertbollen Schriftfilids, fowie bie Beftimmung feines Berfaffers bilbet bie leste Arbeit bes Profesiors A. Chath in Philabelphia. Er hat ben Bericht in einem feiner Geneinarbiblioibet bermachten alten Banbe gofunben, ber bie bon Kafpar Creupiger bearbeitete "Auslegung ber Spifteln und Evangelien von Oftern bis Abvent. D. Mart. But. Aufs neu jugerichtet. Wittenberg, gebrudt burch hans Buft 1554" enthalt. Auf bas Blatt am Enbe biefes Buches und teilweife auf die Innenfeite bes Dedels war ein voller Bericht über Luibers Lebensenbe nebft einem furgen Anhang über

Hide

in

arf

dni

10:

rne

HOC

der

ner

ter

rie

fire

die

an-

311=

Cita

rest

ntit

et-

modera

nIg

nlt

000

ent ble

506

Mt-

ber

uB

cit

im

er

ďš.

B.

ĊW

Monats angesetzt worden war, wird erst nach den Manödern sattsinden können, da gegenwärtig die Kräste der Lustsschifferbataissons anderweitig zu sehr in Anspruch genommen sind. Der Kanminhalt des "M. 4" beträgt 7500 Kublimeter, seine Länge 93 und sein Durchmesser 13 Meter. Das neue Lustschiff sührt zwei Gondeln mit 4 Propellern, während die übrigen Lustschiffe dieses Thys nur eine Gondel mit 2 Propellern besitzen. Außerdem hat die vordere Gondel einen wesentlich größeren Untsang als die hintere.

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Militärpreise für Kraftfahrer. Die Heeresberwaltung beabsichtigt, für Kraftfahrer Breise und Medaillen für herporragende Leistungen ju stiften.

#### Ansland.

#### Öfterreidj-Ungarn.

Die Fürforge für frankliche Ferientoloniften. Bom Biesbabener Berein für Sommerpflege armer, franklicher Rinber" fcreibt man und: "Anläglich bes bevorfiehenben 80. Geburtstages bes Kaisers Franz Joseph hat die Stadt-gemeinde Wien beschlossen, als Jubilaumsgabe 250 000 Kronen auszuwersen zur Errichtung eines weiteren Paullons an die bestehende Kinderheilanstalt im Joddad hall in Ober-Ofterreich, die schon Liegenschaften im Werte bon 840 000 Kronen befist. Die bamit beabsichtigte Chrung bes greifen Monarchen beweift bon neuem, bag biefe Art ber Rinberfürforge in Ofterreichellngarn in feinem herricher ben größten Gonner und Forberer bat; ftellt boch ber Ralfer bas faiferliche Schlof Wolfpaffing alljährlich bem erften Wiener Ferientolonieberein jur Berfügung. Allein biefer eine Wiener Berein entfenbet biefes Jahr über 1000 Roloniften aufe Land. Dem faiferlichen Borgeben folgend, öffneten anbere fürfiltche Berjonlichfeiten in Ofterreith ihre Besithtimmer ben Ferienkolonisten; fo befindet sich gurzeit eine große Bahl im fürstlichen Lichtensteinischen Schlosse Therrberg. Die Rommunen stellen u. a. bereitwilligst neuerbaute Schulhaufer gur Berjugung, Baber- und Bahnvermaltungen gewähren freie Babebenfigung und Freifarten; wohin man blidt, fiberall finben bie Beftrebungen ber Commerpflege, bezw. ber Ferienverforgung, bas welt-gebenbfte Entgegentommen und bie größte Forberung. Die Bebeutung folder Bereine für bie Bolfegesundheit wurde allerbings auch auf bem fürglich tagenben beutschen Berein für Schulfhygiene in Baris wieber besonbers hervorgehoben.

Miederlands.

Bont hanger Schiedsgericht. Das hanger Schiedsgericht hat seine Sipungen in dem Streitsall zwischen England und den Vereinigten Stoaten über die Fischeveigerechtsame an den Küsten von Neufundland, Labrador ustv. geschlossen. Die Verlesung des Urteilsspruches dürste in der ersten Woche des September ersolgen.

#### Bufland.

Gine fozialistische Altion gegen die russischen Lockspiel. Aus Barichau erhält der Lemberger "Slowo Bolsti" die Rachricht, daß die Komitees sämtlicher sozialisischer und nationaler Geheimorganisationen Aussischen Bolens eine gemeinsame Konsernz zur Einleitung einer einheitlichen Altion gegen die russischen Lockspielt und Spione abhalten werden.

Bulgarten.

Ein gesährlicher Aufruf. In Sofia wird ein Aufruf einer unlängst gebildeten "Rationalen matedonisch-abrianopeler revolutionären Organisation" verbreitet, die darin ihren Zwest bezeichnet, den bulgartischen Staat zu zwingen, daß er den Kolfswillen ersülle, das heißt, wie der Aufruf besagt, dem matodo-bulgarischen Vefreiungskampf durch die militärtische Unterstühung Bulgariens zum Sieg zu verhelsen.

Serbien.

Ermordung eines Bandenchefs. Sololobitch, der bebentendsie Bandenchef Mazedoniens, der im ganzen Lande den Ruf der größten Tapferkeit genoß, wurde von Bulgaren menchlings ermordet. In ganz Serbien herrscht hiersiber tiese Trauer. Ans Stadt und Tand. Wiesbadener Nachrichten.

Wiesbaben, 16. August.

— Freiherrn v. Stein, unserem berühmtesten nassauisschen Landsmannt, wosten mun auch die Schöneberger ein Den fin al stellen, und zwar direkt vor dem neuen Ratbaus, um der Bedeutung, die Stein als Schöpfer der Städteordnung für die Entwicklung des Städtewesens hat, einen besonderen Ausdruck zu geben. Zur Erlangung von Entwürsen für das Denkmal wird wahrscheinlich ein Weitbewerd ausgeschrieben werden.

- Die Schulferien in den ftabtischen Mittel- und Bollsschulen sind gestern zu Ende gegangen. Der Biederbeginn bes Unterrichts erfolgt heute.

— Bour einem Antomobit umgerannt? Am Sonntag fanden Frühfpaziergänger auf dem Fahrweg hinter der Le ich iwe ish öhle einen dem Arbeiterstande angehörigen Mann betwußtlos und mit blutigem Gesicht. Sie hoden ihn auf und trugen ihn ein Stüd weit in die Wiese, wo der Berlehte dank ihrer Bemühungen wieder zum Bewußtsein kam. Er erzählte, er sei, als er den Fahrdamm überschreiten wollte, von einem heransausenden Automobil ersaßt und bei Seite geschendert worden. Die Bersehung am Kopf war nicht schwerer Katur. Die ricksichten Autler hatten sich, ohne sich um ihr Opser zu künnnern, aus dem Stande gemacht. Der Bedauernswerte konnte sich nach einiger Zeit des Ruhens nach seiner in Clarenshal belegenen Wohnung

begeben. - Der Winterfahrplan, Bahrend wir noch bie ichonen Sommertage genießen, ift ber Winterfahrplan bereits fertiggeftellt Die ursprüngliche Abficht ber preußisch-befifchen Eifenbahnverwaltung, nur einmal im Jahre noch ben Sahr-plan zu machen, hat fich nicht burchführen laffen, ba ichon ftets balb nach Infrafttreten bes neuen Sahrplans fobiele Anberungen, Bufage ufw. nötig find, bag man gu einem Jahresfahrplan wohl taum tommen wird. Inbeffen tommi ffir ben Binterfahrplan nur noch ein Entwurf beraus, ber fogleich endgültig ift, fo baß es ben Intereffenten nicht mehr möglich ift, noch Buniche gu außern und Antrage ju fiellen. Diefer endgultige Entwurf für ben Direttionsbegirt Dlaing flegt bereits vor und es zeigt fich, bag man bemüht war, ben Sommerfabrplan ohne wefentliche Umgefialiungen zu erhalten. Die burchgehenben D-, Schnell- unb Gilguge haben eine Anberung nicht erfahren, etwaige Mangel, bie fich ba berausgefiellt haben, tonnen erft gum 1. Mai nächsten Jahres in Wegfall tommen. Bei ben Berfonengugen find Meinere Anberungen eingetreten; fo wurben gwischen Ribesheim und Geisenheim für bie Schüllersahrten bestere Berbindungen geschaffen. Der Erieb wagen 9 Uhr 52 Min. nachm. Effville-Biesbaben-Maing wurde 18 Minuten später gelegt und irifft erft 10 Uhr 59 Min. in Mainz ein. Der Personenzug ab Wiesbaben 10 Uhr 22 Min. nachnt, über Raftel nach Frankfurt a. M. ift 28 Minuten später gelegt worben. Dagegen wurde ber Personengig 2 Uhr 13 Min. ab Wiesbaben, Mains an 2 Uhr 20 Min. nachm., 10 Minuten früher gefegt. Much fonft find gabireiche Jugverlegungen zweds Erreichung befferer Anfchliffe im Begirt erfolgt.

— Die britte Turnftunde wöchentlich, die der Minister für alle Bolfsschulen gesordert hat, fängt an, den Schuldbehörden Kopfschulen gesordert hat, fängt an, den Schuldbehörden Kopfschungsen zu bereiten. Die Sache an sich mag gut sein und Körperdisege ist gerade in letzter Zeit das Erziehungspanier. Aber, woher die Stunde nehmen, wenn die Schüler nicht stärker belasiet werden sollen? Der Minister nimmt die Stunde vom Dentschung sollen? Der Minister nimmt die Stunde vom Dentschung die Kingschistist; sie halten die Borwirse, die man der heutigen Schule in bezug auf die Ausbildung im Deutschen macht, sedenfalls nicht für ganz unberechtigt und eine Kürzung des Deutschen sier unwerantwortlich. Gewandter Gebrauch der Muttersprache, mündlich und schriftlich, war disher die beste Empfehlung des Schülers dein überstitt ins Leben; das wird auch so bleiben, wenn die Bersügung des Ministers gehandhabt wird. In unserem Bezirk sind vielfach zwei

Spielstunden wöchentlich neben dem Turnumterricht angesetht. Hoffentlich gelten diese für einen vollwertigen Ersat für die gesorderte Stunde und im Dentschen wird keine Kürzung vorgenommen.

— Warnung ver alten Wechselformularen. In den letten Wochen haben sich verschiedene unangenehme Zwischen jälle im Wechselversehr dadurch derausgestellt, daß für die Ausstellung der Wechsel ungeeignete Formulare denust wurden. Wan sindet im Handel nämlich immer noch Wechselsorumlare, die ursprünglich die "190" zum Aussüllen der Jahreszahl vorgedruck ausweisen. Um das im vorigen Jahrzehnt güllig gewesene Formular auch jeht noch derwerten zu können, hilft sich der Aussteller damit, daß er derwerten zu können. Veides versicht aber gegen den Wortlant des Wechselschennen. Beides versicht aber gegen den Wortlant des Wechselses, wonach Anderungen auf Wechselsorumslaren im Text des Wechsels unzuläsig sind. Man stelle daher feinen Bechsel aus, der an der Stelle der Jahreszahl die Bezeichnung "190" trägt und afzeptiere auch kein Kornnlars verbessert ist.

- Leinen, rein Leinen ufm. § 4 bes Gefebes gegen ben unlanteren Bettbewerb folieft bie Moglichfeit in fich, bag bie bon ben beutichen herrenwäschesabrikanten feit einem halben Sahrhundert gebrauchten Bezeichnungen, wie Beinen", "rein Leinen" , (mit benen nicht gefagt werben foll, baß ein Rragen in allen feinen Teilen aus Leinen bergestellt ift, fonbern bag nur ein Teil, etwa bie außere Dede, rein Leinen ist), als unter biesen Baragraphen sakend angesehen werben. Wie die Fachzeitschrift "Die Tertil-Wochen berichtet, haben die beutschen Baschesabrikauten baber, einer Auregung des Vereins Berliner Baschesabrikauten folgend, beschlossen, an familiche ca. 15 000 Waschenwhungen Deutschlands ein Birfular zu versenden, in bem tofienlos jebem Zwifdenhandler, Groffiften wie Detailifien eine Angabl Plafate angeboten wird, mit bem Erfuchen, biefe in brem Gefchaftstotal an auffälliger Stelle gum Aushaug gu bringen. Auf biefem Platat ift beutlich angegeben, was unter ben Bezeichnungen "tfach", "bfach", "Leinen", "rein Leinen" zu versiehen ift. Da man bon ben alten Bezeichnungen nicht abgeben will, hofft man durch biefen Aushang die Konfumenien mit den in der Wächebranche fiblichen Bezeichnungen vertraut zu machen und es zu verhindern, daß bie Bezeichnungen in ihrem Wortfinn beim Laien ben Anschein eines "besonders günstigen Angebots" erweden, Abrigens haben bereits viele Detailksten, aus Besorgnis, ohne ihr Berschulden mit dem § 4 des unlanteren Wettbewerbs in Berührung ju fommen, bie Forberung an ihre Lieferanten geftellt, thre Stempelung gut andern und ftatt ber bisber üblichen 3. B. "Dede Leinen" ober "Augenfeite Leinen" au ftempeln.

Korrefinrbogen und Manuffripte im Baftverfehr. Im Bublifum bestehen noch vielsach Zweisel fiber die postalifchen Borichriften für Korrefturbogen und Manuffripte, Korreffurbogen werben gegen bas Drudfachenporto beforbert. Es ift nach ber Boftorbnung geflattet, ihnen bas Manuffripi beigulegen und in ben Korrefiurbogen Anberungen und Bujabe gu machen, welche ble Rorreftur, bie Formt und ben Drud betreffen, folche Bufape bei mangelnbem Raum auch auf besonderem Zeitel anzubringen. Was versieht man nun unter Korreffur? Berbesterungen der bem Seher untergelausenen Fehler und solche inhaktlichen Anderungen, die ber Berfaffer während ber Drudegung für notwendig halt. Kommen jeboch bereits borhandene Druckwerfe jum Bwed ber Reuanflage mit Berichtigungen ober Ergangungen verfeben gur Berfenbung, fo banbelt es fich nicht um eine Korretur, fonbern um herstellung bes Materials für eine Renauflage, wobei es feinen Unterschieb macht, ob bas Druchvert von einer früheren Anflage bes Bertes herriibrt ober Abzüge von bem ftebenben Gat biefer Auflage barfiellt. Derartige Drudwerte find nicht als Dendfache, fonbern gur Beforberung als Gefchaftspapiere - bis 250 Gramm 10 Bf., fiber 250 bis 500 Gramm 20 Bf., fiber 500 bis 1000 Gramm 30 Bf. — sugelaffen. In Schriftftellerkreisen begegnet man häufig ber Meimmg, bah Manustripte irgendwelcher Art, wenn fie für sich, also ohne die zugehörigen Korresturbogen, jur Bersenbung kommen, gegen die Drudsachentage befördert werden. Diese Ansicht

bie am 19. Februar 1546 in Gisleben gehaltene Leichenseier eingetragen. Der Bericht tragt burchaus ben Charafter einer felbftandigen und unabhängigen Darftellung und geht nicht etwa auf eine andere Ergablung über Luthers Tob guriid. Der ben Bericht aufgezeichnet bat, war ein Augenzeuge von Luthers Sterben, ba er ausbrüdlich fagt: "Da Wir ihn mit Agua vithe bestrichen . . " Er war ferner ein Mansfelber, ba er von bem Mansfelber Grafen Albrecht als "unferm gnabigen Berrn" fpricht. Unter ben bei ober mmittelbar nach Luthers Bericheiben anwefenben Mansfelbern aber fommt allein ber Stadtichreiber Sans Albrecht in Betracht. Rach ber übereinstimmenben Meinung ber Gelehrten ift es biefer, bem wir ben Bericht verbanten. Dit Genehmigung bes Berlages teilen wir bas merfwürdige Schriftftud in ber Sauptfache im Folgenden mit, wobei wir es aus ber Rechtichreibung bes Stabifchreibers Albrecht ber leichteren Lesbarteit halber in bie beute fibliche Schreibwelfe übertragen: "Anno 1546, ben 10. Februaro, Mittwochens nach Balentini, auf ben Abend nach Effens um 8 Uhr wird ber Serr Doctor Martinus Luther schwach, be-Maget fich um bie Bruft; als man ihnen aber mit warmen Tüchern gerieben und zween Löffel boll Beins, barinnen bon Ginhorn eingeschabet, welche Rurt von Wolfframsborff zuvorn, ebe ber Doctor trant, einen Löffel voll einnahm, au trinken gegeben, schlief er in ber Stuben, im Fausbette, bei anberthalbe Stunde. Daß ber Zeiger zehn schlug, bo bracht man ihnen zu Bette, schlief bis ums 1 Uhr. Do wedte er feinen Famulum Ambrofium Ruthfelt von Delit, bag er ihme bie Gniben beigen follt. Mis aber biefelbige fcon warm gehalten warb, fielgt er aus bem Bette und fagt Doctor Jona: "Ich bin febr fcmach; ich forge, ich werbe zu Eisleben bleiben". Und ging in ber Stuben, einmal ober zwei, bin und wieber, legt fich bornach auf bas Faulbettlein und flagte, es brudte ihnen um bie Bruft febr arg. Aber doch ichonet es ihm noch bes Bergens. Alfo rieb man ihn mit Tüchern und wärmete Kuffen und Pfühl auf thnen; fprach, es hulfe ihnen, bag man ihnen warm hielte, er hatte aber febr geschwiht. Des troffet ihn berr Michael

Coelius, welcher beneben Doctor Jonas bei ihm war; item Johannes Aurifaber und fein Janulus. Aber ber Dottor fprach: "Ja, es ift ein talter Tobesichweiß. 3ch werbe meinen Geift aufgeben, benn bie Rrantheit mehret fich." Do fchicfte man eilends und lieg beibe Merzte holen. Aber bo wir ihnen indes mit Aqua vitae, Lavenbelmaffer, Rojeneffig und andere Starfung, welcher unfeer gnabiger Berr Gra Mibrecht und fein gnabiges Gemabl mitbrachten, befiricen, fing er an alfo gu reben: "Ich bante bir, herr Gott, himm lifder Bater, bag Du mir Deinen lieben Gobn offenbarei baft, ihn, ben ich gegläubet, ben ich befannt und geprediget habe, ben ich geliebet und gelobet. Aber bie Gottlofen ihnen fcanden, laftern und ichmaben. 3ch bitt bich, o herre Sein Chrifie, laf Dir meine Geele befohlen fein. O himmlifcher Bater, ich weiß, ob ich ichon biefen Leib laffen nuß, baß ich bei Dir ewig leben werbe." Es folgen bier im Tert einige lateinifche Befenntnisfage bes Sterbenben, und bann fabri ber Stadifchreiber in feinem Bericht alfo fort: "Darauf fcweig er ftille und man rüttelt und fulte und rief ibm. Aber er antwort nicht. Do fireich man ihm Aqua vites por die Rase und rief laut bei seinem Ramen, Doctor Jonas und herr Michel: "Doctor Martinus, Reverenbe Bater, Bollet Ihr auch auf Chriftum und bie Lehr, fo 3hr in feinem Ramen getan, fierben?" Gprach er, bag mans beutlich horen fount: ""Ja!" Alfo wandt er fich auf bie rechte Geiten und fing an gu ichlafen, bis auf eine gute halbe Biertelftunde, baf man ber Befferung hoffte. Aber inbes tat er ein Schnarchen mit tiefem holen bes Atems und entichlief gwifchen 2 und 3 Uhren bor Mittage im herren fauberlich mit großer Gebulb."

#### Theater und Literatur,

Die erste Renheit der "Neuen Wiener Bühne" ist ein neues Stiid von Otto Anthes, dem Versaffer des Dramas "Don Juan". Das Werf führt den Zitel "Fran Justas Untreue". — Direktor Helix von Weingartner hat der "N. Fr. Br." dem Dichter Otto Anthes gegenüber den Wunsch ausgesprochen, dessen Drama "Don Juan" als Oper su fomponieren. "Don Juan" ist in ber letten Saison an ber "Neuen Wiener Buhne" trot bes großen bichterischen Erfolges nach der britten Aufführung abgesett worden, weil, wie die Direktion erklärte, das Publikum kein Jutereffe sur das Stild gezeigt habe.

Fir den wiedergenesenen Beter Altenderg erfäßt eine Reihe nambaster österreichtscher und deutscher Schriftsteller und Künstler einen Aufrus, in welchem sie Gönner und Sönnerinnen des Dichters um eine Unterstätzung ditten, da die Krankheit des Kimplers Barmittel ausgezehrt hat. Geldbeträge sind einzusenden an Peter Altenderg, Wien, 1. Bezirk, Wallnerstraße Kr. 17, oder an S. Hischer Berlag, Berlin W., Bülowstraße Kr. 20. Die Zeinschrift "Wene deutsche Kundschau", Berlin, werd über die eingesendeten Spenden össenlich quittleren."

Fogaszaros neuefter Roman "Leila", bon bem wir bereits berichteten, foll, wie es heißt, eine Art Fortjenung bes berponten "Santo" fein.

#### Wiffenschaft und Tednik,

Der japanische Arzt Dr. Hata, ber Mitarbeiter Professor Ehrlichs bei ber Anssindung des Syphitisheitmittels 006, wird einem Brivat-Telegramm aus Frankfurter A. M. zusolge in der nächsten Boche seinen Frankfurter Birkungsfreis verlassen und nach seiner Heimat Japan zurücksehren. Dr. Hata hat seit Jahren die von Prosessor Ehrlich gejundenen Mittel biologisch erprobt.

In Now York ist an Bord des Fracktdampsers "Aragonia" das Stelett eines Walfisches eingetrossen, das im amerikanischen Museum für Naturgeschichte einen Edvenplat erhalten soll, denn es rührt von einem der größten Walfische der, die se erlegt worden sind. Mein die Kieserknochen haben eine Länge von 25 Just, das ganze Lier war über 200 Just lang, das getrochete Stelett wiegt 55 Tons. Das Wonstrum wurde im vergangenen Winter in japanischen Gewässern harpuniert. Die Aberstöhrung des Steletts von Mosi in Japan nach New Port hat allein an Fracht 20 000 M. verschungen,

ift irrtimlich. Abgesonbert, d. h. ohne Korrefturbogen berfchidte Manuftripte, vorausgefest, baß fie feine brieflichen Mitteilungen enthalten und unberichloffen find, unterliegen ebenfalls ber Tare als Geschäftspapiere. Bu erörtern ware nun noch, welche Bufabe in Rorrefturbogen geftattet find. Bemerfungen wie "Imprimatur", "bruchertig", "noch eine Rebifion", "noch einige Abguge" und bergleichen fteben ber Beforberung ber Korrefturbogen gegen bie ermäßigte Zage für Drudfachen nicht entgegen, weil fie als Bufape angefeben find, bie bie Rorreftur, Die Form und ben Drud betreffen. Dagegen geben ichriftliche Bemerfungen, wie "balbige Rudfenbung erbeten" ober "Korrettur recht ichnell", "Auflage 2000" und abntiche fiber bie nach ber Boftorbnung geftatteten Anberungen und Bufabe binaus. Bemerfenswert ift noch, daß Korrefturbogen, die den Borichriften nicht entsprechen, nicht etwa als ungureichend franklerte Briefe gu behandeln, fonbern von ber Bofibeforberung aussufchliegen find.

Dienstag, 16. Muguft 1910.

#### Theater, Runft, Bortrage.

Theater, Kunft, Vorträge.

\* Königliche Schauspiele. Im Königlichen Theater gelangt beute Lorbings Over "Der Waffen schmiede" mit deren Braum in der Titelrolle und den Damen Engell, Schwark, sowie den Herren Erwin, Geisse-Winkel, Spieß in den weiteren Haubtrollen zur Aufführung: als "Georg" gastiert Herr Lev de Leeuwe vom Größberzoglichen Hoftbatter in Darmstadt auf Engagement. — Morgen geht Bilets Oper "Carmen" mit Krau Dans-Josepsel in der Titelrolle, den Damen Friedfeldt, Deslöhl und Müller-Weiß, sowie den Herren Braun, Kammersänger Frederich, Hensel, sowie den Herren Braun, Kammersänger Frederich, Sense, Kammersänger Schütz und Rehlopf in den übrigen Haubtrollen zur Aufführung. — Am Donnerstag, den 18. d. M., sindet die 15. Aufführung der Lebarichen Opereite "Der Eraf von Luxemburg sitätt.

Skalatbeater. Bie uns mitgeteilt wird, bat der Direktor des Abeater Schmidt ("Cölner Bolksbühne"), das im Januar und Fedruar d. J. in der Stiftstraße erfolgreich gastierte, das Skalatbeater auf 5 Jahre gevachtet. Derr Direktor Schmidt erössnet auf 5. September in dem Theater eine Cölner Bolksbühne" und wird abwechselnd damit auch Spezialitäten-Brogramme bieten.

\* Frankfurter Stadtibeater. (Spielplan.) Opernstaus. Dienstag, den 16. August: "Der Troubadour". Mittwoch, den 17.: "Die Meisterfinger von Kürnberg". Donnerstag, den 18.: "Der Bildichüns". Freitag, den 19.: "Aida". Samstag, den 20.: "Toseph und seine Brüder". Sonntag, den 28.: "Der Barbier von Sevilla". Mittwoch, den 24.: "Tannhäuser".

#### Aus dem Zandhreis Wiesbaden.

= Bierhabt, 15. August. Wie die "Bierst. Ztg." mitteilt, wohnten der Konferenz im Königl. Landratsamt zu Wiesdaden, die am Freitzg in der Vost am is angelegen beit statisond, außer dem Geren Landrat und einem Lberpostrat aus Frankfurt guch unier Gemeinderat und Konsistoriafrat Jäger dei. Eine Entscheidung konnte nicht gefällt werden. Das diesige Blatt betont besonders, das die Gemeindererraktung ernsthaft die Gesantinteresen verteitt und aus den del der die deil ich en Gründen den die Genekntigung zur Ansführung eines Kaues auf dem in Aussicht genommenen Ziahe der werden, das die Bestätigung unserer Gemeindeverwaltung hat die Bestätigung des Königlichen Landratsamtes gesunden, Es ist degegen bei dem Geren Regierungspräsidenten Einspruch erhoben worden.

— Josiadt, 15. August. Der biefige Turnberein entsandte auf die gestern in Bernslach statigesundene Gauturns fahrt 9 Preisturner, von denen 8 preisgekrönt zurücklebrien. Breise erbielten: den 9. Kolf Sörold mit 72 B., den 14. Ludwig Sörold mit 66, den 28. Billi kleder und Karl Kling (Doppelpreis) mit 66, den 27. Theodor Kramer mit 59%, den 34 Emil Dehl mit 56, den 48. Adolf Fischer mit 51, und 48. Bilhelm Laud mit 48 B. Der Berein blied abends im Losal des herrn Ott einige Stunden beissammen.

el. Hochbeim, 14. August. Der Hochbei mer Markt wird in diesem Jahre am 7. und 8. November auf dem Gelände nördlich der Straße nach Wider abgehalten. Die Grundstücksbester sind jeht schon durch die Volizeiverwaltung aufgesordert worden, sich mit der Bektellung der in Betrackt kommenden Erundstücke darnach einzurichten. — Dem Ober Alfükenten Geren Windschaft der am 1. d. M. nach etwa 40jädriger Dienstzeit, wodon über 20 Jahre auf hiesige Station entfallen, in den wohldersdienten Rubeltand trat, ist der Königsliche Kronenorden 4. Klasse berlieben worden.

#### Naffanifche Nachrichten.

#### Das Mugufte-Biffpria-Arantenbaus in Dies

Dies, 18. August. Seit länger als ein Jake war man fleisig daran, ein zeitgemäßes Krankendaus zu errichten, da das alte den jehigen Ansbrücken und auch seiner rubestörenden Lage wegen in keiner Weise genügte. Rach den Plänen des bekannten Architesten Bogt don Elberseld wurde das neue "Auguste-Ville eine Architesten Kogt den Elberseld wurde das neue "Auguste-Ville des Stadtwaldes dain erbaut und bildet mit dem Plügel des angehängten "Militärlazaretts", sowie dem Niolierbau" für anstedende Krankbeiten eine Zierde unserer Stadt. Stadtbetkörden und Bürgerschaft, namentlich aber die Damen der Stadt heben im kelten einwiltiger Weise der Damen der Stadt, haben in selten einmittiger Weise zu-fammen gewirft, um auch das Innere des daufes wohnlich einzurichten, so daß man befriedigt auf das vollendete Wert nunmehr schauen kann. Alle Besichtiger sind des Lobes voll. Die Einweidungsseier mußte des Bataillans wegen vom Sonnmunnehr isauen fann. Alle Beficktiger sind des Lobes voll. Die Einweidungsfeier muste des Bataillons wegen vom Sonntag auf Samstag verlegt werden, wodurch einer Allgemeinfeier gludlicherweise kein Abbruch geschaß. Die auswärtigen Gäte wurden um 91% Uhr in Endfang genommen und sum Früdigd in das "Sotel Viktoria" geleitet. Um 11½ Uhr versammelte sich eine Renge Keitteilnehmer vor dem festlich geschmudten Kandendaus, um sich an der Feier au beteilsaen. Rachdem die Kapelle des 1. Pat, des Inf. Regts. 160 den Choral "Lobe den Serren" gespielt, dewillsommnete Gerr Bürgermeister Scheuern des Anwesenden und danste allen, die zum Geschingen des Berfes beigetragen baben. Serr Regierungsdrähent Dr. d. Reister-Bischaden sprach seine volle Besteichgung über den statllichen Bau aus und überreichte Serrn Bürgermeister Schenern den "Kronenorden 4. Alasse" und den Kaurgermeister Schenern den "Kronenorden 4. Alasse" und dem Waurervoller So als du ser dom Güdingen das "Algemeine Ehrenzeichen". Sierauf össete Dert Architest Vogt-Schen Baurervoller So als du ser den Güdingen das "Algemeine Ehrenzeichen". Sierauf össete Verdacht nehmen sollten. Anzwischen war ein Elüs dweier und die Erhöltung des gelungenen Berfes Bedach nehmen sollten. Anzwischen war ein Elüs dwei un ich Telegra mm der Ka ist er in eingetrosfen, welches der Dürgermeister Scheuern vorsas, worauf ein "dreisaches Harb den Kaiser und die Keinsen sollten. Anzwischen war ein Elüs dwei und den Kaiser und die Keinsen folgte. Rach Vortrag des "Altniederländlichen Dantendeles der Gebeies und Beaens des evangelischen Vareres. Herre Drepter, und des kaitelichen Kaurers. Serrn Samnappel, wurde die Beschäften Verlagen des Krausenbauses vorgenommen. Im "dos den Kaiser ein Solland" sand ein Keitessen kart leben der Keiten ein katt voran 78 Bersonn seilnahmen. Jum Abschläß der wodlen ber Eidlichen Gartenlofal, woran sich bauptsädlich die Mitalieder des Krausenlagen. Die Boblitäter wosen aber nicht genannt sein.

== Edlangenbab, 13. Auguft. Geftern abend gelangte im biefigen Königl. Kurtheater bas Trothasche Lutiviel "Dof-gunt" vor ausberkauftem Haus zur Aufführung. Die luftige Frische und die gablreichen padenden Womente des reigenden biesigen Königs. Kurtheater das Trothasche Lutsviel "Dofgunt" vor ausberfauftem Gaus zur Auführung. Die luftige Frische und die zahlreichen packenden Womennte des reizenden Stücks rissen die Zuschen die Russen die Kortham die Kortham

ö. Königstein, 15. August. Wegen schlechter Geschäfts-fonjunttur mußte die biefige Leberwarenfabrit bon Marx Sohne in der lehten Zeit fortgeseht Arbeiter ent-laffen.

#### Aus der Umgebung.

— Frankfurt a. M., 15. August. Wie der Volizeibericht meldet, wurde gestern nachmittag die Leiche eines 70 jährige an Schneibers aus der Baubofstraße auf dem Haupstriedbof an einem Baum hängend aufgefunden; der Lebens mid de hatte sich bereits einen Schuß in die rechte Schläse beigebracht.

— Darmstadt, 14. August. Anlählich der Adjährigen Wiederledt der Augusttage den 1870 fand denne auf Beranlassung der Kriegersameradschaft Sassu ein Appell der seise an en statt, an dem gegen 6000 Veteranen aus den Kriegen 1866 und 1870/71 teilnahmen. Bermittags 11 Uhr sand auf dem Ererzierplas Barade der Veteranen vor dem Erohberzog statt. Sierauf marscherten die alten Krieger nach dem Dentmal des Großberzogs Ludwig IV. und dem Kriegerhmal, woselbit Kränze niedergesetz wurden. Später wurden die Beteranen in 29 Vossilätäten der Stadt bewirtet.

j. Gölbeim (Pfas), 14. August. Am östlichen Ausgange

ranen in 29 Lofalitäten der Stadt bewirtet.

j. Göllheim (Kfals), 14. August. Am diklicken Ausgange des hiefigen Städtdens, eiwa i Kilometer von dem "Safenbühl" entfernt, auf weldem in der Schlacht dom L. Juli 1298 der deutsche Konig Adolf von Raffau sein Leden lieh, wurde durch den pfälzischen Alteriumsforscher Kfarrer Schäfer aus Kisstingen eine ausgedehnte durgerliche Riederlaffung aus der Römerzeit festgekelt. Sie erftreck sich in südostlicher Kichtung gegen den Eundbeimerkof. Insbesondere wurde ein Lager von römischen Falzziegeln (43×32) teilweise freigelegt; andere Kundgegenstände auf den den Gundbeimerkof angreuzenden Grundstüden sind Fliesen, Urnenscherden, römische Münzen usw.

#### Sport.

K. Mbein- und Tannusflub Biesbaben.

L'. K. Abein- und Tannusklub Wiesbaben. Gelegentlich der letzten Bochenberfannulung fand im Klublotal eine Demonitration einer nenen Touritten-Apothefe statt, deren überaus zwedmäßige Ausstattung, derbunden mit dem dilligen Preisdom 4 M. allgemeine Amerfennung fand. Der dier erstmals durchgeführte Gedanle, sämtliche Reditamente nicht als Jüssigkeiten, sondern als leicht lösliche Bastillen einzusügen, die Binden und Berdandstoffe aber in komprimiertem Justand in fleissten Größen zusammenzupresen, ermöglichten die gesamte Apothefe knapp in Taschenbuchgröße berzustellen, io daß dieselbe jederzeit mitgenommen werden kann. Tood des geringen Umfungs sind 25 verschiedene Reditamente darin entbaltwe, alle in reicklichen Kengen. Auch lönnen dieselben zu geringen Breisen in jeder Apothese nachtzogen werden.

5. Die großen Kadrenzen in Ra in z degannen am Sonntag mit einem Flieger- Derdy, zu dem sich eine Anzahl der allerbesten deutschen Flieger eingefunden datten. Dem Sportplat brachte der erste Tag ein balles daus. Weber redunchierte sich für Darmstadt wiederum an Stade, indem er diesen und Bettinger im Erössungspreis und Klieger-Derdy schlag. Stade schnitt diesmal sehr schlech ab, nur im Bertosgungsrenzen gegen Bart-Burt som er Erdsfinungspreis und Klieger-Derdy schlag. Stade schnitt diesmal sehr schlech ab, nur im Bertosgungsrenzen gegen Bart-Burt som er Erdsfinungspreis:

1. Reder-Beranfurt, 3. Leigker-Frankfurt. — Lunkfeschren:

1. Rudel-Berkin, 2. Bettinger, 3. Stade. — Innternationales Flieger-Derdy, 6 Kunden, Soo, 400, 200 und 100 M.:

1. Drescher-Rainz, 3. Kelher-Kainz, Kode Landen, 500 und 100 M.:

1. Drescher-Rainz, 3. Kelher-Kainz, Kode densütze eine Fliegerwachsine und mußte die keit unsten Runde ausscheiben. — Ausscheiden und mußte die ber fünsten Runde ausscheiben. — Kondempreis: 1. Beder-Pettinger, 2. Stade-Kabel, 3. Stade. — Zandempreis: 1. Beder-Pettinger, 2. Stade-Kabel, 3. Stade. — Tandempreis: 1. Beder-Pettinger, 2. Stade-Kabel, 3. Stade. — Tandempreis: 1. Beder-Pettinger, 2. Stade-Kabel, 3. Carapeas

\* Pferberennen in Frantfurt. Des Frantfurter zweitägige Auguft-Meeting begann in gunftigfter Beife. Die Ergebnisse waren: Preis vom Wolfsgarten. 6880 M. 1200 Meter. 1. b. Beinbergs "Moenus" (Chilbs), 2. Batheifers Ring I" (Spear), 3. Graf Seiblit-Sanbrecglis "Kronos" (Barne). Ferner: "Aschanti" (Miller), "Melitia" (Bullod), "Aumeftie" (Olejnit), "Sübpol" (Schläfte), "Rosella" (Blades). Rach Kamps mit Kopstänge gewonnen, 2 Längen zurud "Kronos", 1 L. b. "Amnestie". 19:10; 19, 26, 20:10. Gaalburg-Sandicap. 5000 DR. 1400 Deter. 1. Frhrn. v. Oppenheims "Kohinor" (Bullod), 2. Hand Netel. 1. Krien. v. Oppenheims "Kohinor" (Bullod), 2. Haniels "Force Majeure" (Miller), 3. v. Weinbergs "Balme" (Childs). Ferner: "Else II" (Spear), "Emfig II" (Schläfte), "Parti-tur" (Warne). Nach Kampf mit Halslänge, nach 34 L. "Palme", 1 L. vor "Else II". 46:10; 18, 18:10. — Landgrafen-Rennen. 13 800 M. 12 Meter. 1. Gestüt Gradig'
"Mondite in" (Bullod), 2. v. Weinbergs "Despot"
(Childs), 3. Lindenstädts "Orest" (Schläfte), 4. Pasheisers "Sand" (Spear). Sehr leicht mit 2 L., nach 3 L. "Orest",
4 L. vor "Sand". 13:10; 10. 10:10. — Rosenberg-Jagd rennen. Chrenpreis und 4000 DR. 4000 Meter. 1. Bendes "Barifienne" (Dr. Riefe), 2. St. Steinbeds "San Swift" (Lt. Log), 3. F. Noethers "Spes" (Lt. von Tresdow). Ferner "Enfant be Miracle" (Rittm. Dundlenberg), "Sflavin" (Rittm. Garft Brebe), "Common Conneil" (Lt. Sagemann), "Monen Bor" (Rittm. b. Platen). Leicht mit 10 L., "Spes" 2 L. nach "San Swift", 4 L. vor "Sflavin". 20:10; 12, 22, 14:10. — Berlofungs-Handicav. 5000 M. 1400 Meter. 1. Sternbergs "Erepburn" (Miller), 2. Sungars "Tarpaulin II" (Barne), 3. Beutlers "Saftig" (Cleminfon). Ferner: "Bonbonniere" (Schläfte), "Blib" (Beatherbon), "Cromesqui" (Leiner), "Sauce" (Rübl), "Brefan II" (Bullod). Leicht mit 21/2 L., "Saftig" 2 2. nach "Tarpaulin II". 30:10; 13, 17, 14:10. - Sobengollern-Jagbrennen. Ehrenpreis und 4500 DR. 4000 Meter 1. R. b. Tepper-Lastis "Calvello" (Dr. Riefe), 2. Lt. Frhrn. b. Biegelebens "Tarpeja" (Bes.), 3. Zollners "Sturm" (Lt. hagemann). Ferner: "Jobler" (Lt. Frhr. b. Logbed), "Manbatar" (St. Log). Leicht mit 2 2., 0 swifden bem zweiten und britten Bferb. 12:10; 13, 28:10.

Morgen: Ausgabe, 1. Blatt.

\* Rennen gu Berlin Strausberg. Breis von Tamfel, 1700 M. 1. S. v. Lippas "Rohrsperling" (Teichmann), 2. "Anchovn", 3. "Angnal Bandi". 104:10; 20, 22, 14:10. — Preis vom Schloß. 2000 M. 1. Beutlers "Stlavenjäger" (Rastenberger), 2. "Spießer", 3. "Cavasseria". 47:10; 17, 36, 17:10. — Preis vom Balbens (Rastenberger), 2. "Consteria". haus. 1800 M. 1. Widmers "Angola" (Brown), 2. "Ritterschlag", 3. "Landsturm". 15:10; 10, 10:10. — Gro-hes Strausberger Hürbentennen. 4500 M. 1. Beutlers "Nosty Letin" (Rastenberger), 2. "Terzes" und "Jasob. Lader", totes Rennen. 61:10; 21, 29, 67:10. - Burggrafen-Jagdrennen. 2000 M. 1. Rieges "Rathalie" (Lufta), 2. "Mira", 3. "Riman". 83:10; 45, 24:10. — Rofenhäuschen-Jagbrennen. 1800 M. 1. Fettings "Forfar" (Lippold), 2. "Little Theo", 3. "Bulawayo". 23:10; 14, 16, 15:10. — Steinbeder Hürbenrennen. 2000 M. 1. Lt. Graf Hohenaus "Argonaut" (Adolf), 2. "Lido", 3. "Alašca". 367:10; 66, 41, 19:10.

\* Rennen gu Magdeburg. Bernhardi-Jagbrennen. 2000 M. 1. Bring Taris' "Billy Goat" (Lt. Strefe-mann), 2. "Saint Mihiel", 3. "Concord". 41:10; 23, 22:16. — Zuwachs-Hürbenrennen. 3800 M. 1. Dobels "Ton Fair" (Rojat), 2. "Barnah", 3. "Villageois". 44:10; 13, 11, 17:10. — Altmärfiches Jagdrennen. 1600 M. 1. Major v. Buthenaus "Baul Seft on" (Grbr. v. Wangenbeim), v. Buthenaus "Baul Seston" (Frhr. v. Wangenbeim), 2. "Csendista", 3. "Urahne". 51:10; 21, 27, 28:10. — Aronprinzen Preis. 52 000 M. 1. Gest. Brandwerders "Doppelgänger" (Lt. Braune), 2. "Erberich" (Lt. Kester), 3. "Flittergold" (Lt. Streiemann). Ferner: "Erzherzogin", "Loius", "Alvo", "Balü", "Rordpol", "Becthhoben", "Velton Bet", "Turandot", "Fairfax", "Contentio" "Nidelsdig", "Wünsterländer", "Sodar", "Lindenwirtin" 64:10: 19, 16, 28:10. — August-Steeplechase. 7000 M. 1. Major v. Buthenaus "Electricith II" (Frbr. von Bangenbeim), 2. "Le Connetable II", 3. "Casile Brilliam" Wangenheim), 2. "Le Connetable II", 3. "Cafile Brilliani". 21:10: 14, 23, 21:10. — Miengrabower Jagbrennen. 1600 Mark. 1. Lt. b. Zobeltiti "Portman" (Bes.), 2. "Grouse-bor", 3. "French Palm". 31:10; 13, 15, 45:10. — Jagbrennen ber Dreijährigen. 2000 M. 1. Gest. Brandtverber "Ariobist" (Martin), 2. "Cara", 3. "Renata".

\* Deutsche Meisterschafteregatta, Die Ronfurrengen ber fünften Deutschen Meifterschaftsregatta wurben geftern bei warmem Wetter und fpiegelglattem Baffer auf bem Starnberger Gee bei Munchen über 2000 Meter ge-rubert. Die Refultate maren: Borrennen gum Achter: a) 1. Mainger Rb., 2. Spinblerefelber Rb., 3. Salleicher Rtl. Rach Rampf mit anberthalb Längen gewonnen; b) 1. Samburger Mil. Favorite-Sammonia, 2. Seilbronner Rg. Odber mit zwei Langen gewonnen, Salle und Seilbronnt fallen für bas Sauptrennen aus. - Bierer ohne Steuermann: 1. Spindlersfelber Rv. 7:40%.
2. Mainger Rv. 7:45, 3. Lubwigsbafener Rv. 7:46%. Cefchloffenes Rennen, nach Rampf mit fünfviertel Langen gewonnen. - Zweier ohne Steuermann 1, Submigs. hafener Rv. (Fideifen-Biller) 7:46, 2. Berliner Atl. (Pfalper-Dustow) 8:04. Das vorzügliche Ludwigshafener Baar fiegt in fiberlegenem Stil. - Ginfer: 1. G. Dafch : mann (Mainger Rg.) 7:49, 2. S. Böttinger (Effener I.- u. F .- RI.) 7:50; B. Gartner (Samburger Rv.) bei 1400, M. Stahnfe (Rb. Bratislabia-Breslau) bei 1000 Meter aufgegeben, Mafchmann rubert in icarffiem Endlampf eine halbe Lange heraus. - Achter: 1. Spinblers . felber Ruberberein 6:26, 2. Mainger Rb. 6:29. 3. Samburger Rtl. Favorite-Sammonia 6:33. Scharfiter Rampf fiber bie gange Strede, Die Spinblerefelber fiegten ichlieflich, obwohl fie fich total verfteuert hatten, mit breibieriel Längen. — Pring Ludwig von Babern, ber famtlichen Rennen beimobnte, überreichte ben Giegern Die

a. Der Sport- und Fugballverband Rhein-Main-Taunus bielt am Conntag in Ried fein 1. Berbanbejeft unter reger Beteiligung ab. Es waren 160 Einzellonfurrenien angemelbet. Um 7 Uhr früh war 3000-Meter-Dauerlaufen und um 9 Uhr Fußballweitstoß. Gleichzeitig fanb bas Sechferturnier ftatt. Am Rachmittag entwidelte fich ein Reftzug burch bie Ortsftragen und um 31/2 Uhr Dreitampf und Gedferturnier ber A-Rlaffe.

\* Berichtigung. Bei ben im Bericht über bie Regatta in Biebrich im gestrigen Abendblatt angegebenen Beiten muß es statt Gefunden Dinuten heißen.

#### Bleine Chronik.

Amerifanifche Senfationsluft. Aus Quebec wird berichtet: Dig Leneve, Die Geliebte bes Morbers Erippon, hat auf einen Antrag für bas ameritanische Bariete nicht lange warten muffen: ein amerifanifcher Imprefario bat ibr bereits ein Angebot jugeben laffen, worin er fie mit einer Bodengage bon 4000 Mart auf langere Beit gu einer Tournee burch bie Barietes ber Union berpflichten will,

Bur Ermorbung ber Privatiere Felbmeier in München, Die Gettion ber Leiche ber Privatiere Felbmeier bat ergeben, bag bas fünftliche Gebig ber Ermorbeten, nach bem man fo lange bisher vergeblich gefucht batte, in ihrem Schlunde ftedte. Das verfcwundene Dienfimabchen ber Gr. morbeten hat man bisber noch immer nicht ermitteln fonnen, Beitere Rachforschungen ber Kriminalpolizei haben übrigens ergeben, bag fie unter ben Ramen Maria Schmibt, Unna huber u. a. m. wiederholt Bersuche gemacht hat, eine Stellung mit gefälichten Beugniffen gu befommen.

Bilgvergiftung. Im Sag ift nach bem Genuf bon berborbenen Champignons eine sechstöpfige Familie ichwer erfrantt. Ein 13jahriger Cobn und eine 14jahrige Tochter find bereits geftorben. Die übrigen Mitglieber ber Familie liegen fdmer barnieber,

Thohusepidemie, In bem Dorfe Geisleben bei Beiligenfladt ift eine fcwere Tophusepidemie ausgebrochen, Un ber Rrantheit find bereits vier Berfonen geftorben.

Bom Rauberhauptmann Rarl Mohr. Der wegen ber Mittatericaft an bem Aberfall auf ben Rufter Rofener bon ber Rirche gum guten hirten gu Friebenau in Cafnin aufg Mus Gin

berh

gum

pern

teilt

SON Sdx

deut

Cot ben

Zät ftell bein Eng tion eine 400 aug Tet gebl Mo Ruj Ber bem

Dur bem bon bur

ten

ein ben

ber

Bri r II die nid) 11 11 Dem

bat Balt Ber mu FET Gro

Loid

Me hen Sin Zei Wef ber

> Mi ber Ict: Sä

unt

verhaftete Rauberhauptmann Ratl Mohr wurde geftern jum erften Male bom Kriminalfommiffar bon Trestow 2 vernommen. Mohr legte nach anfänglichem Leugnen ein teilweifes Geftanbnis ab.

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Explofion einer Lotomotive. In ben Armftrongwerten in Elswid explodierte eine Lotomotive, wobei gehn Arbeiter junt Zeil fcmer verlett wurben.

Raubmord an einer Rellnerin. In einem Gafthofe in Rurnberg ift Samstagabend Die Rellnerin Dreicher tot aufgefunden worben. Anscheinend liegt Raubmord bor,

Der Waldbrand in Rord-Ibaho nimmt immer größere Ausbehnungen an. Bur Befampfung bes Feuers wurden in aller Gile Truppenverftartungen abgeschidt. Die Ortfcaft Zaft mit 200 Saufern ift ben Flammen preisgegeben, Gin Lebensmittelgug mit 35 Menichen wird vermigt, Gine Angabl Berfonen, barunter Frauen und Rinder, befinben fich, bon Flammen umgeben, in Squaworcet. Man befürchtet, bag es ben Rettungsmannichaften nicht gelingen wirb, rechtzeitig hilfe zu bringen.

Der Bangerfrenger "Dufe of Edinburg", ber bei ber Infel Wight auf Grund geraten war, ift mit Silfe eines Schleppers wieber flott geworben. Das Schiff hat feinen

Schaben genommen

#### Die Brandkataftrophe der Bruffeler Weltausstellung.

Die unberfehrten Abteilungen.

Bruffel, 15. Auguft. (Eigener Trahtbericht.) Die beutsche Abteilung ist vollständig intakt geblieben. Sofort, nachdem der Brand ausgebrochen war, wurden alle Loschwerke der deutschen Abteilung in Zätigkeit gefest, um die Gebäude gu retten, denn die Feuergarben flogen auf dem ganzen Aus-ftellungsgelände herum. Der Beichskommissar, Gebeimer Rat Albert, war nicht anwesend; er war nach England gereist. Die Rettungsarbeiten funk-tionierten tadellos. Es bestand übeigens nicht eine ernste Gefahr für die deutsche Abteilung, da dieje 400 Meter bom Teuerherd entfernt lag und außerdem durch eine Treppe bon dem borderen Zeil ber Musftellung getrennt ift. Unberfehrt geblieben find auch die Abteilungen folgender Staaten: Monaco, Spanien, Kanada, Brafilien, Tänemark, Rufland, Schweiz, Öfterreich-Ungarn, Agypten, Rugland, Schweis, Ofterreich-Ungarn, Agnpten, Luxemburg, Türkei, Serkien, Japan, China und die Bereinigten Staaten bon Rordamerifa, fowie außer-bem die große internationale Mafchinenhalle. Die Archiwe der englischen Abieilung konn-ten gerettet werden. Es ist unrichtig, daß die gange eine Ceite ber Abenne des Rationes gerftort wocben ift. Der Bavillon der Stadt Baris ift ein Raub ber Flammen geworden. Die frangofiiche Sektion ift ftarf beschädigt, die Abteilung für Lebensmittel ift rollständig verloren. Auch der Chrenfalon der frangofischen Abteilung ift beschädigt worden. Die Maschinenabteilung Frankreichs ist fast durchweg intakt. Man hat außerdem viele Bijonterien gerettet, die bon Gendarmen bewacht werden. Seute vormittag wurde ein Dieb in bem Augenblid verhaftet, als er fich Uhren aneignen wollte. Die italienische Atteilung ift bon dem Feuer nicht berührt worden, fie wurde aber burch Baffer fart beichabigt.

Die Aufregung in Bruffel.

Bruffel, 15. Auguft. (Eigener Drahtbericht.) Bruffel gleicht einer Ctadt, über bie der Belagerung sauft and verhängt ift, fo erregt ift bie Bebolferung. Saft die gange Probing ift nach Brüffel gefommen. Die Berfehrsmittel reichen nicht aus. Es ift unmöglich, einen Bagen ober ein Auto zu befommen. Findige Leute haben Breafs und große Leiterwagen hergerichtet, um bie ungeheuren Daffen bon Schauluftigen nach dem Aussiellungsplate zu bringen.

Brüffel, 15. August. (Eigener Drahtbericht.) Das Fener konnte gegen 5 Uhr morgens als er-loschen angesehen werden. Die deutsche Abteilung bat auch feinen außeren Goaben erlitten. Erliniten find ferner die frangofische Kolonialausstellung, fowie der gesamte Bergniigungs- und Sportplatz. Gerner die Arbeiterwohnhäuser ber frangofischen Abteilung. In dem Bureau des Generalfommiffare wurden drei Leichen gefunden. Der Berluft ga Frant Letrogen.

hd. Bruffel, 15. Auguft. Die Lofdungsarbeiten wurden durch die in der Ausstellung anwesenden Menschenmassen und durch Wassermangel stark gebenunt. Der Brand bot einen ichquerlichen Anblid. Ungeheure Tenerfaulen erhoben fich jum Simmel. Gin Guntenregen ergoß fich über einen Teil ber Renftabt und brachte gablreiche Baufer in Befahr. Das Lagarett, welches fich in der Rabe ber Ausstellung befindet, mußte geräumt werden. Innerhalb des Ausstellungsterrains wurden 13 Bobnhaufer eingeaichert. Der Ronig, der fich in Bapern aufhält, murde fofort telegraphisch benachrichtigt. Die Ausstellung wird bon einem ftarfen Bolizei- und Militär-Kommando bewacht, da fich unter den Trümmern Wertgegenstände bon nichreren Millionen befinden. Etwa 30 Berfonen erlitten bei der Ratastrophe teils schwere, teils leichte Ber-

Bruffel, 15 Muguft, (Gigener Drabtbericht.) Die Rabl ber in ber Avenue Colbach abgebrannten Saufer beträgt 21. Die Stragen waren vollfommen bom Flammenberd eingeklammert und ein Naben ber Kenerwehr war unmöglich. Heute wurden allentbalben lebhafte Alagen über mangelhafte | Drgapifation ber Tenerwehr laut. Besonders

wird mitgeteilt, daß angeblich einige der Borortfenerwehren warten mußten, bis ihnen die Erlaubnis gegeben wurde, auf dem fremden Terrain zu Biele Ausiteller find nicht berfichert. Einzelne haben einen Schaben, der an die gunderttaufende geht. Eine große Angahl von Angestellten aller Art find mit dem heutigen Tage brotlos, darunter viele frem de, welche zur Ausstellung nad; Bruffel engagiert worden waren.

#### Tehte Hadprichten.

Gin hereinfall bes Regierungsrais a. D. Martin.

hd. Königsberg, 15. August. Die Privatslage bes Regierungsrats a. D. Martin gegen bie "Königsberger Hartungiche Zeitung" wegen Beleidigung, begangen durch den Ausspruch "Dreiste Geschichtsfällschung" in einer Besprechung des Martinschen Buches "Deutsche Machthaber", ift to stenpflichtig abgewiesen worden, da dem infriminierten Ausspruch, bei biefer Art Geschichte gut machen, bie Berechigung nicht habe abgesprochen werben fönnen.

Der Werftarbeiterftreit behnt fich aus.

hd. Riel, 15. Auguft. Der beutiche Berftarbeiter-Ronflitt nimmt ernftere Dimenftonen an. Seitens ber Metallinbuftriellen wird als Aniwort auf die örtlichen Sympathie-Streifs eine teilweife Musfperrung ihrer Arbeiterschaft bis gu 60 Brogent borbereitet.

Gin Gabrifjubilaum.

ss. Caffel, 15. Muguft. (Eigener Drahtbericht.) Die Lotomotivenfabrit Benfchel u. Sohn feiert beute bas Jubilaum ihres 100 jahrigen Beftehens und gleichzeitig bas Geft ber Fertigftellung ber 10 000. Lofomotive, Mis Bertreter bes Raifers war amvefend Generalabjutant b. Bleffen. Die Firma ftiftete 100 000 Dt. für ben Gifenbahner-Töchterhort, 100 000 M. für ben Baterlanbifchen Frauenverein, 200 000 DR. für Gefchente an Beamte und Arbeiter bes Werts, 300 000 MR, für bie Inbaliben-, Witwen- und Baifentaffe bes Berts, 250 000 M. ber Stadt Caffel gur Errichtung eines Schwimmbabes und 30 000 M. für wohltätige 3wede.

Der überlandflug burch Frankreich.

Baris, 15. Auguft. (Eigener Drahtbericht.) Der beutige fünfte Abschnitt bes Aberlandfluges burch Oftfrantreich erledigte fich bei gutem Better ohne Schwierigfeiten. Aubrun und Leblanc burchflogen bie 80 Rilometer lange Strede bon Douai-Amiens in 11/4 Stunden. Abermorgen ichlieft bas Unternehmen mit ber Strede Amiens-Baris.

Gur bas Rind in ben Tob.

Sameln, 15. Auguft. (Gigener Drahtbericht.) Beftern nachmittag wollte bie 29jahrige Chefrau Strauf ihr 11/2jähriges Rind, bas auf ber Chaussee fplette, bor bent Aberfahren werben retten. Gie wurde babei aber felbft überfahren und getotet. Das Rind blieb unberlett.

Reffelexplofion. Donabrud, 15. August. (Eigener Drahibericht.) In einer Tavetenfabrit in Bramfche murben burch eine Reffel-explosion gwei Arbeiter getotet.

Weitranbet.

Beinna, 15. August. (Eigener Drahtbericht.) Der Bassa-gierdampser "Ozean" der Beninsular and Oriental Steam-Navigation-Compand ist auf der Fahrt den London nach Bombab dei Kap Faro an der Rordspike Steiltens gestran-det. Schleppdampser gingen zum Beistand ab.

Schweres Bootsunglud,

Baridau, 15. August. (Eigener Drahtbericht.) Babrend einer Spagierfahrt auf ber Beichsel wurde ein Boot burch ben Sturm umgeworfen. Acht Bersonen fturgten ins Baffer, bier find ertrunfen.

Reuß, 15. August. (Eigener Drabtbericht.) Bei den Kirch-weibfestlichkeiten in Geimtlingsbaufen wurde ein Bolizist, der zwei Leute, die auf eine Dampffähre Rebolder-schüffe abseuerten, derhaften wollte, den diesen durch Ressler-stiche schwer verleht und ins Wasser geworfen. Einen der Abeltäter zog der Bolizist mit in den Rhein. Während der Bolizist gerettet wurde, ertrant der Berbrecher, ein Wichtiger Wann aus Hamm.

Benin, 15. August. (Eigener Drahibericht.) Der Agent Ge b. I. der unter dem Berdackte berhaftet worden war, einem Landwirt die Briefiasche mit 22 000 M. gestodien zu baben, wurde wieder in Freiheit gesetht, da sich seine vollkommene Schuldlossische Schuldlossische Landwirt die Breibeit gesetht, da sich seine vollkommene Schuldlossische Landwirt der Vergeschaft hat.

Am Sonntag früh gegen 3 Uhr beging der Lijährige Raz Schädlich an dem Holzarbeiter Eröber aus Rodewisch im Balde einen Raub mord berfund. Er besäubte ihn durch Handwersehre ihn der Solgarbeiter Eröber aus kodewisch im Balde einen Raub mord berfund. Er besäubte ihn durch Handwersehre ihn bersche ihn bersche ihn bersche har kallen gegen guter Führung aus dem Gefängnis entlassen worden war, wurde berbastet.

Aiel, 15. August. (Eigener Drahtbericht.) Heute morgen

Riel, 15. August. (Eigener Drabtbericht.) Seute morgen erfolgte in der städtischen Gasanstalt bei der Reinigung eines Gasreinigungsapparates eine Explosion, wobei zwei Ar-beiter schwer und einer leicht verletzt wurden. Der Material-

Bogen, 15. August. (Gigener Draftbericht.) Das "Karer-See-Botel" steht in Flammen. Die Gafte flüchten nach Bogen. Ungludsfälle find bisher nicht befannt.

Lehte Sandelsnachrichten.

Berliner Börfenbericht.

Berliner Börsenbericht.

Berlin, 15. August. (Eigener Drabtbericht.) Die Börse eröffnete die neue Woche in abwartender, aber überwiegend se ker Kaltung, die auf die seite Tendenz Rew Yarks und der Westbörsen gurückzufübren ilt. Das Geschäft war auf einigen Umsahabieten kam es zu sebbafteren Umsähen. So waren wieder Bbönix belebt und wesentlich böber auf Gerichte, daß eine Ibproz. Dividende bei doben Abschreibungen aur Auszahlung kommen dürste. Ausgebend von Khönix lagen auch die übrizen gleichartigen Kapiere ziemlich set. Regeres Geschäft entwickelte sich auch in Kombarden auf die Erwartung günstiger Einnahmen, sowie die Ausfichten auf slatte Durchführung der Konversion der Horen Kunkslichten auf slatte Durchführung der Konversion der Horen. Sowie die Ausgen Schlöden und Schusert auf dem Marste der Esstrizitätswerte zogen Schlön und Schusert auf Meinungstäuse von neuem an. Von Auserikaner Bahnen stellten sich Canada auf Rew York höber. Auch Baltimore, die anfangs schwächer lagen, konnten später ihren Kursstand bestern. Betersburger Internationale Handelsdaml gewann auf Deckungen über I Proz., wodon aber später ein Teil wieder berloren ging. Im hateren Berlause blied die Stimmung im allgemeinen sekt, namenslich sur Montantverte, da verlausbarie, daß die Stabeisenkondention demnächt

eine Breiserhöhung für das dierte Quartal einfreien lasen durfte. Reinstad profitierten dan dem aunstigen Jakesadsching. Bur Bestigseit der Phönigastien trug auch die Weldus. Bur Bestigseit der Phönigastien trug auch die Weldus dan den Etweiterung des Kolsofenbetriedes dei. Recht fest Dashung bekundeten auch Otavi auf unkontrollierdare Seriichte über neue Kupferfunde. Tägliches Geld 31/4 Prog. Später war das Geschäft sill. Die Kurse beodelten etwas ab, der Grundton blied aber fest. Danbelsanteile waren stong ab, der Grundton blied aber sest. Danbelsanteile waren schwäder im Aufannmendang mit den Beziedungen zur Riederdeutschen Bant. Der Kassamarkt der Industriepapiere lag diemlich fest, aber rubig. Privatdisskont II. Von

Dortmund, 15. August. (Eigener Drahtbericht.) Aber das Bermögen des Auflichtsratsmitgliedes der Niederdeutsichen Bank, des Beigeordneten Reiweg, wurde das Konkursberfabren eröffnet. Die erste Gläubigerverfammlung findet am 21. d. M. statt.

#### Shiffs-Nachrichten.

Damburg-Amerita-Linie. Bureau ber Gefellicaft EBilbelmitrage 10.

Die Hamburg - Amerika - Linie melbet: Rordamerika:
Dampfer Alemannia", nach Kew Dorf, 11. August 11 libe
40 Min. mittags Sigard passiert. "Gromwell", 10. August
7 libr 15 Min. morgens in Baltimore. "Wolste", bon Genna
und Reapel nach Kew Dorf, 11. August 8 libr morgens in
Algier. "Frinz Osfar", 11. August 1 libr 30 Min. nachm. in
Montreal. "Toja", 9 August 5 libr 30 Min. nachm. in
Montreal. "Toja", 9 August 5 libr 30 Min. nachm. bon Galbeston direkt nach Hamburg. — Bestindben, Meriko, Subamerika: Dampfer "Arbenvika", bon der Bestistie Amerika
fommend, 11. August 7 libr abends in Hamburg. "Erruria",
bon Mittelbrasisien kommend, 10. August 7 libr abends pon
Fundal. "Galicia", nach New York, 10. August 6 libr nachm.
bon Rid de Anneiro. "Sispania" nach Bestindben, 10. August
10 libr abends in Antwerpen. "Ibasia", bon Rossario sommend,
11. Aug. Bon St. Bincent nach Aberdeen. "König Bilbelm II.",
bon dem La Blata sommend, 11. August 7 libr morgens bon
Doulogne-sur-Mer nach Lamburg. "Chemvald", nach Bestindben, 10. August 6 libr nachm.

"Socita", nach Bestindben, 11. August 7 libr morgens bon
Doulogne-sur-Mer nach Lamburg. "Chemvald", nach Bestindben, 10. August 11 libr nachm. bon Gadis.
"Sieglinde", ausgebend, 10. August in Baranagua. — Otassien: Dampfer "Belgravas", 11. August 8 libr abends bon
Benang nach Colombo. "Brisgavia", heimsehrend, 12. Aug.
in Singabore. "Selfas", 12. August in Singapore. "Medlenburg", 10. August bon Sabang nach Celombo. "Sambia",
11. August nachm. bon Ragasati pach Tingtan. "Garonia",
ausgebend, 10. August in Bosodama. — Berichedene Kabrien:
Dampfer "Cilia", nach Ostafrika, 12. August 2 libr 30 Min.
morgens in Blissingen. "Cherusta", nach Bersien, 11. August
bon Sues. Bergmigungsdampfer "Weteor", auf der sehrten:
Dampfer "Cilia", nach Ostafrika, 12. August 4 libr nachm.
Duessant passiert kontenna", heimsehrend, 10. August bon Lagos.
"Sparta", bon Bertien fommend, 11. August 4 libr nachm.
Duessant passiert.

#### Familien-Nachrichten.

Standesamt Wiesbaden.

(Marbaus, Jimmer Rr. 30; gröffnet an Bodentogen von 6 bis iht Ubr, fur The-ichtiegungen aur Dienstags, Donnerstugs und Camstags.)

Wineur Andr. Rahner mit Frau Auguste Schon, geb. Ber-

Lach, hier. Telegraphenarbeiter Gottfried Herrmann mit Anna Weiler hier. Hausdiener Karl Frih mit Gelene Ebrift bier. Maler Ludwig Schmieden mit Margareta Wingerath hier. Haller Euftab Bruhus bier mit Barbara Kah in Biebrich. Herrfchaftsfutscher Wildelfenberg.

Michaffenburg. Sterbefälle: 12. Aug. Oberzollinspeltor a. D. Deinrich Dolhopf, 76 A. 13. Balter, S. d. Bostboten Martin Leweng, 5 N. 18. Maurer Johann Karl Rester, 30 J.

Standesamt Biebrich.

Geburten:

2. Aug. dem Straßenbahnsdaffner Deinrich Koch e. S.

3. dem Taglöhner Adam Fischer e. T.

8. dem Etraßenbahnsdaffner Widstel Koreng e. T.

8. dem Taglöhner August Schneider e. T.

8. dem Taglöhner Johann Khil. Kosenbach e. E.

8. dem Taglöhner August Bahnsiedler e. T.

8. dem Taglöhner Beter Kremer e. S.

11. dem Schreinergehilsen Georg Deinrich Scheid e. T.

Mufgebote: Taglobner Ernft Rarl Seimann in Biebrich mit Emma Forfterling bafelbit. Straßenbahnichaffner Johannes Emrich in Biebrich mit Bil-

helmine Büger in Dobbeim. Kaufmann Baul Rudolph Hoffmann in Biebrich mit Karoline Luife Gemmrig in Wiesbaden.

Biegler Simon August Rampmeier in Biebrich mit Anna Maria Robepeter baselbst. Bürgermeister Dr. Rarl Schleicher in Kreuznach mit Maria Anna Seuse in Biebrich. Ingenieur Johann Christoph Ader in Kertsch (Sübrußland) mit Friba Abele Zindorf in Biebrich.

Sterbefälle.

Dienstmädchen Elife Lenz, 37 J. Lubtvig Franz Landua, 5 M. Waria Koreng, 7 St. Spenglermeister Konrad Jafob Wölfert, 50 J. Helene Gruber, 4 M.

#### Geschäftliches.

#### Ein ganz anderer Mensch.

Ein ganz anderer Mensch.
C d p e n i d. Gutenbergitt. 15, 11. Dez. 1909. Ich gebrauchte 
8 Valete Ibres "Bioson" zur Sebung des Allgemeinbesindens 
bet Aervosität und Blutarmut. Ich sab groß und kräftig aus, 
fühlte mich aber nach der kleinken diuskichen Arbeit matt und 
erschöpft und wurde daufig von Arsendiuten beimgesucht.

Ihr "Bioson" bat aus mir einen ganz anderen Menschen gemacht; suble mich seit dem Gedrauch desselben kräsig und 
arbeitsfreudig; auch mein Aussehen ist ein kändig gutes und 
das Ansendluten dat sich dis jehr nicht mehr wiederholt. Mit 
dem Geschmad war ich sehr zufrieden und habe sogar Borteile 
für die Berdauung wahrgenommen, denn mein vorder unregelmäßiger Studigang wurde auf das Biosontrinsen hin ein 
vollständig geordneter. Einigen mir besamten Damen habe 
ich Ihr Vioson empfoden und es wird schon den zweien, dis 
ieht mit gutem Resultat gebraucht. Dochachtend Fran 
Kosalie Bontendal. Interschrift beglaubigt: Bern 
hard Schulze, Rotar. Bioson ist das beste und billigste 
Krästigungsmittel. Baset 3 Wt. in Apothesen, Drogerien. Fo

#### Die Morgen-Ausgabe umfaßt 22 Seiten und bie Berlagsbeilage "Der Moman".

Beirung: 20. Chulte vom Brühl.

Berantworfficher Mebafteur ibr Bolitif, ganbel, Bernifiches und Spoet: A. Legerbord, Erbenbeimer bobe; für Frieficten: m. Schulte vom Brübt, Gonnenberg; für Wiesbabener Kadurichten, Ansetzen und Arftamen; 3. S.; D. Diefenbach; für Roffaulfibe Nachrichten, Lieb ber Umgebung und Gerichtsfal; D. Diefenbach in Bieboben. Drud und Berlog ber 2. Schollenbergieten Dob-Buchbruderei in Biebboben.

fol leg a.

ite

Me N ire 80

an

111 gei fte tot

eit R

0 In bu

fte 23

4/1 1/0

8e1

230 be

DII

bet

14

38

Offizielle Kurse der Frankfurter Börse. o Eigener Drahtbericht des Wiesbaden

1 fl. holl.		JE 1.70
I alter Gold-Rubel	10	> 3.20
I Rubel, alter Kredit-Rube	1.	s 2.16
1 Peso		> 4
1 Dollar		> 4.20
7 fl. süddeutsche Whrg		» 12
1 Mk. Bko		> 1.50

Zh s) Deutsche.	In 4%.
4. D. R. Anl. unik. 1918 .6  1. D. R. Schatz-Anw.  2010 D. Reichs-Anleihe  3	102.10 101. 93. 83.95 102.45 100.30 92.95 84. 101.60 101. 92. 92. 92. 92. 101. 101.80 91. 101.80
S. Elsass-Loter. Rente  L. Hamb. St. A. 1900u.09  B/s St. Rente  B/s St. A. annrt. 1887  B/s 90, 93, 99, 04  S. 90, 93, 99, 04  S. 1905  L. 1905  L	82,70 101,30 - 100,50 100,80 101,50 91,40 80,55
1. Sacassache Rente   Phys Waideck-Pyrm, abg.   1.   Württemb. unk. 1915   1.   1.   1.   1.   1.   1.   1.	83.40 101.90 92.80 - 92.80 - 91.80 91.80 83.40

30	72 3	> 1900 > 1903	:	91,8
3.	1 0	⇒ 1895		83.4
			tändise ropäisch	
8	Belgis	sche Ren	ite Fr.	05.5
3.	Bern.	StAnl.	A PROPERTY OF	84.
\$1/1	Boan,	u. Herze	g. 98 Kr.	99,6
61/0	* 11.	Herz.02	uk.1913 »	100.
3.	Bale.	Tabak v	. 1902 A	101.4
3	Franz	ös. Rent	e Fr.	-
4	Galtz.	LandA	eg. 08 Kr. uk. 1913 » owina » r. 1902 "6 e Fr. stfr. Kr.	97.8
250	Office	b F.B.	stfr. Kr. on = 5. fl. tfr. 90 Fr.	93.6
11/4	1 > 1	donAni	. v. 87 >	48.2
		AonAni	2500r *	70.00
200	Hollik	nd. Ani.	v. 96h.fl.	-
4.	*Kt	reholit O	v. 96h.fl. 5.3u.4 Le bl.ahg. *	
		stir, Kte.	L U.	10000
31/4	appropriate and the second	10/000720	2000 Le	104.50
4,00		> 100-40 Rente i.	000 *	104.50
31/8	SEARCH PROPERTY.	non Anti-	U. O.S. STM.	89.50
31/2	THOUW	Anl. v	1804 #	04.70
414	A. 0	v. > v. 18	88 *	-
4.	3 C	holdrente	te 0.fl. 0.fl. 0. e 0.fl.	98.90
41/9	» S	iberrent	e 0. fl.	97.45
4	* cin	heitl. Rte	"cv.Kr.	94.
4.	3 3 5 Cia	heitl. Rte	.5./11.>	
4		* + 2	0.000e »	94.60
41/2	Portny	TabA	mi. A	-
2012	do, inc	.amet.sti	r.v.05 *	83,30
3	do. un	119025	111 a	68.40
3	do. a	S. III	Spec.) .	11.90
				102
6	*	Conv.	1890 .	91.40
4			1891 =	91.20
444	» in	n. Rite. (	(/a (800) to	-
14	> 3/11	ss. Rte. (	1804 #	91.70
19 x x 1		ort + v	1896 >	91.70
4			1898 » 1905 » 1908 »	90,60
4	*	3 3 3	1905 >	80.60
46.			1910 >	90.50
4172	Russ.S			100,30
4	do. Co	nsAnl.y	/. 1880 ·	81.10
4.3	do. C.	id- do, s E.B.S.h S.III st	1.1189 a	92,50
4	do, do	S.III at	f.v.90 »	100
11/40 mil	0.017301	0-A.E.M.	HV.90 .	91.50
4	do.	2 11	Hv.90 > Vv.90 >	-
Sec. + 34	do.	R.v.94a	V. 94 *	92.40
4	> St.	R. v. 94 a	K. Rbl.	07.40
31/1	. Con	* 1900 v. A. v. 9	S stir. a	01.40
31/3	* Gol	danl 9	4 > >	84.
314	Schwar	. v. 80 (	0	95.70
31/2	*	> 1886 + 1890	10/2-3 2	95.70
31/3		* 1890		
31.4	element.	. Wid-		80.90
3""	schwei	z. Eidg.	911 Fr.	95.80
81/2 S		tfr. Gold	1 .46	54.
6	a B	mort. v. 1882(ab	1805 +	83.95
11/2	urkE	gyptTr	b, £	97.20
4	* CC	ms. s v.	890 A	87.60
4	* (Ad	lministr. agdad) 5	1903 +	86.90
4.	3.CON	. H. W. 1907	3.06Fe:	94.30
4	* An	L von 1	905 4	96.50
4.		old-R. 2		86.60
	100 m	» 1012	.90r »	94.60
4	» Sta	mus-Kent	e Kr.	91.80
31/2		R.v.1997	000E w	C. 44
6.	B Elf.	Tor Go!	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	82, 76.30
1	» Gru	ndtl. v.8	12.5 • 0	93.20
1		:500	Or a a	93.20
-		500		93.

II. Aussereuropäis	che.
5.   Arg.i. QA.v. 1837 Pes. 5.   2   2   2   2   2   5   5   5   5   5	101.70 102.30 100. 91.90 93.05 105.60 102.40 98.30 102.
4V: do.stf.i.G.tgb.ab1919 v 6. Egypt. unificierte Fr.	102.
3/zi > privilegierte »	_

Zf.	In %.
3. Egypt. garanfierte £ 40/2 Japan. Anil. S. II   4. do. v. 1905 S. 12 - 10 .6 5. Mex. am. inn. I-V Pes. 5. Scons. finit. 99 stf. 2 4. Gold v. 1904 stfr6 3. Cons. inn. 5000 Pes. 5. Tamani. (25] mex. Z. )  5. Sao Paulo v. 08 i. G. g. 5. do. EB. in Gold .6	97.35 93. 99.80 95.10 66.80 100.50
Provinzial-u. Comm zt. Obligationen. 4.  Rheinpr. 20, 21, 31-34, 6 37/4 do. 22 u. 23	In %.

Dienstag, 16. Muguft 1910.

101.25
95.75
344
91.50
88.40
100.40
100,50
100.80
90.
94.
94.50
94.50
94.50
94.50
94.50
93.95
-
93.20
93.25
7
_
-
-

31/2 Berlin von 1886/93	
4 Bingen v. 01 uk. b.	06 >
4 do. > 07 > >	
31/2 do. > 1898	
3/s do. v. 05 ukb. 19	10 > =
31/2 do. > 1895	
4. Darmstadt v. 07 u.	14.
31/2 do. abg.v.	79. )
31/1 do. v. 1888 u. 19	96
31/2 do. conv.v. 91 L.	
31/2 do. > 1897	·
302 do. v. 02am.ab	
31/a do. v. 05 > ab19	
4 Giessenv.1907u.19	17 100.30
4 do. 09 u. 1914	3 100.30
31/2 do. v. 1890	9 91.
31/2 do. v. 1893	> 91.
31/a do. v.1895 kb.ab	01 . 10
31/1 do. >1897 > >	02 »
31/s do 03 uk. b. (	8 . 91.00
31/s do. > 05 mk.b. 191	0 . 91.80
4 Hanau von 1909 u.	an all the second
4. Heidelberg von 190	WARTEN IN
4 do. v.1907 u.193	100.70
31/2 do. > 180	Carried Control of the Control of th
	EL STATE OF
31/2, do. > 190	3 . 91.20
31/2 do. v. 05ak.b.10	111. 91.20
3Vr Cassel (abg.)	B 79
4 Coln you 1900	, 100,10
4. do. > 1905	100.20
4. do. > 1008 alc.	00 - 100.50
34r Limburg (abg.)	
4 Majury w on the ab to	04- 100 20

ø	34rLimburg (abg.) »	177
9	4iMainz v.99 kb.ab 1904 >	100.20
8	4 do. v. 1900 uk.b. 1910 >	
ø	4. do. R. 1907 uk. 1916 .	-
я	31/1 do. (abg.)1878 u.83 a	and .
1	31/2 clo. a 1 1 o 1884 a	-
u	31/2 do. von 1886 u. 88 »	-
я	31/2 do. (abg.) L.M. v.91 »	200
Н	31/2 do. won tsos	000
1	31/1 do. > 05 uk.b.1915 »	
4	4 Mannh. v. 1901 uk. 06 a	100.05
Н	4. do. * 1906 uk. 11 *	
4		100,10
1	4. do. = 1907 uk.12 >	100,30
п	4. do. 1908 n. 1913 »	100,30
3	31/3 do. > 1888 »	91.
1	31/2 do. > 1895 »	Dl.
1	31/2 do. 1908 ii. 1913 » 31/2 do. 1895 » 31/2 do. v. 1898 k. 03 » 31/2 do. v. 1904/05 »	91.
4		01.05
1	41/2 Offenbach von 1877 »	1000
1	41/2 do. × 1870 s	-
Œ	4 do. v. 1900 k. 1906 s	_
1	31/2 do. v. 1891/92abg. s	
н	31/2 do. von 1893 .	
ı	31/5 do. v. 1902 u. 1908 »	0.000
н	Maria and an arrangement of the con-	
ı	4 Stuttgartv.1895 k.a.05 a	5.77
н	4. + Ounigatev. 1000 K. H. U.S. R.	-
ı	4 do. > 1000 u.13 > 31/2 do. > 1902 u.08 >	100.10
т		91.
t	3V2 00. + 1904 II.12 >	91.
г	4 Trier v. 1901 uk. b. 96 x	100.40
L	34/2 do. + 1899 s	-
ı.	4 Wiesbaden v. 1900/01 »	
и	4 do. v. 1903 uk. 1916 .	-
1	4 do. v. 1903 S. IV u.12 >	103.
н	4 do: 1908, S. I.r. 1937 .	10240
ı	4. do. 1908, S.II, u. 1910 .	TOMES
г	31/a do. (abg.)	
Ŀ	31/2 do.v. 1897, 96, 98, 92 .	91.50
и	31/2 do. v. 1903 S. I. II .	
ı	4 Worms v. 1901 u. 67 .	91,60
П	A Laborator to account	-
П	4. I die teen ele tears:	-
П	40 (4)	-
П	31/2 00. 3 1837/89 3	-
ı	31/2 do. > 1896 k.1901 > 31/2 do. > 1903 k.1914 >	was:
П	378 00. 9 1903 2,1914 2	
	31/2 do. « 1905 u. 1910 »	80.30
	Start American and a	-

31/2 do. « 1905 u. 1910 »	90.30
37.4 Amsterdam h. fl. 40.2 Bulk. v. 1898 (conv.) .6 40.2 Bulk. v. 1898 4050r s 40.2 do. s 1895 4050r s 41.2 do. s 1898 4. Christiania von 1894 s 4. Kopenhg, v. 01 u. 11; 30.2 do. von 1896 s 4. Kopenhg, v. 01 u. 11; 30.3 do. von 1896 s 4. Moskau Scr. 30-33 Rbl. 1946 Nappel vt. gar. Lire 4. Stockholm v. 1890 .6 5. Wien Com. (Gold) s 5. do. s (12p.) 6.fl. 4. do. v. 1898 u. 93 Kr. 4. do. fivest Anl6 30:2 Zürich von 1889 Fr. 6. St. Buen-Air, 1892 Pe. 5. do. 909 f. G. (407) .8 40 do. v. 88 i. G.	98. 96.90 100. 89.30 81.90 101.20 - 58, 96.40 93.60 103.70 100.40

Div.	Vollt.	ez.	Bank-Ak	tien.	0
61/2	61/4 A.	Elsi	ss. Bankges.	127.	

VOII. Lize,	In we
64/2 61/2 A. Elaiss, Bankges, 7 57/4 Badische Bank R.	197.
3 . 3 . B. I. ind. U.S. A.D	71.30
* f. Handelu, Ind, *	168.20
4. 4. * BodCA., W. * 800 * Handelsbanks.ff.	185.20
13 13 Hyp. u. Weeks	284.50
71/2 71/8 Earmer Bank-V	-
6. Herg-u. Metall-Ble. 4	117.
9. Berl. Handelsg.	168.
61/2 61/2 . HypB. L.A. B.	
Was Das Brestager D. Bk. a	11190
51/6 6. Comm. u. DiscB. »	113.
6 61/a Darmstädter Bk. s.fl.	******
12. 121/2 Deutscire B. S. I-X =	000.75
8 Agist R Tack	144.
41/2) 5 Eff. u. W. Thi.	107.90

7.   7.   Deutsch, HypB. Thl.   146.20   9.   9.   0   0   171.   171.   6. 6.   6.   6.   8   Ver. Bank   127.80   9.   90.   0   0   0   0   0   0   0   0   0	Vorl. Ltzt. fn	9%, [
11. 11. Nirnib. Vereimble . 233.  681 681 Oest-Ungar. Bl., Kr. 133.50  6. 0½ Oest. Länderb 228.80  9½ 10. do. CredA. 581, 208.75  5. 5. Pillz. Bank 102.  9. do. HypotBl 194.  5½ 5¼ do. HypAB 121.90  7. 7. Rhein. GreditB 139.10  7. 7. Rhein. GreditB 139.10  9. 0. do. HypotBl 197.50  7. 7. Rh. West. DiscO 126.50  7. 7. Rh. West. DiscO 126.50  7. 7. Kh. West. DiscO 126.50  6. 6. Sädd. Bk., Mambh 17.30  6. 8. do. BodenkrB 178.30  5½ 5½ Sid Schwarzh, HypB 117.  7½ Westly, Rankanst 137.90  5. 5. do. Landesbank . 104.10	7. Desirch Hyp. B. Thi. 1460 9. 9. Uberseebank > 171 9. 90b Diskonio-Ges. 167 70; 80c Dresdener Bank > 158 8. 8. Eisenhahn-R. Bk, 158 9. 9. Frankhurier Bank > 202 9. 90d do, H. Bk, 210 8. 8. Gothaerg. CB. Thi. 164 8. 8. Gothaerg. CB. Thi. 164 80d do CBank 119 80d do CBank 119	.20 .80 .90 .75
7. 7th Schaaffh, Bankver. 142.90 6. 6. Sädd, Bk., Mammh. 117.30 8. 8. do. Bodenkr. 6. 178.30 50: 5ici Schwarzh, HypB. 117. 7th Wartibg, Bankanst. 137.90 7. 7. Wartibg, Bankanst. 104.10 5. 5. do. Landesbank 104.10 6. 5. do. Notenb. 2116.	11. 11. Narnh. f. Dischl. 128 630 614 Oest. Ungar. Bh. Kr. 123 6. 042 Oest. Länderh. 128 914 10. do. CredA. 5.1, 208 5. 5. 9131z. Bank 102 9. 9. do. HypotBk. 184 8. 8. Preuss. BCB. Thl. 164 546 546 547 7. 7. Rheim. CreditB. 139 9. 0. do. HypotBk. 123 7. 7. Rheim. CreditB. 139 9. 0. do. HypotBk. 129 7. 7. Rh. West Disc. O. 126	.50 .80 .75 .90 .50
7. 7. do. Vereinsbk. 8. 148.50	7. 74/1 Schaaffh, Bankver. 142. 6. 50. 55dd, Bk., Mannh. 117. 8. 8. do. Bodenkr. B. 178. 51/2 5t/2 Schwarzh, HypB. 117. 7/3 7/2 Wiener Bank-V. 137. 7. 7. Württbg, Bankanst. 147. 5. 5. do. Landesbank. 104. 6. 5. do. Notenb. s. 8 115. 7. 7. do. Vereimbk. 6. 148.	90 30 30 30 80 80

Div. Nicht vollbezahlte Vorl.Ltzt. Bank-Aktien. In %.
9  9  Banque Ottomane Fr.   138.50
Aktien u. Obligat. Deutscher Divid. Kolonial-Ges. In %,
11 Otaviminen Fr. 145. - Ostafr. EisenbGes.
55. South West Africa C. 184.

2000	Contra in California (Cal	IN OW
Aktie	n industrieller	Unter-
Divid.	nehmungen.	
Vort. Lt	zt.	In %.
18 12	Alum, Nenh. (50%) Fr	
10 10	Aschilling.Buntpap	177.
Dec   De 0	* Masch Pan, a	1138.75
10/12/10/12	Bad. Zekl. Wagh, B.	204,75
Carlot San a	Daug Sudd, Loove E. J.	91.
10 15	Bleist.Faber Nbg	
9. 8.	Scaperei Sinding * Duisburger *	
7. 6	» Eichbaum »	111.20
121/2 12	* Eiche, Kiel *	100.20
8 7	» HenningerFrkf.»	138
9 7	* * PrAkt. *	142,
10 9	* Herkules Cassels	167.
31/1 1	* Hofbr. Nicol. *	-
8 6	» Kempff »	121.
4 3	* Lowenbr. Sin. *	-
10 9	* Mainzer AB. *	206.50

LAWY.		- Principles Private .	(2010)0120
	8		137.
9.	9	> Nurnberg >	1772
0.	5	* Parkbrauereien *	91.50
	6	* Rettenmayer *	108.00
	0		
0	0	> Stamm-A. > Schöfferliof >	
	0	» Schütterhof »	64.
	5	* Soune, Speier. *	74.
13	10	» Stern, Oberrad»	196.50
0	2	» Storch, Societ »	78.30
14	14	» Tucher »	939.
71/2	6:72	* Union (Trier) *	110.
4	4	» Werger »	
	1000	» Worms, Oerfge »	
6.	8	Gronnef, Schlenk .	132.50
	10.	Cem, Heldelb, .	146.90
	Be .	. F. Karist	127.
9	0	. Lothr. Metz .	
	8	Cham. u.Th,-W.A. »	152.00
21/2	61/2	Chem.AC. Quanos	110.60
22	24.	> Bad. A. u. Sodaf. >	480.
0,.		* Blei, Silb, Braub. *	120.
33		* D.Gold .SlSch. »	530.
12		* Fabr. Goldby. *	206.30
14		. Griceli. El	257.20
27		. Farbw. Höchst .	491.05
0		Mühlheim .	67.
20	20.	> Fabr., V. Mannh.	327.25
7	12.	* Weiler-ter-Meer »	210.
33	32.	* Werke Albert *	ADO
10	11.	. Molzverkohiga	480, 238,
10		» UltFabr. Ver. »	173.
124/1	121/9		212,50
93/2	10	» Deut. Uebersee »	184.50
10	19	- Com Alter fred	TONIOR

2 10 » L	lit. Fabr. Ver. 1	173.
N. 121/2 El.	Accum. Berlin	212,50
P/2 10 * I	eut. Uebersee	184,50
60 1 13. 0 1 1 13	es.Allg.Berl. «	283.
1. 18 B	ergmWerke	261.50
4 sW	Homb, v.d. H.	
to all the state of the	abouteness a	100
1 - 7 + 1 L	icht u. Kraft »	144.60
Lat POCA DE LA	er, Miles Bers. >	132
6 30	dauckert :	168
12 Si	em.u. Hala,	248.80
6 > Si	emens, Betr	123.
7 To	L-G. Disch. A. v	12350
S Fein	mechanik (f.) a	153.
	abrik Fulda a	
10 Cusp	es.Frankfurt »	200.75
9 Gum	mif.BertFrkf .	152.75
7 Biede	ternh. Kupf	129.
0 Celsi	c. Outlist, a	89.
1/1 9 Kalk	Rb. Westf	159.50
	meidel., Frkl. »	
	rf. N. Sp. *	
1 71/4 3 1	tothe, Krenzn. »	100.
	rigala, WM	
. + 25 Masc	b. A., Kleyer »	422.
. do A	ermat, Hilpert .	24.
. 12 P	ladenta, Wh. »	205.
. 23 + 1	lielefeld D.,	426.
. 7 P	rmat, Hilpert a ladenta, Wh. a lielefeld D., a laber u. Schl. a	141.50

	7 7 * Faber u. Schl. *	
	d., 5., . Gasm. Deutz >	Charl
	13. 14. Durl. a	243.
	14. 14. * Karlsruher .	-
	120/2 120/1 + MannesmR. +	228.50
	19., 24., . Moenus	360.
	3 4 Mot. Oberurs. »	84.
	12. 12. Schn.Frankenth.	235.
3	25. 25. Witten. St. Mchl-u. Br. Haus. *	282.
	10 to Matalicas Book M	97.50
	10. 10. MetallGeb.Bing,N.	184.50
	71/2 S. Olfab. Ver. D	156.80
	D. 21/2 Prz. Stg. Wessel »	13/13/2000
	23 10 Pressle, Spirit, abg	235.
	9 8. Pulvert, Pl., St. l	137.50
	10 10 Schuhf, Vr. Frank	176,75
	8 0, . Schuhst. V. Fulda »	155.
	7 7. do. Frankt., Herz >	116.50
	8 7 Seitlad. (Woll) .	119.50
1	16. 15. Olasind, Siemens »	159.50
	6 702 Spinn, Tric., Bes. »	140.
1	9 8 Westd. Jutt .	115.
1		
1	12. 12. Waggon Fuchs .	109.
١	12. 12. Waggon Fuchs + 25. 15. Cellst-Fabr. Waldh.	103.
١	25 15 Cellst-Fabr. Waldh.	255.10
d		100.0000

Div. Bergwerks-A	ktien.
Vort.Ltxt.	TH 0/0.
15 12 Boch. Bb. u. G.	A 235.
10. 5. Buderus Elsenw	» 127.

Vorl. Ltzt.	In %.
10 10 Deutsch-Luxemb.	A 207.
12 S Eschweiler Bergw.	. IB1.50
8 3 Friedrichsh, Brgb.	
9 Qelsenkirchen +	, 212.
11 S Harpener Bergb.	, 198.60
10 8 Hibernia Bergw.	B - 1
10 9. Kaliw. Ascherst.	. 168,20
10 10 do. Westeres.	+ 215.50
41/2 41/1 do. do. PA.	s 202.
6 51/2 Massener Bergban	
11/2 0. Oberschl. EisIn.	· 104.10
11 9 Phonix Berghau	· 236.
12 12 Riebeck. Montan	. 199.20
10 4 V.Konu.LH Thi	
20. 18. Ontr. Alp. M. 6.	0
Kuxe.	

20 18 Onir. Alp. M. 6. fl.	-
Kuxe.  (ohne Zinsber.) pe  -   -   Gew. Rossleben	r St. in .#
5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 6. Alig. D. Kleinb 8 60. Lok. u. Str. B 87/ <sub>4</sub> 81/ <sub>4</sub> Birliner gr. Str. B 41/ <sub>2</sub> 41/ <sub>4</sub> Cass. gr. Str. B 6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> 61/ <sub>4</sub> 61/ <sub>4</sub> Cass. gr. Str. B 5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> 51/ <sub>4</sub> Danzig El. Str. B 5 5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> D. Els. Fetr. Cass	In %, 184, 116, 116, 1150, 186,40

b) Ausländische.		
5. 5. 5. 61/10 11/20 11/	V. Ar. u. Cs. P. ö. ii. do. StA  Buschtehr. Lit. A do. Lit. B. Calkatis-Agram . do. PrA. (i. O.) . Fünfkirchen-Barcs- OstUng. StH. Fr. do. Sb. (Lomb.) . Prag-Dux PrA. ö. ii. do. StAct PanbOdEbenfartt- Stahlw. R. Grz Gotthardbahn Fr. Orieni-EBBetr. G. Frince Henri Fr. Anniol. EisB Anniol. EisB Anniol. EisB Frince Henri Fr. Grazer Trannway of	95. 230. 24.50 105. 158.65 21.50 25.50 149. 100.30 131 117.10 142.
PrObligat. v. TransnAnst		

	ransp.Anst.
Zf. a) Deut	ische. In %.
3. Allg. D. Kleinb 4. Allg. Locu.Str. 1/2 Bad. AG. f. S.	-H.v.98 . 100.
L. Casseler Strasso Dr D. EBEetrC L. D. EisenbQ. S	nbahn » b. S. II » 100,50 crie I » 99.
We do, (Ff.) S. I L. do, Serie I a We Nordd, Lloyd ul	II u. IV » 102.
do, 08 ul	k. 1913 - 100.70
Na Südd, Eisenbah	00.08

4. do. Wath. atfr.i. S. ö. Bl. d. do. do. von 1805 Kr. do. do. von 1805 Kr. do. do. von 1805 Kr. do. do. so sir. on 000d d. Elisabethb, atpfl. i. G. do. atfr. in 00dd d. Fr. Jos. B. in Silb. 6. fl. Flankirch. Barcs atf. S. do. do. v. 90 st. G. do. do. v. 99 st. G. do. do. v. 91 st. G. do. do. do. ontr. S. do. do. do. do. v. 1903 L. G. do. do. do. v. 1903 L. G. do. do. do. do. v. 1903 L. G. do. do. do. do. v. 1903 L. G. do. do. do. do. v. 1903 L. B. do. do. do. do. v. 1871 L. G. do. do. do. do. v. 1871 L. G. do. do. do. v. 1871 L. G. do. do. do. v. 1885 stf. L. G. do	
4. Böhm. Nord stf. i. G. 6 4. do. Wstb. stfr.i.S. ö. fl. 4. do. do. vis B. G. 6 4. do. do. vis B. G. 6 4. do. do. vis B. G. 6 4. do. do. str. in Ood 4. Elisaheth, stpf. i. G. vis 60 4. Elisaheth, stpf. i. G. vis 60 4. Elisaheth, stpf. i. G. vis 60 4. Fünskirch Barca stf. S. vis 60 4. Elisaheth, stpf. i. G. vis 60 5. Fünskirch Barca stf. S. vis 60 6. Gai. K. I. B. 90 stf. i. S. vis 60 6. Gai. K. I. B. 90 stf. i. S. vis 60 7 d. Cara-Köd. v. 1902 Kr. 61 do. v. 89 vis G. vis 62 d. do. v. 99 vis G. vis 63 d. do. v. 99 vis G. vis 64 do. v. 99 vis G. vis 65 d. do. do. stfr. i. G. vis 66 d. do. stfr. i. G. vis 67 do. do. v. 1903 kr. 68 do. do. do. conv. v. 74 vis 68 do. do. do. v. 1903 kr. 69 do. do. v. 1903 kr. 60 do. do. v. 1903 kr	
4. do. With stiff, G. & 95 4. do. With stiff, S. & 81, 4. do. do. vn 1895 Kr. 94 4. do. do. vn 1895 Kr. 94 4. do. do. So. i.G = 98 90 4. Elisabeth, stpf. i. G. = 4 4. do. atir. in Ootd = 4 4. Pr. Jos. B. in Silb, G. fl. 90 90 4. Elisabeth, stpf. i. G. = 98 90 4. Clister, Barcs str.S. = 94 90 6. Clister, In Ootd = 4 90 7. Jos. B. in Silb, G. fl. 96 90 8. Gai, K. L. B. 90 stf. i. S. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. S. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. S. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. S. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. S. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. S. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. S. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. S. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. G. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. G. = 98 90 9. Gai, K. L. B. 90 stf. i. G. = 98 90 9. Gai, M. S. Gai,	
4. do. do. von 1805 Kr. 4. Donas-Dampi, 3254; O. a. 50 4. Elisabethb, styfi, i. G. s. 4. do. do. 85 * i.G. s. 6. do. do. 85 * i.G. s. 6. do. do. str, in Oold s. 4. Fr. Jos. B. in Sälb. 6. fl. 90 5. Fünklirth, Elarces str. S. s. 60 4. Gal. K. L. B. 90 stf. i. S. s. 60 4. Gal. K. L. B. 90 stf. i. S. s. 60 4. Gal. K. L. B. 90 stf. i. S. s. 60 4. do. v. 89 * i. G. s. 61 do. v. 89 * i. G. s. 62 4. do. v. 91 * i. G. s. 63 4. do. v. 91 * i. G. s. 64 do. do. stfr. i. S. s. 65 4. do. do. stfr. i. S. s. 66 4. do. do. stfr. i. S. s. 67 4. do. Schles, Centr. 68 4. do. do. stfr. i. G. s. 68 5. do. do. tifr. i. G. s. 69 6. do. v. 1903 Lit. G. s. 60 6. Lit. A. stf. i. G. s. 61 304 do. do. v. 1903 Lit. G. s. 62 5. do. do. Lit. A. stf. i. S. o. fl. 63 304 do. do. v. 1903 Lit. A. s. 64 do. do. v. 1903 Lit. A. s. 65 5. do. do. L. B. stfr. 3. o. fl. 65 5. do. do. do. v. 1903 L. A. s. 66 6. Std. do. do. v. 1903 L. A. s. 67 8. do. do. do. v. 1903 L. A. s. 68 98. do. do. v. 1803 L. G. s. 69 10 20 stf. i. G. s. 60 87 87 87 86 1. G. s. 60 87 87 88 85 87 8. o. fl. 60 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88	3.30
4. do. do. von 1805 Kr. 4. Donas-Dampi, 3254; O. a. 50 4. Elisabethb, styfi, i. G. s. 4. do. do. 85 * i.G. s. 6. do. do. 85 * i.G. s. 6. do. do. str, in Oold s. 4. Fr. Jos. B. in Sälb. 6. fl. 90 5. Fünklirth, Elarces str. S. s. 60 4. Gal. K. L. B. 90 stf. i. S. s. 60 4. Gal. K. L. B. 90 stf. i. S. s. 60 4. Gal. K. L. B. 90 stf. i. S. s. 60 4. do. v. 89 * i. G. s. 61 do. v. 89 * i. G. s. 62 4. do. v. 91 * i. G. s. 63 4. do. v. 91 * i. G. s. 64 do. do. stfr. i. S. s. 65 4. do. do. stfr. i. S. s. 66 4. do. do. stfr. i. S. s. 67 4. do. Schles, Centr. 68 4. do. do. stfr. i. G. s. 68 5. do. do. tifr. i. G. s. 69 6. do. v. 1903 Lit. G. s. 60 6. Lit. A. stf. i. G. s. 61 304 do. do. v. 1903 Lit. G. s. 62 5. do. do. Lit. A. stf. i. S. o. fl. 63 304 do. do. v. 1903 Lit. A. s. 64 do. do. v. 1903 Lit. A. s. 65 5. do. do. L. B. stfr. 3. o. fl. 65 5. do. do. do. v. 1903 L. A. s. 66 6. Std. do. do. v. 1903 L. A. s. 67 8. do. do. do. v. 1903 L. A. s. 68 98. do. do. v. 1803 L. G. s. 69 10 20 stf. i. G. s. 60 87 87 87 86 1. G. s. 60 87 87 88 85 87 8. o. fl. 60 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88 88	gast.
4. Donar-Dampf, 32sef, O., 6 4. do. do, 85 st. G s 4. do. do, 85 st. G s 4. do. attr. in Oold s 4. Pr. Jos. B. in Silb. G. ft. 5. Fünfkirch Barcs stf. S. s 4. Gal. K. L. B. 9 stf. I. S. s 4. Gal. K. L. B. 9 stf. I. S. s 4. Gal. K. L. B. 9 stf. I. S. s 4. Gal. K. L. B. 9 stf. I. S. s 4. Gal. K. L. B. 9 stf. I. S. s 5. do. v. 91 st. G. s 5. do. v. 91 st. G. s 6. do. v. 91 st. G. s 6. do. do. stfr. I. S. s 6. do. do. stfr. I. G. s 6. do. do. conv. v. 74 s 75 do. do. do. v. 1903 L. R. s 76 do. do. v. 1903 L. R. s 78 do. do. v. 1903 L. R. s 78 do. do. v. 1903 L. B. s 78 do. do. v. 1903 L. B. s 78 do. do. do. v. 1903 L. B. s 78 do. do. do. v. 1903 L. B. s 78 do. do. do. v. 1903 L. B. s 78 do. do. do. v. 1903 L. B. s 78 do. do. do. s 78 do. do. do. s 78 do. do. v. 1871 i. G. s 78 do. do. v. 1875 i. G. s 79 do. F. R. 72 att. i. G. Thl. 4 do. Stsb. v. S3 stf. i. G. s 79 do. V. 1895 stf. i. G. s 70 do. v. 1895 stf. i. G. s 71 do. v. 1895 stf. i. G. s 72 do. V. 1895 stf. i. G. s 73 do. v. 1895 stf. i. G. s 74 do. do. v. 1815 stf. G. s 75 do. V. 1895 stf. i. G. s 76 do. Starley, stf. i. G. s 77 do. J. Prag-Dux1896 stfr. i. G. s 78 do. v. 01 stf. i. G. s 79 do. Reichenb-Pard st. S. S. fl. do. do. v. Reichenb-Pard st. S. S. fl. do. do. do. v. Reichenb-Pard st. S. S. fl. do. do. v. 1805 stf. i. G. s 75 do. v. 1805 stf. i. G. s 75 do. do. v. 1805 stf. i. G. s 75 do. v.	
90 4. Elisabethb, stpf. i. G. s 4. Pr. Jos. B. in Silb. 6. fl. 90 5. Fünfährch Barcs stf. S. s 60 4. Gal. K. L. B. 90 stf. S. 6. fl. 91 4. Ksch. O. 89 stf. I. S. 6. fl. 92 4. Ksch. O. 89 stf. I. S. 6. fl. 93 4. do. v. 89 stf. I. S. 6. fl. 93 4. do. v. 89 stf. I. S. 6. fl. 94 5. do. v. 99 stf. I. S. 6. fl. 95 4. do. do. stfr. I. S. 6. fl. 96 6. do. do. stfr. I. S. 6. fl. 96 6. do. do. stfr. I. G. s 97 6. do. do. stfr. I. G. s 98 6. do. do. stfr. I. G. s 98 6. do. do. stfr. I. G. s 99 8. do. do. do. stfr. I. G. s 90 8. do. do. v. 1903 I. C. s 90 8. do. do. v. 1903 I. C. s 90 8. do. do. v. 1903 I. C. s 90 8. do. do. v. 1903 I. C. s 91 9. do. do. v. 1903 I. A. s 91 00. Sud (bank) stf. I. G. s 92 00. Sud (bank) stf. I. G. s 92 00. Sud (bank) stf. I. G. s 93 00. do. do. s 94 00. do. s 95 00. do. do. s 96 00. do. s 97 00. Sud (bank) stf. I. G. s 98 00. do. do. s 98 00. do. s 99 00. do. s 90 00. do. s 91 1. G. s 92 00. J. S. s 90 00. do. s 91 1. G. s 92 00. J. S. s 93 1. do. I. VIII. Em. stf. O. s 94 00. I. V. 1895 stf. I. G. s 95 00. V. 1895 stf. I. G. s 96 00. v. 1895 stf. I. G. s 97 00. Sud (bank) stf. I. G. s 97 00. Sud (bank) stf. I. G. s 98 00. v. 97 stf. I. G. s 98 00. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 1885 stf. I. G. s 99 00. do. v. 1885 stf. I. G. s 90 00. do. v. 1885 stf. I. G. s 90 00. v. 1885 stf. I. G. s	5.90
90 4. Elisabethb, stpf. i. G. s 4. Pr. Jos. B. in Silb. 6. fl. 90 5. Fünfährch Barcs stf. S. s 60 4. Gal. K. L. B. 90 stf. S. 6. fl. 91 4. Ksch. O. 89 stf. I. S. 6. fl. 92 4. Ksch. O. 89 stf. I. S. 6. fl. 93 4. do. v. 89 stf. I. S. 6. fl. 93 4. do. v. 89 stf. I. S. 6. fl. 94 5. do. v. 99 stf. I. S. 6. fl. 95 4. do. do. stfr. I. S. 6. fl. 96 6. do. do. stfr. I. S. 6. fl. 96 6. do. do. stfr. I. G. s 97 6. do. do. stfr. I. G. s 98 6. do. do. stfr. I. G. s 98 6. do. do. stfr. I. G. s 99 8. do. do. do. stfr. I. G. s 90 8. do. do. v. 1903 I. C. s 90 8. do. do. v. 1903 I. C. s 90 8. do. do. v. 1903 I. C. s 90 8. do. do. v. 1903 I. C. s 91 9. do. do. v. 1903 I. A. s 91 00. Sud (bank) stf. I. G. s 92 00. Sud (bank) stf. I. G. s 92 00. Sud (bank) stf. I. G. s 93 00. do. do. s 94 00. do. s 95 00. do. do. s 96 00. do. s 97 00. Sud (bank) stf. I. G. s 98 00. do. do. s 98 00. do. s 99 00. do. s 90 00. do. s 91 1. G. s 92 00. J. S. s 90 00. do. s 91 1. G. s 92 00. J. S. s 93 1. do. I. VIII. Em. stf. O. s 94 00. I. V. 1895 stf. I. G. s 95 00. V. 1895 stf. I. G. s 96 00. v. 1895 stf. I. G. s 97 00. Sud (bank) stf. I. G. s 97 00. Sud (bank) stf. I. G. s 98 00. v. 97 stf. I. G. s 98 00. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 97 stf. I. G. s 98 00. do. v. 1885 stf. I. G. s 99 00. do. v. 1885 stf. I. G. s 90 00. do. v. 1885 stf. I. G. s 90 00. v. 1885 stf. I. G. s	
4. Ksch. O. 89 stf. i. S. 6 ft. 4. do. v. 89 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. Schles. Centr. st. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. St. do. St. do. Fr. 57 do. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 3 st. l. G. 8 st. do. v. l. St. l. G. st. do. v. l. St. l. G	-
4. Ksch. O. 89 stf. i. S. 6 ft. 4. do. v. 89 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. Schles. Centr. st. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. St. do. St. do. Fr. 57 do. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 3 st. l. G. 8 st. do. v. l. St. l. G. st. do. v. l. St. l. G	-
4. Ksch. O. 89 stf. i. S. 6 ft. 4. do. v. 89 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. Schles. Centr. st. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. St. do. St. do. Fr. 57 do. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 3 st. l. G. 8 st. do. v. l. St. l. G. st. do. v. l. St. l. G	
4. Ksch. O. 89 stf. i. S. 6 ft. 4. do. v. 89 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. Schles. Centr. st. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. St. do. St. do. Fr. 57 do. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 3 st. l. G. 8 st. do. v. l. St. l. G. st. do. v. l. St. l. G	a. D C
4. Ksch. O. 89 stf. i. S. 6 ft. 4. do. v. 89 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. v. 91 st. G. 89 st. do. 4 do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stf. i. S. 6 ft. 4. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. Schles. Centr. st. do. do. stfr. i. G. 8 do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. G. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. do. do. v. 1903 lt. A. 8 st. do. St. do. St. do. St. do. Fr. 57 do. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 1871 l. G. 8 st. do. St. v. 3 st. l. G. 8 st. do. v. l. St. l. G. st. do. v. l. St. l. G	
30 4. do. v. 91 * i. 0. * 20 4. Lemb.Czm.J.stpfi.S.ö. fl. 4. do. do. stfr.i.S. * 4. do. do. stfr.i.S. * 4. do. do. stfr.i.S. * 4. do. do. stfr.i.G. * 5. do. N. wh. st.i.G. v. 74 * 31/1 do. do. conv. v. 74 * 31/2 do. do. v. 1003 l.t. C. * 5. do. l. t. A. st.i. S.ö. fl. 31/2 do. do. v. 1003 l.t. C. * 5. do. do. v. 1003 l.t. C. * 5. do. do. do. v. 1003 l.t. C. * 5. do. do. L.B. stfr.S.ö. fl. 31/2 do. do. v. 1903 l.t. A. * 5. do. Stb. l. A. St. S.ö. fl. 31/2 do. do. v. 1903 l.t. A. * 5. do. Stb. l. A. St. S.ö. fl. 31/2 do. do. v. 1903 l.t. A. * 5. do. Stb. 13/74 sf.i.G. & 5. do. Stb. 13/74 sf.i.G. & 60 Stb. v. 33 st.i.G. * 60 J. V. 1883 sf.i.G. * 60 J. Prag-Dux1896stfr.i.G. * 60 J. Gr. V. St. St.i.G. St.i. G. St.i. G. V. 1885 sf.i.G. & 60 J. Reichenb - Pard st.S.ö. fl. 60 J. Reichenb - Pard st.S.ö. fl. 61 J. Prag-Dux1896stfr.i.G. * 62 J. Reichenb - Pard st.S.ö. fl. 63 J. do. v. 97 stf. i.G. * 64 Reidolfb. stf. i. S. S. 65 J. Ung-Gal stf. i. S. S. 66 J. Vig-Gal stf. i. S. S. 67 J. Sardin. Sec. stf. g. In.11 l.e. 68 J. Ung-Gal stf. i. S. S. 69 J. V. 1880 l.e. 60 J. V. 1880 l.e. 60 J. V. 1880 l.e. 61 J. V. Sardin. Sc. stf. g. In.11 l.e. 62 J. J. Sardin. Sc. stf. g. In.11 l.e. 63 J. Weststellian. v. 79 Pr. 64 J. Sardin. Sec. stf. g. In.11 l.e. 65 J. J. Sardin. Sc. stf. g. In.11 l.e. 65 J. J. J. Sardin. J. S. AH. S. 66 J. J. Sardin. Sc. stf. g. In.11 l.e. 67 J.	3.
20 4. Lenn.Carn.J.stpli.S.o.fl. do. do. stfr. S. s. do. do. stfr. S. s. d. Mishr. Orb. vos 95 Kr. d. Mishr. Orb. vos 95 Kr. do. Str. do. Str. do. Str. do. Cart. s. do. Str. do. L.B. stfr. S.O.fl. do. do. conv. L.B. Kr. do. do. Str. do.	
20 4. Lenn.Carn.J.stpli.S.o.fl. do. do. stfr. S. s. do. do. stfr. S. s. d. Mishr. Orb. vos 95 Kr. d. Mishr. Orb. vos 95 Kr. do. Str. do. Str. do. Str. do. Cart. s. do. Str. do. L.B. stfr. S.O.fl. do. do. conv. L.B. Kr. do. do. Str. do.	-
28 4. do. Schies. Centr. * 4. Ost. Lokb. stf. i. G. * 5. do. do. do. stfr. i. G. * 5. do. Nwb. st. i. G. v. 74 * 3th do. do. cenw. v. 74 * 3th do. do. cenw. v. 74 * 550 3th do. do. v. 1903 i.t. C. * 85 3th do. do. v. 1903 i.t. C. * 85 3th do. do. v. 1903 i.t. C. * 85 3th do. do. v. 1903 i.t. C. * 85 3th do. do. v. 1903 i.t. G. * 85 do. do. Lit. A. stf. i. S. 6. ff. do. Stand (bank.) st. i. G. * 85 do. do. do. v. 1903 i.t. G. * 86 do. do. v. 1903 i.t. G. * 87 do. do. do. v. 1903 i.t. G. * 86 do. do. v. 1903 i.t. G. * 87 do. do. do. v. 1903 i.t. G. * 87 do. do. do. v. 1871 i. G. * 87 do. do. Stsb. 7374 st. i.G. Thl. do. Stsb. v. 53 stf. i.G. At 105 do. R. R. 72 st. i.G. Thl. do. Stsb. v. 83 stf. i. G. * 87 do. i.v. i.g. stf. i. G. * 87 do. i.v. i.g. stf. i. G. * 87 do. i.v. i.g. stf. i. G. * 87 do. v. 1885 stf. i. G. * 88 do. v. v. 1815 i. G. * 89 do. v. v. 1815 i. G. * 80 do. v. 1815 stf. i. G. * 80 do. v. 1815 stf. i. G. * 81 do. v. v. 97 stf. i. G. * 82 do. do. v. 97 stf. i. G. * 83 do. v. 97 stf. i. G. * 84 do. Salsky, stf. i. G. * 85 do. Go. Salsky, stf. i. G. * 86 do. Salsky, stf. i. G. * 87 do. do. Warning stf. i. S. * 86 do. do. Mittelin. stf. i. G. * 87 do. do. Warning stf. i. S. * 86 do. do. Warning stf. i. S. * 87 do. v. 1815 i. G. * 87 do. do. Warning stf. i. G. * 88 do. do. Warning stf. i. G. * 89 do. do. Warning stf. i. G. * 80 do. do. Warning stf. i. G. * 80 do. do. Warning stf. i. G. * 81 do. do. Warning stf. i. G. * 82 do. do. Warning stf. i. G. * 83 do. Warning stf. i. G. * 84 do. do. Warning stf. i. G. * 85 do. do. Warning stf. i. G. * 86 do. do. Warning stf. i. G. * 87 do. do. Warning stf. i. G. * 88 do. do. Warning stf. i. G. * 89 do. do. Warning stf. i. G. * 80 do. do. Warning stf. i. G. * 81 do. do. Warning stf. i. G. * 82 do. do. warning	
4. GO. Schles, Centr. 4. G. & 4. Got. Lokb, stf. I. G. & 5. do. Lokb, stf. I. G. & 6. do. do. stfr. i. G. 7. str. do. do. do. conv. v. 74 str. 37h do. do. conv. v. 74 str. 35h do. do. conv. v. 74 str. 35h do. do. v. 1903 L. A. Str. 35h do. do. v. 1903 L. B. Str. 35h do. do. Stsb. v. 33 stf. i. G. Str. 35h do. Stsb. v. 33 stf. i. G. Str. 35h do. J. VIII. Em. stf. O. Fr. 3. do. V. 1885 stf. i. G. Str. 35h do. v. 97 stf. i. G. Str. 35	-20
4. Ost. Lord, str. 1. G. 26 4. do. do. str. 1. G. 3 5. do. Nwb. st. 1. G. 3 5. do. Nwb. st. 1. G. 7 5. do. do. do. conv. 7, 74 8 55 50 3th do. do. conv. 7, 74 8 55 50 3th do. do. v. 1903 L. C. 3 50 3th do. do. v. 1903 L. A. 8 50 3th do. do. v. 1903 L. A. 8 51 3th do. do. v. 1903 L. A. 8 52 3th do. do. v. 1903 L. B. 8 53 do. do. do. v. 1903 L. B. 8 54 do. Go. conv. L. B. Kr. 8 55 do. Süd (tank.) st. 1. G. 8 56 do. Süd (tank.) st. 1. G. 8 57 58 do. F. V. 1871 f. G. 8 58 do. B. V. 1871 f. G. 8 58 do. B. V. 1871 f. G. 8 59 do. B. V. 1871 f. G. 8 50 do. B. R. R. 72 st. 1. G. Thl. 4 50 do. Sish. v. S3 stt. 1. G. 8 51 do. IVIII. Em. stt. G. Thl. 4 52 do. V. 1885 stf. 1. G. 8 53 do. V. 1885 stf. 1. G. 8 54 do. V. 1885 stf. 1. G. 8 55 do. V. 1885 stf. 1. G. 8 56 do. G. Prisc. Prieson st. 1. S. 6. 8 57 do. V. 1875 stf. 1. G. 8 58 do. V. 97 stf. 1. G. 8 59 do. Reichenb. Pard. st. S. 6. 8 50 do. Salrig, stf. 1. G. 8 51 do. V. 97 stf. 1. G. 8 52 do. Salrig, stf. 1. G. 8 53 do. W. 1815 stf. 1. G. 8 54 do. Salrig, stf. 1. G. 8 55 do. V. 1815 stf. 1. G. 8 56 do. Salrig, stf. 1. G. 8 57 do. Salrig, stf. 1. G. 8 58 do. Mittelin. stt. 1. G. 9 59 do. V. 1883 stf. 1. G. 8 50 do. W. 1815 stf. 1. G. 8 51 do. V. 1815 stf. 1. G. 8 52 do. Salrig, stf. 1. G. 8 52 do. Salrig, stf. 1. G. 8 52 do. Salrig, stf. 1. G. 8 53 do. V. 1815 stf. 1. G. 8 54 do. Salrig, stf. 1. G. 8 55 do. V. 1815 stf. 1. G. 8 56 do. Salrig, stf. 1. G. 8 57 do. Salrig, stf. 1. G. 8 58 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 59 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 50 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 51 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 52 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 53 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 54 do. Salrig, stf. 1. G. 8 52 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 53 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 54 do. Salrigh. stf. 1. S. 6 55 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 56 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 57 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 58 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 59 do. Salrigh. stf. 1. S. 6 50 do. V. 1818 stf. 1. S. 6 50 do.	
37/1 do. do. conv. v. 74 s 31/1 do. do. v. 1003 Lit. C. s 55 do. Lit. A. stf. t. S. 6. ft. 103 do. do. v. 1003 Lit. C. s 55 do. Lit. A. stf. t. S. 6. ft. 103 do. do. conv. t. A. Kr. 35/1 do. do. do. v. 1903 L. A. s 55 do. do. do. L. B. stf. S. 6. ft. 31/2 do. do. conv. t. B. Kr. 35/1 do. do. do. v. 1903 L. B. s 55. do. Sūd (ten.) sf. t. Q. 46 do. do. 57/8 do. do. Fr. 57/8 do. do. V. 1875 t. Q. s 67/8 do. L. VIII. Em. stf. Q. Fr. 3. do. t. V. 1875 stf. t. Q. s 67/8 do. t. Sts. V. 1875 stf. t. Q. s 67/8 do. v. 1895 stf. t. Q. s 67/8 do. v. 97 stf. t.	-
37/1 do. do. conv. v. 74 s 31/1 do. do. v. 1003 Lit. C. s 55 do. Lit. A. stf. t. S. 6. ft. 103 do. do. v. 1003 Lit. C. s 55 do. Lit. A. stf. t. S. 6. ft. 103 do. do. conv. t. A. Kr. 35/1 do. do. do. v. 1903 L. A. s 55 do. do. do. L. B. stf. S. 6. ft. 31/2 do. do. conv. t. B. Kr. 35/1 do. do. do. v. 1903 L. B. s 55. do. Sūd (ten.) sf. t. Q. 46 do. do. 57/8 do. do. Fr. 57/8 do. do. V. 1875 t. Q. s 67/8 do. L. VIII. Em. stf. Q. Fr. 3. do. t. V. 1875 stf. t. Q. s 67/8 do. t. Sts. V. 1875 stf. t. Q. s 67/8 do. v. 1895 stf. t. Q. s 67/8 do. v. 97 stf. t.	
5. do. do. L.B. stfr.S.G. fl. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 4. do. do. y. 1993 L.B. s. 5. do. Süd (tesh.) sf. i. G. s. 4. do. do. y. 50 do. Ev. v. 1871 i. G. s. 50 do. Sish. 73774 sf. i. G. A. 105. do. Sish. 73774 sf. i. G. A. 105. do. Sish. 7374 sf. i. G. A. 105. do. Kr. Em. stf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 1875 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 1985 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 97 sff. i. G. s. 4. Reichenb-Pard sf. S. ö. fl. 4. do. Saltkg; sff. i. G. s. 4. Reichenb-Pard sf. S. ö. fl. 4. Vorartherg sff. i. S. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. William sft. i. G. s.	
5. do. do. L.B. stfr.S.G. fl. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 4. do. do. y. 1993 L.B. s. 5. do. Süd (tesh.) sf. i. G. s. 4. do. do. y. 50 do. Ev. v. 1871 i. G. s. 50 do. Sish. 73774 sf. i. G. A. 105. do. Sish. 73774 sf. i. G. A. 105. do. Sish. 7374 sf. i. G. A. 105. do. Kr. Em. stf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 1875 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 1985 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 97 sff. i. G. s. 4. Reichenb-Pard sf. S. ö. fl. 4. do. Saltkg; sff. i. G. s. 4. Reichenb-Pard sf. S. ö. fl. 4. Vorartherg sff. i. S. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. William sft. i. G. s.	60
5. do. do. L.B. stfr.S.G. fl. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 4. do. do. y. 1993 L.B. s. 5. do. Süd (tesh.) sf. i. G. s. 4. do. do. y. 50 do. Ev. v. 1871 i. G. s. 50 do. Sish. 73774 sf. i. G. A. 105. do. Sish. 73774 sf. i. G. A. 105. do. Sish. 7374 sf. i. G. A. 105. do. Kr. Em. stf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 1875 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 1985 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 97 sff. i. G. s. 4. Reichenb-Pard sf. S. ö. fl. 4. do. Saltkg; sff. i. G. s. 4. Reichenb-Pard sf. S. ö. fl. 4. Vorartherg sff. i. S. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. William sft. i. G. s.	1.60
5. do. do. L.B. stfr.S.G. fl. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 30 do. do. conv. L.B. Kr. 4. do. do. y. 1993 L.B. s. 5. do. Süd (tesh.) sf. i. G. s. 4. do. do. y. 50 do. Ev. v. 1871 i. G. s. 50 do. Sish. 73774 sf. i. G. A. 105. do. Sish. 73774 sf. i. G. A. 105. do. Sish. 7374 sf. i. G. A. 105. do. Kr. Em. stf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 3. do. v. 1883 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 1875 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 1985 sf. i. G. s. 4. Pilsta-Prisson sf. i. S. ö. fl. 3. do. v. 97 sff. i. G. s. 4. Reichenb-Pard sf. S. ö. fl. 4. do. Saltkg; sff. i. G. s. 4. Reichenb-Pard sf. S. ö. fl. 4. Vorartherg sff. i. S. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Saltkg; sff. i. G. s. 20 do. Mittelin sft. i. G. s. 20 do. William sft. i. G. s.	60
30 349 09. C0. V.1903 i.B. * 5. do. Süd (tash.) sf. i.G. & 4. do. do. do. 78. 30 29/8 do. do. do. Fr. 29/8 do. E. V. 1871 i. G. * 50 5. (do. Sish. 73/74 sf. i.G. & 5. do. Br. R. 72 sf. i.G. Thi. 4. do. Sish. v. 33 sf. i.G. & 5. do. V. 1875 sf. i. G. & 3. do. IX. Em. sff. i. G. * 3. do. V. 1885 sf. i. G. & 3. do. V. 1885 sf. i. G. & 3. do. V. 1895 sf. i. G. & 77. 4. Plisen-Priceon sf. i. S. o. fl. 5. Prag-Dux1996 sff. i. G. * 78. 6. Q. V. 97 sff. i. G. * 78. 78. 79. 79. 79. 70. 70. Reichenb. Pard sf. S. o. fl. 70. do. V. 97 sff. i. G. * 71. 72. 73. do. Weartheaft sf. i. G. * 74. do. Salrig, sff. i. G. * 75. 76. Vorartheeg sff. i. S. * 76. do. Mittelm sft. i. G. * 75. 75. do. Weartheaft sf. i. G. * 75. 75. do. Weartheaft sf. i. G. * 75. 75. do. Weartheaft sff. i. G. * 75. 75. do. Weartheaft sf. i. G. * 75. do. V. 1880 l. c. *	.50
30 349 09. C0. V.1903 i.B. * 5. do. Süd (tash.) sf. i.G. & 4. do. do. do. 78. 30 29/8 do. do. do. Fr. 29/8 do. E. V. 1871 i. G. * 50 5. (do. Sish. 73/74 sf. i.G. & 5. do. Br. R. 72 sf. i.G. Thi. 4. do. Sish. v. 33 sf. i.G. & 5. do. V. 1875 sf. i. G. & 3. do. IX. Em. sff. i. G. * 3. do. V. 1885 sf. i. G. & 3. do. V. 1885 sf. i. G. & 3. do. V. 1895 sf. i. G. & 77. 4. Plisen-Priceon sf. i. S. o. fl. 5. Prag-Dux1996 sff. i. G. * 78. 6. Q. V. 97 sff. i. G. * 78. 78. 79. 79. 79. 70. 70. Reichenb. Pard sf. S. o. fl. 70. do. V. 97 sff. i. G. * 71. 72. 73. do. Weartheaft sf. i. G. * 74. do. Salrig, sff. i. G. * 75. 76. Vorartheeg sff. i. S. * 76. do. Mittelm sft. i. G. * 75. 75. do. Weartheaft sf. i. G. * 75. 75. do. Weartheaft sf. i. G. * 75. 75. do. Weartheaft sff. i. G. * 75. 75. do. Weartheaft sf. i. G. * 75. do. V. 1880 l. c. *	
5. do. do. do. 78, 26% do. E. V. 1871 i. O. 8 20% do. E. V. 1871 i. O. 8 5. do. Stsb. 73/74 sf.l. O. 8 105. do. Br. R. 72 sf. i. G. Thi. 4. do. Stsb. V.3 stt. i. O. 8 97. 3. do. I. V. III. Em. stf. O. 77. do. II. V. III. Em. stf. O. 77. do. II. V. III. Em. stf. O. 8 20. do. V. 1885 sff. i. O. 8 20. do. V. 1895 sff. i. O. 8 20. do. V. 97 sff. i. O. 8 20. do. V. 1895 sff. i. O. 9 20. do. V. 1880 Le 20. do. V	.90
4. 1 do. do. Fr. 78.  20 20 do. E. v. 1871 i. O. 57.  5. do. Stsh. 7374 sf.i. G. 78.  5. do. Stsh. 7374 sf.i. G. 78.  5. do. Br. R. 72 sf.i. G. 78.  5. do. Br. R. 72 sf.i. G. 78.  5. do. L. VIII. Em. stf. G. Fr.  75 do. IV. ISS sf.i. G. 8  76 do. IV. ISS sf.i. G. 8  77 do. IV. ISS sf.i. G. 8  78 do. V. 1895 sf.i. G. 8  79 do. V. 1895 sf.i. G. 77.  3. do. V. 1895 sf.i. G. 77.  4. Pilste. Priesen sf.i. S. 6.8.  4. Prisq. Duxis96 sff.i. G. 8  77 do. V. VI sf.i. G. 76.  3. do. V. 97 sf.i. G. 76.  4. Reichienh-Pard.sf. S. 6.8.  4. Reichienh-Pard.sf. S. 6.8.  4. Reichienh-Pard.sf. S. 6.8.  4. Vorartherg sff.i. S. 76.  5. Ung. Gal. sff.i. S. 76.  4. Sandin, Sec. sff. g. In. III. Le  4. Sec. Sandin, Sec. sff. g. In. III. Le  4. Sec. Sandin, Sec. sff. g. In. III. Le  4. Sec. Sandin, Sec. sff. g. In. III. Le  4. Sec. Sandin, Sec. sff. g. In. III. Le  5. Weststellian, V. 79 Pr. 102.  5. Weststellian, V. 79 Pr. 102.  5. Weststellian, V. 79 Pr. 102.  6. Sid Gotthau-Shale	in
2098 do. G. Fr. 57, 2098 do. E. V. 1871 i. O. > 5. do. Stsh. 73/74 sl.i.O. & 105. do. Stsh. 73/74 sl.i.O. & 105. do. Stsh. 73/74 sl.i.O. & 105. do. Stsh. v.S3 stt. i.O. & 97. do. IVIII. Em. stt. O. Fr. 3. do. IV. Em. stt. I. O. * 3. do. IV. Em. stt. I. O. * 3. do. IV. Em. stt. I. O. * 3. do. V. 1895 stf. i. O. & 77. do. IV. Stsh. i.O. & 77. do. V. 1895 stf. i. O. & 78. do. V. 07 stf. i. O. & 78. do. V. 07 stf. i. O. & 78. do. V. 07 stf. i. O. & 87. do. V. 07 stf. i. O. & 95. do. V. 1818 stf. i. O. & 95. do. V. 07 stf. i. O. & 95. do. V. 07 stf. i. O. & 95. do. V. 07 stf. i. O. & 95. do. V. 1818 l. O. & 95. do. V. 1818 l. O. & 95. do. V. 1830 l. do. & 95. do. V. 1830 l. do. & 96. do. V. 1830 l. do. 96. do. 96. do. V. 1830 l. do. 96. do. 96. do. V. 1830 l. do. 96.	.75
2003 do. E. V. 1871 f. G	.50
15 3. do. IVIII. Em. stf. O. Fr. 3. do. IV. Em. stf. I. O. s 3. do. (Fg. N.) stf. I. O. s 4. Pilsen-Priesen st. I. S. ö. fl. 3. Prag-Dux1896stfr. I. O. s 5. Reichenb-Pard al. S. ö. fl. 4. Randolfb. stf. I. O. s 5. UngOal stf. I. S. ö. fl. 4. Randolfb. stf. I. S. o. fl. 4. Vorartherg stf. I. S. o. fl. 4. Vorartherg stf. I. S. o. fl. 4. Sandin. Sec. stf. g. In. II Le 4. Sec. Stf. I. S. s 20 IIal. stg. I. S. S.A-E. Le 4. Sandin. Sec. stf. g. In. II Le 4. Sec. Stf. I. S. o. fl. 4. Toscansiche Central s 5. Weststellian. v. 79 Pr. 5. Weststellian. v. 79 Pr. 5. Weststellian. v. 79 Pr. 6. Sid Gottbas-Glade	.35
15 3. do. IVIII. Em. stf. O. Fr. 3. do. IV. Em. stf. I. O. s 3. do. (Fg. N.) stf. I. O. s 4. Pilsen-Priesen st. I. S. ö. fl. 3. Prag-Dux1896stfr. I. O. s 5. Reichenb-Pard al. S. ö. fl. 4. Randolfb. stf. I. O. s 5. UngOal stf. I. S. ö. fl. 4. Randolfb. stf. I. S. o. fl. 4. Vorartherg stf. I. S. o. fl. 4. Vorartherg stf. I. S. o. fl. 4. Sandin. Sec. stf. g. In. II Le 4. Sec. Stf. I. S. s 20 IIal. stg. I. S. S.A-E. Le 4. Sandin. Sec. stf. g. In. II Le 4. Sec. Stf. I. S. o. fl. 4. Toscansiche Central s 5. Weststellian. v. 79 Pr. 5. Weststellian. v. 79 Pr. 5. Weststellian. v. 79 Pr. 6. Sid Gottbas-Glade	.50
3. do. IN. Em. stl. I. G. s 3. do. v. 1885 stf. i. G. s 3. do. v. 1885 stf. i. G. s 3. do. (Eg. N.) stl. i. G. s 4. Pilsen-Pricen st. i. S. o. fl. 3. Prag-Dux1896stfr. i. O. s 3. do. v. 01 stf. i. G. s 3. do. v. 01 stf. i. G. s 5. do. v. 97 stf. i. G. s 6. Reichenb-Pard st. S. o. fl. 6. Reichenb-Pard st. S. o. fl. 6. do. Salzkg. stf. i. G. s 75. do. v. 02 stf. i. G. s 76. do. Salzkg. stf. i. G. s 77. do. v. 1885 l. i. G. s 78. do. v. 97 stf. i. G. s 78. do. v. 97 stf. i. G. s 79. do. v. 1885 l. i. G. s 70. do. v. 1885 l. i. G. s 75. do. v. 1885 l. i. G. s 76. do. v. 1885 l. i. G. s	200
3. do. IN. Em. stl. I. G. s 3. do. v. 1885 stf. i. G. s 3. do. v. 1885 stf. i. G. s 3. do. (Eg. N.) stl. i. G. s 4. Pilsen-Pricen st. i. S. o. fl. 3. Prag-Dux1896stfr. i. O. s 3. do. v. 01 stf. i. G. s 3. do. v. 01 stf. i. G. s 5. do. v. 97 stf. i. G. s 6. Reichenb-Pard st. S. o. fl. 6. Reichenb-Pard st. S. o. fl. 6. do. Salzkg. stf. i. G. s 75. do. v. 02 stf. i. G. s 76. do. Salzkg. stf. i. G. s 77. do. v. 1885 l. i. G. s 78. do. v. 97 stf. i. G. s 78. do. v. 97 stf. i. G. s 79. do. v. 1885 l. i. G. s 70. do. v. 1885 l. i. G. s 75. do. v. 1885 l. i. G. s 76. do. v. 1885 l. i. G. s	
4. Pilsen-Priesen st. i.S. o. ft. 3. Prag-Dux1896stfr. i.O. > 3. R. Od. Eb. sti. i. G. > 78. 3. do. v. 01 sti. i. G. > 78. 4. Rischenb-Pard.sl.S. o.ft. 4. Rischenb-Pard.sl.S. o.ft. 5. UngGal. sti. i. S. > 84. do. Salzky, sti. i. G. & 85. UngGal. sti. i. S. o.ft. 6. J. Vorariberg stf. i. S. o.ft. 6. J. Vorariberg stf. i. S. o.ft. 6. J. Go. Mittelin. sti. i.G. > 20/scl.svorno Lit.C.Du. D/2 > 4. Sardin. Sec. stf. g. In. II Le 4. Siellian. v. 89 stf. i. G. > 24/scl.svorno Lit. C.Du. D/2 > 4. Toscantsche Central > 73. 6. Wesisteslian. v. 79 Pr. 102. 6. Siu Gottbas-Stale	
4. Pilsen-Priesen st. i.S. o. ft. 3. Prag-Dux1896stfr. i.O. > 3. R. Od. Eb. sti. i. G. > 78. 3. do. v. 01 sti. i. G. > 78. 4. Rischenb-Pard.sl.S. o.ft. 4. Rischenb-Pard.sl.S. o.ft. 5. UngGal. sti. i. S. > 84. do. Salzky, sti. i. G. & 85. UngGal. sti. i. S. o.ft. 6. J. Vorariberg stf. i. S. o.ft. 6. J. Vorariberg stf. i. S. o.ft. 6. J. Go. Mittelin. sti. i.G. > 20/scl.svorno Lit.C.Du. D/2 > 4. Sardin. Sec. stf. g. In. II Le 4. Siellian. v. 89 stf. i. G. > 24/scl.svorno Lit. C.Du. D/2 > 4. Toscantsche Central > 73. 6. Wesisteslian. v. 79 Pr. 102. 6. Siu Gottbas-Stale	
4. Pilsen-Priesen st. i.S. o. ft. 3. Prag-Dux1896stfr. i.O. > 3. R. Od. Eb. sti. i. G. > 78. 3. do. v. 01 sti. i. G. > 78. 4. Rischenb-Pard.sl.S. o.ft. 4. Rischenb-Pard.sl.S. o.ft. 5. UngGal. sti. i. S. > 84. do. Salzky, sti. i. G. & 85. UngGal. sti. i. S. o.ft. 6. J. Vorariberg stf. i. S. o.ft. 6. J. Vorariberg stf. i. S. o.ft. 6. J. Go. Mittelin. sti. i.G. > 20/scl.svorno Lit.C.Du. D/2 > 4. Sardin. Sec. stf. g. In. II Le 4. Siellian. v. 89 stf. i. G. > 24/scl.svorno Lit. C.Du. D/2 > 4. Toscantsche Central > 73. 6. Wesisteslian. v. 79 Pr. 102. 6. Siu Gottbas-Stale	25
3 Frag-Dux1896stfr. i. O. s. 3 R. Od. Eb. stf. i. O. s. 3 de, v. 97 stf. i. O. s. 3 de, v. 97 stf. i. O. s. 4 Reichenb-Pard.sf. S. 6.8, 4 Rudolfb. stf. i. S. s. 4 de, Salzieg. stf. i. O. s. 5 UngGal. stf. i. S. 6.8, 4 Verartherg stf. i. S. s. 20 st tal. stg. fl. 3. S.A-E. Le 4 I do, Mittelin stf. i. G. s. 24/ssl.verno Lit.C.Du, Dr2 s. 4 Sardin. Sec. stf. g. In.H Le 4 Siellinn v. 89 stf. i. G. s. 24/rStdtral. S. AH. s. 24/rStdtral. S. AH. s. 25/rStdtral. S. AH. s. 25/rStdtral. S. AH. s. 25/rStdtral. S. AH. s. 26. Std. Gottbas/Std. Eg. 96.	.20
3 R. Od. Eb. stf. I. G. 3 3 do. v. 97 stf. I. G. 3 3 do. v. 97 stf. I. G. 3 4. Reichenb-Pard.af.S. 5.ff. 95, 4. Radoffb. stf. I. S. 9 4. do. Salzkg. stf. I. G. 4 5. UngGal. stf. I. S. 6.ff. 103, 4. Vorartherg stf. I. S. 5 20 hal. stg. I. B. S. AE. Le 4. J. Go. Mittelin. stf. I. G. 3 24/slåvero Lit.C. Du. Di 2 4. Sardin. Sec. stf. g. In. II Le 4. Siellian. v. 89 stf. I. G. 3 24/rSiidItal. S. AH. 3 5. Wesisteslian. v. 79 Pr. 102.6 5. do. v. 1830 Le 56.	
4. Rudolfb. stf. i. S. , 96. 4. do. Salzkg, stf. i. O. & — 5. UngGal. stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 6. do. Mittelin. stf. i. G. o. 75.4 4. Sardin. Sec. stf. g. In. II le 4. Sellian. v. 89 stf. i. G. o. 247 Stid. stal. S. AH. o. 73.3 4. Toscanische Central o. 117.7 5. Weststellian. v. 79 Pr. 102.1 5. do. v. 1830 Le 5. do. v. 1830 Le 56. Std Gottbardbard	10
4. Rudolfb. stf. i. S. , 96. 4. do. Salzkg, stf. i. O. & — 5. UngGal. stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 6. do. Mittelin. stf. i. G. o. 75.4 4. Sardin. Sec. stf. g. In. II le 4. Sellian. v. 89 stf. i. G. o. 247 Stid. stal. S. AH. o. 73.3 4. Toscanische Central o. 117.7 5. Weststellian. v. 79 Pr. 102.1 5. do. v. 1830 Le 5. do. v. 1830 Le 56. Std Gottbardbard	40
4. Rudolfb. stf. i. S. , 96. 4. do. Salzkg, stf. i. O. & — 5. UngGal. stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 4. Vorartherg stf. i. S. o. ft. 6. do. Mittelin. stf. i. G. o. 75.4 4. Sardin. Sec. stf. g. In. II le 4. Sellian. v. 89 stf. i. G. o. 247 Stid. stal. S. AH. o. 73.3 4. Toscanische Central o. 117.7 5. Weststellian. v. 79 Pr. 102.1 5. do. v. 1830 Le 5. do. v. 1830 Le 56. Std Gottbardbard	80
0 24/sd.iverso Lit.C.Du, D/2 + 4. Sardin, Sec. atf g. In.II Le 102. 4. Siellian, v. 89 sti. i. G. 24/rStidItal. S. AH. 73.3 4. Toscanische Central 117.3 5. Weststellian, v. 79 Pr. 102.5 G. V. 1830 Le 96. 35/d. Gottbardische	-
0 24/sd.iverso Lit.C.Du, D/2 + 4. Sardin, Sec. atf g. In.II Le 102. 4. Siellian, v. 89 sti. i. G. 24/rStidItal. S. AH. 73.3 4. Toscanische Central 117.3 5. Weststellian, v. 79 Pr. 102.5 G. V. 1830 Le 96. 35/d. Gottbardische	80
0 24/sd.iverso Lit.C.Du, D/2 + 4. Sardin, Sec. atf g. In.II Le 102. 4. Siellian, v. 89 sti. i. G. 24/rStidItal. S. AH. 73.3 4. Toscanische Central 117.3 5. Weststellian, v. 79 Pr. 102.5 G. V. 1830 Le 96. 35/d. Gottbardische	25
0 24/sd.iverso Lit.C.Du, D/2 + 4. Sardin, Sec. atf g. In.II Le 102. 4. Siellian, v. 89 sti. i. G. 24/rStidItal. S. AH. 73.3 4. Toscanische Central 117.3 5. Weststellian, v. 79 Pr. 102.5 G. V. 1830 Le 96. 35/d. Gottbardische	
0 24/sd.iverso Lit.C.Du, D/2 + 4. Sardin, Sec. atf g. In.II Le 102. 4. Siellian, v. 89 sti. i. G. 24/rStidItal. S. AH. 73.3 4. Toscanische Central 117.3 5. Weststellian, v. 79 Pr. 102.5 G. V. 1830 Le 96. 35/d. Gottbardische	-
4. Sardin Sec. stf. g. lu, ll Le 4. Siellian, v. 89 stf. i. G. s 24 Siellian, v. 89 stf. i. G. s 24 Sid. Jal. S. All. s 4. Toscanische Central s 117. 0 5. Wentstrilian, v. 79 Fr. 102.0 0 5. do, v. 1880 Le 96.	
o 31/a Cintibarellishin Fr 95	80
o 31/a Cintibarellishin Fr 95	
o 31/a Cintibarellishin Fr 95	30
o 31/a Cintibarellishin Fr 95	70
o 31/a Cintibarellishin Fr 95	50
A 1 3 4 Cintibary Stealer Fr. 195	100
Storing Storing At 11, 95,	
31/2 Jura-Simplen v. 94 gar. + 98.2	20
3 to jura-Simpion v. 04 gar. • 6. 5ch weiz-Centr. v. 1880 • 4th Iwang Dombr. stf. g6	17
5 4. KurskKiew.stfr.gar	7 7
4. do. Chark. 89 a b b	
o 4. Mosk Jar. A .97 stf. g	
0 4. do. uk. 1915 stfr. 0	
A Land Court Living Miller City at Land	
1 St. of CO. of CO. of Co. of Co.	
4 2 do. Wor, ab 1910 stfr 97	
1 97 00 00, Serie II > 97.	-
d. do. do. v. 95 stf. g DO.	00
J. Or. Russ, E. B. O. stf. > 74.8	101
4. Russ. Sdo. v. 97 stf. g. * 69.5 4. do. Südwest stfr. g. * 89.6	10
a the state of the same of the	0
4. do. do. v. 97 atfr. > 39.7	10
4 WarschWien affr gar, a	
6. do. do. v. 97 stfr. 39.7 6. Warsch, Wien stfr gar. 40. do. S. IX stfr. 391.6 6. do. do. S. IX stfr. 391.6 92.	0
1 4l. do. S. X uk. 1911 . ' 92.	1

ner Tagblatts.	
Zf. 4. WarschW.S. XI uk. 11.4 4. Wladikawkas stir. g. v. 4. do. v. 1698 uk. 09 v. 5. Anatolische i. O. 41/2 Port. E. B. v. 891, Rg. v. 3. Salomlki-Monastir v. 5. JTehuantepec rckx. 1914 v.	In %. 99.10 100.30 100.30 94.25 67.40 102.10
Pfandbr. u. Schuldve v. Hypotheken-Bar zt.	
3/2 Allg. RA., Stuttg. 3/2 Bay.Ver-B. München 4. do. HB. 5.5nk.1912 2 3/2 do. do. Ser. 1 u. 15 4. do. Hypn.WBk. 4. do. do. (unverl.) 3/2 do. do. (unverl.) 3/2 do. do.	94, 93, 92,80 94.10 100,75 100,70

Morgen-Unsgabe, I. Blatt.

The state of the s	946 746
31/21 Allg. RA., Stuttg	94.
31/2 Alig. RA., Stuttg. J	0.0
302 Bay. Ver-B. München »	93.
The state of the s	
4. do. HB. S.61k.1912 »	92.80
	94.10
4. do. Hyp,-u.WBk	100,75
to a man and borner at a page	
4. do, do. (unverl.) > 31/2 do. do.	100.70
31/2 do. do. >	
	98.50
31/1 do. do. (unverl.) >	92.50
4 do. BdCA., Wzbg	96.
4. do. do. S.9 tt. 10 .	
At 1 mor wor or a min to	86.
4. do. do. S.9 tt. 10 + 4. do. do. S.11, 12, 14 >	96.
4. do. do. S. 22, 23 »	
4. do. do. S. 22, 23 »	98.40
31/2 do. do. 5.1, 3-6, 20, 21 .	
man day may ment ment as not med as a	88,30
31/2 do. do. kdb. ab 07 >	88,50
4 Milloude M. D. C 12 00 01 .	
4 Nürnb.VB., S.13,20,21 *	88.30
4. do. S. 22, unk. 1912 .	
4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	100,40
4 do. S. 29-32, unk.18 *	101.36
34/2 do	92.40
4 Beri. Hypb. abg. 80% *	
and the said the melli make a	99.80
31/2 > do. > 80% >	90.80
4 D. GrCr. Gotha S. 0 .	99.60
4 do. Ser. 7 >	
4. do. Ser. 7 > 4. do. > 9 u. 9a >	89,60
4. do. > 9 tt. 9a >	99,60
4. do. S.10, 10a uk. 1913 =	9970
4 do. S.12, 12a > 1914 >	
diel mar missi . rate	99.70
4 do. S. 13 unk. 1915 »	99.70
44 1 mm or 19 mm 1913 .	
4 do. S. 14 > 1916 >	99.70
4. do. S. 16 > 1919 >	1 - 0 - 0 - 0
4. do. S. 16 * 1919 *	100.90
31/2 do. Ser. 3 u. 4 >	101.30
MAN COLUMN TO MAN A	
3101 00. 3 5	90.50
31/2 do. > 8, unk, 1005 >	
3.43 HO' > 0' HHY' 1303 x	90.50
3½ do. > 8, unk. 1005 > 3½ do. > 11, > 1913 >	90.50
A Think the state of the	
4 D. HypB. BerlinS. 10 .	99.60
4 do. S. 14, uk. b. 1914 .	
At a city, Seral nue to fala's	99.90
4. do. S.14, uk. b. 1914 » 4. do. S.15 u. 16, uk. 17 »	100.
A An O 100 1000 1 10	2001
4. do. S.18u,19utigb.19 -	100.40
4 do. S. 20 u. 21 uk. 20 *	101.
777	
3Ve do. 13 u. 13a uk. 13 .	90.50
31/a do. kündb, ab 1905 a	0.0
	91.
4 Frid. HypB. Ser, 14 .	0050
A do do Canaly sore	09.70
4. do. do. S. 20 uk. 1915 +	100.70
4 do. do. Ser. 21 uk. 20 »	202 00
	101.20
4 do. do. S. 16u. 17 >	100.20
4 do. do. S. 18 kdb. 05 »	
	100.
31/2 do. do. Ser. 12, 13 >	
	92.30
	92.30
31/2, do. do. Ser. 10 >	
	92.90
31/2 do. KOb. S. 1 k. 1910 »	
4 do. HypKrV.S. 15-19	92.30
4 do. HypKrV.S. 15-19	99.50
21-27, 31, 34-42 tligb. *	
A de la contraction de	100.
4. do. do. S.43 uk. 1913 »	99.80
4 do. do. S. 46, kdb.08 »	27.47.494.5
At a max mover and aminous a	100.70
4. do. do. S. 47 uk.1975 »	100.70

100		59,00
4.	do. Ser. 7 »	89,60
4.	do. Ser. 7 > do. 9 u. 9a >	99.60
4.		9970
4		
		99.70
4.	do. S. 13 unk. 1915 »	99.70
4	do. S. 14 * 1916 *	99.70
4	do. S. 16 > 1919 >	100.90
31/2		101.30
316		
31/2		90.50
		90.50
31/2		90.50
4	D. HypB. BerlinS. 10 .	99.60
4	do. S.14, uk. b. 1914 * do. S.15 u. 16, uk. 17 * do. S.18 u. 19 utigb. 19 *	99.90
4	do. 5,15 u. 16, uk, 17 »	100.
4	do. \$ 180 100tlob 10 a	100.40
4	do. S.20 u. 21 uk. 20 +	100,40
31/4		101.
31/2		90.50
		91.
4.,		09.70
4		100.70
4	do, do, Ser. 21 uk. 20 »	101.20
4	do. do. S. 16u. 17 >	100.00
4	do. do. 5, 18 kdb. 05 »	100.20
315	do. do. Ser. 12, 13 »	100.
		92.30
31/2		92.30
31/2		92.90
31/2		92.30
4	do. HypKrV. S. 15-19	99.50
100000	21-27, 31, 34-42 tiligb. *	
4	do. do. 5.43 uk. 1913 »	100.
4	do. do. S. 40, kdb.08 »	99,30
		100.70
4	do. do. S. 47 uk. 1915 »	-
4		100.80
20.0	do. do. S. 49uk, 1919 >	100.80
4	do. do. S. 50 uk. 1920 s	101.
32/4	do. do. S. 44 mk. 1913 +	
31/2	do. do. S 28-30 u. 32 >	95.
31/2		92.50
	Hambg. H. B. S. 141-400 >	99.60
4	No 8 401 470 - 1012 -	99,50
1000		89.75
	do. 471/540 * 1916 *	100
4		-
31/5		91.
31/2	do, 311-350 nk.1913 »	90.50
4	Main. HypB. S. 2,6 u.7 *	88.60
4	do. do. S. S. uk. 1911 »	99.70
4	do. do. S.9 + 1914 +	100.
4		
4.		100.10
4	do. do. S.12 > 1917 >	100,20
4	do. do. S. 13 + 1918 +	100.30
4	do, do, 5,14 + 1919 a	101.

	Waterly 31 34 September 100 Envis
	4. do. do. 5.43 uk. 1913 »
	4. do. do. S.46, kdb.08 »
0	4. do. do. S. 47 uk. 1915 *
•	4. do. do. S. 48 uk. 1917 »
0	4. do. do. 5,49uk.1919 »
	4 do. do. S. 50 uk. 1920 »
	31/4 do. do. S. 44 mk. 1913 +
	31/2 do. do. S 28-30 u. 32 >
	314 do. do. S. 45, tilgb. »
0	4 Hambg. H. B.S. 141-400 >
9	4 do. S. 401-470 + 1913 *
0	4 do. 471/540 > 1910 >
v	4 do. 541/610 uk. 1018 +
-	31/2 do. S. 1-100, 301-10 »
	31/2 do, 311-350 mk.1913 »
201	4 Main. MypB. S. 2,6 u.7 *
0	4 do. do. S. S. uk. 1911 .
3	4 do. do. S.9 + 1914 +
111	4 do. do. S.11 = 1916 >
	4 do. do. S.12 > 1917 >
0	4 do. do. S. 13 + 1918 +

2000		100.30
	do, do, 5,14 * 1919 *	101.
35/30	do. do. kb. ab05 u.07 *	91.
31/1	do, Ser. 10 »	92,30
4	M. BCHyp. (Gr.) 2-4 »	99.25
4	do, Ser. 6 uk. 15 >	100.50
31/5	do, Ser. 6 uk. 15 > do, unk, b. 1906 .	92.
4.	Pfilz, HypB.uk. 1917 .	100.30
37/3	do. do. »	92.40
	Pr.BCrActB.Ser. 4 »	92.30
4	do. do. S. 170.18 ab 10 >	99.40
4.	do. do, S, 21 uk. 1913 »	89.50
4	do. do, S. 22uk. 1915 »	99.70
	do. do. S. 24 uk. 1916 .	
	do. do. S. 25 uk. 1918 >	99.80
20	do, do, 5,26 * 1919 *	100
	do, do, S. 27 + 1920 +	100.50
The last	do. do. 5,20 * 1913 *	101.
38/4	do. do. S.23 a 1915 a	95.50
31/5		08.60
	Pr. CentrBCB. v. 90 .	91.
6		99.60
	do, do, v. 1903 uk. 12 »	99.60
6.		99.80
	do. do. v. 1907 * 17 »	100.
	do. do. v. 1909 * 19 *	100.20
		100,50
100	do, do, v. 1919 * 20 *	101.20
103		90,00
1090		90.90
11/2		80.60
1021		80.50
		91.80
	do. do. Com.01 kd.10 *	100.50
	10. do. do. 0suk 17 *	101.50
Mali	lo. do. do. v. 1887 >	91.40

>	Reichsbank-Disknet and	Woo	7
1	31/21 do 1914 . 1	D3.	
1		91,	ı
	1. do 19 .	101,	
	4. do. > 1917 .	100.20	
	4. do. > 1912 + 6. do. > 1917 + 1. do. > 19 + 19 + 19 do.	100.	ľ
	4. do. uk. b. 1997 .	00.80	ı
	4. Rhein, HypB.kb.ab02 .	99.80	
	4. do, Landsch Central >	103.	
	31/1 do. Kom, S. 3nk h. 12 .	91.60	
	+ Ye vion Percentition Late I Kib. All D4 #	95.	ı
	3 a do. do. E. 24 ak. b. 12 .	91.30	ı
5	31/2 do. do. E. 17u, 18kdb. s 31-2 do. do. E. 24 sk. b. 12 s	90.30	ľ
	4 . do. do. E. 27 * * 15 * 4 . do. do. E. 28 * 17 * 4 . do. do. E. 28 * 17 * 4 . do. do. E. 29 * 19 * 3 / 4 do. do. E. 29 * 1 12 * 3 / 4 do. do. E. 26 * 14 *	94.	ı
	374 do. do. E. 23 12 .	100,90	ľ
ŏ	4. do. do. F. 29 . 17 s	99.90	I
ŏ	4 do do F 20 - 15 1	99.60	ľ
0	4. do. do. E. 25 * * 14 *	99,80	ľ
	4 do. do. E. 22uk, b. 12 +	9980	ı
٥	4. do. Phr. Bk.E. 18 u. 19 .	99.	ı
2	31/2/40; do. do.	94.	ı
	4 NO. Plyp V G. (Ant. Ctf) .	99.	ı
	4 do. do. v. 00 mb 10 a	101.50	ı
5	4 do. Kom, v. 08 uk. 18 >	101.	ı
	4 do. do. v. 09 uk. 19 .	100.70	ı
0	4. do. do. v. 04 uk. 13 + 4. do. do. v. 05 + 14 + 4. do. do. v. 07 uk. 17 + 4. do. do. v. 07 uk. 17 + 4. do. do. v. 02 uk. 10 + 10 + 10 + 10 + 10 + 10 + 10 + 10	99.80	ı
	4. Ido. do. v.05 . 14	99,30	ı
0	3 /2 do. do. aby.	90	ı
00	4. do. do. sr. 125 anf 4. do. do. sono 31/2 do. do. aby. 4. do. do. v. 04 uk, 13	97.70	J
0	4 do. do. Sr. 125   anf   .	97.75	J
U	24/2/do. do. Sr. 125 1 anf / *	-	ı
4	37 ado. HypAct. Bank >	-	ı
ő		92.20	ı
3	31/2 do. do. do. 96 uk. 05 » 31/2 do. do. do. 05 » 10 »	91.40	ı
	31/2 do. do. do. 96 uk. 06 a	91.40	ı
	4. do. do. do. 0suk 17 : 36 do. do. do. v. 1887 :	101.50	ı
0	4do. do. Com.01 kd.10 .	100.50	ı
		91.80	Ø
0	Takadene mpt at tond KD f00 x	90.50	ı
15		90.60	
0	3/3/do. do. v. 1889 .	90,90	
13	I STEED, GO. V. ISSE >	90,00	
lo	4do. do. v. 1910 . 20 .	101.20	
H	4. do. do. v. 1909 + 10 +	100,50	
90	4. do. do. v. 1907 * 17 *	100,20	
	4, do. do. v. 1906 > 16 >		
50	4do. do. v. 1903 uk. 12 »	478760	
30	4. do. do. v. 1899 p. 61 >		
50		91.	
80		5500	
la.	3% do. do. 5,20 * 1913 *	95.50	
	4do. do. S.27 + 1920 +	101.	
	4	100.50	

As rivered with At the River	9 .	1104
4 do. Kom, v. 08 uk. 1	8 >	S
4. do. Kom, v. 08 uk, 1 4. do. do. v. 09 uk, 1	9 .	931
4. , 310.21ypVG.(Ant.)	art .	46
31/2 do. do. do		æ
4 do. Pibr. Bk.E. 18 u.	10 .	M
4 do. do. E. 22 uk, b.	12 .	Æ
4 do. do. E. 25	14 -	40
4. do. do. E. 27	15.	40
4 do do E se -	12.1	ж
4. do. do. E. 28 4. do. do. E. 29	100	1.
31/4 do. do. E. 23	100	1
31/4 do. do. E. 26	12.	40
Stado de Bara sera	14 .	13
31/2 do. do. E. 17u. 18kd 3 - 2 do. do. E. 24 ak. b.	D. F	48
To do Pholab E 11. b.	12 >	88
171 do. Kleinh.E. I kb. ab	04 #	40
31/1 do. Kom, S 3uk. b. 1.	2 *	13
4. do, Landach Central		I
4 Rhein, HypB.kb.ab	02.1	12
4. do. uk. b. 1907		13
4. do. > 1912 4. do. > 1917		1
6. do. > 1917		Ιï
t. do 19		Ιī
11/2 do.		16
31/2 do 1014		l.
-		
Reichsbank-Diskont 41	Van	
	30 800	

Zt.	In %.
4. (RhWestf.BC.S. 3. 5 .#	09,30
4 do. S. 7 u. a. 8 u. 8a .	99,80
4 do. > 9 u. 79a uk. 12 +	99.40
4 do. * 10 mk, 1915 *	99 BO
4 do. > 11 > 1918 +	100.25
4. do. > 12 > 1920 +	-
31/4 do. + 2, 4 u, 6 +	90.60
4 . Südd, B-C. 31/32, 34, 43 >	100,40
31/2 do. bis inkl. S. 52 »	92.60
4 W.BC.H., Cöln S. 7 »	89.60
4 do. do. S. 8 »	100,30
31/2 do. do. S. 4 »	92,80
31/2 do. do. S. 9 »	92.30
4 Württ, HB. Em. b.92 >	99.80
3:/2 do. do	92.80

4. Württ, HB. Em. b.92 > 3:/2 do. do. >	99.80
Staatlich od. provinzisi-ge	rant,
4 Ld. HessHB. S. 12-13 16, uk. 1913 a 4 do. S.14-15 u. 17 uk. 1914 a 4 do. S. 18-20 uk. 1916 a 31/1 do. Serie 1, 2, 6-8 31/2 do. 3-5, verf. 31/2 do. 0 - 11 uk. 1915 a 4 do. Com. Ser. 5-6 4 do. do. Serie 7-9 4 do. do. serie 7-9 4 do. do 10-12 31/2 do. do 1-3 31/2 do. do 1-3 31/2 do. Ser. 4 verf. uk. 1915 a 4 LK/(Cass.) S. 22 nk. 1914 4 do S. 21 > 1917 4 Nass. LB. L. V. u. W. 15 31/2 do. do. Lit. U 31/2 do. do. M. N. P. Q 31/2 do. do. do. Lit. U 31/2 do. do. Lit. IT 31/2 do. do. Lit. IT 31/2 do. do. Lit. IT 3 do. do. Lit. T 3 do. do. Lit. O	100,90 101,20 101,60 92,80 92,40 100,90 102,10 101,60 92,40 101,50 95,40 101,50 96,40 94,60 94,60 94,60 94,60 89,60
Amerik Fisanh .R.	anda

3	do-	do, Li	t. O.		1	63
Zŧ.	An	nerik.	Eise	nbB	o	nds.
4	Cent	. Pacif.	I Ref.	.Ai	ľ	97.20
5	Chric.	Milw.S	t.P.,	D. P.	<b>5</b> 13	105.70
4.	North	. Pac. I	Clear.	Lien	3	71.
5* .	San F	r.u. Nr. Pac. S	b.P.	IM.	ь	95.
	Div	erse	Obli	gatio	п	en.

Û	Diverse Obligation	onen.
9	ZI.	In 0,0.
	4. Aschaffb.Buntp.Hyp# 4. Bank für indnutr. U. > 4. Brauserei Binding H. > 4. do, Frid. Essigh. > 4. do, Frid. Essigh. > 4. do, Nicolay Han. > 4. do, Mainzer Br.   4. do, Mainzer Br.   4. do, Storch Speyer   4. do, Storch Speyer   4. do, Storch Speyer   4. do, Storch Speyer   4. do, Oertge Worms   5. BrüxerKohlenbgb.H.   4. Baderus Eisenwerk   4. Comentw. Heidelbg.   40. BrüxerKohlenbgb.H.   4. BrüxerKohlenbgb.H.   5. BrüxerKohlenbgb.H.   6. Greger Worms   6. BrüxerKohlenbgb.H.   6. Greger Worms   6. BrüxerKohlenbgb.H.   6. BrüxerKo	81. 97. 98. 91. 102.50 98. 98.56 105.50 96. 102.50 102.50 102.50 102.50 102.50 102.90 102.90 103.50 101.50 102.90 103.50 105.50 1
	zf. Verzinsl. Lose.	In %o.

TIT A CLEUMON PROCE	AR TO.
4. Badische Prämien Thir.	-
3. Eclg.Cr. Com. v. 68 Fr.	-
5. Donau-Regulierung ö. fl.	-
3/2 Goth. PrPfdbr. I. Thir. 3/2 do. do. II. *	-
3. Hamburger von 1866 »	200
3. Holl. Kom. v. 1871 h.fl.	106.21
31/2 Köln-Mindener Thir.	134.56
3/2/Lübecker von 1863 >	202.06
23/1 Lütticher von 1853 Fr.	-
3 Madrider, abgest, .	-
4. Meining, PrPidhr, Thir.	135.Bt
4 Oesterreich. v. 1860 ö. fl.	174.20
3. Oldenburger Thir.	124.30
5. Russ. v. 1864 a. Kr. Rbl. 5. do. v. 1866 a. Kr. *	-
20/2 StuhlweisshROr. &ff.	***
Unverzinsliche L	ose.
Zf. Per S	t. in Ma.
- Augsburger n. 7	
- Braunschweiner Tale 20	909

Brainschweiger T Finlandssch, T Mailander Meininger Oesterr, v. 1864 ö. do. Cr. v. 58 ö. Pappenheim Gräfi, Salus-Reiff, O. ö. f., 4 Türkische F Ung. Staatsl, ö. s. Venetianer	hir. 10 Le 45 s. fl. 7 fl. 100 fl. 100 s. fl. 7	207. 300. —————————————————————————————————
Geldsorten. Engl. Sovereig. p. St. D Francs-St. Desterr. fl. 8 St. s do. Kr. 20 St. s lold-Dollars p. Doll. Seuc Russ. Imp. p. St. bold al marco p. Ko. lanzf. Scheideg.	Brief. 20.43 16.28 16.20 17. 2800 2804 74.80	20.31 16.24 18.16 16.80 4.18/4

16.20 17. 2800 2804 74.80	18.16 16.86 4.18/ 216, 2780
2800 2804	4.18/
2804	216.
2804	
2804	2790
74.80	
	7280
HOLDER CO.	
4.18%	4.10
	A COLUMN
4.18%	4.10
81.05	80.97
20,43	20.49
81.15	81 OR
169.55	169.45
80.75	80.10
85 25	85.15
-	
81.25	81.7A
in Ook	1.
	81.05 20,43 81.15 169.55 80.75 85.25

Reichsbank-Diskout 4%.
Amsterdam . B. 100 150.72 Antw. Brissel Fr. 100 -0.75 Italien Lire 100 80.45 London . Litr. 1 20.42 Matrid . Ps. 100 NYork(3T.S.)D.100

Weck	isel.	In Ma	irk.	
3 00	Paris Schweiz St. Petersh Triest Wien do.	SR. 100	80.95	3 0/0 31/0 1/6 4 1/0 6 0/0

99.30 99.50 99.40 99.80 00.25

00.60 00.40 92.60 99.60 00.30 92.30 92.30 99.80

00.90 01.60 01.60 02.80

ds. 7.20

5.70

00.80

5.

n.

7.

2.50 8.50 6.50

2.50 3.50 2.30

1.30

2,90

6.80

1.50

2.30

1.78

0.20

3.50

0/0.

90

98 18

0/0.

st.

#### Amtliche: Anzeigen

### Zwangsversteigerung.

3m Bege ber Zwangsvollstredung follen bie in Biebrich a. Mh. belegenen, im Grunbbuche von Biebrich

Band 109, Blatt 1983, gur Beit ber Gintragung bes Berfreigerungsvermertes auf ben Ramen bes Jugenieurs Theodor Riekenberg, hier, 2. auf ben Namen des Raufmanns Fritz Natho, bier, je gur Salfte eingetragenen Grunbfinde:

Kartenblatt 18, Parzelle 1177/178 2c., 1178/178 2c., am 30. August 1910, vormittage 10 Hhr, burch bas unterzeichnete Gericht, an ber Gerichte-ftelle, Bimmer Dr. 60, berfteigert merben.

Der Berfteigerungsvermert ift am 6. Juni 1910 in bas Grunbbuch eingetragen. F 258

Biesbaben, 24. Juni 1910. Ronigl. Amtegericht, Abt. 9.

Zwangsversteigerung. Bum Bwede ber Mufhebung ber Gemeinschaft, die in Anfebung bes in Wiesbaben belegenen, im Grundbudje von Biesbaben-Innen,

Band 5, Blatt 68, gur Beit ber Gintragung bes Berfteigerungsvermertes auf ben Ramen: 1. ber lebigen Doris Otto in Bieebaden gu 14/18;

2. bes praftifchen Argtes Dr. med. Ernft Otto in Wiesbaden gu 4/18 eingetragenen Grundfriides, Ifb. Mr. 1, Rartenblatt 110, Bargeffe 42/11 ac., Grundftenermutterroffe 1378, Geboubesteuerrolle 488,

a) Wohnhaus mit abgesonberter Bolgremife und Sofraum,

Rebenhaus rechte, c) Rebenhaus links,

Saalban mit Anbau,

e) Borhalle, Bahnhofitraße 20, groß 20 ar 38 qm, befteht, foll bieles Grundfiud am

30. Angust 1910, pormittage 10 % 11hr, burch bas unterzeichnete Bericht an ber Gerichtsftelle, Bimmer Rr. 60,

perfteigert werben. Der Berfteigerungevermert ift am 14. Juni 1910 in bas Grundbuch

eingetragen, F 258 Wiesbaden, 2. Juli 1910. Mgl. Amtsgericht, Abt. 9.



Quentum, bat abgugeben Dof Getoberg, Ebicobaben. jebes

Korporation der Kaufmannschaft von Berlin

Das Verzeichnis der Vorlesungen und Uebungen im Winter-Semester 1910/11 nebst Stundenübersicht ist erschienen und kann zum Preise von 30 Pf. durch den Verlag von Georg Reimer, Berlin W35, oder vom Sekretariat der Handelshochschule Berlin (Berlin C2, Spandauer Str. 1) bezogen werden. F 82 Erste Immatrikulation: Sonnabend, den 15. Oktober. — Beginn der Verlesungen und Uebungen: Der Rektor: Prof. Dr. Dunker, Dienstag, den 25. Oktober.

### Nachlaß=Mobiliar=Versteigerung.

Infolge Muftrage ber Erben bes ' Stenerinfpeftore Bermann

Mittwoch, ben 17. Angust er., nachmittage 21/0 Uhr beginnend, in ber Wohnung

19 Blücherstraße 19, 1. Etage,

folgenbe Mobiliar Begenftanbe, als:

Trei vollft Beiten, Baschkommoden mit Warmor, Nachtische, Aleibers und Wäschelaränse, 1 Sofa und 2 Sessel mit Pluschbesug, 2 Sofas, Tische Stüble, Spiegel, Video, Boriteren, Aleiberständer, span Wand, Wanduhr, Teppicke, Wassen, Kücker-Kinrickung, Kücker- u. Kochgeschirr, Glas, Porzellan, Herrnsteiler und Leibwäsche u. dgl. mehr freiwillig meine Bargahlung.

Befichtigung por Beginn ber Berfteigerung.

Wilhelm Helfrich. Auftionator und Tagator - Schwalbacher Strafe 23, Telephon 2041.

# Machlaß-Nobiliar-Persteigerung.

Im Aluftrage der Erben der i Frau Oberfleufnant Alunow berfleigere ich am Donnerstag, den 18. Luguft er., und eb. folgenden Tag, morgens 9/2 und nachmittags 2/3 Uhr beginnenb, in meinem Berfteigerungofaale

### 40

folgende Mobiliar-Gepenstände, als:

8 vol. Beiten, eif. Bett, Baschlommoden mit Marmor, Nachtlische, Aleider- und Wäscheichränke, Nußd.-Phantino, Sofa und Leiset mit Ripsdezug, Chaiselongnes, Nußd.-Prittle, Knüd.-Bujett, Kommoden, Konsolen, Eigeren, odale, dierectige, Nipp., Räde, Spiels und Ausziechtische, Etildee, Etildee, Politers und ondere Seriel, Trimeaus, Ankleides und andere Spiegel, Bilder, Vücher, Bendilen, Stüdersachen, Edas, Frustall, Portekan, Gebrauchs-Begenhäube aller Art, Nippiachen, Teppicke, Borlagen, Lindeum, Garbinen, Bortieren, große Bartie Weitzung, Franzens und Kerrenssteider und Weitdwässe, Uniformen Basien, Federbeiten, Gastüster, Etchlampun, Gabewanne, Sindeum, Gastüster, Etchlampun, Badewanne, Sindeum, Konfer, Gartenfühle, Küchenmöbel, Küchenund Kochgeicher, Gischrauf und noch vieles Andere mehr, 6092

freiwillig meifibietenb gegen Bargablung. Befichtigung am Berfteigerungstage.

#### Melfrich. dis Chann

Auftionator und Taxator,

Telephon 2941. Sawalbacher Strafe 23.

### Billiges Hühnerfutter Wildsfutter, 150 Ffund II Wit.,

mit Sad, franto Staufers Bahnftation, gegen Radnahme verfendet F 77

Rheinisch-Westfälischer Geffügelfatter-Vers., Neuss a. Rh. Menes Hearentfernungsmittel "Subito"

gefent, gefdüst, jur rabifalen Befeitigung aller lanigen Gefichtenn, Rorperbaare, Damenbarte.

Tatföcklich bas bifte Mittel ber Welt. Entfernt ichmergios iofort iebes Haar, Ereis b Mt. Empl. bie Bari-Canalit. bon W. Smirkens. Barenftrage 4.



Grésste Auswahl

Billigste Preise offeriert als Spezialität A. Letschert, Faulbrunnenstr. no. 671

Reparatures. Für Schneider und Privatleute

empfehle als Gelegenheitstauf De bedeutend unter Breis: -Parb. u. geftr. Aermetfniter .. 50 Dollerge-Mefte . per Meter 1.50 Baumwollferge . 1.— Die Melte find v. 1 bis zu 5 Mtr. groß. Schwalbacherftr. 44, 1 St. (Alleefeite).





zum Verkauf und Miete. Reichhaltiges Lager in newen u. gebrauchten Fabrstühlen; letztere weit unter Preis.

die besten Systeme und Monstruktionen halte ich vereitig. K 182 ich vorrätig.

P. A. Stoss Nachfolger, Inh.: Max Melfferich.

Teleph. 227. Taunusatrasse 2.

und Biafenseiden (Geichlechtst.), auch alte Fälle. Rein Durcffiber, Borglig-liche Erfolge. Distr. Behandt. B15995

Robert Dressler.

Morgen Mittwoch, den 17. August er., morgens 9% und nache mittags 2% Uhr aufangend, versteigere ich wegen Auflösung eines herrichaftl. Danshaltes u. A. in meinen Anfrionsfälen

Martiplas

nachverzeichnete febr gut erhaltenen Mobiliars und Saushaltungs. gegenftanbe, als:

1 eleg. Salon-Cinridit., Rugb. m. Gold, 1 eleg. Nußb.=Speisezimmer=Einricht.,

Cichen=Schlafzimmer=Cinvichtung, faft neues Bianola,

1 fast nettes Biattola,
8 tompi. Auso. und Madag. Betten mit Roshaarmatrahen,
Rust. Spiegels, Rieiders und Weltzeugichräuse, Waschteitete
und Rachtische mit Warmor, mehrere eleg. Aush. Salonis
schräufe, Lusden-Büseis, i Giden-Ardenz mit Spiegels
auffat, Kusde-Verren-Schreibtisch, Andsiede, runder, ovale, vierecige
Rüb., Spiels, Ripp- und Bauerntilde, mehrere kompt. Calons
garutturen, einz Diwans, Sosas, Chaiselongues, Lunde, Diegelm.
Teimenus, 3 Golospiegel m. Trümenus, Goldbisch m. Marmor,
Delgemälde, Bilder. Lygose Kusde-Spiurgarberoben, Stüble aller Art,
Gtageren, Staffeleien, Bauselbretter, humm. Diener, Teppiche, Borlagen,
Läufer, Kortieren, Gardinen, Klüweaus, Küfen, Ripb- m. Debrationsgegenftände, Glas, Kristall, Borzellane, Liebe schone, geschiche Giede
töder mit Geweichen, eine Bartte Hisfängeweiche, eine Angaht
Lüber für Salon, Wohn- und Speisestummer, Ampeln, Lyras,
Bendel, Salontäwerlampe, Gasbadeosen mit Wanne, Sigdadewanne, Lassenschung, Gasbadeosen mit Wanne, Sigdadewanne, Lassenschung, Gasbadeosen wit Wanne, Sigdadewanne, Lassenschung, Gasbadeosen und Kochgelchire u. del. m.
end gegen Barzahlung. meiftbictenb gegen Bargablung.

Luttionator und Tarator, Telephon C584. 3 Marttelat 3. Telephon 6584.

# INGRAMARA

Restbestände von Waschblusen . . . . . . jetzt 375 250 125 95 pr. Besthestände von weissen Batist-Blusen . . . jetzt 550 400 300 Restbestände von seidenen u. Spitzen-Blusen . jetzt 1500 1000 750k. Bestbestände von Kostim-Röcken, blau und englische Stoffe, jetzt

Die Besidesiande in Jackenkleidern, Paletots, Staubmänteln, Blusen, Morgenröcken, zu spottbilligen Preisen.

FRANK MOTA, Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse.

K 95

bringe ich fämtliche Reitbestände meiner Spezial-Abteilung für

lädchen= und Knaben=Konfektion

Mädchenkleider u. - Mäntel, Knaben-Anzüge u. - Paletots, Mädchen-Blusen u. - Röckchen, Knaben-Blusen u. - Hosen in den vier nachfolgenden Serien zum Verkauf:

Serie I: 450 ml.

Dienstag, 16. Auguft 1910.

Die Serie-Nummer ist auf jedem Gegenstand mit Blaustift vermerkt und bitte ich um gest. Beachtung der diesbezügl. Serien in meiner Schausensterauslage IIr.1

7 kanggalle -

Ziehung 26. and 27. August.

8110 Gewinne im Gesamtwerte von Mark

Los 1 Mark 11 Lose 10 Mark, Porto und Liste 25 Pf., bei Königl. Preuss. Lotterie-Einnehmern und in allen durch Plakate kenntlichen Lose-Verkaufsstellen. General-Debit: Lose-Vertriebs-Gesellschaft Königl. Preussischer Letterie-Einnehmer G. m. b. H., Berlin, Monbijou-Platz 2, sowie

Gust. Pfordte, Essen-Ruhr A. Molling, Hannover.

J. Bett & Co. Frankfurt a. M. 116.

= Boas =

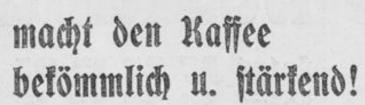
extra billigen Preisen. ssteder-Manufaktni

Friedrichstrasse 37, 2,

gegenüber dem Hl. Geisthospiz.

Bitte genau auf die Firma Blanck zu achten.





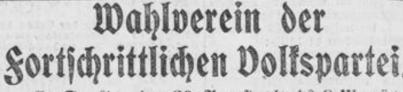
Der in ben Feigen enthaltene, an fich ichon gefunde Fruchiguder wird burch bas Roften neben bem vorziglichen Rahrungsmittel, bas er ift, gugleich ein außerorbentlich wertvolles Anregungemittel fur bie Berbanung. Diefer Berbauungeprozes geht febr fonell vor fich und baburch ift ber Raffee befonbers fur forperlich ftart in Anipruch genommene Berfonen fehr erfrifdend und ftarfend. 2018 Bufat



Andre Hofer

Teigen-Raffee.

Heberall gu haben.



Am Cametag, ben 20. Mugnit, abeube 8 Uhr, findet in ben Gartenaulagen bee Reftanrante "Walbed", an ber Marftrage, unfer blesjähriges

ftatt. Die Mitglieber unferes Bereins und bes Bereins ber liberalen ftatt. Die Mitglieder unteres Betritts and beft hierburch eingeladen und um Bugend werben mit ihren Damen gum Fest hierburch eingeladen und um F 452 rege Beteiligung gebeten.

Der Borftand.

3. A.: Dr. Alberti, Buftigrat.



Den Restbestand meines sehr groß gewesenen Lagers in Sommer. waren habe ich, um schnell damit zu räumen, trotz meiner allbekannt enorm billigen Preise, nochmals im Preis herabgesetzt. Es bietet mein diesmaliger Ausverkauf (der nur ganz kurze Zeit dauert) die denkbar beste Gelegenheit zur Anschaffung billigster, aber guter Braut-Ausstattung. Ebenso lohnt es sieh, Vorrat zu kaufen.

Als besonders gut und sehr billig empfehle ich:

1 Posten prima Bettwäsche aller Art.

I Posten prima Fantasie-Hemden m. reich. Stick,

1 Postenhocheleg.Spitzen-u. Stickerei-Unterröcke.

1 Posten reizende Stekerei-Untertaillen.

1 Posten eleg. u. solide Damen-Beinkleider.

I Posten Nachtjacken von 95 Pf. an.

1 Posten einzelne Stücke, sowie ein Posten trüb. gewordene Wäsche zu jed. annehmb. Preise. Einige Tausend Meter Schweizer Stickereien u. Spitzen (viele Reste) Meter von 3 Pf. an.

1 Posten Spitzen- u. Spachtel-Stoffe u. Besätze in Partien für die Hälfte des regulär. Preises, 1 Posten Stores, Gardinen, Rouleaus enorm billig

> Goldbergs Gelegenheitskäufe, Neugasse 21.





#### Bur bevorstehenden Eröffnung des Panamakanals.

Bie die Bauleitung bes Panamafanals offiziell befannt gibt, wird ber Ranal bereits am 1. Januar 1911 bem Berfehr übergeben werben, falls nicht unworbergefebene Bwifdenfalle die Arbeiten bergogern. Die Gefellichaft,

welcher ber Bau übertragen ift, hat noch eine Mitjahl weiterer Arbeiter eingestellt, um bie Bollenbung moglichft gu beschleunigen. Mit bem Ban ber Schleufen ift bereits begonnen worden. Damit wird bas vielumstrittene Projett Ferdinand be Leffeps endlich zur Wirflichkeit; interozeanischen es wird bem Sandel einen ungeahnten Auffdwung bringen. Der Bau bes Ranals, beffen Gingelheiten unfere hentige Rarte zeigt, ift befanntlich bereits im Jahre 1878 begonnen worden; er war reich an schweren Störungen. Am meiften im Gebachtnis wird unferen Lefern ber im Anfang ber neunziger Jahre bes vorigen Jahrhunberts fo ungeheures Auffeben erregenbe Panamaprojeg fein, ber biele, im Auffichtsrat ber Banama-Gefeffichaft figenbe Berfonen aus ben beften Areifen Franfreichs ins Gefangnis brachte. Richt weniger als 1500 Will. Frank beiragt ber Rerluft ber befonbers aus ben fleinen frangofifchen Bürgern fich refrutierenben Inhaber bon Milien ber berfrachten Gefellfchaft. Der Brozes bat naturgemaß einen langeren Stillfiand ber Arbeiten em Ranal gur Folge; erft Enbe 1894 murben bie Arbeiten aufgenommen, bie minmehr infolge bes tatfraftigen Gingreifens ber ameritanischen Regierung, ble fich auf ben Ranal mit einem entfprechenben Territorium auf Jahre hinans gefichert bat, ihrerBollenbung entgegengeben, Gur ben Beltverfehr befonders für ben Berfehr gwifchen ber Dft- und Beftfufte Ameritas

wird ber Ranal von bervorragenber Bebeutung werben, wird boch 3. B. die Fahrt von Liverpool nach Francisco um 9527, nach Balparaiso um 4535 und nach Audland um

817 Rilometer fürzer.

Dex

calen

lim

452

annt

rictet

die

ick. die.

iib. ise. u.

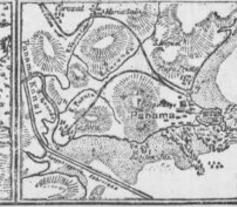
itze

ses.

lig.

# mehr vorkommen. Und doch muß man sich forigeseht eines andern belehren lassen. Wiederholt wurde in dieser Zeitung auf das Treiben eines Sändlers aufmerksam gemacht, der im vorigen Jahr in allen Teilen der Broding ein Futtermittel zu Preisen bertrieb, die in gar feinem Berhältnis zum reellen Wertebelben standen. Bis der Sändindel an die Öffentlichseit kam, waren viele Vandwirte empfindlich geschädigt. Derselbe Sändser hat auch im Bezirt der Molkereigenossenschaft Riemegk sein Augustichtet von Lagueres Co. \* M. Pagnar Co. \* d.d. Foreingto Stant zwychodkie \* \* \* \* GROSS





#### Jandwirtschaft und Gartenbau.

Mabnung jur Borficht beim Bareneinfauf. In ber "Landwirtschaftlichen Genossenicht verm Leane Mareneillauf. In der Landenburg" findet sich nachstebende Mahnung zur Borsicht beim Wareneinfauf. Die genug sicon wurde den Landwürten empfoblen, ibre Bedarfsartikel nicht bon unbekannten Sändlern oder Agenten zu bezieben und alle Waren nachwiterlichen zu lassen. Man sollte annehmen, daß infolgedessen Schädigungen durch Lieferung minderwertiger Waren jeht so gut wie gar nicht Unwesen getrieben. In einer Ortschaft zeigte er ein Empfehlungsschreiben der Mosserei mit der Unterschrift des Betriebsleiters von. Darausbin bestellten terschiedene Mitglieder Wisse Kilo der sogenannten Zuderschalensleie für 18.25 M. und zahlten darausbin je 1 M. an. Das Empfehlungsschreiben war natürlich gefälscht; infolgedessen wurde die Kleie auf Antrag der Genossenschaft bin beim Empfang polizeilich beisblagnahmt und eine Brode an die Berzuchsstation der Landwirtschaftskammer eingereicht. Die Untersuchung erzah solgende Bestandsteile: "Aubenstrob, Kaffeelschlen, Kataoschalen, Erdnüchlichen, Kataoschalen, Erdnüchlichen, Kataoschalen, Erdnüchlichen, Kataoschalen, Erdnüchlich, Katsesselbschle, Sanfeelschalen, Kataoschalen, Erdnüchlich, kan auf den Amen Kleie wohl keinen Anspruch dat. Mit der Klage auf Kablung des Kauspreises wurde der Kläger abgewiesen und zur Küdzablung von 1 M. nehft 4 Groz, Imsen berurteilt. Wie und die Genossenschaft nun weiter mitteilt, wurde dieser Sändler wegen Betrugs in diesem Kall zu einem Jahr Gestangnis berurteilt. Dieser Fall zeigt auss neue, wie vorsichtig der Landwirt beim Einkauf seiner Bedarfsartikel sein muß.

Er bute fich bor bem Ginfauf bei unbefannten Sandlern ober Agenten und lasse alle Waren nachuntersuchen. Am swed-mäßigsten bezieht er seine Dunger- und Futtermittel und sontige landbivirschaftliche Bedarfsartifel von der örtlichen Ge-nossenschaft durch die Zentral-Genossenschaft, dort dat er die Ge-windelt, daß er wirklich reelle Ware au den billigsten Preisen erhalt.

verbunden und und bedauern, daß sie nicht eber darauf gebracht worden sind.

Borteile des gensssenschaftlichen Bezugs von Sämereien. Im jüngsten Jahresbericht der Zentralgenossenicht der bestischen I and die ist schaftlichen Kongumben sieher die Korteile des genossenichten Bezugs von Samereien: "Bas den gemeinsamen Bezug den Sämereien andelangt, so war derfelbe im Bericksjahr ein verdältnismäßig großer. Er überstieg den des dormensgegangenen Jahres um ca. 1000 Zentner und denjenigen des Jahres 1904 um sat den jänigen. Dezenter und denjenigen des Jahres 1904 um sat den jänigen. Auf auf seinem Gediet von Sämereien gehört mit zu den jänigen. Auf auf seinem Gediet des Dandels mit soviel Täusfäung und betrügerischen Allen des Sandels mit soviel Täusfäung und betrügerischen Welden und Schleiderpreisen gearbeitet wird, wie auf demignigen des Samendandels. Es laßt sich eben nur in den selteniten Källen aus dem Samen allem seine Serfunft und Barietat selftellen und doch sind dei den meisten derjungen Sämereien, sir welche ein Redarf unserer Mitglieder vorliegt, des Kontsles, Augerne, Esparsette, Schwedensles, Weldelen und keinschaftet, Schwedensles, Weldelen und bem Mottigen mehen der Reindeit und Seinstädelt von aussichten Konsten der Mehren der Reinder und den Kontsles der in deutschen Mittelgedingen aus echtem deutschen Kotsles gewonnen ist oder oder Amerikaner Kotsles, durcht importiert, oder einheimische Rachnacht. Das gleiche gilt für Lugerne, Esparsetete und Rechtings muß ein Samen von bester Cualität und Reinheit, dan hober Keimfähigteit und begleitet von der Garantie einer destimaten Derfunft erheblich höher desablt werden. Aber wir daben der eines derartigen Santygen würdigen und damit die Berwaltung in ihrem sonseparen würdigen würdigen und damit die Berwaltung in ihrem sonseparen Sentsten, immer nur das Beste und Juderlässigte zu liesern, tatträssig unterführen.

# Für 10,000 Mk. fertige Knaben-Kleidung

aller Art stellen wir während des Umbaues unseres Geschäftshauses, zwecks vollständiger Räumung,

von Freitag, 12., bis Samstag, 20. August, als ganz aussergewöhnlich billiges Angebot

zum Verkauf und empfehlen speziell zum Schulanfang:

In unserem Geschäftslokal

#### 4 Mauritiusstrasse 4

sämtliche aus Wollstoffen gefertigte Knaben-Kleidung,

als: Blaue und farbige Knaben-Anzüge in Sacco-, Blusen- u. Joppen-Fasson, Matrosen-u. Mozart-Anzüge, Schulanzüge aus krüftigen Strapazierstoffen, Knaben-Paletots, -Pijaks und -Pelerinen, Kurze und lange Hosen. in blau und farbig. Gute Schulhosen in prima Näharbeit. Unserem Geschäftslokal gegenüber

#### 1 Mauritiusstrasse 1

sämtliche aus Waschstoffen gefertigte Knaben-Kleidung,

als: Einfarbige und gestreifte Knaben-Blusen-Anzüge. Lüster-, Leinen- und Flanell-Anzüge. Prima Schulanzüge aus Waschstoffen in Joppen- und Blusen-Fasson. Wasch-Blusen. Sport-, Woll- und Flanell-Blusen. Knaben-Waschhosen in blau und farbig, mit und ohne Leibchen, durchaus solid im Tragen.

Gebrüder Dörner,

Mauritiusstrasse 4 und gegenüber Mauritiusstr. 1.

Zurilek!

### Frauen-Arzt Dr. Sehneider.

Sprechzeit: 11-12, 2'/-4. -Sonntags 10-11.

Wilhelmstrasse 42. = Fernsprecher 6547.

Von der Reise zurückgekehrt. Sanitätsrat Dr. Wehmer, Sonnenberger Strasse 14.

# Dentist.

Sprechstunden für Zahnleidende von 9 bis 6 Uhr.

Nikolasstrasse 24. Telephon 3173.

# = Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Solale Angeigen im "Arbeitsmarft" foften in einheitlicher Sahform 15 Bfg., in babon abweichenber Sapausführung 20 Bfg, bie Beile, bei Aufgabe gabibar. Auswartige Augeigen 30 Bfg. Die Beile.

### Stellen Angebote

In biefe Rubuit werben nur Angeigen mit Aberfdrift aufgenommen. — Das hervorbeben einzelner Worte im Tegt burch fette Schrift ift unftatthaft.

> Meiblidge Perfonen. Raufmannifdes Verfonal.

Fräulein in Zigarrengeschäft sesucht Helenenstraße 17, Part.

#### Bewerblides Perfonal.

Tüchtige Taillenarbeiterin fucht Frau Grebe, Dotheimer Str. Buarbeiterin u. Lehrmädchen gleich ges. Frau Sellmuth, Damen-ichneiderin, Nettelbeditraße 26, 2. Wobes. Zweite Buharbeiterinnen gesucht. Klein, Laumustroche 18.

Gine angebende Büglerin gefucht Steingasse 18, 1 St. Berfeste Büglerin (Jahredtest.), ges. Rah. b. Ludwig, Riehlitr. 8, S. 1.

Bein burgerliche Köchin, etwas hausarbeit übernimmt, t gut. Empfehl., z. 1. Gept. gef. erfragen Frankfurder Strage 22.

glu erfragen Frankurger Strage 22.
Abdin, die Oansarbeit übern.,
gefucht, nur m. Zeugnisduch zu meld.
borm. 9—12. nochm. 5—7. derrich.
Eingang, Kaifer-Friedrich-King 71, 1,
Ködin,
fein bürgerl., für M. Benfion zum
1. Gedrember gefucht. Offerben unt.
R. 801 an den Tagbl. Berlog.

gefucht Mainger Strafe 17. Gefucht: Abchinnen, Alleinmäbch., Hous- u. Kuchenmädchen, Frau Elife Bolller, Stellend., Gelenensut. 1, 1.

Feinb. Köchin u. Sausmäden, as fervieren u. nüben fann, sum Sebt. gejucht. Vorgustellen 310. u. 4 Uhr bei Dr. Sirich, M. Bucg-raße 1, 2 St.

Gefucht für 1. September berfelte jüngere Köchin, eiwas Hausarbeit. Gute Leugnisse er-forderlich. Offerten unter G. 807 an den Lagdi. Berlag.

Aelteres Chepaar jucht Köchin 15. Aug. Wiest, Allee 90, Abolish, Küchenmamfell u. Küchenmabch, gefucht, Walhalla,

lof, gesucht, Washalla.

Suche Alchenmamfell in Hotel-Meit, kräft. Sotel-Versonalloch. Hersch., kräft. Sotel-Versonalloch. Hersch., kräft. Sotel-Versonalloch. Hersch., kräft. Sotel-Versonalloch. Hersch., kräft. Sotel-Versonalloch., daged. Alleinm., best., dausdehmaden, d. Meileinm., best., dausdehmaden, f. Neil. bet hobem Lohn. Frau Arma Müller, Stellenbermittkerin, Beberg. 49, 2.

Sauberes Mädden
für Küche und Hausarbeit mit guten Zeugriffen gesucht Er. Burgsstraße 13, 2.

ftraße 13, 2.
Mäbden für alle Arbeit
in fl. Sausbalt z. 1. Sept. ges. Vorftell. 9-4 Uhr Geisbergstraße 28, 2.
Br. fl. Mäbd. f. Rüche u. Sausarb.
gesucht Wellribstraße 5. Bart.
Allteres Ehebaar
fucht balb ein Alleinwähde mit gut.
Zeugmissen. Dobbeimer Straße 33,
2 St., nachm. 6-7 Uhr.
Aunges sauberes Mäbchen
für Rüche und Handerbeit gesucht
Nervlal 8. Varterre.
Züchtiges Mäbchen,
welches berf. tochen kann und Sausarbeit berikeht, gesucht Mbeimitr. 98,
Barterre.

Tüchtiges guverl. Mäbdien gesucht Alexandraftraße 15, Part.

Ein Sausmäbchen gesucht Wiesbabener Mee 66,

Dienstag, 16. Muguft 1910.

Ein tildtiges Alleinmabden, felbitändig foden fann, wird Nheinstraße 15, 1. St. 6051

Mabdien, welches foden fann, etwas Sausarbeit übern., fofort Biesbabener Allee 66, Abolfeb, gef. Biesbabener Ause bo, Rugn. Alleinmäbhen mit guten Zeugn. gefucht Al. Franklischer Strafe b. Dausmäben

für gleich ober fpaier gefucht Rhein, gauer Strafe 2, B. I. B 16386 Orbentl. Mabchen B 16389

auer Straße 2, A. I. B 16389
Drbentl. Mäbchen
für allgem. Sausarb. ver 1. Sept.
ges. Waterlooftr. 1, 2. Et. L. B 16897
Einfaches reinstches Mäbchen
fofort gesucht Dotheimer Straße 101,
Bart., im Laden.
Roonstraße 11, 2 St. r. B 16301
Aunges Mäbchen
bom Lande gesucht dei Frau Senrich,
Roonstraße 11, 2 St. r. B 16424
Mäbchen,
bas seldsfändig sochen sann u. etwas
Sausarbeit übern., sum 1. Sept. ges.
Abeldeidstraße 65. B 16448
Tück. Mäbchen
in U. Saushalt sofort od. spät. ges.
Kirchgasse 11, 2 L.
Braves steihiges Mäbchen
gesucht Recostraße 16, 1.
Tück. Näbch, f. Saush. m. Kindern
iofort oder per 1. September gesucht
Blatter Straße 14, Part.
Ja. Wäbchen, bas fervieren fann,
gesucht Schulgasse 6, 1.
15. bis 16-jähr, Mäbchen gesucht
für II. Saush Göddenstraße 28, 1.
Suverläß. Mäbchen f. st. Oansh.
gesucht Schulgasse 18, 9.

Buverläff. Mäbden f. II. Saush. geincht Schlichterstraße 18, 9. Buverläffiges Alleinmäbden g. 1. Gept. gej. Goeihestraße 20, B.

g. 1. Sept. gel. Goethestraße 20, B Einf. folibes Mäbchen sof. gesucht Kirchgosse 11, Korsettgeschrift.

Züchtiges Alleinmabden, welches ichon in Stellung war, zum 1. September nach Darmstadt zu il. Framilie gefucht. Nähoves Scheffel-Familie gefucht. Näberei itraße 2, 2 Stiegen links.

Tüchtiges Sausmabden m. best. Empf. gesucht Sonwenberger Str. 38. Borgust. 9—10 u. 7—9 Uhr. Anständ. Mädchen f. leichte Arbeit und Ausgänge gefucht. Schönfeld, Markiftvage 25, Schubgeich.

Tüchtiges Aleinmöhden, welches perf. bürgerl. focen k., fof. gef. Schönfeld, Varafifix. 25, Schubg. Mileinmabden,

Alleinmäbchen,
in ollen Sausarbeit, und der bürgerlichen Küche bolltändig erfahren, b.
tinderlof. Sausdalt forort oder zum
1. Sept. gef. Rifolastraße 15, 1.
Ein t. Mädch. f. Küche u. Sausard.
gefucht Selenenibraße A, K.
Antiänd. zuverl. Mädchen,
welches ichon in einem besier. Sause
gedient det, für einen Teil Sause
arveit beldigt gefucht. Erfvagen
Kriedrichtraße 40, 2 Is.

Gefuct sum 1. September für Keinen herrichafil, daush, flink, fanderes Hausmädchen, Gute Leug-nise erforderlich. Offerben unter H. 807 an den Tagbl. Berlag.

Alleinmäbchen sofort gesucht Schenkendorfstraße 1. Bart. rechts. Gefucht zum 1. Sentember für tierne Familie (2 Perfonen) ein Handen inder der den der Anderen micht berlangt. Kabellenftraße 16, Pertexre. Ein ordentliches Alleinmädsen für alle Lausard. in Lindert. Kam.

für alle Hausarb, in finderl. Fam. pefucht Ember Stroke 34, 1 St.

Ginfaches jüng. Mäbchen gesucht. Geis, Dobbeimer Straße 40, Part. Tückisges Alleinmäbchen, w. selbständ. sochen fann, p. 1. Sept. gesucht Adelbeidstraße 68, Parterre. Tücktiges Mäbchen, das auch im Kochen bew. ift, sofort das auch im Kochen bew. ist, sofort oder später den kinderl. Chepaar ges. Bogel, Sallgarder Straße 1, 8.

Gesucht br. fleiß, ig. Alleinmäbch, zu kinderlosen Spelenten für 1. Riederwaldstraße 10, 3 links.

für Sausarbeit u. Serbieren auf gleich gesucht. Pflug, Penfion, Abel-beibftraße 43.

Gin orbentliches Mäbchen, tv. gutburgert, fochen fann u. Gaus-arbeit berft, p. 1. Sept. gef. Aweit-mbch. borb. Marchand, Friedrichitz. 40 mbch, borb. Marchand, Friedrichitz, 40
Selbitändiges Alleinmädchen,
bas gut lochen lann, sofort od. später
gesucht Morigitrohe 51, 1.
Gin Mädchen gesucht
Niederwaldstraße 12, Laden.

Sanberes Mädden
für Hausard, von 8—10 u. 2—3 Uhr
gefucht Schwasbacher Straße 67, 1.
Ng. Mädden f. d. ganzen Tag gef.
Schwasdader Straße 25, 2. B 16412
Monafsmädden oder Frau
down. u. abends je 2 Stunden gefucht
Kirchgasse Mangelämädden

Junges Monatemabden Steingaffe 15, Barterre, Sauberes Monatsmäbden gesucht Scharnhoritftraße 1, 2 r.

Monaismabden gefucht B16372

Monatsmäden gefucht Dismarkring 19, B. r. B16372 Wonatsfran Nähe Scheffelftraße gef. Anaufragen Scheffelftraße 5, 1. Monatsmäden gefucht Luifenstraße 26, Garrend. 2 St. r. Sauberes Monatsmädeen vorm. v. 8½—10, nachm. v. 1—2½ Uhr gef. Lodbeimer Straße 61, 8 I. Saub. anständ. Monatsmäden für einige Vormitagsfranden sofort gefucht Abelheidstraße 106, B. Wonatsmäden von 7—5 nachm. Monatsmädden bon 7-5 nachm. gefucht Rirdgaffe 19, 1. Stod binfs

Monatsit. einige Stunden vorm, u. nehm, gesucht, Frl. Maria Mahen-fels, Herberstraße 2, hinderh. 1. St 3g. Monatsmäbchen v. 9-12 Uhr berlangt Querftrage 1, 2. Saub. flinfes Monatsmäbch, gef. Goofe Burostvahe 13, 2 St. Mäbchen ob. Frau f. 1 St. vorm. foi. gef. Scalgorfe 38, 2 Itule. Gine Bafcfrau gefucht Steingaffe 18, 1 Gt

### Stellen Angebote

#### Männliche Verfonen. Bemerblides Ferlonal.

Selbst. Schlossergehilfe 3. Aushilfe gesucht Weichstraße 27. B 16428 Tücktiger Damenschneiber, Tarif Ia, gesucht. A. Kremers, Kirch-

Larif la, gesucht. A. Kremers, Kirch-gasse 27.
Tücht. Rodichneiber fucht Spiedermann, Kellerstraße 7.
Schuhmacher für Sobien und Fled indet Beschäft, Dorn, Webrichtrage 11.

Brust u. Weinberg, Derberftrage 10. T. Daufier., a. Frauen, f. Bürftenw. gelucht Römerberg 24.

Geindnt Könnerberg 24.

Sausierer
f. leicht berfäusliche Neuheit gesucht.
Off. u. H. 802 an ben Tagbl. Berl.
Tücktiger sleißiger Diener
für Krembenpension gesucht Frank-furter Straße 6.
Wir suchen zum balbigen Eintritt einen füchtigen Sausmeister, In-stallateur ober Schloser beborzugt.
Wischen Gasser E. G., Friedrich-straße 40. Ede Kirchasse.

Ein junger Sausbursche gel. Beilchizagen für morgens Scharn-riffraße 18, Buttevladen. B16862

Ringerer Sausburide fof. gefucht Spiegelgaffe 1, 1. Etage.
Tagl. f. Relb. u. Gartenarbeit gefucht Dobbeimer Strafe 128, 1.

Landwirtidiaftlider Arbeiter gefucht Schwalbacier Strafe bo.

### Stellen Gesuche

#### Weibliche Personen. Ranfmannifdes Perfonal.

Junges Mabden fucht Stellung als Berfäuferin in Konditorei ober anderweitig. Friedrichstraße 28.

#### Gewerblides Perfonal.

Berfelte Schneiberin nimmt noch Kunden am. Koonstr. 20, K. r. Schneiberin sucht Beschäftigung außer dem Sause zu maß. Poetse. Porfitragie 10, 1 Tr. r. Posts, gen. Friseuse nimms noch Damen an. Dalgarter Strage 7, Idh. Bart. r. Friseuse n. n. Damen an. Dobbeimer Str. 84, Ob. Telephon 1811. B16224 Berfette Conciberin nimmt

Berf. Friseuse sucht noch Damen. Nabnitrahe 38, Bart. links. B 16416 Tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung in u. außer bem Dause. Albrechtstraße 10, Setb. 2,

Daufe. Albrechtstraße 10, Gas.
Beff, Mabchen, frangbilich fprech., fucht Stelle zu Kindern oder im G. B., Marienhaus, Friedrichtraße.

Runges Fräulein aus guter Kamilie such Stelle als Kinderfräul, zu fl. Kindern. Off. u. U. 461 an den Tagbi.-Berlag.

Rinberfräul, zu fl. Kinderm. Off. u.

1. 461 an den Tagdd. Berlag.

Befl. Kinderfräulein sucht Stelle
au 1—2 ichuldischicken Kindern zum

1. oder 15. Sept. Offerten unter

T. 808 an den Tagdd. Berlag.

Kinderfrä., in Kinderpilege
u. Kaden erf., iucht pass. Svelkung.
Off. u. I. 804 an den Tagdd. Berlag.

Fräulein, 17 Jahre,
aus guter Hamilie, das Liebe zu
Kindern hat u. im Dausdalt ersahr,
ist, sucht wie neuerdarts;
gebt auch mit ind Kusland. Aäberes
Emfer Straße 58, Bart. I. B 16411

Fräulein,
das englisch spricht, Kladier scielt u.
im Kähen bewandert, sucht Stellung
hei Kinder Straße 16, Odd. Dockbart.

Bürgerl. Köchin sucht Stellung.
Off. u. 8, 806 an den Tagdol. Berlag.

Tügerl. Köchin sucht Stellung.
Off. u. 8, 806 an den Tagdol. Berlag.

Tüger Stide Stilke u. Begdeiterin,
ob, für einige Sid. Abr. u. "Danfdar

1910" posiblag. Berläner Soc erb.

Tücktige junge Frau

(Köchin) u. ein Oausmadeden fuchen

Tücktige junge Frau (Köckin) u. ein Causmadchen fucken Stellung nach auswärts. Offert. u. L. 807 an den Tagbi. Verlag.

L. 807 an den Tagbi. Berlag.

Mädden
fuckt Stelle als Stübe oder Köchin.
Dreiweidenitragie 6, Sib. 1 St. I.

Ber 1. Oftober
juche für meine Tochter, 17 Jahre
alt, in mur deserem Sause Stelle
zur gründlichen Gelerung d. Küche
und des Sauskaltes dei bollem
Bamilienanichluß, wo Dienstmädden
vorhanden; feldige ist im Köben und
Köadieripielen erfahren. Offerten u.
3. 143 an Tobl. Joet. Wismarde. 29.

Aunges Mädchen
aus ehrbarer Familie lucht Stellung
als Aungier oder best. Studenmädd.
per 15. oder 1. September. Off. u.
S. 805 an den Tagbi. Berlag.

Best. Mädchen stelle zu Kindern,

Beff. Mabden f. Stelle ju Kinbern, übern, auch Sausarbeit. Off. an D. Roebel, Marienbaus, bier. Fleif. Mabden fucht fofort Stell. Suche für braves reint. Dabden, 18 Jahre, tagsüber Stelle in Saufe. Drudenftrage 8, Laden.

Aunges Mabden, in Sausarbeit, Nähen. Bügeler u. Kristeren erf., sucht voss. Stelle, hier ob. austwarts. Gest. Offerien unter G. 808 an den Lagbt. Verlag. Ginfaches Dabden fucht Stell. auf fofort als Alleinmädden. 9 Geerobenftraße 26, Sth., Domos. Räh.

Zanbered junges Möbdien,
das Nähen gelerm hat, f. Stell. in
kl. Saushalt. Geerobenktr. 18, S. 3.
Tüdt. kleih. Möbdien fucht Stelle.
Räb. Müdserstradie 36, l r. B 16417
Braved 17jähr. Möbdien
fucht Stelle in kl. Saush. Nauentaler
Stacke 12, Witterb. l. B 16405
Cinfacted Möbdien vom Lanbe
f. St., nimmt a. Ronatski. f. b. gang.
Lag an. Sellmembirrage 36, Sth. D.
Anhänbiges Möbdien,
noch nicht in Stell, gew., jucht iolche
bei kl. den. Hannlie od. einz. Dame,
Näh. Docheimer Straße 19, B.
Nunges Möbdien vom Lanbe
jucht Stellung für gleich ob. ipäter.
Rich. Jahnitz. 42, Sth. 1 L. 3—7 USt.
Kieik. fanb. Pläbdien jucht Stelle
bei Kindern, übern, auch Sausarbeit,
Röb. Hand Wernenstroße 18, B.
Reinliches Möbdien,
in auch hürnerstell locken fann, jucks

meinliches Mäbchen, tv. gut burgerich loden fann, sucht Aushilfe. Scharnborftftr. 42, 4. Stod. Aunges auftänbiges Mäbchen fucht Stelle in kleinem Saushalt. Rab. Sonnenberger Straße 54.

Unabhängige ig. Frau fucht leichte Stelle fagsüber einige Stunden. Bleichfiraße 20 (14), Frtip. J. Mädchen I. Stell. für tagsüber ob. gang in best. Dause. Walramitraße 31, 24. B 10391

Junges fauberes Möbchen f. f. togsüb, Besch, zu ein, Kinde ob. M. H. Sulowstraße 3, 4. St. J. Frau f. merg. 2–3 St. Monatsst. Sebanstraße 5, dib. Bart. rechts. Telteres Möbchen, das koden kann u. dausarbeit bersteht, incht Nonats. stelle. Weistraße 19, 8 St. u. Dausarbeit berfiedt, indi Monards, stelle. Weistraße 19, 8 St.
Frau jucht Waich. u. Kunbelchäft.
Kornerstraße 6, Sth. 1 links.
Frau jucht Waich. u. Kunbelchäft.
Kornerstraße 6, Sth. 1 Ci.
Frau fucht worg. Wonatssielle.
Frau sucht worg. Wonatssielle.
Frau sucht Wonatsst. v. 9—11
borm. Körnerstraße 2, Sth. 8 St.
Unabl. Frau sucht Wonatssielle.
Weitendiregte 21, Gift. 1 L. Blösse
Tüchtige Krau
sucht Waich. u. Kutbelchäft. Näh.
Kömerberg 30, Sth. Frau Scheich.
Frau such Wonatssielle.
Gneisenaustraße 33, Sh. 3 Tr.
Frau f. worg. 2 Sth. Beschäft.
Wicholsberg 30, dib. 9 St.
Br. fl. Frau f. 1—2 St. Wonatssielle,
word 3 Sid. Bindeler St. 8, Sth. 1
Frau f. nachm. balbe Tage Wassh.

mora 3 Sid. Binfeler Str. 8, Oth. 1 Frau f. nachm. halbe Tage Wasch. u. Busbeickeit., übern. auch Treppen, reinig. Pheingaper Straße 4, D. r reinig. Micingaper Straße 4, L. r.

3a. faubere Frau sucht Monatsit.,

2-8 St. b. Geerobenitt. 9. N. 3 r.

Anstone. Frau 1. Wash. u. Luph.
tagsüber. Bleichstraße 39. Doch.

Saus. Fr. f. morg. 2 St. Monatsif.

Göbenitraße 19. Oth. 1 r. B 18425

3. f. Brau s. Washbelchäftigung.

Bermannstraße 19. 3 St. r. B 10429

3. Frau such morg. Wonatsielle.

Scharnboribitraße 19. 1 Tr. links.

Neins. Frau such führt Wangstelle.

Reinl. Frau sucht Wonatsfielle, 1—2 St. Schieritein. Str. 19, Sb. B. Aunge Frau f. Wonatsfielle morg. 2 St. Scharnborfist. 22. 4 I. Alleinsteh. Frau s. Basids u. Bund. Weinergoffe 14, 8th. Part.

### Stellen-Wefuche

Männliche Perfonen. Gewerblides Perfonal.

Berh, Gariner, 25 J. alt, guil. Empf. fucht Sielle, Off. u. 806 an ben Lagbi. Berleg. fleibiger Arbeiter fucht Befchaft, gegen geringe Ber. gütung. Rah. Scharmbornitz, 8, B. I

### Stellen-Angebote

Weibliche Berfonen. Raufmannifdes Perfonal.

### Brivat=Cefretarin

(Stenothpiftin), driftl, Ronfess, nach einem Luftfurori im Schwarzwalbe Der 1. 10., eb. auch ipater, gesucht. Offerten mit Albersangabe, Gebalks-aniprüchen u. Beifügung d. Photogr. unter A. 454 an den Tagbl.-Berleg.

Mugchenbe Berfauferin oder Lehrmädden Rene Rolonnabe 18 15, Burus-, Borgellan- u. Glaswaren,

# Cehrmädchen ans guter Familie orgen Bergütung gei. Gidmener Ramit. Bilbelmir. 52.

Bewerblides Perfonat.

Selbftändige Taillenarveiterin n. Zuarbeiterin nen f. bauernd gefucht Zaumusftrage 9, 1 rechts.

#### Gute Rockarbeiterinnen fofort fur bauernd gefucht Taunus. ftrage 9, 1 rechts.

Rockarbeiterin danernd gesucht

3. Berrden, Boldgaffe 19. Rodarbeiterinnen

gefucht von 6. Muguft, Bilhelmir. Modes. Tiicht. Arbeit rinnen fucht

### Wirtschafterin.

Bur felbuanbigen llebernahme eines Offigier-Rafinos wird eine tildtige ungabbangige Birtf bafterin, welche eine abbängige Wirtf bafterin, welche eine feinere Ruche grindlich verfieht, a. 1. Oft, gefucht. Melbun en burch Biesbadens atteftes und anerkannt beste

renommiertes Blacierunge. Bureau bon Goldgaffe 17, Bart. - Teleph. 484. Geincht

3um 1. September eine feinb. Rodin, die etwas Saus-arbeit übernimmt, Frau M. Salvenger, Ibsteiner Strafe 9.

### Stellennachweis Monopol,

besteingeführtes Bureau am Mabe, Inb. Sugo Laug, Stellenbermittler für famil. Sotels, Benfiones, Reftaurentes u. Serre fcafteber onal, Bleinftrafe 23, 2 (Etrafenbahnnalteft Sellmuneftr.). Telephon 3061. B1 178

Perfonal jeder Art bei fofortiger Placierung gefucht.

### Gefucht

wird ein gut empfohlenes, älteres Mäden au alleinstehender Dame als Stüte und Gefelichafterin. Selbständiges Kochen erforderlich. borhanden, Offenten unter W. 805 an den Tagbl.-Berlag. Cebr erfahrenes

Kinderfranlein,

micht unter 26 Jahren, mit prima Zeugnissen au 2 Knaben, 10 u. 8 J. alt. gesucht. Beborzugt englisch ob. französ. sprechend. Offerten unter 6. 802 an den Tagbl. Verlag. Krästiges bell. Kausmädchen, welches auch in Krankenpflege geübt ift, zu alterem Spepaar valdigt gefucht. Offerben unter R. 804 an b. Taabl. Berlag.

### Grünbergs

Meinische Stellen-Bureau, Wiesbadens älteftes und anerfannt bestrenommiertes Placierungeburean,

Placierungsbureau,
17 Golbgasse 17, B., Telephon 434, sucht auf bald Grape-Goubernante, Botels, Mesiauvanis und Benjons-söchinnen, Beis u. Kaffeelöchinnen, Derrichafissöchinnen zum 15. Aug., seinbürgerl. Köchin, ang. Jungfer, w. näben fann, von einz. Dame für auf Meisen, Güschfräusein, Getvieefrt., Hotelzimmermädchen, Alleins, Hachenmädchen, lebtere freie Stellenvermittl., b. Karl Grünberg, Gellenvermittler. Stellenbermittler.

Perfekte herrsmaftliche göchin für 1. ober 15. Geptember gefunt. Dff. unter Q. 400 an ben Tagbi. Berlag. Gin tücht. Mädchen,

welches burdbaus erfahren ist im Kochen u. in häuslichen Arbeiten, w. für einen berrichaftlichen Saushalt wäße Wesbadens p. 1. September, Nabe Wesbadens p. 1. September, eb. früher, geiucht. Offerten unter A. 456 an den Lagbt. Berlag. Ticht. Dienstmädchen

gefucht. 2501f, Taunueftrage 27.

# Control quie Sungfern mit und ohne Spranfenntn. nacht erita,

Barifu.Rom, Derrichaften bier, ferner Rinberpfligerin (mit englifch) nach Mmerita, angebenbe

0

200

B

\$

35

\$

百

(mit englisch) nach Amerika, angebenhe Jungfern, beibrte Sinbenmadden hotelnüge, Küchenhausbälterinnen, falte Momiells, Kaireeldeimen, Beildeimen, oroge Angahl Röchinnen in Hotels, Bensonen, Restaurants und herrichaiss-bäufer, Büfertfräulein, flotte Gervierfel, in erhe Geichäfte, perfette Büglerin, perfette Stonferin, nette Stühen für Brivath., abreite Zimmermädden in fotels und Kenstonen, große Angahi Allein nädden, Küchenmädchen z. bei bohem Lohns. hohem Lohn.

#### Bentral=Bureau Fran Lina Wallrabenftein,

Stellenvermittlerin, Erites Burean am Plate für Berrichaftshäufer und Spotels,

10 Langgaffe 10, 1. Etage. 2555 Telephon 2555,

le. 417

oldie

me.

eit.

tod.

olt.

rige ctip

ob.

nn ais.

ft. .45.

He.

-11

3346

etch.

ift. Bit.

e, h. 1 pen it.

10ft. 8425

He.

utib.

9er.

obne rita, gerin benbe Befucht ein tüchtiges reinliches | Hausmadden

mit guten Benguiffen b. Coliman, 2011heimftrafe 30. 6014

Sausmädchen, bas naben fann, per Enbe Muguft ober aufangs September gefucht. Borniftellen 1-4 fibr Rubesheimer Strafe 16, 2 r.

Suche zum 1. Sept. Mädchen, bas felbftanbig fein burgerlich focht unb Sausarbeit verrichtet.

Strau Dr. Labuftein, Taunusftr. 2,1.
Ihrau Dr. Labuftein, Taunusftr. 2,1.
Ihrau Dr. Labuftein, Taunusftr. 2,1.
Ihrau Dr. Labuftein, Taunusftr. 2,1.
Indiana Dansbalt nach Königstein im Taunus per soiert ober später gefucht.
Näheres Morigstraße 15, 1 lints.

Mädchen, w. brab, fleißig u. ehrlich ift, wird gefucht. Frau Deinrich Krahn (Gaft-haus zum Sprudel) in Liedrich bei attente

fofort gefucht. Rab. Tagbl. Berlag. La

Stellen Angebote

Männlige Perfonen. Raufmannifches Perfonal.

tücktige Rechendisse tage- oder wochen-weise z. Aushilfe gel. Off. m. Breisang. erb. u. F. B. 1909 hauptpoftlag.

Siefiges erftes Delifateffengefchaft fucht per 1. Oftober guverlaffigen

Ronto=Rorrent= Buchhalter.

Dauernbe Stellung. Offerten u.

Sehr lohnender Verdienst

bietet fich redegewandten jüng. Herren durch afquisatorische Bearbeitung eines neuen sonfurrenzlosen patent. Restame-Unternehmens. Bewerber wollen sich Pieuskag nachmittag zwischen I und 5 Uhr im Sotel Brug melden.

But fundierte, leiftungsfähige Lebenspert, Gefellichaft (Lebenss-und Erlebensbrauche) fucht einen repräsentablen herrn mit beson-berer Energie als

General - Agenien,
welcher den selbständigen Ansban
des Geschäfts in Eliesdaden und
Umgedung durch Umsschauer mie Erfolg zu fördern vers
mag. Nichtlachmann wird eingrarbrittet. Der Lodten in felb-

mag. Richtlachwaum wird ein-gearbeitet. Der Loden ift felb-frändig, gut bezahlt und als Bor-fluie zu einer größeren General-Ageniur gebacht. Gen. Off. erbeten u. O. 72119 an Saafenstein & Bogler, M.-G., Frankfurt a. M. F82

Weneral=Bertreter für ehochemachende Burenumaschine (Sit Wiesbaben) gesucht. Off. 11. **40. 72** an Tagbl.-Haupt-Ag., Wilhelmitr. 8. 6089

mit befter Chulbildung für unfer Bureau gefucht.

Madio=Bohrer=Fabr. G. m. b. S., Connenberg, Biesbabener Str. 23.

Bewerbliches Perfonat.

Gärtnergehilfen fucht Gartner Schwebig, Schierftein.

Stellen Gesuche

Weibliche Versonen. Raufmannifdes Verfonal.

Tühtige Verkänferin ber Sellereis und Burftenwaren-Branche fucht Stellung. Off. u. 184. 1843 an die Tagol.-Zweigit., Bismardr. 20. B16877

Bewerblides Perfonal.

Modes.

Erfte Arbeiterin, ebt. Berfüuferin, mit besten Empfehlungen, sucht ab 1. Sept. paffenbe Saifonftelle. Off. u. 2. 805 an ben Lagbi.-Bertag.

Junge Engländerin fucht Stelle ale Gefellichafterin ober Rebrerin gu ffeineren Rinbern, Differt, u.

Bains Baker hauptpoftlagernb. 6077

Haushälterinnen für Bribath, perfett im Rochen, mit prima Zengu, empfiehlt

Fran Tina Wallrabenftein, Stellenvermittlerin, Langgaffe 10.

Junge beffere Witme, burchaus ersabren und selbsttätig, sucht Stelle als Saushälterin. Offert, unter L. 2. 2645 an d. Ann. Expedition v. J. A. Schmidt, Bingen a. Ab. F 178

Beff. Mädchen,

welches b Jahre ben Saustalt einer feibenben Dame gesihrt, fucht Stelle bei einzelner Dame ober altreem Ebepoar, gur Führung bes Sausbalts. Off. unt. R. 808 an ben Tagbl. Berlag.

Beamtentochter

wiinicht in feinem Privathaufe bas Rochen gu erlernen. Offerten unter

Empfehle tücht, berrichaftstöch, perl. Stüben, Saushälterin, Sausmädchen f. gleich u. ipater. Frau Elife Lang, Stellenvermittlerin, Goldg. 8. Tel. 2268.

Tücht. Weißzengheschließerin fucht Stellung bier ober ausmarts. Dff. u. D. 607 a. b. Zagbl.-Berlag.

Besieres Mädchen, d, felbft focen t. u. alle Sausarbeiten berit, fucht tagsüber Stellung in beff. Sausth. Dfl. u. B. S., Friedrichftr. 28.

Braves fleiß. Bimmermädden fucht Stell. 3. 1. ob. 15. Sept. in ff. Bent. Dff. u. T. 807 en ben Tagbt. Berlag.

Stellen Gesuche

Männlidje Verfonen. Raufmannifdes Verfonal.

Dentich = Belgier, England, Solland gewesen, Korre-spondent, sucht Stelle. Offerben u. W. 804 an den Zagol.-Verlag.

Bewerblides Perfonal,

Bufchneider. Tüchtiger Rodarbeiter mit ficherem Schnitt fucht Stellung als Zuschneiber, Dif. u. u. sor an ben Lagbl. Berl.

Sol. Mann, berü., Schloffer, incht Hausbertwalt, eb. Dausmeister, itelle, Such hat ähmt. Koften jabrel, belfeidet u. ift mit allen vort. Arb., Seizung. Baffer, Sas ufw., berstraut. Off. unter R. 148 an Logbl., Rueigitelle, Bismardr. 29. B 16407

Handberwaltung fucht gubert, fol. berb. Mann, Schloffer, gegen freie Bohnung. Selbiger murbe tleinere Reparaturen, fowie Bentralbeig, mit erlebigen. Offerten unter J. 807 an ben Tagbt. Berlag.

# Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Bofale Angeigen im "Bohnungs-Angeiger" toften 20 Bfg., auswärtige Angeigen 30 Bfg. bie Beile. - Bohnungs-Ungeigen von gwei Bimmern und weniger find bei Aufgabe gabibar.

### Vermietungen\*

1 Bimmer.

Sterftraße 6 1 Zim. u. Rüche zu ber. Proferitraße 10. Etb., 1 Zim., Rüche. Molerstraße 13 Mans. Mohn., 1 Zim. u. Rüche, 16 Mf., zu berm. Wilderftraße 26 1 Zim. u. Küche auf fotort ab. Ender u. berm.

Mblerstraße 26 1 Zim. u. Kuche auf sofort od. späher zu berm. 2830
Mblerstr. 30 1 Z. u. R., Absch., Sot., Det 1. Gept. zu b. Rah. Bant. t.
Oblerstr. 63 1 Zim. u. R. p. fof. 2831
Gertramstr. 20, Oth., 1 Z., K. B 16801
Gismardting 38 1 Zim., Küche u.
Keller auf 1. August zu bermieten.
Kah. daselbit 1. Stock I. B 14579
Gleichstr. 18 sch. gr. Zim. m. Rücke u.
Keller auf 1. August zu bermieten.
Kah. daselbit 1. Stock I. B 14579
Gleichstr. 18 sch. gr. Zim. m. Rücke u.
L. Oth., d. A. Bant. B 15578
Gleichstraße 28 1 Zim. u. Kücke z. d.
Bleichstraße 28 1 Zim. u. Kücke z. d.
Bleichstraße 28 1 Zim. u. Kücke z. d.
Bleichstraße 47, Roh. Dach, schone 1Rim. Bohn. d. 1. Ostober zu berm.
Rah. Duweau, Sof. B 15802
Glückerstraße 7, 1 Zim. u. Kücke.
Käh. Dismardting 26, 1 I. B15804
Glückerstraße 14 1-Z. R. z. 1. Ost.
Slückerstraße 14 1-Z. R. z. 1. Ost.
Slückerstraße 14 1-Z. R. z. 1. Ost.
Slückerstraße 14 1-Z. R. z. 1. Ost. Sinderfit. 23 1 Sim. u. St. B 16216
Cahellftr. 1 1 R., St. 3, b. Nab. 1. St.
Cahellftraße 10 1-3-Wohn, gu berm.
Dobheimer Straße 63 Mani. Wohn,
Nib., 1 Z. mit Ridde n. St. B14840
Dobh. Str. 85, BT. 1-3, BT. B16040
Dobheimer Str. 87 1 Zim., Nide,
Neller, Dach, su berm.
2833
Dobheimer Str. 122 gr. 1-8.-BB. m.
Stlof., Speijef., Woldl., b. 2787
Dreiweibenftraße 4 1 Zimmer und
Kilche zu bermieben.
2947
Edernförbeitraße 19, B., 1-Rimmer-

Dreiweibenstraße 4 1 Simmer und Kilche au bermieben. 2047
Edernstreheirabe 19, B., 1-Simmer Edocuten fosort zu berm. 2860
Elsenbogeng. 3 1 Sim. u. Rüche. 2834
Elsenbogeng. 3 1 Sim. u. Rüche. 2834
Elsenbogengtr. 10, ISB, I. 3. 1 B. u. R.
5. 1. Olf. 3. b. Rāb. Ar. 5, 1 2029
Estvisseriterbe 3 1 Jim. u. R. 2545
Elsenbogengaße 10. Frontib. India.
1 ouch 2 Sim., R. R. b. Oft. 2784
Emfer Str. 58 Fr. 3. m. R. B14934
Kelbstraße 18 1 Rim. u. Rüche 3. bm.
Freibigraße 19 1 Rim. u. Rüche 3. bm.
Freibightr. 16, ISB, 2. St., 1 Rim.
u. Rüche solort zu verm. 2825
Friebrichtr. 55, B., 1 R. u. R. 50
Griebrichtr. 55, B., 1 R. u. R. 50
Griebricht. R. Bart., Bichel. B16451
Göbenfir. 5, 205. 1-3. 288 B 15806
Göbenfir. 7, S., 1-8. 298 B 15806
Göbenfir. 7, S., 1-8. 298 B 15806

Sellenenstraße 12, S., 1 3., Wilche u. Reller zu bermieten. 2816
Desenenstraße 12, S., 1 3., Wilche u. Reller zu bermieten. 2816
Desenenstraße 27, Wh. 1 3., R., S. K. Sellenenstraße 27, Wh. 1 1 3., R., S. K. Sellenenstraße 27 1 3., Ride, Dad, Bart. Selenenstraße 27 1 3., Ride, Dad, Bott. Desenenstraße 27 1 3., Ride, Dad, Bott. Desenenstraße 27, Wh. 3 (Frontip.) 1 3 m., Ride auf 1. Ott. Raß, Bart. Desenenstraße 27, Wh. 3 (Frontip.) 1 3 m., Ride auf 1. Ott. Raß, B. Desmundstr. 6 1 3. u. Rüde, Dad, D. iof. ob. 1. Aug. 3. berm. 2734
Dessmundstraße 27, Boh. im Sind. Dessmundstraße 27, Boh. 1 4., 2 feere frobt. Dach-B., 1 3., R., 8., 8. b. Bib679

Dellmunbstraße 31 frbl. or. W. 1 8., 8., 8u berm. R. Sbh. 1 I. B16896
Defimunbstraße 32 Dackwohn, 1 8.

H. K., P. 1. August an rub. Weiere. Röh. Frantenitr. 1, Root. 2887
Desimunbstr. 42 1 3., R., J. R. 1.
Dermannstr. 3 1 8., K., new berger.
Dermannstr. 3 1 8., K., new berger.
Dermannstr. 26, im St., 1 3., Kicke
1 Kell. a. iof. Näh. i. Lad. 2888
Dirschgraben 4 1 3., Kicke. 2633
Dirschgraben 4 1 3., Kicke. 2633
Dirschgraben 32 1 3im. und Rücke
auf. 1. Sept. 3u berm. 2801
Dachitätenitr. 14 1 3., K. u. K. 2659
Dochitätenitr. 16 1 3im. u. R. 2840
Rabitr. 16, G. 1. 1 3. u. K. 2659
Dochitätenitr. 16 1 3im. u. R. 2840
Rabitr. 29, Mt., 1 3. u. R. foi. 2825
Raristraße 38, Bani., Sim., Kicke.
Raristraße 18, Bani., Sim., Kicke.
Raristraße 18, Bani., Sim., Kicke.
Raristraße 32, 1 r., 1 8. u. R., Oth.
Karistraße 34 1 S., u. Kücke 2036
Raristraße 34 1 S., u. Kücke 30 um.
Karistraße 30 um.
Karist

Rettelbecktraße 20 1-3. Wohn., 20 M.
Rettelbecktr. 20 1-3. W., Abjchl., 18.
Riebermathite. 5. O. B., 1 R. A. 2608
Oranienke. 21. M., ich. 1-8. M. R. 2.
Oranienke. 47 1-8. W., 5. R. 8. 11.
Rauenialer Str. 11 1. Rim. 33. 5. Vm.,
Ribeingauer Straße 15, Stb., 1 Rim.
U. Bindse zu bermieten. B16438
Rheinker. 86 1 gr. Stube, 1 Kammer
u. Kücke, im Abjchl., 1. M., Sto.
ant unb. Wiet. c. 1. Oit. R. Part.
Rieblite. 4 1-3. Rohn. (M.) B16302
Rieblitraße 6 1 gr. R. B. 3 St. 2778
Rieblitraße 8 1 Jim. U. Kücke zu b.
Röberftenke 7 1. J. W. 15 Mt. 2844
Röberftenke 7 1. J. B505m. zu berm.
Römerberg 14 1 Jim., U. Kücke. 2845

Röberfir 3 1 - 8.-28. 15 281. 2844
Röberfiraße 7 1 - 8.-2806m. zu berm.
Römerberg 14 1 Rim. u. Kücke. 2846
Römerberg 16 1 R. u. Kücke. 2846
Römerberg 28 Rim. u. Kücke zu vm.
Schachtir 8 1 Z. u. Rucke zu vm.
Schachtir 8 1 Z. u. R. u. d. od. ip.
Schachtiraße 24 ich. 1 Rim. E. u.
Rücke ani 1. August zu vm.
Röhe ani 1. August zu vm.
Röhern in Raden o. Sientier Sir. 71. 2678
Scharnhorfistraße 17. Oth., 1 Rim.
u. Kücke. Röh. ISb. 1. B 15303
Scharnhorfistraße 19. S. D., 1 -8.-23.
Scharnhorfistraße 19. S. D., 1 -8.-23.
Scharnhorfistraße 19. S. L. u. R. 2847
Scharnhorfistraße 18. S. u. R. z. v.
Röh. Borderb. 1. St. rechts. 2848
Schwalbacher Straße 53 1 RimmerRohn, z. b. Röh. Brit. B. 2668
Schwalbacher Straße 53 1 RimmerRohn, z. b. Röh. Brit. B. 2686
Schwalbacher Str. 67 ich. M.S. v.
Schanitraße 1 1 R. u. R. z. v.
Sebanitraße 1 1 R. u. R. z. v.
Sebanitraße 1 1 R. u. R. (Dachi.)
Sebanitraße 8, Rip. Bim. m. R. zu v.
Sebanitraße 11, Röh., 1 R. u. Ridee
3, 1, Oft, Räh, Röh., Paart. 2861

Seersbenftraße 11, Wib., 1 B. u. R.
per 1. Oft. Wab. Bob. 2. B16850
Steingasse 12 1 B. u. R., 13 M. p. M.
Steingasse 12 1 B. u. R., 13 M. p. M.
Steingasse 13, O. 1, 1 B. u. R., m.
Gos. p. sof. od. spat. R. B. 1, 2882
Steing. 34. 1, B., R. s. o. sp. B1681
Ballusser Str. 5, G., 1-3, 98. M. G. 3.
Balramstr. 11, Bob., 1 B. u. Rudge.
Balramstr. 11, Bob., 1 B. u. Rudge.
Balramstr. 31, bet Schmidt. 1 Bim.,
Rudge u. Relber, im God., gu
verm. Breis 16 M. B. 14672
Webergasse 3, Oth., 1 B. u. R. 5, Dm.
Bellstraße 17 schones Bart. Bim.,
Rudge u. Relber, im God., gu
verm. Breis 16 M. B. 14672
Bebergasse 3, Oth., 1 B. u. R. 5, Dm.
Bellstraße 5 1 Bim. u. R. 2010
Bestrichtraße 5 1 Bim. u. R. 2010
Bestrichtraße 5 1 Bim. u. R. 2010
Bestrichtraße 37 1 Doduvohn., 1 B.,
Ridde, R., 30 bermieten. 2856
Bestrichturge 27 1 Doduvohn., 1 B.,
R. u. R., 31 bermieten. 2856
Bestrichturge 46 (fruber 44). Doduv.,
1 B. u. R. an ruh. R. R. B. 185812
Bestenbstr. 36 Bim. u. R. B 16206
Binstefer Str. 6 1-3, 290hn. b. 2859
Borfür, 3, O. B., 1-8, 280hn. b. 2859
Borfür, 3, O. B., 1-8, 280 m. c. obne
28ft. o. Loc. 1. Oft. R. B. 1. 2860
Borfür, 3, D. R. 1. B. u. R. 200dd.,
a. b. R. 200b. b. Sensmeister. 2861
Stummermannstr. 1, b. Bremsfer, 1 R.
u. R., 1 G., Sth., b. 1 Oft. 2774
Stummermannstr., 1 B. u. Ridge.

2 Binumer.

2 Blummer.

Marfir. 24, Mani, 2-3.-B., 20 Mf.
Marfir. 46, Villa Minerva, 1 icone
Leohn, bevel. Kerni, 1. St. 2 Kin.
Kücke, Lad, 3 Valtons, Gas u. Rubehör an nur ruh. Wiet, auf 1. Oft.
zu bermieten. Rah. 1. St. 1. 2708
Mbelbeibstraße 45, Sib. 3, 2 Dinnerer.
Kücke, N. Aubeh. b. 1. Oft. 2780
Mbelbeibstraße 45, Sib. 3, 2 Dinnerer.
Kücke, p. 1. Ott. R. b. Zorn, S. B.
Whelheibstr 101, Dadlogis, 2 Linnerer
u. Kücke, im Garriend. su b. 3780
Renbau Abferür. 3 2-8, 33, Kob. Rendan Abferfir. 3 2-8 A3., Boh., ouf 1 Ofi. Ran barebi. 2803 Abferfiraße 6 2 Zim., 1 großes, und Riche gu bermieten. Ablerftrafte 9 2.3. Bobn. mit Bubeh.

mieten. Rüberes 1, Sind. 2868
Bismardring 7, Sinters. 1. St., 2-3.
Robinung au bermieten. Bibbbs
Bismardring 41 ichone 2-8. 28. R.
Sinters. p. Ot. 30 bm. B 15814
Bismardring 42, Sth., 2 Bim., Rüche 10f. o. 10. 3. b. Röb., 22 Bim., Rüche 10f. o. 10. 3. b. Röb., 22 Bim., Rüche 10f. o. 10. 3. b. Röb., 23 M. B14165
Bleichfitz 27, Dacht., 23., R. B14165
Bleichfitz 28 2-Sim.-Bohn. Mäh. R.
Sleichfitz 28 2-Sim.-Bohn. Mäh. R.
Sleichfitz 29. (Tr. 14) 2-3. Robin. for., pat od. 1. Oft. 30 berm. B 11861
Bleichfitzaße 22. S. 2-3. Robin. for., pat od. 1. Oft. Röß. Barr. Bib878
Bleichfitzaße 39, Sib. 1. St., 2 Sim., Rüche, Rell. d. 1. Oft. 30 b. B15816
Blücherfitzaße 5, Wib. 2, 2 Sim., mit Aubehör per 1. Oft. 30 b. B15816
Blücherfitzaße 8, Otb., 2 gt. 8. u. R.
auf 1. Oft. 30 b. R. 3. 1. B15818
Blücherfitzaße 8, Otb., 2 gt. 8. u. R.
auf 1. Oft. 30 b. R. 3. 1. B15818
Blücherfitzaße 8, Otb., 2 gt. 8. u. R.
auf 1. Oft. 30 b. R. 3. 1. B15818
Blücherfitzaße 4, S. 2 Sim. u. Rüche.
Bücherfitzaße 4, S., 2 Sim. u. Rüche.
Büldwirt. 7, Sb., fd., 2-8. 39, 2869
Büldwirt. 13. 2-2 S., R. B. 50 W.
Gahellitzaße 4, S., 2 Sim., Rüche,
Sieller P. 1. Oft. preisw. Räb. 1.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und
Seüche per 1. Sept., Rab., 2 St. L.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und
Seüche per 1. Sept., Rab., 2 St. L.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und
Seüche per 1. Sept., Rab., 2 St. L.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und
Seüche per 1. Sept., Rab., 2 St. L.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und
Seüche per 1. Sept., Rab., 2 St. L.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und
Seüche per 1. Sept., Rab., 2 St. L.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und
Seüche per 1. Sept., Rab., 2 St. L.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und
Seüche per 1. Sept., Rab., 2 St. L.
Gaßelfitzaße 4, S., Sart., 2 Sim., und

## Wilde 31 Dermiesen.
## Ablerfirase 9 2-3. Wolden mit Judeh.
## Wäheres Borderh. J. St. 2876

Bertramstr. 20, S., Z S., R. B 14855 Belbstraße 12 2-Bimmer-Wohnung a. Heibstraße 12 2-Bimmer-Wohnung a. Sierstabter Söhe 58 herrt. 2-Bim. Schonung auf jos. ob. Heibstraße 18, Sib. Wt., Z Bim., K. Meibstraße 18, Sib. Wt., Z Bim., K. M. N., neu herg., Nach. Sib. B. 2886 Bismardring 7, Dinters. I. St., 23.- Belbstraße 22 Wi.-Wohn., Z B. 2887 Brantenitraße 8, Why. I, schone 2-3.- Wohnung zu berm. Schnung zu derm.

Bischnung zu derm.

Brantfurier Str. 85, 1, 2 Simmer u.

Auche P. [of. od. [paier zu derm.

Briedrücktraße 27 abgefol. 28., 2 S.

R. u. S., a. r. L. [of. od. [p. 2888]

Briedrücktraße 27 abgefol. 28., 2 S.

R. u. S., a. r. L. [of. od. [p. 2888]

Briedrücktraße 37., Std., [d. 2 u. 3.

Simmer-Bohnung zu derm. 2318

Briedrücktraße 3., Std., [d. 2 u. 3.

Simmer-Bohnung zu derm. 2318

Briedrücktraße 4., Std., 2 S., Std.

Georg-Angust-Str. 6 2 3.22., Std.

Georg-Angust-Str. 10, Std. 2 3.3., Std.

Georg-Angust-Str. 2 3.3., Std. 2 3.5., Std.

Georg-Angust-Str. 2 3.3., Std. 2 3.5., Std.

Georg-Angust-Str. 2 3.3., Std. 3 3.5., Std.

Ge

n in bet

piele. aits.

in, atte gm

Beite 12. Rarlite 28, d. D., 2-8 g., 225. B15837
Rarlitraße 39, Wib., Dachwohnung.
2 Moniorden u. Kücke gu verm.
Rab. Mib. 1 St.
B16380
Karlitraße 36, Std., 2 zim., Kücke u.
Keller zu verm. Rab. Bdb., 1. St.
Karlitraße 39, Mib. B., 2-3. M. B. 1.
Karlitraße 39, Mib. B., 2-3. M. gu
b. Rab. doch d. Danson., M. 1 2003
Relierfit, 15, Isth. 1, 2 zim. u. R. jof.
ob. jd. a. b., Kloi., Abichi. Rah. dai.
Riebricher Straße 12 ichone 2-zim.
Bohnungen m. Bolf. u. Erler, veu
berger., iof. ob. ipat. zu vm. Rab.
dorifelbit, Bart. rechts.
Sirdaalle 49, Bdd. 1, 2 cb. 3 zim. bortielbit, Part, rechts.
Airchaelte 49, Wob. 1, 2 ev. 3 Jim.
u. Ricke zu bermieten. 3252 Aircha, 49 (ch. 2-3 M), 28, joj. 2738 Riche. 49 ich. 2-3.-Wi.-28. iof. 2738
Al. Kirchgasse 3 2 Mans. u. Rüche. A.
dal. oder Müsleritt. 10, Pact. 2904
Klarentaler Straße 6 ich. 2. Jim. 28.,
1. Gioge, auf 1. Offioder. B15835
Aleisiur. 3. Oid., jchone 2-3im. Asobn.
Langasse 34, im Seidenb., 2 Jim. u.
Langasse 35, im Bohn., pleich
oder ibaier 3u bermieten. B15839
Loreltyring 10 jch. 2-Zimmertwohn.
Au derm. Wadd. Oth. Bart. 2906
Lothringer Straße 25 2-ZimmertBohnund.en mit Bab u. Balson,
im Borderbans u. Seitenbau, sof.
oder ibaier zu bermieden. B14291
Lothringe Str. 27, D., 2-3.-38. B15840
Lothringer Str. 34 2 2-Zim.-38. im
Breise v. 430 u. 340 Mt. a. 1. Cit.
Rädd. dai. dei Jehner. 1 Lt. B14684
Lutienstraße 37 2-Zim.-280hn. zu
berm. Räd. im Zigarrensab. 2319
Luxemburgiraße 9, Oth., gr. 2-3.-38. Ruxemburgirane 9, Oth., at. 2-3.-28.
iof. od. ipat. Mah. Adh. Bah. Bart. 2007
Wainzer Str. (Safengarfen), Nall-bremseriches Gib., 2-3.-28., Rüche, Jub., Stall., f. 3 Pferde u. Renrife au b. R. dof. bei Gärtner Schreib. nu v. A. bof, bei Gärtner Schreeb.
Monergnise 8, Och. 1, at. 2, 3, MB. v.
1. Cft. Näh. Manergasse 11. 2008
Mauritiuskr. 12. Mani., 2 3. u. s.,
20 Mf. monati. Serrchen. 6021
Midselsberg 16 2 3imt. u. sinche zu
verm. Näheres im Laben. 2649
Maristrake 1, O. 1, 2-8im. Bohn.
u. Sudebör ver 1, Ott. 2819
Moribirake 1, Oth. Mani., 2 3im.
u. 3ub. per 1. Cft. zu v.
2818
Moribirake 24, Sith. Bart., 2 3im.
n. Sudebo, z. 1. Ott. R. Rob. 1, 2811. Moribitabe 1, Sth. Rani., 2 Sim.

u. Zub. per 1. Oft. zu b. 2811
Moribitabe 24, Stb. Bart., 2 Zim.,
Auche, 3. 1. Oft. R. Bdh. 1. 2811
Moribitabe 25, Stb., 2 R. u. st. 2686
Moribitabe 43, Bub. 1, 2 Z., Küde

u. Rellet per 1. Oft. zu vermiefen.
Näh. Bordech. 1 St. 280, Küde

u. Rellet per 1. Oft. zu vermiefen.
Näh. Bordech. 1 St. 280, Küde

zu verm. Dausarb. f. übern. m.
Räh. Brb. 1 St. 3207
Mubigalie 17, D. 2. 2. Bohn. 1043
Rerstr. 22 2 u. 3 Z., Küde zu 2000
Rettelbeditabe 2, bei Steit, ichone
2. 3. B. ret iot. od. 1961. H10811
Rettelbeditabe 24 2. Zohn., mit
Gos. 240 u. 200 Mt., zu bern. R.
Daielbit bei 8, Zimf. B16348
Riederwalditabe 14, Cth., 2. u. 3. Daicloft bei S. Linf. B16348 Rieberwalduraße 14, Cth., 2- u. 3-Bim. Bohn, av v. A. B. 1 r. 2911 Oranienfir. 17, Sth. Dachit. 2-3im. Bohn, v. 1. Offoder an vm. 2762 Oranienfir. 47, S., 2-3-28, N. B. 11. Bhitippebernfiraße 13, F., 2 Rimmer, Kindse mit Radmett, 1 Kammer u. Keller peloft Cartemuiffenum Philippsbernstraße 13, S., 2 Zimmer, Küche mit Kabinett, 1 Kammer u. Keller nehnt Gartenmithenub. zum 1. Cft. 1910 zu berm. Anzul. zwischen 10 n. 1 Ubr. 2912
Philippsbergitraße 24 Frontip. W. 2 Zimmer, Küche, Keller, ber fof. zu bermieten. Ans. Bart. 2913
Platter Str. 25, G., 2-3, 28, 282
Platter Str. 23, O. 1, 2-3, 28, B. 15842
Platter Str. 30, 1, 2-3, 28, B. 15842
Platter Str. 32 Bobn. v. 2 S., K. u. Sell. fof. u. 1. Cftobor zu berm. R. Fril. 200. Beberg. 45/47, 2756
Platter Str. 52 2-3, 28, mit Ges. Platter Straße 62, 3, Si., 2 Binmer u. Küche per Cli. zu berm. 2914
Platter Straße 82, 2 Zimmer und Blatter Strafe 92 2 Bimmer und Auche etraße 82 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 2915.
Get Blatter, u. Alingerfir. 1 2 Zim.
u. Küche im Breise b. 395 M. zu verm. Rab. daieldit B. rechts. 3112.
Mauentaler Straße 8, Sch., 2-Rim. Bahn, per iofort oder spatier. Rah. dai. dei Blum, Mitcelb. B. 2727.
Manenthalerstraße 9, S., ich. 2-3.-W., ver iof. od. spati. R. Byd. Bl5848.
Mauentaler Str. 20, S., ich. 2-3.-W., ver iof. od. spati. R. Byd. Bl5848.
Mauentaler Str. 20, S., ich. 2-3 im. Rabens Borderbaus Bart. r. 2916.
Rheingauer Str. 14, S., 2 3 u. K. Rheingauer Straße 15, Sth., 2 Zim.
Moeingauer Str. 17, Sth., 2 Zim., Wickelmanner Str. 17, Sth., 2 Zim., Wohn, au Kicke zu vermieten. Bl6489.
Moeingauer Str. 7, Sth., 2 Zim., Wohn, au v. Räh. Boh. 1 f. 2917.
Rheingauer Str. Frontspipe, 2 Zim., u. Küche au rub. Leube a. 1. Oft. an vermieten. Räh. PS. Wapper., Riehlstraße 22. 2637.
Rheinstraße 62, Fiv., 2 Z. u. Küche Richlitrajie 22. 2637 Rheinstrajie 62, Jip., 2 3. u. Kiiche gum 1. Ch. za bermieten. 2818 Mheinjtrajie 62, Sib., Dadav., 2 kim. u. Kiiche auf 1. Cff. zu verm. 2055 Rheinjtrajie 67, Cff. zu verm. 2055 Rheinjtrajie 67, Cff. zu verm. 2055 Rheinjtrajie 89, Sib. 2 Sin. W. Reinfall. Rheinjtrajie 89, Sib. 2 St., 2 Jim. u. R. auf 1. Cff. zu vm. Kab. B. B. Rheinftraße 104, 4. St., find gerade Meinstraße 2. u. 3-Zim. Bohnungen nut Bad 4. b. Nach. b. Gigentlinger. Michfür. 4 2-3. Wohn. (Mf.) B 15304 Richfür. 6, 68th. 3, frdl. 2-3. 93, 2707 Richfür. 15 id. 2-3. 93, 1. Cit. 2019 Richfür. 15 id. 2-3. 93, 1. Cit. 2019 Richtik is in. 23.28. nit Mani., im Boh. u. dih, p. 1. Oft. du verm. Nah. Borderh. B. 2920 Richtfraße 19, Oth., id. 2-3. B. fof. Röberitraße 7 2-3. Bohn. zu verm. Röberitraße 24, Prontip., 2-Zimmer.

Roberftrafe 24, Stb., H. 2-Rim.-B. 1. Gept. ju bm. Nah. Bart. 2827 1. Sept. zu bin. Nah, Bart. 2827 Röderstraße 26, Allcei., Idd., Fip. u. Sib. B., 2-3. Wohn, erftere mit Ball., Bad u. Bubeh, p. 1. Off. an ruh. W. zu b. A. B. B. 1. 2022 Nöderstraße 33 2 3., R. al. o. ip. 2023 Edg Röbers u. Nerostraße 46 2 Sim. Che Robers in Merolitage 46 2 Sim, Entrefol, mit Zubeh, fof, ober in Ott. zu berm. Räh. Bart. 2806
Römerberg 2 Edw. 2 3. n. st., 1. Oft. 2021
Römerberg 6 2 3. n. st., 1. Oft. 2021
Römerberg 24, 1, 2 Sim. n. st. gf. c. fp. an ruh. Leute billig zu b. 292
Römerberg 29, 2021 ## Off the Levice Bring at 0, 285, 167, ob. ip. Mah. McSgerlod. 2926
### Roonfir. 14 frdl. Mani. 28., 2 R. u. Rb., Abidl., Glos. Nah. B. B15845 Rübesheimer Str. 22, Sth. B. u. 1, 2 2-3-W. p. 1. 10. A. b. Kimmel. Saalgaffe 14, 1, 2 Sim. u. R. b. 3, b. Schachtftr. 8 2-3, KB. m. G., 20 Mt. Saalgasse 14, 1, 2 Sim. n. S. b. 3, b. Schachtstr. 8 2-3, 33. m. G., 20 Mf.
Schachtstraße 11 schone 2 Sim. Wohn.
auf 1. Ostober au bermeieren. 2927
Scharnhorstitraße 11, Sih., 2 Jim. n.
Kiede iof ob. ivat. 3u vm. B14781
Scharnhorstitraße 20 2 S., 1 S. 3n berm.
Scharnhorstitraße 20 2 S., 1 S. 3n berm.
Scharnhorstitraße 26, Sip., 2 Rim.,
Rude, Manj., 5. 1. Ott. A. B. r.
Scharnhorstitraße 26, Sip., 2 Rim.,
Rude, Manj., 5. 1. Ott. A. B. r.
Scharnhorstitr. 44, Ott., 2 S., Kiche,
r. V. ber 1. Ott. au bermicten.
Scheiestitraße 6, Stb., 2 J. B. a. al.
ob. ivat. Nab. bas. Sib., B B15847
Schiersteinerstr. 11, Mtb., 2-3, Wohn.
A. B. ob. Albrechtitr. 7, Lab. 2928
Schierk, Str. 19, S., 3-3, W B15848
Schiersteiner Str. 20 2 n. 3 3, 1726
Schierst. Str. 20, Otb., 2 Sim. 3023
Cchulberg 9 abgeschsionene ManjarbWhomang, 2 Mm. n. Jubets, and
1. Ostober 3n berm. Rab. daielvit
Bart. Breis 220 Ms. 3000
Schulberg 21, Wh. frob. 2-3, W. an
r. Fam. and Ott. Wab, B. 2752
Schwalbacher Str. 33, Seitenb., swei
Rohn von L. Ruße, Str. 20, Str. 20, Str.
Schwalbacher Str. 33, Seitenb., swei
Rohn p. Off. 3n berm. B15687
Seerobenstraße 1 2 R. u. S. (Zachtod).
Seerobenstraße 26 ichone 2-3, 28, su
berm. M. Wensel, Oth. 2, B. 33, M.
Scerobenstraße 26 ichone 2-3, 28, su
berm. M. Wensel, Oth. 2, B. 3, S.
Seerobenstraße 24, Oth. D., B. 3, S.
Seerobenstraße 24, Oth. D., B. 3, S.
Steingasse 12 R. u. S. and I. Ctt.
Steingasse 13, S.b., 1, 2 R. B15800
Steingasse 19, Dachw., 2 S., Rude
u. Nammer an fl. Sam. 2807
Steingasse 19, Dachw., 2 S., Sun.,
Sude u. Sammer an fl. Sam. 2807
Steingasse 14, S.b., 2 R. B15800
Steingasse 14, S.b., 2 R. B15800
Steingasse 14, S.b., 2 R. B15800
Steingasse 15, S.b., 1, 2 R. B15800
Steingasse 14, S.b., 2 R. B15800
Steingasse 15, S.b., 1 R. B. S. B. B15800
Steingasse 15, S.b., 1 R. B. S. B. B15800
Steingasse 15, S.b., 1 R. B. S. B. B15800
Steingasse 15, S.b., 1 R. B. S. B. B15800
Steingasse 15, S.b., 1 R. B. S. B. B15800
Staltamitr Schachtftrafe 11 fcone 2-gim Bohr Walramstraße 5 ichone 2-3. B. auf
1. Oft. zu vermieten. B15659
Balramstraße 12 2 gr. Tachs. u. st.
Balramstraße 18 2 3im. u. Kücke.
Käh. Voh. 2 St. reckes. B 15852
Walramstr. 28, u. d. Emier Str.,
2-3. B. od. 3-3. B., 1. Ott. 2033
Walramstraße 31, d. Schmidt, 2-8.
Bodn., Stb. Br. 25 Mt. B14371
Walramstr. 37, 2 1, 2-3. Bodn. umnänden. iof od. d. 1. Ok. d. B15717
Walramstr. 37, Ctb. 1, 2 3im. u. st.
d. 1. Oft. Räd. B bei Fr. Licht.
Beberg. 50 ich. Fr. B., 2 3. 1. Oft.
Webergasse 51 2 3., 1 st., 2582, post.
Vebergasse 56 wegsungsbalder 2 Zim.,
Vebergasse 56 wegsungsbalder 2 Zim., Webergaffe 56 wegaunthalber 2 Bim. Rüche, Anbehör, abeich ob. ipat. a. berm. Ach. 1. Stock links. 2988
Weilstraße 6, Boh., Mani. 28., 2 3.
n. Lüche p. Oft. A. S. 1 r. 2984
Weilstraße 8 2 8im. u. Auche, Ebs. Dach, ju bermieten. 2 Bellrisftrafie 21, 1, 2-Bint. 280 Pronifp., a. 1. Oft. a. verm. 2642 Beffright, 50 2 S. n. R. im Dach 3u verm. Ras. Bort. links. B15853 Berm. Rah. Bart. links. B15854 Bellrisstraße 55, Sh., 2 Jim. u. Kiiche per 1. Oft. zu bim. Rh. Bh. 1. St. I. Berberstraße 10, 20 h. a., 22, 23, in. 3. p. 1. Oft. a. v. N. das. B. B. 2276 Berberstraße 10, Bdh. 3 I., sh. 22, 23. Werberstraße 10, Bdh. 3 I., sh. 22, 23. In. mit Jub. u. Moni. p. 1. Oft. au vermielen. Bas. bai. B 16292 Berberstr. 10, Stb. B., 2-3, 23, eds. in. Näumen für Koblenberst. usw. Weitenditraße 19, St. 2-3.28., cot. m. Raumen für Kohlenbert. 19de.
Bestenditr. 10, O. Dadost. 2 R. u. R. au f. L. 1 Ott. V R. 1. B 18142.
Bestenditraße 19, Voh. 2 R. u. K. i. Bestenditraße 20, Wib. 2 R. u. St. i. Bestenditraße 32, Wib., 2-Rim.-V. iür 28 Wi. monail. au b. 2800.
Bestenditraße 32, Mib., 2-Rim.-V. iür 28 Wi. monail. au b. 2800.
Bestenditraße 40 2-Rim.-V. Boshometinaße 40 2-Rim.-V. Boshometinaße 42 R. u. 3-3.-Vohn., mit Bulf. u. Bod. 1. Oft. U18856.
Bisteler Straße 6, Voh., id. 2-Rim.-V. Boshom, mit Bulf. u. Bod. 1. Oft. U18856.
Bisteler Straße 6, Voh., id. 2-Rim.-V. Bisteler Str. 8, O. 2-R. V. 10. 2-R. W. 2-R. W.

Vorfftraße 7, Sib., 2 gr. Zim. u. gr.
Kuche mit o. obne Waicht., Wertji.
u. Wani., neu berg., auf al. ob. ip.
Horfitr. 31, S., 2 Z. u. Z. W. G. Z. I.
Zietenring 14, Stb. 1. St. u. Mtb.
1. Stod, je eine 2-Zim.-Wohnung
u. Küche zu v. Näh. Bureau Gebr.
Toffolo, Eljöfferplay.
Bistenring 17 Z. Zim. u. A., 22 Wt.
Zimmermennbraße 6, Stb. 2 Z. u. Simmermannfraße 6, Oth., 2 3. u. R. gu bm. Rab. Bbb. Bart. 2938 2 Bier. u. Ruche au berm., ebt. auch Mobel einguft. Rah, Baben Abelbeibftrage 51. 2 Schone 2.3im.-Wohn, bie 1. Oft. vm. Reb. Schulgaffe 7, Lab. 2725 B.2B. Sth. 2 3. Ruche, Kommer, a. 1. Oft. R. Weihenburgite, 2, F. t. 2-Bim. Bohnung 1. Ottob. 2-Rim. Wohnung 1. Oftober zu bin.
Räheres Portitrahe 2. B 15862
2 Rim. u. Rüche, eb. Erde, ich. ionn.
gel., an rub. Mieter abzug. Räh.
im Tagol. Berlag. 2940 Fs.
Angland. Bep. ober eins. Brau erh. 2 3. u. R. gog. Rembalt, einer gabnargtl. Praris gum 1. Oft. Off. n. 3. 808 an den Lagbi. Berlag. 8 Bimmer. Mbelbeibftr. 47, Stb., 3-3.-28, a. fo o. 1. Oft. 3. v. Nah. Bob. 2. 294 nbelheibitr, 101, Gtb. P., 3-3, 28. m. o. o. fl. Werfit. ob. Lagert. 2794
Reuban Ableritraße 3 3-3, 283chn., im Border- u. Hinlerhaus, oet Acuzeit entsprech. einger, auf 1. Oft. zu von Ach, bai. 2943
Ableritr. 19 3-Rim. Wohn, 3. v. 2943
Ableritraße 65 3 Jim. u. R. gleich ober später zu vernreien. 2944 ober spater au bernnteten. 2941 Abelfitense 8 3-Fimmer-Wohnung im Sinterhaus, auf 1. Ofiober ju berm. Nah. Sis. 2. St. 2945 Albrechtfiraße 14 ich. Frontip. Bohn. 3 Bim. u. Bubeh., per 1. Oftober au berm. Raberes im Laben. au berm. Raberes im Laben.
Albrechtitt. 38. B., 3.28.38., 1. St.,
Rabe vom Bobnhof, auf 1. Oft.
Arnbiftrahe 5. 1. Giage, elegante 3.
Rim.-Bohn., mit 2 Balf., Bab,
Kuche, Gas. eleftr. Licht. 3. 1. Oft.
zu verm. Kab. 1. Cf. l. 2948
Bahnhoftrahe 6, Oth., 3.Rim.-B.,
ber fot. od. ibat. zu vm. Kab. dei
Franke daselbit oder im Bureau,
Estlbelmitrahe 22. 2049 Bierftabter Dobe 23, Salteit. Wart furm, eine fomt, 3.3lin. 29ohn, mi Gorton per 1. Oft, qu verm. 326 Bleichurage 21 3.3mmer Bohnun Bleichüraße 21 3-Zimmer-Bohnung isfort ober ipäter zu vm. B 15864
Bleichüraße 28 3-Zim. Bohn. R. B. Blicheirges 5, Boh., I IIs., icone 3. Zim. Bohnung mit Zubehar ver 1. Oktober e. zu verm. Nah. daf. dib. Bart. r., ober Schernhorffireße 6, 2 1., b. Zweisiste. 2707
Blückerfir. 7 B., 3 B. m. Sb., I. Okt. R. Bismardring 26, I St. B 15865
Blückerfiraße 11, 2, 3-3. Bohnung verfeizungshalber zu vermierten. Näheres Karterre. B16421
Blückerfir. 12. Arb. M., 3 Jim. m. Jub. p. 1. Okt. R. M. D. I. B15868
Blückerfir. 14, O., 3-3. TB. p. Off.
Blückerfir. 16, Sob., neuberger. 3-8., B. derfebungsh. a. al. o. ip. B15868
Blückerfiraße 17, Web., 3 B., A., fof. ober ipäter zu vorm. B 16869
Blückerftraße 19, Abb., 3-Zim. B6869 Blücherftraße 17, Mtb., 3 Z., A., fof. oder ipäter zu verm. B 15869
Blücherftraße 19, Bdd., 3-Rim., Wohn.
a. 1. 10. z. v. Räh. Lart. r. 2930
Blücherftr. 27, 2 f., 3 Z. u. Zudehör.
10-12 v. 3-6 Bei. A. dai. 2961
Blücherftr. 34 fcd. 3-Rim., Wohn. mit Andr. a. 1. Off. a. v. R. B. I. B16038
Blücherftr. 40, 1 l., ich. 3-Rim., Wohn.
Külowitraße 7, 1, ich. 3-Rim., Wohn.
Bülowitraße 4, 1 S., 3 Zim., Wohn.
Bülowitraße 4, 1 S., 3 Zim., Wohn.
Bülowitraße 4, 1 S., 3 Zim., Bohn.
Büche zu verm., Räh. Bart. r. 2952
Dobb. Str. 20, Mb. 3, adgeschi. 3-3.,
Wohn. sof. o. sp. Räh. Golombect.
Dobheimerftraße 26 Wohnung, 8 gr.
Wansardume und Rüche sofiat
oder später zu vermieben. 2740
Dobheimer Straße 28 schöne moderne Dobbeimer Strofe 28 icone moderne Dobleimer Strope 28 in bern. Raft baf. 8 linfs. 2954 Rufere Dobheimer Str. 46, Gib. 1, 2 Linner und Zubchör p. 1. Off. Rutere Dobbeimer Str. 46, Wib. 1, 8 Aimmer und Indrhor p. 1. Oft. Rah. Boberh, Barterre. Bisoos Dobbeimer Str. 63, Nib., 3-9.-W. soi. od. später zu derm. Bibs70 Dobbeimerkr. 98, B. 3 B., K. Kell. iof., 200 Mt. N. 1 St. U. 2806 Dobbeimerkr. 98, Wib., 3 B., K. Kell. soi., 400 Mt. N. 1 St. U. 2857 Dobbeimerkr. 98, Wib., 3 B., K. K. soi., 400 Mt. Nab. W. 1 L. 2957 Dobbeimer Strabe 101, Bob. B. r. iding S. 2. Nobmen. idone 3-3. Bohnung, nit o. obre Berffiatt, auf 1. Oftober zu ter-mielen. Aah. 1 knfs. 2958 Dobheimer Str. 105, B., mod. 3-3. Bohn, mit Zubehör auf gleich ob. Dobbeimer Str. 108, G. 1, 3-8im. 18, R. Dobb. Str. 110, 3 r. 2050 Dobbeimer Strafte 110, 3 . 3.8. Desheimer Straße 110, B., 3.3.3.B.
Desheimer Straße 112, 2, 3.3.B.
Josheimer Str. 146 3.Jim. Bohn.,
Sih. Lad., ber August zu berm.
Freis 320 Mt. Dotheimer Strafte 169/171 ichone 3. Rim. Bohnungen und Berfftatt iof. gu berm. Rab. bei Weberpals, Rr. 100. fof. 3u bernt.
Ar. 169.

Drubenkraße 5, H., I., I., B. 15871

Drubenkraße 8 8 Kim. u. Lubeh. im
Boh., su bern. Rab. Boh. 1. 2062

Drubenkr. 10, B., I., I., B., Der Off.
Edernförbestraße 12, links ber Lahnstraße. 3 Kim. u. A., mit Bab, per
1. Off. zu b. Näh, bei Lang. 2063

Glegnprenkraße 1 sind 2 Gione Elesnorenftraße 1 find 2 fchöne Bohnungen von je 3 Rim, u. Abb. auf 1. Cf1, cv. friiber, s. v. 2964 Elesnorenftraße 2 u. 4 ist im 1. St. je eine Bohnung von 3 Zimewern mit Balfon auf gleich oder später zu vm. Rah, Langgasse 25, 1, 2902

Morgen-Musgabe, 2. Blatt. Ellenbogeng, 10, 2 St., 3 Zim. u. K g. (Sas. Telephon 3807, 296 Ellenbogeng, 10, 2 St., 3 Zim. u. K., K., Gas. Telephon ISO7. 2967 Eliviller Str. 3 3 Simmer u. Kude an verm. Rab. Seb. Kart. 3253 Eliviller Str. 6, 1, ich. 3 Jim. B. v. 1. Oft. 31 verm. R. B. L. B 14777 Eliviller Str. 14, Wib., gr. jounge 3-Jim. B., neu berger., bill. 2018 Emier Strahe 44, Cib., ich. 3 J. B. Grbacher Straße 9, 3, 3-3. Wohn, p.

1. Oftober 31 bermieten. 2969
Feldüraße 22. Fip., 3-3. W. 2970
Frantenür. 13, D., 3-3. W. 1816402
Frantenür. 15, B. 11. D., 3-3. Fohn,

1. Oft, 3, b. A. Sih, 2. B 15873
Frantenür. 19, 2, 3- cv. a. 4-3. W.
Gäriden; dai, auch 1 gr. 1. Jim.
an nur beiter Wieter. B 15874
Frantenür. 23, Orth. 3 3., A. B15105
Frantenür. 23, Orth. 3 3., A. B15105
Frantenür. 23, Orth. 3 3., A. B15105
Frantenür. 28 ich. 3-3. M. B15875
Frantenür. 28 ich. 3-3. M. B15875
Frantenür. 28 ich. 3-3. M. Since
iof. od. hat. 3n bm. Rab. al. Since
iof. od. hat. 3n bm. Rab. daielbit
bei Bremier.
Georg. August. Str. 6 ich. 3-3. Bohn.
(Reub.) R. dai. o. Citviller Str. 9.
Georg. August. Str. 6 ich. 3-3. Bohn.
(Reub.) R. dai. o. Citviller Str. 9.
Georg. August. Str. 6 ich. 3-3. Bohn.
(Reub.) R. dai. o. Citviller Str. 9. Erbacher Strafe 9, 8, 8.8. 2Bohn. p. (Reub.) N. bai. o. Eitviller Str. 9.
Georg August Straße 8, Mib. 3-3.
N. u. Zub. Ah. Web. 1. B15568
Gneisenaustraße 12 neu hergericht.
3-B. Wohn. Dachstod, Oth., per sotort zu berm. R. dai. U. B15876
Gneisenaustr. 19 3-3. Wohn. B15702
Gneisenaustr. 21 gr. 3-3-28. 28073
Gneisenaustr. 27 wogsmash. 3-3tim.
Rohn., neu berg. 2 St., mit Bad, Raft. u. Wamne. Leit., p. Oft. zu berm. Räß. Bart. rechts. B 15872
Gneisenaustraße 33. 2. ich. 3-3. W. Balls I. 28amus 28tl., p. 241. 3tl berm, Räß. Bart, rechis. B 15877
Gneisenaustraße 33, 2, sch. 3.8.28., mit Bad, zu b. Näß. bas, B16452
Göbenkraße 5 schone 3.3.28., ber Reuzeis entsprech., zu b. B13908
Göbenkraße 19, Witteld., sch. 3.8.28., Göbenkraße 24, Boh. 2, 3 8., K. u. Bubeh, per 1. Oftober zu verm.
Preis 560 DR. 2974
Grabenkraße 24 eine schone 3.3im., Waheres 1. Stock. 2975
Gußav. Abolf. Str. 16, Lod., 3.8.28. Röheres I. Stod. 2975
Gustav-Abolf-Str. 16, Lab., 3-8-29.
m. Rub., Gas., Br. 400 Mt. 2733
Däfnergasse 17, Bb., 3, 3, 3, 5, 4, auf
1. Oft. Rab. Spenglerleden.
Pallgarteritt. 2 gr. 3-3-395hn., 1. St.,
3. 1. Oftober 3, verm. B14073
Delenenstraße 9 3-8-38, 3n v. 2798
Petenenstraße 14 zwei ichone 3-3im.,
Bohn billig an bermieten. 2976 Delenenitrase 14 swei ichone 8.3im.
Bohn. billig an bermieten. 2976
Seienenitr. 18 8 3., Kinde n. Rubeh.
(Mtb.) per Ofiober au verm. 2708
Gelenenitr. 26, Berberh., Wohmung.
beitebend aus 3 Bimmern., Rücke.
Wanjarde, Keller, Preis 500 Mt.,
aum 1. Oflober au bernteien.
Gelenenitrase 27 arose 3.8.28 mit
Rubeh. b. 1. Oft. Boh. 2 St., mit
Gos, elefir. Licht. boh. 2 St., mit
Gos, elefir. Licht vorh. Näh. Part.
Delfmunditr. 2, B., 3-3.28. 5. Oft.
Selfmunditrase 42 chone 3, cbt. 43.
u. Zubeh. zu b., Rah. 1 St. 2977
Selfmunditrase 56, Sib. P., 3-8im. Defiminblitaße 42 ichone 3, ebt. 4 3, u. Rubeb. 30 b. Rab. 1 St. 2977

Cellmunblit. 54 3-8, W. W. Sim... B. u. Werfit. 3u b. R. 2 r. 2978

Defiminblitaße 56, Sib. B., 3-Rim... B. u. Werfit. 3u b. R. 2 r. 2978

Derberitraße 2. Sib., 3-Rim... Webn., 3u berm. Rab. Wh. 2. 2979

Derberitr. 22, W. ich. treigel. 3-3, W. m. all. Rub. a. Off. 3, bm. 29-1

Derberit. 35, Sochp., 3-Rim. W. per 1. Off. M. Lugemburgit. 9, R. 2081

Dermannit. 21 F. R. B. icf. ob. ivat. 3u b., Rab. bei Witgand. B ids81

Dermannitraße 28, B. h. i. 2ad. 2082

Dermannitraße 28, B. h. ich. 3-Rim... Pobla. mit Rubebor aum 1. Off.

Dermannitraße 28, B. h. ich. 3-Rim... Pobla. mit Rubebor aum 1. Off.

Dermannitraße 3, Wild., B. Bimmer u. Ruche au bermixten. 2713

Rabnitraße 3, Wild., B. Bimmer u. Lubeb. b. 1. Off. Rab. B. 2983

Rabnitraße 3, Wild., B. Bimmer u. Ruche au bermixten. 2713

Rabnitr. 42, Gib., B-8, Bh. Bid-62

Rarifite. 32, 1 r. 3 Rim. u. R. 360, Ratifitaße 33 2 ich. B-3, Bh. Bid-62

Rarifit. 32, 1 r. 3 Rim. u. R. 360, Ratifitaße 33 2 ich. B-3, Bh. u. 2016.

Rarifite. 30, Mib., ichöne Dackwohn., 3 Rimmer u. Ruche, mit 2016

J. 1. Off. 3, b. Räb. Mib. 1. 2720

Refferitraße 4 3 3, Bolf. u. Rube... Bat. Rat. Räb. Beilitraße 20 3-Rim. B. Der 1. Off. Rat. B. 2081

Refferitraße 11, Gib., 3-8, B., 1. Off. Rat. B., 1. Off. 3, b. Räb. Mib. 1. 2720

Refferitraße 11, Gib., 3-8, B., 1. Off. Rat. B., 1. Off. Rab. B. 2082.

Refferitraße 11, Gib., 3-8, B., 1. Off. Rat. B., 1. Off. Rab. B., 2083.

Refferitraße 20, Rombott, Jum Offober au berm. Räb. baielbit. B 15882

Reflititraße 25, Neubau, berrichaft.

3-8, B. 4. Gt. R. baf. Bib403

Riopioditraße 25, Neubau, berrichaft.

3-8, B. 4. Gt. R. baf. Bib403

Riopioditraße 25, Neubau, berrichaft.

3-8, B. 4. Gt. R. baf. Bib403

Riopioditraße 25, Neubau, berrichaft.

3-8, B. 4. Gt. R. baf. Bib403

Riopioditraße 4 3 R. Sim... Bohn., Der Reugeit chilor., mit 3-entraßeis.

3-1 Derm. Räb. daielbit. B 15882 Reugeit entibr., mit Bentralbeig 311 berm. Nab. daielbit. 5947
Rörnerhraße 4, 1, 3 R., Kücke, Bad,
2 Mi. 2 Stell., 2 Ball., Gas, eleftr.
2. nen berg., 1. Oft. Wäh. B. I.
Labnitr. 10. Dr. n. 1. St., 3.3.28., der
Reugeit entipr., iof. od. 1. Oft.
Lebrhreße 5, Bart., 3 Rim., Kücke,
2 Kammern, Sell., Letichte u. Kocke,
as, neu heiner., gl. od. hater,
340 Mi. Rah. Lebrit., 7, 1. 2088
Lebrftraße abgeldl. 3.3.28. (Bart.)
m. 30. Rah. Roberit., 29, 1 r. 2000
Lebrftraße abgeldl. 3.3.28. (Bart.)
m. 30. Rah. Röderitt. 29, 1 r. 2000
Lebrelepring 10, 1, 3.31m., 230hn. au Eprelepring 10, 1, 3-3 im. 23 ohn. gu bern. Rah. Sth. Part. B 14021 Luifenstr. 16, Sih. 1, ist eine ichone Bohnung, 3 R. u. R., nebit Zubeh. p. 1. Oft. d. S. a. b. Nah. dai, 2991 Luifenstraße 46, Edh., 3 Sim., Stude, Rentralheis, Entjiaub., s. 1. Oft. 3u v. Rab. dai, v. 6—7 nachm. 2065.
Luzemburapiat 2 3-8-28. m. Subes. per 1. Oft. Rab. 2. Gt. 1. 2002

Mr. 377. Lugemburgftraße 4 Bart. Bobnung. 3 Bim. mit Zubehör, fofort ober per 1. Offober zu bermieten. 2761 Mainger Str. 88 Frontfpipmobnung. 3 3. u. Jurbeh. s. 1. 10. 1910. Rah. bei Bothe, bafelbit. 595-4 Mengergaffe 18 3 gim. u. Ruche su b. Bei Boths, datelofi. 598-4
Mengergasse 18 3 gim. u. Kuche zu v.
Michelsberg 8 frdl. 3-L. Bohn. 256.

2 St. per soi. ob. spater 5. b. 2983
Michelsberg 10 3 gimmer, Kuche u.
Jubehör jotort zu vermieten. 2782
Michelsberg 26 3 R. u. K. soi. od. sp.,
Morisstraße 3, 2 St. 3 Sim., Kuche,
nebil Hubehör, per 1. Ostober zu
bermieten. Aah. Barterre. 3266
Morisstraße 43, Mid. 3 Rinder u.
Jubeh, per soi. od. spat. zu vermieten.
Aah. Borderh. 1 St.
Morisstraße 44, Sib. 3 R. Moick. 2994
Morisstraße 44, Sib. 3, 3-3-Mohn.
(Adichiuh, 300 Mf.). Köd. Abh. 2.
Morisstraße 47, Kib. 1, 3 R. 1 R.,
1 Kell., 1 Verschlag, soi. o. sp. di
b. Röd. 2016 R., 9-12, 2-5. 5663
Morisstraße 47, Mib. 1, 3 Rinder u.
Küche p. 1. Oft. au verm. 2966
Morisstraße 60, S., 3-3-M. St.
per 1. Oft. Au verm. 2966
Morisstraße 66, Mib., ichone 3-R. 23.
mit großen Rellern, beionders sür
Alaschen, gezignet Kön. da. 2903
Rettelbeckstr. 12. Saben. sch. 2903
Rettelbeckstr. 12. Saben. sch. 3-31.
Robinungen, 500 Mf., 1 10. Bloss8
Reugasse 3 gerade Zimmer unb
Auche per sotort ober später 3. b.
Rugasse 3 3 gerade Zimmer unb
Auche per sotort ober später 3. b.
Rugasse 3 3 gerade Zimmer unb
Auche per sotort ober später 3. b.
Rugasse 3 3 gerade Zimmer unb
Auche per sotort ober später 3. b.
Rugasse 3 3 gerade Zimmer unb
Auche per sotort ober später 3. b.
Rugasse 3 3 gerade Zimmer unb
Auche Der sotort ober später 3. b.
Rugasse 3 3 gerade Zimmer unb
Auche Der sotort ober später 3. b.
Rugasse 3 3 gerade Zimmer unb
Rugasse 3 3 gerade Zimmer unb Rengafie 21, 1, 3 3im., mit Balton, Roblemanzug, 3ub., ebenfuell für Geichäftsräume, zum 1. Off. au b. Rieberwalbstraße 4 herrich. 3-3im., Bohn. auf Off. zu berm. 3001 Nieberwalbstraße 4, Stb., 3-3-W. per jototi au bermieten. 3002
Nieberwalbstraße 5, Stb., 3-3-Wohn, auf 1. Oft., 3-b. Rab. Sbb. B.
Dranienstraße 23 ich. at. 3-Sim. B. auf 1. Oft., 360 Mt. W. B. 1. 8268
Oranienstr. 41, W. B. 1. 3 Simmer u. Riche au bermieten. 2622
Rarfung 2 1 Cet 3 Sim m. 2. bot Dranienstr. 41, 83b. 1, 3 Indiner u. Kirde zu bermicien. 2622

Partweg 2, 1. Et., 3 zim. m. 3., doj. ench Frontide in bermicien. Rah. Misrechtstraße 13, 1. 3004

Philippsbergstr. 9, V., 3 z., W., 1. 10, Vilippsbergstr. 9, V., 3 z., W., 1. 10, Vilippsbergstraße 24, 1. 3 zim. Kirde. Kell., Mans., Balton, per 1. Oft. zu berm. Rah. Lang. gasse 13, Vorzellangeich. 3008

Philippsbergstr. 30, V., V., 1. 10, Vilippsbergstr. 30, V., V., 1. 10, Vilippsbergstr. 30, V., V., 1. 10, Vilippsbergstr. 30, V., V., 2. 20, V., 1. 10, Vilippsbergstr. 39, Vilipps 8 z. u. K., 1. Cs. Philippsbergstr. 39, Vilipp. 8 Z. u. K., 1. Cs. Philippsbergstr. 39, Vilipp. 8 Z. u. K., 1. Cs. Philippsbergstr. 39, Vilipp. 8 Z. u. K., 1. Cs. Vilippsbergstr. 39, Vilipp. 8 Z. u. K., 1. Cs. Vilippsbergstr. 39, Vilipp. 8 Z. u. St. Vilippsbergstr. 39, Vilippsbergstr. 39, Vilippsbergstr. 39, Vilippsbergstr. 30, Vilippsb Rheingauer Strabe 5, Gib. B., icone 3.Rim. Bohn. gu bm. Rab. B. be Rheingauer Strafe 18 3.3immer. Rheingauer Strafte 18 3-Zimmer. Wohnung zu vermieten. B 15885.
Nichlitrake 8 schone gr. 3-Zim.-W.
nit! Ludehdr billig zu verm.
Nichlstrake 13 3-Z.-Wohn., Boh. 3 I.
u. Mid. Bart., der 1. Oft. 3013.
Nichlitrake 15 ichdene 3-Z.-Wohn. der
1. Oft. zu v. Näh. daj. P. 3014.
Nichlitrake 15 ichdene 3-Z.-Wohn. sof.
Nichlitrake 15, Sid., 3-Z.-Wohn. sof.
Nichlitrake 19, Sib., 3-Z.-Wohn. sof.
Nöberstrake 1, Fip., 3 Z.-Kinde uhv.
ai. od. sp., Näh. Ableritr. 4d. 1. 3016.
Näheritrake 4. 1. Siof. ichdene 3-Z.-Roberftrafe 4, 1. Stod, icone 3-3 Bobnung zu bermieten. 3017 Röberftraße 21, 1, 3 8., Kücke u. 35. auf gleich od. ibäter zu berm. 3018 Röberftr. 31, 2, 3 8., 8., 1 CH 2758 Röberür, 31, 2, 3 &., 9., 1, Ott. 275h Ede Röbers und Neroftraße 46 3 ar. Zimmer mit Zubed. iof. od. Oft. Zu derm. Nah. Harterre. 2805. Kobmerberg 8, 3 r., ar. iddine 3-8im. Bobmung auf 1. Oftober zu berm. Römerberg 9/11 3 zim. u. Zubeh. auf 1. Oftober zu derm. Nah. im Uhrenkaden b. Serrn Lang. Bibed? Komerberg 34 i. Zudickerei eing. 3-3. B. d. iof. od. fpdt. zu dem. 3020 Roonfir. 10 3-8. R. Nah. 1. B 15886 Roonfir. 20, S., ich. 3-8. 28. B15675 Rübesheimer Str. 18, 2, 3-3-28. u. Ribesheimer Str. 18, 2, 2.3.2B. u. Rub., Gas, Bab, el. Licht gl. e. ib. Ribesbeimer Straße 29, Part. r., 3.8. Bohn., mit Jubch., Burcau im Sofeinbau, beibes aufammen ober getrennt, per 1. Oft. au ber. mieten. Sausberwaltung fann übertragen werben. F229 übertragen werben. F229
Mübesbeimer Str. 36 ich 3.8. Woon
3 Blf., P., Sp. 1. Cff., 550. Blb68g
Mübesbeimer Str. 38, 3. Cf., ich. 3.
3. Wohn. p. Cff., Nab. dai. Bl588g
Mübesbeimer Str. 40. 3.R. W. Cff.
Balf., I. Cff. 620 M. Nab. B.
Mübesheimer Str. 40, Gff., 3 gr. I.
Glas. Speciel v. 400 M. N. b. Pird.
Scharnboristr. 4, 1, 3 Bim. u. Buf.
Mäh deim Handbetwalter. B 1588g
Scharnbarkitrehe 7, 2, 3.8. Wohn Nat, beim Hausberg, 3, 3, 3, 250hn. Scharnborfistraße 7, 2, 3, 3, 250hn. Scharnborfistraße 7, 2, 3, 3, 250hn. F 353 per sojort ober ipater zu berm. Rah. 3 St. rechis. F 353 Scharnhoritirate 37. 1. mod. 3-31m. Bohn. zu berm. Kah. B. I. 3021 Scheffelftraße 8, B., prachts. 3-3. B. Balt., reicht. Zub., p. 1. Oft. Rah. bei Schwanf, 8. Et. 1. 3022

(Fd

993

题

23

23

266

996

998 999

unb

000

für b. 001

hn.

mer 622

1005

Det ing. 10, St. 10, S

tone

ner. 5585

3 I 3013 ber 3014

2758 Ct. 2805

5662 3.8... 3020

5675 3. u. o. ib. c. ib. c. ib. bcr. fenn F229 ohn. 5688 Erf. 6. 3. 5888 Erf. 6. 3. 5888 Sohn.

3021 8-8-Olf. 3022

Geffelftraße 10, 1, mob. Bobn, gu bm. Rah. Bart. Bohn zu vm. Räh. Part. I. 2255
Schentendorfütübe 7 ger. 3-8. Whn.,
4. Et., m. a. Konnt, infl. Oeiz. n.
Reinig. bill. z. berm, auf 1. Oft.
1910. Räh. Part. Iinis. B 15890
Schieriteiner Landitr. 8. an b. Raj.,
3-8. B. bill. Näh. bei Mubberg.
Schwalb. Str. 33 ja. Fip. V. 3. 3.
10f. o. iv. R. Bril. Locens. B 15891
Schwalb. Str. 43, Riv., 3 3. 2661
Schwalb. Str. 43, Riv., 3 3. 2661
Schwalb. Str. 43, Riv., 3 3. 2661
Schwalb. Str. Röh. Rivitelb. B. 2654 Rubedot. Rah. Mittelb. B. 2684
Rleine Schwalbacherstraße 4 3 Rim.

n. Riche zu bermieten. 3026
Sebanstraße 3 schwalbacherstraße 4 3 Rim.

n. Riche zu bermieten. 3026
Sebanstraße 3 schwalz, z. vm. B15892
Sebanstraße 5, Sth. 1, 3 Rim., R. u.
Rub. auf sof. ob. ipat. z. vm. 3027
Sebanstraße 7, Rib., 3 R. Riche, p.
1. Oft. Rah. 1, St., Rau. B 15893
Sebanstraße 9 schwalz Bohn., 3 Rim.,
R. u. 3 auf 1. Oft. B 14369
Sebanstraße 9 schwalz Bohn., 3 Rim.,
R. u. 3 auf 1. Oft. B 14369
Sebanstraße 11, Oft. B 14369
Sebanstraße 11, Sth., 3-Rim., R.
Dib. sof. o. spat. R. B. 1. B15834
Seerobenstraße 11, Sth., 3-Rim., R.
1. Oft. Rah. Boh. 2 r. B 15895
Seerobenstraße 11, Sth., 3-Rim., R.
2-Rim. Wohn. Wah. Boh. 1. 3028
Gehaus Steingaße 6, 1 St., 3-Rim.,
Rohung sotort ob. ipäter. 3029
Steingaße 12 3 4-83-Bohn., 1. Oft.
Steing. 20, B. M., 3 B. u. R. 3031
Stilter. B., 1, db. 3-R. a., 1. Oft.
Rallufer Str. 5, B., 3-R. a., 1. Oft.
Rallufer Str. 5, B., 3-R. a., 1. Oft.
Rallufer Braße 9, Oft. db. 3-R.-B.
Ralluferstraße 9, Oft. db. 3-R.-B.
Ralluferstraße 9, Oft. db. 3-R.-B.
Ralluferstraße 13-R. S. db. Bart. 3082
Palramstr. 5 if eine 3-Rim., PSohn.
Rohn. D. 1. Oft. zu berm. B 15897
Balramstr. 10, 2 St., (db. 3-R. S.)
Rallugmstraße 35, a. b. Emfer Str., iddone 3-Rim., 28, bill. Nah. Part. Rieine Schwalbacherftrage 4 3 gint. Balramftraße 35, a. b. Emfer Str., ichone 3-Rim.-W. bill. Nah. Bart. Baterlooftraße 2 u. 4 fcdone 3-Rim.-Bohn. per fof. ob. fpot. bill. gu bm. Rah. bal. Nr. 4, B. r. B 16899 Baterlooftraße 5 fcdone 3-B.-W. per fof. au bermieten. Peterlogitraße 5 jödene 3-8.-B. per 1. Oft. au vermieten. 16000
Weilfit. 2 c. Krifp. B., 3 Bohnt. u. Zubeh., an rub. Lette 2. berniet. Weilfit. 13 Frontip. B., 3 B., St., St., Weißenburgit. 10 3-3.-B., Oft. T., per 1. Oft. Rab. Laden. B 15901
Weißenburgit. 13, B. Fip., 3 B., Kinche u. Zubeh., per 1. Oft. Rab., B 3085
Wellrisfitate 46 (früb. 44), Off. 1. indone 3-Kinn. Bohn. fof. od. ipat. au vm. Rab., Bohn. fof. od. ipat. au vm. Rab., Bohn. fof. od. ipat. au vm. Rab., Bohn. fof. od. ipat. Bohn. Bohn. Bohn. B 15902
Wellrisfitate 48, O., 3-8.-B., Abiol.
Weitenbüraße 1, 2, Ed. Rohn., Pall., 3-Kinn. Bohn. Bohn. 470. Mt., Au verm. Beitenbüraße 15. S. B., 3 Kinn., Küche u. K., 1. Oft., 350 Mt. B 14081
Weitenbüraße 15. Ch., Bart., 3-Kinn., Bohn. per Ott. Rab. 1 v. B 14724
Weitenbüraße 22 B.-Bin.-B. m. Balf., Beltenbüraße 23 R. Web., B.-B.-Bohn. mit Bestenbür. 20 sch. Best. B 15004
Bestenbürahe 22 8.Zim.-B. m. Wall.
Bestenbürahe 23 8.Zim.-B. m. Wall.
Bestenbürahe 23 8.Zim.-B. m. Wall.
Bestenbürahe 32, Web., 3-8.-Bohn.
sin 34 Mf. momatl. zu b., große Berfit. ober Loger besgl. 2810
Bestenbürahe 40 3-Rim.-Bohnung.
S. Sel., mir Bolson. Räb. Lad. 2037
Bielandür. 13 eleg. 3-3.-Bhn., 1., 2.,
3 Si., der Neuseit entipr., ioiort od. spät. Röb. bas. Bohn. Bohnung.
S. Sel., mir Bolson. Räb. Lad. 2741
Bielandürahe 18 eleg. 3-Bim.-Bohn.
per 1. Ostober zu vermieten. 3038
Binfelerür. 3 ich. 3-8.-Bohnungen mit Zentralbeis. per iof. od. später zu verm. And. deselbit.

Beim zu verm. And. deselbit. 3039
Binfeler Str. 4. Sochp., 3-Rim.-Bohn.
per 1. Ostober zu vernieten. 3038
Binfelerür. 3 ich. 3-8.-Bohnungen mit Zentralbeis. per iof. od. später zu verm. And. deselbit. 3039
Binfeler Str. 4. Sochp., 3-Rim.-Bohn.
per 1. Ostober zu vernieten. 3039
Binfeler Str. 4. Sochp., 3-Rim.-B.
nobit Zude., mit od. ohne 2 Bureau-räume, p. 1. Ost. zu b. Räb. 1. Et.,
od. deutsbeutnalt. 4 St. 1. 2651
Burstir. 13, Mb., jch. 3-R.-B. B 16907
Borstir. 25 jch. 3-Rim.-Bohn., 1. St.,
mit Badez., Balson u. Subeh., neu
flevaer., zu berm. Nab. 3 1. 3041
Bietenring 7 jchone 3-Rim.-Bohn.,
im 1. Stod, per 1. Ostober zu vermieten. Breis 600 BK. R. dos.
bei Kühner. 2. Grod. 3042
Rimmermannstraße 8 3 8. u. R. an
rib. Kam. der 1. Ost. R. dos.
bei Kühner. 2. Grod. 3042
Rimmermannstraße 8 3 8. u. R. an
rib. Kam. der 1. Ost. R. dos.
Schöne 3-Rim.-Bohnungen mit u.
ohne Balson im Breize bon 420 u.
475 Mf. zu bermiehen. Räheres
Platter Straße 12, Bart. 3044
8 Sim. u. Ride, Poh., auf 1. Ost.
2 Sim. u. Ride, Poh., auf 1. Ost.
2 Sim. u. Ride, Poh., auf 1. Ost.
2 Sim. u. R. doh., Gleich. Räh.
Geharmberifftr. 27, Sth. I. B 14238
Schöne 3-Rim.-Behn. dis 1. Ost. zu
vm. Rah. Schulgaffe 7, Lab. 2724

4 Bimmer.

in fambir. 2., Andusit. 4, b. 107. od. 19. f. 600 M. s. b. Bef. 9. 12, Salif. b. Søm. R. Bism. 28. f. 1.
Sci. 3-8. B. a. 1. Cff. s. bm. Rah. Bef. 9. 12, Kengaire 10, im Laden. 3043
Schöne 3-Rim. Bohnungen mit ube Balfon im Breife bon 420 u. 475 Mf. zu bermiehen. Räberos Matter Straße 12, Bart. 3044
3 Rim. u. Ride, Pdh., and 1. Off. 2 Rim. u. R. off., gleich. Räh. Schöne 3-Rim. Behn. die 1. Off. 2 Rim. u. R. off., gleich. Räh. Schöne 3-Rim. Behn. die 1. Off. 2 Rim. u. R. off., gleich. Räh. Schöne 3-Rim. Behn. die 1. Off. 2 Rim. u. R. off., gleich. Räh. Schöne 3-Rim. Behn. die 1. Off. 2 Rim. n. Räh. Schülgaife 7, Lad. 2724

A Pimmer.

\*\*Modifsallee 17, Sinterhaus 1. Stod. 4-Rimmer-Bohnung mit Lübebör auf 1. Off. s. d. R. off. 2 Rim. Rah. Schülgaife 7, Lad. 2724

\*\*Modifsallee 17, Sinterhaus 1. Stod. 4-Rimmer-Bohnung mit Lübebör auf 1. Off. s. d. R. off. 2 Rim. Rah. Schülgaife 7, Lad. 2724

\*\*Modifsallee 17, Sinterhaus 1. Stod. 4-Rimmer-Bohnung mit Lübebör auf 1. Off. s. d. R. off. 2 Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 36, 1. oder 3. Stod. 4-Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 46 id. 4-Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 46 id. 4-Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 46 id. 4-Rim. Bohnung. 2301

\*\*Mritterfire 4. C. Cff. 2 Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 46 id. 4-Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 46 id. 4-Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 5, 2 Cff. au derm. Rah. Seitende 17, S. grocke 4-R. B. Derinktraße 5 in Bart. cine 4-Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 6, 3. Etage, mod. 4 Rim. Rah. Seitende 17, S. grocke 4-R. B. Derinktraße 5 in Bart. cine 4-Rim. Bohnung. pailend für Bureaufitraße 6, 3. Etage, mod. 4 R. mit allem Rubehör per 1. Off. der Zubehör. 2 Schollen Rah. 2 Schollen Ra

Bleichfir. 47, 2, 4-3, Wohn, p. 1. Oft.

zu verm. Nah. Bur., i. S. B14277
Bilowfir. 11 fd. 4-3, Wohn, p. 13, 1511
Büdingenfir. 4, 2, Gr., 4 3, u. R. m.
Bad u. Zentralbeiz. ver fof. oder
1. Oft. zu verm. Nah. 1. Gr. 3049
Blüderfiraße 30, 2, Ichone 4-Zim.
Bodinung mit allem Zudehor fofort oder später zu vermieren. Nah.
dafeldit Hochvert.

Dosheimer Straße 28, 3, sch. mod.
4-Zimmer Bodinung p. Oftober zu
vermieren. Naheres daseldit. 3060
Dosheimer Straße 55 berrich. 4-3.Bodinung iche ar Ballon, per
1. Oft. zu verm. Nah. Laden. 2793
Dosheimer Straße 62, 3, 4-Kim.
Bodinung, 2 Mani., 2 Steller, Ball.
20. hell und geräumig, in ruhigem
Saus d. Oft. z. d. Nah. das. B16345
Dosheimer Straße 63, Bdb. 2. Sl.,
4 Rimmer mit Küche, Boden.
Saus der Btraße 63, Bdb. 2. Sl.,
4 Rimmer mit Küche, Boden.
Sinsichtung per 1. Oftober. Zu
bei, b. 11-12 u. d. 3-4. B14938
Dosheimer Str. 74, Soche, 4 3. u.
3, 650 M. Oft. R. Ssm. B15912
Dosheimer Str. 74, Soche, 4 3. u.
3, 650 M. Oft. R. Ssm. B15912
Dosheimer Str. 74, Soche, 4 3. u.
3, 650 M. Oft. R. Ssm. B15912
Dosheimer Str. 74, Soche, 4 3. u.
3, 650 M. Oft. R. Ssm. B15912
Dosheimer Str. 74, Soche, 5 32.
Dreiweidenfir. 4, 1. St., 4 Rimmor
mit reichl. Rudehör auf 1. Oftober
2, verm. Rah. das. bei Mees, 2729
Drubenfir. 4, 1, 4 Zim. Belt. vide.
3um 1. Oftober. nur 750 Mt. 3051
Geternförbeitraße 12, links der Labnjirake, 4-Zim. Bodh. der 1, Oft.

Edernförbestraße 12, links ber Labn-ftraße, 4-Rim. Wohn, per 1. Oft gu verm, Rah, bei Lang bai, 3052

gu verm, Rah, bei Bang dai, 3052
Gernsbrbestraße 19 ichone 4-Bim.
Bobnungen mit fompl. Bade-Einrichtung sofort au berm. 3250
Emfer Str. 25 4-Bim.-Bobn. 2694
Ede Emfer u. Walramstraße 4-Bim.-Bohn., Kiche u. Jubehör auf sof.
ober 1. Off. zu bermieten. Rah.
Beisenburgir. 12, Banbur. 2229
Ede Emfer u. Weißenburgstr. 4-3Bohnung, Kiche. Bad u. Zubehör,
auf sof. od. 1. Off. zu bermieten.
Maberes baselbst Baubureau. 2862
Erbacher Str. 2, 1. Et., Edbaus, gr.
4-Lim.-Bohn. per 1. Off. zu berm.
Rah. Bart. I.

Rab. Bart. I.

Rab. Bart. I.

Böbenftraße 2, 1. Et., ich. 4-Sim.
Robn. mit t. Rub. auf Oft. Bis912

Böbenftraße 6, Bart., 4-3.-Wobn. p.

1. Ott. zu dm. Nah. 1 r. Bis914

Böbenftr. 9, 1, 4-Jim. W. Bis915

Boetbeitt. 18, 3, n. Bahndof, Echo., 4 Lim., Rodinett n. Zudendof, Echo., 2014

Buttaden Molifitraße 15, Bart., 4-2.

Bodh. mit Undeh, fof. R. Kömerbern 28, 1. Wieseborn.

Bisobe allgarterftraße 6 gr. 4-Zim.-W. mit Madedenzimmer i. Sich, 2 Walf., Dadezim. uffv. zu derm.

Bisobe Sellmundstraße 42 4 cott. 3 Z., Rüche., Nell. iof. od. iv. Rah. 1. St. 3056

Serberitr. 1 4-2.-W. Rah. 1. St. 3056

Serberitraße 27 4-Zim.-Wohnungen,

1. u. 2. Etage, nebit Bubeh, fof. od.

1. Oft. zu den. Rah. 1. Et. 1. 2426

Jahnftraße 25, 1 I., Sonnenf., ichöne 4-3.-W. b. 1. Oft. zu derm. 3059

Raifer-Friderich-Ning 30, 2 u. 3, 4-3.-W., der mit Lubehar vont 2 ubehar vont 1. Oft.

Raifer Friedrich-Ring 88, 1, 4-Sim. Wohn, mit Zubehar auf 1. Ott ob. fruber ju vm. Nah. B. I. 3061 Kapellenftr. 20 Bart. Wohn., 4 Sim.

Rapellenftr. 20 Bart. Wohn., 4 Sim.

11. Aubehör, zu bermieten. 2862
Rarlitraße 20 4.Rim.29. p. 1. Off.
Rarlitraße 21 ichone, frei gelegene
4.Zim. Wohnung m. Zubehor & v.
Rarlitr. 31, 1, 2 (cd. 4.R.28., 2 Balt.,
Bad. Gas u. radl. Zub. p. jot. 3062
Rarlitraße 35, 2, ichone belle 4.Zim.,
Bohn., Balton u. Zubehör, jot. ob.
1. Oftober ichr preiswert zu bermieten. Räb. 2. Gt. lints. 2732
Rarlitr. 39, 1. ich. 4.Zim.28. jot. ob.
ipat. z. bm. Rah. baj. b. Sausmitr.,
Witherbau 1. Good.
Rellerkr. 11 4.R.28., Frijp., 1. Oftober
zu vm. Rh. Waltmühlitr. 4, B. 2690
Riopsteditraße 1, an dem Gutenberg-

Riopitedirafie I, an dem Gutenberg-plat, Bart. Bohn., 4 u. 5 Kim., Bad u. reicht. Zubeh., fot. ob. ipat. zu bern. Zu erfr. Gutenberg-plat I, Part. Rnausstrafie Z, B., Ede Philiposberg-trafie, 4 Zimmer mit Zubefter auf gleich ober ipater zu berm. 2005

Dranienstraße 4, 1, 4-Zim.-Bohn., Badezim. u. jonik. Rudehör für 1. Oftober zu berm. Anzuf. borm. 9—1 llbr. Rüb. Kirchgasse 51. 3069
Dranienstr. 42, S., 4-Zim.-B. 3. dvm. Räb. d. Dausmeister bort. 5045
Dranienstraße 47, Boh. 4-B.-B. u. 3bd. in T. gut. d. Räh. 1 1. 3070
Dranienstraße 49 ist der 1. u. 3. St., ic 4 Rim., Bod. Basson u. r. 3ub. a. 1. Cht. zu du. Räh. U. 3. 3071
Philippsbergitraße 14 ich. 4-B.-B.
Südiette, reie Rage, zu d. 2790
Philippsbergitraße 16 sehr schöne 4Zimmertvohnung. 2. Siage, mit Basson, Besidiplat, reichl. Zubeh., der 1. Oft. preisidert zu derm.
Rab. Shilippsbergitt. 16, B. 1. 2604
Platter Str. 81, 1. St., 4 B. m. Bud., Soo Mt., d. 1. Cht. Kreie gesinnde Lage, dicht a. Bald. 2 R. d. Subeh., der 1. Oft. Breie gesinnde Lage, bedt a. Bald. 2 R. d. Suben.
Rab. Shilippsbergitt. 16, B. 1. 2604
Platter Str. 81, 1. St., 4 B. m. Bud., Soo Mt., d. 1. Cht. Greie gesinnde Lage, bedt a. Bald. 2 R. d. Suben.
Rab. Mittelb. B., dei Blum. 2735
Rabentaler Str. 15, 2. Sconnenj. 4-B.Robn. nt. Bad. Gas. eleftr. Rich u. reichl. 36. 1. Oft. R. B. 2072
Rheing. Str. 15, 2. Sconnenj. 4-B.Robn. nt. Bad. Gas. eleftr. Rich u. reichl. 36. 1. Oft. R. B. 2073
Riberstraße 21, 2. jchöne 4-B.-Bohn.
(3. St.) auf 1. Oft. R. B. 2073
Röberstraße 21, 2. jchöne 4-B.-Bohn.
solvet zu dermieten. 2792
Röberstraße 21, 2. jchöne 4-B.-Bohn.
solvet zu dermieten. Bib919
Saasgaste 20, 1. u. 2. Stod, je 4 B.
u. Rüche per Oft., cot. juh. 3075
Scharnhorskraße 24 gr. 4-Sim.-B.,
1. Stod, zu dermieten. Bib919
Saasgaste 20, 1. u. 2. Stod, je 4 B.
u. Rüche per Oft., cot. juh. 3075
Scharnhorskraße 31, 4 Bimmer u.
Budehör zu dermieten. Bib919
Saasgaste 20, 1. u. 2. Stod, je 4 B.
u. Rüche per Oft., cot. juh. 3075
Scharnhorskraße 31, 4 Bimmer u.
Budehör zu dermieten. Bib919
Schierseiner Straße 3 herrich. Bohn.
Budehör zu dermieten. Bib920
Schierseiner Straße 3 herrich. Bohn.
Schierseiner Straße 20, 2, 4 Bim.,
Schierseiner Straße 20, 2, 4 B

einger., auf 1. Oft. zu berm. 3076
Schiersteiner Straße 20, 2, 4 Sim., Ball., Bah, Wanfarbe, 2 Keller, Gas. auf Oftober zu berm. Bel.
b. 11—1 u. 3—5 Ubr. Näh. 2. 2828
Schwalbacher Straße 7, Reubau, ichone 4-3. Wohn. p. Oft. 3078
Schwalbacher Straße 7, Reubau, im 2. Shod. 4 Simmer u. Zubehör, b. Näh. b. Dausmeister. F 575
Seerobenstraße 17 gr. 4-3. VB. mit Zub. p. 1. Oft. Wah, Bart. Bib921
Seerobenstr. 19 4-3. Bohnung, der Reuzeit entipp. Rah. i. Lad. 3079
Walramüraße 13 4-3. VB. u. Zubeh.

Renzeit entipt. Rah. t. Lad. 3079 Balramfiraste 13 4-3.-B. u. Zubeh. auf gleich ob. 1. Oft. N. L. B15068 Beilstraße 22, Reubau, 4-3.-Bohn. mit Pollon u. Erfer, Baber., nebst Rubehör, auf Oftober zu b. Räh. Beilstraße 20. 3081 Bellrichtraße 20, 2. herrich. 4-3.-B. m. r. 86. sof. ob. spater. B15922 Bellrichtraße 35, 2, 4-Zim. Bohn. p. 1. Oftober zu bermiesen.

1. Oftober zu bermieten. Weitenbirente 20, Gth., 4-8.-93., mit (8, u. Bab, 550 M. R. B. B. B1692

Beftenbitraße 20, Gth., 4-A.-W. mit

(B. u. Bad, 550 M. R. B. B. B15923

Bielanbitr. 13 eleg. 4-B.-W. 1., 2.,

B. Et., b. Neus. entipt., pet josort od. ipāt. Rāh. dafelbit Bart. 2742

Bielandītraße 21 eleg. 4-B.m.-Wohn.

(B. n. S. Straße). 1. Oft. B288

Binfeleritr. 3 id. 4-B.-Wohnungen mit Bentralbeigung tof. od. ipāter au derm. Rāh. dafelbit. 3082

Binfeler Str. 4. 1. Ef., 4-B.-Wohn.,

2 Ball., Erfer. Gas u. Eleftr., n., Rudeh. p. 1. Oft. zu d. Rāh. 1. Et., od. Oausberwoolkung. 4 Et. 2632

Portitr. 7, B. Dr., 4-B.-Whn. m. od. o. Baidif. u. Bift., 620 M., 1. Oft. Norfitr. 8 4-B.-W. for. od. ip. B15925

Portitraße 12, B. I., 2 id., 4-Bim.-W. pet 1. Oft. bill. zu derm. B 14217

Bortitraße 27 4-B. Simmer per joiort od. ipater. Rāh. 3 r. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. m. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. n. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. n. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. n. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. n. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. n. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. n. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. n. 3 u. 3083

Portitraße 31 4- od. 3-B.-W. n. n. 3 u. 3083

Po

Schone geräumige 4-Rimmer Bobn, per fofort ober 1. Oftober zu ber-mieten, Rab. Blatter Str. 12, 3268 4 ev. 7 Zimmer, Bintergart., Erfer, Garien, sonnige rubige Loge, gum 1. Oftober od, Nov. zu vm. Billa 2Ballmühlstraße 5. 2673

#### 5 Bimmer.

Shimmer.

Abelheibstraße 56, Bart., b.B.-Bohn., mit groß. Beranda, auf 1. Oft. zu verm. Räh. beim Sausberwalter, oder Rheinstraße 66, 1. 3086 Metheridier, 57, Südf., 2. St., 5 Jim., zum Oftober zu vermieten. 3086 Mibrechtstr. 16 sind sch. W. im 2. u. 3. St., je 5 J., Bad u. j. Annehm. lichfeit, p. 1. Oft. zu verm. 3087 Mibrechtstraße 23, B. 1, b J. u. Jub., auf 1. Oft. zu v. Näh. B. 1088 Arnbistr. 1, 1. St., eleg. 5-J.-B. bill., 3. verm. Räh. Fart. rechts. 2088 Arnbistr. 1, 1. St., eleg. 5-J.-B. bill., 3. verm. Räh. Part. rechts. 2089 Arnbistraße 8 S. Kim.-Bohnung sof. zu vermieten. Räh. Kaifer-Friedrich-rich-Ring 56. F239 Vismardring 2, Neudau, moderne 5-Kim.-Bohnungen auf 1. Oftober od. früher zu vm. Räh. Bauburteau Sildner, Poph. Sir. 41. B15929

Pismardring 27, 3, 5-3, Wohn, per 1, Oft. A. 1 St. b. Wolf. B 14278
Vismardring 39, 3. St., 5-3, M. auf 1. Oft. A. 1 St. b. Wolf. B 14278
Vismardring 39, 3. St., 5-3, M. auf 1. Oft. A. b. M. Rab. 3. St. 1 8060
Rleine Burght. 11, 3, St., Wohnung v. 5 Zim., Andre. Mani., 2 Ball. u. Keller alsbald zu vim. Rab. ber Sausverwalter Saxin bal. F 229
Tambachtal 14, Gib. Kart., 5 Zim., Ball. Rub., lof. zu vim. Rab. ber G. Khilippi. Dambachtal 12, 1. 2755
Vord. Dohheimer Str., 1, 5-3, M. Rab., Gootheftraße 1, 1, 2799
Dubheimer Straße 33, 3. St., 5 Zim., Küche mit Zubehör, in ruh. Dauie, auf 1. Oftober zu verm. Rabetes Gootheftraße 8, Bart. 8001
Dohheimer Str., 40, 2, herrich. 5-3.- B., Bad., Zub., W. bai. B. B18271
Einfer Str., 33 S. u. R. m. Zub. ver fof. Wah. Bart. ob. Wüblingensitraße 4, 1. 8092
Kriebrichstraße 46, 3, Wohn. bon

Dienstag, 16. Muguft 1910.

per 10f. Nan. Bart. 00. Onlinkens ifrasse 4, 1.

Priedrichstraße 46, 3. Wohn. don 5 Jim., Kuche, Badenische, Alojett. 2 Kam., 1 Verschlag, 2 Keller, auf sof. od. später zu derm. Käheres Architektur-Aureau Lang. Wolff. Luisenitraße 23.

Oneiesnaustr. 15 ich. 5-3.-W. Blösen Goethektraße 12 herrichaftl. 5-3im.Wolften ver 1. Oft. zu d. Rah.
2. Eigge dei Franse.

Verthektraße 15, 2. an d. Adolfsauee, ichone neuhergerichtete 5-3im.er.
Wolften verthekte 15, 2. an d. Adolfsauee, ichone neuhergerichtete 5-3im.er.
Wolften neuhergerichtete 5-3im.er.
Wolften 15, 2. an d. Adolfsauee, ichone neuhergerichtete 5-3im.er.
Wolften 15, 2. an d. Adolfsauee, ichone neuhergerichtete 5-3im.er.
Wolften 18, 3. Echvohn., Nahe.
Kabrh., d. S.-W. Kr. Soo W. 3006
Goethektraße 18, 3. Echvohn., Wahe.
Babrh., d. S.-W. Kr. Soo W. 3006
Goethektraße 21, 3, b-3.-Bohn., Balk., 3ub. 8. j. 10—12, 2—4. 3006
Goethektraße 23, 3, 5-8im.-Pohnung, mit reicht. Rubehör, zum 1. Oftober zu derm. Räh im Sause oder Bleichstraße 9. Tiebl. B15892
Oerrnmüßigasse 9. Siedl. B15892

Bleichitraße 9. Diehl. B15932

Dernmühlgasse 9. Diehl. B15932

Dernmühlgasse 9. Aur 3. Bentrum,
1. Etage, 5 Sim., Rücke, Speiset,
2 Baik., Bad, Gas u. Elestr., nebit
Zubehör p. 1. Okt. zu berm. Räd.
daielbit 2. Etage rechts. 2765

Kaiser-Friedrich-Ming 60, 3, 5 Jim.,
2 Balkome, Bad, Gas, eiestr. Licht
u. r. Zubehör per 1. Okt. ob. später
zu berm. Räd. Bart Ims. 3271

Kapellenstr. 14, 1. Et., 5-Jim. Bohn.
m. Zud. d. T. Et., Esicht. 11—1 u.
3—4. Käd. Rikolositr. 24, 3. 2718

Rapellenstr. 36, 2 od. Hochpart., sehr
fr. d. od. 6-3. Behn. an rud. Wiet.
3, 1. Okt. zu berm. Räh. B. 3067

Karlitr. 26 ich. 6-3. B., neu berger.
Gas u. reicht. Zh. R. B. B15933

Rarlitr. 39 Bart. Bohn, d. Sim. mit
Bad u. reicht. Zubehör auf bald
ober später zu bermieten, Raberes
basselbit u. Riktelbau 1. 8098

Rirchgasse 5, 2 u. 3. Et., sch. 5-3.28.
mit reichlichem Zubehör per sofort
od. spät. Räß, baselbit.
B15934

Riarentaler Etraße 2, b. b. Ringet.
pt. herrich. 6-3.2B., 1. Et., zum.
Cht. od. fruß, Räd. B. 1. B15935

Rieistitraße 25, Reubau, hochberrich.
5-3.289. mod. mit allem Komberrich.

Aleistraße 25, Neubau, hochberrich.
5-3-W., mod., mit allem Komfort.
N. daj. u. Weftendstr. 39, B15404
Langgaste 3 b-Bim.-Wohn, mit mod.
Ausstatt. zu dm. Räb. Baubur.
Sildner, Dodbeiner Eir. 41, 3000.

Marfffraße 27, 1. Et., 5-Zimmer-Bosnung zu verm. 3100 Marfffraße 27, 1. Etage, über der Sirfc-Apothele, 5 Zimmer, ge-eignet für Konfultationsräume ob.

eignet für Konfultationsräume ob. berufliche Livede.

Moritsfiraße 25, 1. Etage, sehr schme 5.8. Wohn, mit Zubeh, auf 1. Oft. zu vermieten.

Moritsfiraße 43, 3. 5 Kim., Balfons, Bad u. reicht. Jubehör ver 1. Oft. zu verm. Köh. das. 1. St. 2608. Worisfiraße 52 2 fct. 5-8. Wohnung, veggupsh, mit groß, Kackl. B16342. Reroftr. 19, 1. St., 5 Kim., Küche u. Rubehör per 1. Oftober zu verm. Käheres bei Th. Schweisgauf, Kismardring 30.

Riederwalbstraße 4 herrsch. 5-8. W.

Pismardring 30. Bib987
Rieberwaldfraße 4 herrich. 5-3. AB.

p. fof. od. spat. zu v. A. B. t. 3103
Nieberwaldfr. 5. 1. 5-31113. Bab.
Rib s. 1. Oft. zu vm. Rah. dai.
Nifolositr. 24, 1. u. 2. Et., ie 5-31111.
Bohn. vors. f. Arst. große Raume,
2 gr. Ball. Bab. elektr. Licht. tal.
3110ch. 1. Et. sof. od. 1. Oft., 2. Et.
1. Oft. Besicht. 1. Et. 10-4, 2. Et.
1. Oft. Besicht. 1. Et. 10-4, 2. Et.
11-1 u. 5-6½. Rah. 3. Et. 2719
Oranienstraße 25, Bel-Stage. 5. gt.
3111. Balton, Bad u. oft. Subeh.
1of. od. spat. zu vm. Rah. B. 8104
Oranienstraße 37 schöne 5-8111. B. Oranienftraße 37 icone 5-Rim.-B., nebit Bubehör im 2. Stod per 1. Oftober gu vermieten. 3105

1. Offober zu bermieten. 3105 Dranienstraße 43, 2, prachtvolle 5-Zim.-Boon., mit 2 Boff. 3106 Oranienstr. 50, 3, 5-3im.-Echrodin. m. Bad. Ball. u. Zub. iof. o. ip. 3107 Mauentaler Sir. 11, 2, or. 5-3.48. mit Zubeh., gleich ob. später. 2697 Nauentaler Str. 20 schone 5-3im.-Bohnung, mit Zentralbeig., per 1. Off. zu berm. N. K. r. 3108

1. Oft. zu berm. N. B. r. 3108
Mbeingauer Strase 1, 1, ift rine sch.
modern ausgestatiete 5-SimmerWohnung m. Zentralbeizung. Mac elette, Licht, Bad. I Kammern und Keller, per 1. Oftober zu berm. N. An der Ringstrche 11, 4. B15038
Mbeinstr. 67 5-8. Bohn. p. 1. Oft. z.
berm. Räberes Bureau Weinhol.
Mbeinstraße 85. Gonnenseite, prachiv. 5-Zimmer-Wohnung m. gr. Ball. u. r. Zubehör per sofart od. 1. Oft. z. v. N. Lad., b. Gottwald. 3109

Ricinstraße 115 gr. 5-3.-B., 2. Et., mit Balton, Bab. 2 Nami. tho Fillig, zu 1250 NN., zu bermitte 1. Kann bom 1. Sept. an bezogen w. Nöh daselbit 1. Etage. 2532 Röberstraße 40, Bilka Cittlie, schone 5-Simmer-Wohn, gleich od. später zu bermitten. Nah. Deinemann, Taumissitraße 39, 8030

Mübesheimer Straße 28, 1. n. 2. Er., mod. berrichaftl. Wohnung, 5 Zim., Seizung, Erfer. Baltone u. reichl. Zubed., p. fot. Nah. dai, 4. Et. 2823
Scheffelstraße 2 d Zimmer mit Aubehor zu bermieben.

Schwalbacher Str. 9 (Reubau), noch die zweise Eigge (moderne 6-Zim., Webmung) per 1. Oftober er. oder früher zu bermieben. Nah. Bismardting 8, b. Seizemer.

Vohnunglacher Str. 73, 2. bertel. 5-33.

Zhandbacher Str. 73, 2. bertel. 5-35.

Komalbacher Str. 74, 2. bertel. 5-35.

Komalbacher Str. 75, 2. bertel. 5-35.

Komalbacher Str. 8, 1. Selestiage, 5 Zim.

U. Sub., auf gleich ob. 1. OM. 2770

Ballufer Str. 8, 1. 5-3. W. 1300 M.,

J. D. Nah. Rheinitr. 99, 1 r. 3115

Reißenburgür. 5 Wohn., 5 % 3116

Wilhelminenstraße 2. vorb. Werotal, herrichaftl. 5-3immer Wohnung.

1. Ctage, 2 Balton, Bab u. reichl. Rub. a. soft. au b. N. & Et. 1728

Wilhelminenstraße 5, Sp., a. bord.

Rerotal, herrich. 5-3im., Wohn. mit großem Badez. u. veichl. Rubehör a.

1. Ctt. 3 berm, Wah. Wilhelminen.

Kohn. Wohnung, Bad, gt. Balt.,

u. reichl. Aubehör, per sorot ob. fpater. Nah. Sod., Batt., v. 3117

Bertwirt. 7, 2. Et., 5-3. W. 3118

#### 6 Bimmer.

6 Pimmer.

Abellieibstraße 50 6-Rimmer. Wohn.,
1. Stod, mit Rubehör, 1. Oktober
au berm. Wish. dei. woischen 11 u.
12 Uhr o. Schwalbader Straße 40,
1. Stage, Alleejeike.

Allo die Geranda, for.
Au berm. Kah. beim Hausbern.
Abschung mit groß. Beranda, for.
Au berm. Kah. beim Hausbern.
oder Wheinstraße 66, 1.

All. Bades., 2 Mans., 2 Keller,
aum 1. Oktober. Besindig. ieder.
zeit. Pr. n. Bereind. Kah. S. P.
Abelheibstraße 92 6 Rim., 2 Brans.,
2 Keller und aum 1. Okt. zu den.,
1. od. 2. Geage. Näh. das. 3122

Abelheibstraße 92 6 Rim., 2 Brans.,
2 Roller und aum 1. Okt. zu den.,
2 Keller und zum 1. Okt. zu den.,
2 Keller und zum 1. Okt. zu den.,
2 Keller und zum 1. Okt. zu der.,
Bedinung, dei. Rudeh., gr. Beranda,
Rentvaldeigung. Gaß. elektr. Licht,
Bad. auf 1. Okt. 1910 zu derm.
Räh das. 4. St. Tel. 4142. 2029

Bahnhofstraße 6. Gorderh. 1. Gege,
6 Zimmer mit allem Zubehör, beite
Geschäftslage für Etagengeichäft
oder Burean, iofort zu derm. Räh.
daselbit oder Burean Branke, Bishelmitraße 22.

Bismardring 4 schöne 6-3. Wehn.,
Sochpart. u. 1. Ch., Gaß u. elektr.
Licht u. reich. Zubeh. auf 1. Okt.
zu derm. Räderes Dreiweiden.
Kranke. 20, 2. derrich. 6-Bim.-B.
el. P. Salteit. Wäh. 1. St. Bisdel
Beitend aus 6 inernandergebenden
Räumen, mit allem Komfort ausgesialtet, mit Badezimmer u. reichickent Zubehör, der 1. Oktober
1910 zu dermieten. Räderes zu
erschren bei Kiran Morfer ausgestattet, mit Badezimmer u. teichickent Zubehör, der 1. Oktober
1910 zu dermieten. Räderes zu
erschren bei Kiran Morfe der
Räumen, mit allem Komfort ausgestattet, mit Badezimmer u. reichickent Zubehör, der 1. Oktober
1910 zu dermieten. Räderes zu
erschren bei Kiran Morfe der
Räumer. 3123

Beiter. Krieb. 38.

Briedrichftraße 38.
Boetheftr, 9 herrich, 6-Lim.B., Bad u. Jub. fof, ob. fpaier. 9123 Raifer-Friedr.-Ring 28 elog. Hody, gang neu, 6 Jim. n. Zubehör, fogt, ju berm. Baberes 1 St. 3124 Raifer-Friedrich-Ring 34 fchöne 6. Rimmer-Pohnung auf 1. Oftober zu bermieten. Räheres Herber-itraße 10. Laden. 3126 Raifer-Friedr.-Ring 40. 14 ab. 3. Ch.

ftraße 10. Laben.

Raifer-Friedr. Ming 40, 1f od. 8. Et.,
6 Simmer, Schoant- u. Badez, m.
reicht. Aus. p. 1. Oft. zu berm.
Räß. 3. Et. u. Lion u. Eie., Friedrichitraße 11, und Daudd. Berein,
Ruifenitraße 19.

Raifer-Friedrich-Ming 90, Dockpart.,
6 Sim., Kücke, nebit all. Bud., p.
fof. od. 1. Oft. z. b. With neu bergerichieft u. Winsche berück. Räß.
1. 3. Et., b. 12-1 u. 3-6 Uhr. 3174
Raifer-Friedrich-Ming 90. 3. Stof.

gerichiet u. Wunde berucht, Nab.

1. 3. St., b. 12—1 u. 3—6 Uhr. 3174

Raifer-Friedrich-Ning 90, 3. Stock,
6 Jimmer, Küche, medit all. Zubeb.,
per 1. Oft. 1910 od. 1. April 1911
un berm. Edil. Wünsche f. die Reuberrichtung werden berücksicht. Käh.
im 3. St., b. 3—6 Uhr.

Kirchgaste 28 G. Zimmer-Wohnung im
2. Stock auf aleich zu bermieten.
Näheres dajeloft.

B 15942

Risphachtraße 9 berrichafdl. 6 u. 5Zim. Wohn, mit Zentrabeizung zu
berm. Käh. dafeldit. 5946

Lanzüraße 18 berrichaftl. 6 R. W.
(in Eiogen-Villa), doodp., schonite
rubige Lage, auf 1. Oft. zu vermieben. Räh. Ablerfraße 9. 3128

Martiplan 7 til die 3. Eiage, befiedend aus 6 ichonen Zimmern,
Kinche mit Sepeilefammer, Bad,
Maniarden, mit Zentralbeizung,
Gas- u. eleftr. Beleuchtung, iowie
allen sonfligen Annehmlichteiten,
per 1. Oftober zu berm. Käheres
um Burcau ber Weinhandlung
daielbit.

Morivier, 15 6 große Rim. m. reichl.
Rub., 3. St., 6.000 Mt. a. fof. od.
ipäter. Rah. 1. St. lints. 3120

Reudorfer Straße 4 8 Ichone Zim. m.
Zub. auf gleich od. fü. s. bm. Räh.
Schierinter Straße 2, B. 3131

Oranienstraße 46, B. 6-Rim.-Bohn.
zu berm. Keine Doppelwohn, fein
Oft. Räh. Oranienstr. 44, B. 2670

Rheinftr. 86 gr. 6-Rim.-Bohn., Br.
od. 3. Et., a. gl. o. fp. R. daf. B.

Bille Balfmühlftraße 3, bie obere Sälfte, 6, ebt. b. Sim., m. Serbennen mit all. Sub. w. Serfebung b. jed. Wiel. auf 1. Oft. anderw. zu dm. Einzus, d. 10—12 u. 3—6 Uhr an Wochent. Blodd's Wendau Abeinftr. bh hodderrichaftl. 6.Rim., Wohnung im 3. Siod, wit Waston, Erfer, Lift, Jentralbeiz. Bastum u. allem Komport d. Neus. u. reight. Zubehär d. 1. Oft. Wäh. d. Architest Ahmus, Gismarat. 4. Billa Balsmühlftraße 3, die obere Sälfte, 6, edt. d. Sim., mit reight. Zubeh. u. Garten, neu hergericht., zu bezm. durch Edr. Firmenich, dellmundstraße 53. Blodd Wasluser Straße 10, Kart., gerämm. 6.Rim. Wohn. mat allem Aubehör auf 1. Oft. zu dm. R. I. Blosis Wilhelmstraße 16 eine Wohn, 6 3. u. Rubeh. Gift, 1 St., der 1. Oft. zu derm. Rüh. im Laden. 3182

#### 7 Bimmer.

Abolfftraße 4, 2. Gt., 7 Jimmer 11. Lubehör zu vermieten. Räberes Kheinstraße 40, 2. 3183 Griebrichter. 27 geräum. 7-8.-23-00.

Mriebrichter. 27 geräum. 7-8.-23-00.

mit reicht. Sub. p. 1. Off. Einsaufehen v. 10—1 u. 3—4. 3135

Boetheiraße 4, Nähe Rifolasitraße, berrichaftl. 7-8.-23-0hu., 3. Stod., 2 Ball., Bab, reicht. Subeh., per 1. Off., au berm. Breis 1800 Mr.

Röberes Harteree.

Röberes Harteree.

Röberes Harteree.

Röberes Harteree.

Rober feiter. Rich. 34, 9. Stage, ichden 7-Zim. Wohn. auf jogleich oder hitter. Räh. 8. Ertage oder Gorderitraße 10, Laden.

Rubehör, Keines Haume mit all. Zudehör, Keine Hamiste, nach innerer Serfteltung. Br. 900 Mt., s. v. Röb. Uhbenditt. 17, früh b. 10 Uhr. 3130 Miseinstraße 77, 1. St., 7 Sim., Balt., Bad. nedit Aubehör der 1. Oliober an derm. Köb. Bart.

Bad. nedit Aubehör der 1. Oliober an derm. Köb. Bart.

Breinstraße 82, 1, 7-8. Wohn, herricheftlich, der Neuseit entiprechendeingerichtet, au berm. Röb. Daf. doch. der Gorten, bon 10—12 u. nachn. bon. 3—5 oder Morigitt. 49, 1. S140

7 Jimmer, eb. 4 u. 9. Wintergarten, Erfer, Garten, fonnige ruh. Lage, aum Oft. od. Nod. 3. berm. Bilda Walfmüblitraße 5.

#### 8 Jimmer und mehr.

Bureau Schwank.

Raifer-Fr.-Ring 56 ift die 3. Stage, bestehend aus 8 Zinumern, Badezimmer, Küche, Mansarben, Keller, Kodlenaufzug, Bacuum-Unschluß,
usderen Röheres Bart.

Rereial 8, Parierre oder Veletage,
8 Zint., Balton, zu verm.

Bielaubstr. 13, 1. Et., herrich. 8-3.Wohnung per solver do. pat. zu
bm. Nah. do. Barierre. 2746
Sonuenberger Straße 43, 2. Stage.

Sonnenberger Strafe 43, 2. Gbage, 8 Jim. u. wichl. Aubehör, Jentr., Geigung, elettr. Licht, Lift, auf al. ober ipater zu bm. Rah. bei Fr. Braibt, Schöne Ausf. 44. 2821

#### gaben und Gefchafteraume.

Abelfir. 1 Laden m. Ladenzim. 2216
Behnhesstraße 6, Worderf. 1. Eiage.
6 Kintmer mit allem Rubehor, beste Geschäftslage für Eiagen.
geschäft ober Bureau. sofort zu verm. Rah. daselbst od. Bureau. Franke, Wilhelmstraße 22. 3145
Bertramstr. 20, Whit. od. Log. 3146
Bismardring 9 Laden gleich oder später au vermieten.
Bisöner Au vermieten.
Bisöner Au vermieten.
Bisöner Au vermieten.
Rüh. 1. St., b. Rolf. B14280
Bismardring 27, I. sch. st. Lagerr.
m. Aufs. der 1. Oktober zu verm.
Rüh. 1. St., b. Rolf. B14280
Bischerftr. 27 Läd., M. Bagers.
m. Aufs. der 1. Oktober zu verm.
Rüh. 1. St., b. Rolf. B14280
Bischerftr. 46 sof. 3. derm. Laden m.
1 Jim. n. Küche f. 450 Wil., ebil.
auch f. Webzerei. B15945
Bischustr. 9 Ederst. n. Bohn. 3147
Dehhelmerstraße 28 schöner Laden m.
gr. Zim., auch f. Bureaus gezignet,
p. sol. od. spät. Räh. das. 3. 1. 3148
Dusheimer Str. 61 gr. hal. Bart.
Haum f. Wertst. d. Laden, in to.
slockaph. Redensmittelgesch. betr.
to., der 1. Okt. billig.
Dusheimer Str. 105 Wertsitäten n.
Lagerräume, ganz oder gezeilt.
billig au dermieden.
3150
Bisviller Str. 9 Werst. u. Bagerfell.

Lagerräume, ganz oder geteilt, bilig zu bermieden. In 20150 Mibiller Str. O Werfit, u. Lagerfell. Eftwiller Str. 14 ar. Wift, u. Ed. 2151 Frankenstraße 13 fl. u. gr. Werfst. Frankenstraße 19 fch. Lag. Mäume u. Werfstäten zu berm. B15947 Friedriche. 44 Lagerr., ca. 48 Om., eb. auch 98 Om., ber sof. od. hait. zu d. Wash. b. Heinr. Jung. 2800 Georg. August. Straße 8 Werfstäte m. Lagerräumen. Rah. Web. 1, B15592

Dienstag, 16. Muguft 1910. Gneisenauftrage 16,

Gneisenauftraße 16, bei Ribicke, ichone Lagerräume, auch Werfinat billig au bermieten.

Gneisenauftraße 35 Laben, Laben, mit Einr. sof. ob. spät. a. bm. 3152 Göbenftraße 29, Bart. r., Werffalte, 30 gm, Lagerraum, 18 gm, B14295 Göbenftraße 29, Bart. r., Werffalte, 30 gm, Lagerraum, 18 gm, B14295 Göbenftraße 12, Edlaben. Räh. bet Artikler, Hochparterre. Sifts Gelenenstraße 12, Edlaben. Räh. bet Artikler, Dochparterre. Jist Delenenstraße 17 sch. Laben m. Räh. bet Gelenenstraße 17 sch. Laben m. Rößert ober ibater z. berm. B16360 Dellmunbstraße 56, Böderet, nach newester polizeiticher Boricht, bet gerichtet, mit Wohn, ber 1. Off. au berm. Rah. 2. Stock rechts. 2700 Derberitr. 26 Lab. sof. zu berm. 3155 Jahnfraße 31 große, 1 st. Werffig. Wittelb., mit u. ohne Wohn. 2714 Karlfraße 39, Sinterhaus, großer Arbeitstaum, Logerraum, Bureau u. Rell. zu b. R. Wich. 1. B16381 Richgasse 23, 1. Geschäftsraum, z. b. Kirchgasse 23, i. Geschäftsraum, z. b. Kirchgasse 23, i. Geschäftsraum, z. b. Kirchgasse 23, i. Geschäftsraum, e. b. Kirc

Eugensburgelaß 2 Laden ob. Bureau auch als Berfft., mit U. Bohn Räheres 2. Stod links. 2882 Manergaffe 10, Nähe Blarft, ich, kell. Laden preistvert zu bermieben. Räheres Leberhanblung. 2670 Weritstraße 1 Laden, ebt. m. 2-8.-Wohn, zum 1. Offober. 2817 Wortstraße 50 Laden unt Wohner.

Mohn, zum 1. Otiober. 2817
Morivirabe 50 Laben mit Wohnung,
20. Lageräume, per 1. Otiober,
and früher, zu bermieten. 2163
Morivir. 60 Laben m. 3-3.-28., alt.
Gem. u. Koloniaku.-G., p. 1. Oti.
3. verm. Näh. 3. St. I. 8164
Morivirabe 68 iht im Sintengebäude
ein Raum bon za. 150 Omtr., der
fich für jeden Betrieb als auch für
Logerzweck fehr eignet, p. 1. Oti.
zu derm. Eleftr. Licht, Gas. Labe
aufzug. Näheres im Danse dei
Simon & Sirich.
Reroftraße 16 Berfit, zu den. 2773
Reroftraße 16 Berfit, zu den. 2773
Reroftraße 22 gr., delle Werschalt mit
Wohnung zu dermieden. 2565
Meroftr. 34 ar. Werfit, m. el. Anicht.
Riederwaldstr. 4 Laben m. Bim. u.
Aebent. f. Off., zu dermt. 2166
Riederwaldstraße 6 Laden mit Wohn,
für 450 Mt. zu dermt. Röbers
beim Gansberwalder. 2781
Riederwaldstr., 11 Dur. u. 2. Bi5649
Oranienstr. 6 gr. d. 2015, m. Logert,
on ruh, Gelch. der 1. Ott. Legert.
Cranienstr. 35 Lagerraum z. Mödels
einstellen. Räß. Wittelbau 1 t.
Oranienstraße 48 1 belle Werfit, zu
berm. Röh. Bah. Wittelbau 1 t.
Oranienstraße 48. Wittelbau 1 t.
Oranienstraße 48. Wittelbau 1 t.
Oranienstraße 35. Rähe Kaiser-Be.
Ring. Laden mit S-Lim.-Bohn, n.
Rudchör megen Gelchaftsverlegung
infort zu derm. Für jedes Geichäft geeinnet.

Rubehör wegen Geidäfisverlegung fafort zu verm. Für jedes Ge-ichäft geetanet.

Ales Meinfricht, 101 ich. gr. Laden m. Ein-richt. pr. zu verm. Käh. V. I. 8170 Roonitr. 22 gr. h. Werfit. fof. B 15000 Laden Scharnhorftftraße 7, mit oder ohne 3-R.-W. ver for. od. spat. zu verm. Käh. I. Er for. od. spat. zu dern Käh. I. Er for. od. spat. zu Scharnhorftfraße 27 Laden mit Ein-richtung und Wohnung zu verm Räh. Off. Part. Unis. B 15051 Scharnhorftfraße 35 Werffull oder Lagerroum.

Schierfteinerftraße 9 gr. h. Werfft. Bureau, Keller ufw. u. ich. Loger-raum bill. Rab, Bbb. B. r. 1781 Schierfteiner Str. 11 Werfstätte. 317. Schiernstner Str. 11 Wertskine. of r., 2 helle ich. Werfft. od. Lagetr., ganz od. got., f. v. ip., Gas. B., Gf., B14930 Steingasse 12 Werfftatt m. a. o. W. Balluferstraße 10 Lad. m. 2-8,-W. p. jot. od. ipat. Räb. Bort. I. B16836

Balramftr. 12 Wift. f j. Betr. B15509 Balramfreste 18 Loden m. Wohn, in w. autoch, Velsperei betr. w. p. 1, Olt. Rab. 2 St. r. B 18616 Batertootrafie 6, Ede Gdernforde-fraße 10, große Edladen mit und ohne Wohnung jofort ober später. Pür jedes Geldari geeignet. 2340

Wur jebes Geichaft geeignet. 234

Belleitstiense 11 Wertstätte au dem.
Relleitstiense 13 Laden mit Ladens.
Der I. Oft. Käb. Part.
Belleitstiense 38 Laden mit Ladens.
Der I. Oft. Käb. Part.
Belleitstiense 38 Laden mit Limmer,
Kilde und Keller from au dermieten. Röb. dei Elg. Storf.
Delleitsteraße 34 Laden mit 3-3, W.
p. 1. 10. au derm. R. 1 St. B15998
Westendstraße 20 Lagert, de. Bertst.
Dorfitt. 7 2 Werfit., Wasidf. Stall.,
mit oder a. Wohn., gl. od. sp. dill.
Dorfitt. 13 With u. Lagert, B 15953
Werfitt. 15 Lagert, od. With. B 15054
Sietenring 11, Ech., Laden m. 2-3.
Bohn. p. jof. au derm. Rah. de.
Storn, Arch. 1. Storf.
Bimmermannitraße 10 große helle
Werfit, deav. Lagertraum. 3176

Werfft, Desto. Logerraum. Grobes Entrefol, beste Loge, be-quemer Aufgang, auffülliger Erker, als Geschäftlichelt, Bur., Wersch, sich borzüglich eignend, sobort oder foder zu berm. Joh. Wolter, Ellenbogengasse 12.

Grober beller Maum zu bermieten. Rab. Göbenstraße 13, 1. 2893 Edidner Laben mit Wohnung auf 1. Offober zu bermieten. Mehgerei Koso, Sellmundstraße 48. 3178

Werkstätte, 25 am, s. berm., 180 Mf. Sartingitt. 7, b. Schönbach. 8177 Dartingfte. 7, b. Schönbach, 8177
Schöner Laben, beste Lage, zu vermieten Mauritinsstrage 1, Ede Kirchgasse. Räch. im Leberl. Woo Große Läben mit Entresols im "Lagblott Daus", Langgasse 21. josott preiswert zu vermieten. Räheres im Lagblatt Kontor, Schalterhalle rechts. Er. Entresolse rechts. Er. Entresolse rechts. Exibitrasse bi if die Schmiede-Raberos Wartstraße 12, 2 vechts. Balbitrasse bi if die Schmiede-Bertsiätte iof. zu verm. Näheres Kaiser-Fr. King 56, Kart. F 230 Büderei zu v. Pochstättenstr. 16, 2815

#### Millen und Säufer.

Silla Souned, Gelsbergftraße 36, 9—40 Lin., mit reicht. Aub., gr. Sier- u. Obigorien, ber 1. Oit. zu bermieien. Noheres basedit bei Kröulein Geuch.

Duerfelbftraße 4 fl. Sans, 7 Käume m. L. 900 Mt. Siehe Kubrit 7 Kimmer.

7 Rimmer. 3130
Walfmühlftraße 24 Keines Landhaus,
beit. aus 7 Jimmern u. Kücke, b.
1. Oftober zu bermieten. Näberes
Sellmunditraße 87, B. Tel. 2679.
Angui. borm. bom 9-1 liftr. 8181
Rieines Geschäftsbaus, Mitte ber
Siadi, per I. Oftober zu bermieten
ober zu berlaufen. Räheres bei
L. Onier, Kail. Potedr., N. 82, 3182

#### Mohnungen ohne Bimmer-Angabr.

Jahnste, 5, Sib., Dach-Wohnung mit Aubehör an bermieten. Näberes Borberhaus I, Einge. 2763 Steingasse 3 ff. Wohn, Sib. 2709

Möblierte Jimmer, Bilanfarden

Mbelheibstr. 26, 1, Wohn., n. Schlafs. Mbelheibstr. 28, Krifp., idön m. Kim. Ablertir. 39, B., id. ib. Schlaft. frei. Abolfsallee 3, G., m. W., n. Schlafs. Mbolfsallee 3, Gth., id. möbl. Zim. Mbrechtitraße 27, B., einf. mbl. Zim. im 1. St., auf Wunfch mit Penf., iofort zu bermieten.

fofort zu bermieten.
Albrechtitrase 30, B., mobl. B., f. C.
Albrechtitrase 30, B., mobl. B., u. o. B.
Albrechtitrase 36, 3 r., mbl. Aim. b.
Arnbiftrase 3 möbl. Rimmer 3, bm.
Bertramitr. 12, 1 T., m. B. m. Ranier
Bertramitr. 20, With 2 r. uibl Wi Bismardring 7, D. 1 r., ichön. M. B.
Bismardring 35 ich. m. Dochpart. B.
Bismardring 43, b. 2 r., m. B. 6ill.
Bismardring 43, 1 l., schön möbl. B.
Bischerftr. 23, B. sinder Gelchäftsittl
fidt. möbl. Bim. m. skaffee, 12 M.
Bischerftrase 28 schön möbl. B. frei.
Bischerftrase 46, Banl. möbl. Bim.
Dobheimer Str. 2, 2, ar., gut möbl.
Bim. m. Schreibt. n. fl. Sim. feei.
Dobheimer Straße 18, 1 l., ich. möbl.
Rim. mit 2 Betten, ev. Alav., bill.
Dobheimer Str. 46, Gbb. B. r., m. S.
Drubenkraße 5, 1, Bim., 1 ob. 2 W.
Gleonorenstraße 7, 2 r., m. B., 3,50.
Glivister Str. 12, W. 2 r., cint. m. R
Frankenkraße 21, S r., cint. möbl. R,
Frankenkraße 23, B. r., b. möbl. Rim.
Bissenkraße 29, B. r., b. möbl. R,
Grabenskraße 29, B. r., b. möbl. R,
Brankenkraße 29, B. r., b. möbl. R, Mibrechtitrage 30, B., mobil. 8., f.

Brantfurter Str. 6 aut möbl. Wabnn. Schlezint. mit Zahrliuhleingung
frei getvorben.
Göbenftrahe 29, B. r. 6. möbl. Jim.
Grabenftr. 2, 3 l. frol. m. Wi., 2 B.
Selenenftr. 17, B. ungen. m. 8. fof.
Sellmunbftr. 12, B. l. mbl. 3, 5. v.
Sellmunbftrahe 14, B. möbl. Jim.
Sellmunbftrahe 17, 1 l. aroh. fchön
möbl. Jim. an 2 Dannen od. Sen.,
mit oder obne Tention. B16829
Sellmunbftr. 30, 1 l., ech. rl. Ard. R.
Sellmunbftr. 37, W. B. l., m. 8. fo.
Sellmunbftr. 37, W. B. l., m. 8. fo.
Sellmunbftr. 40, 1, ech. wrb. möbl. R.
Sermannftr. 15, 2 r., m. 8. f. G. d.
Sermannftr. 15, 2 r., m. 8. f. G. d.
Sermannftr. 15, 2 r., m. 8. f. G. d.
Sermannftrahe 22, 8 r., möbl. 3, bill.
Sirlsgrahen 32, 3, m. b. 8, 1 - 2 B.
Rabiftrahe 44, S. 1 l., möbl. Sim.
m. 2 Beiten, die Woche, in 8 m. Br. 3,
Rariftrahe 14, d. in föden möbl. Jim. fr.
Kariftrahe 15, 2 m. Br. 3,
Rariftra 11 ein idön möbl. Jim. fr.
Kariftrahe 12, möbl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 25, 1, mobl. 3 m. o. o. Beni.
Kariftrahe 37, 8 r., id. möbl. Rim.
1 od. 2 Weth, ben. Gingang, billig.
Rirdaaffe 50, 2 iddin möbl. 3, d. b.

3178 Buifenftrafe 43, 3, gut m. 3. billig.

Rheinfahnfiraße 4. 3, ar. mol. Manf.
Rheinfir. 15 gut in Wanf., 10 Wf.
Riehtfir. 5, New 3, einf. mobi. 8. bill.
Röberfir. 38, 2, mobil. Wim. per foil.
Römerberg 21, 2 1, mobil. Wim. bill.
Römerberg 29, 2 1d. mol. Rim. 5, v.
Roonfir. 6, R. 1 1. freundl. m. Zim.
Saalgaffe 88, L. m. Ribs., edt. Rf.
Saalgaffe 88, 2 1. m. Ribs., edt. Rf.
Schulgaffe 6, 1, erb. anft. u. Wann
Rimmer mit Koft, 10.50 M. p. 28.
Schulgaffe 6, 2, ich. m. 3, m. o. o. R.
Schulgaffe 6, 2, ich. m. 3, m. o. o. R.
Schulberg 15, Gartenfi. R. r. m. R.
Schwalbacher Str. 23, 8 r., mobil. 8.
Schwalbacher Str. 73, 1, mbil. Schibbl.
Schwalbacher Str. 73, 1, mbil. Einbol.
Schwalbacher Str. 85, R., mobil. R.
Schwalbacher Str. 85, R., mobil. R.
Schwalbacher Str. 85, R., mobil. R.
Schwalbacher Str. 87, 3 r., m. Rim.
Rf. Schwalb. Str. 4, 2, earl. mbil. R.
Schwalbacher Str. 85, R., mobil. R.
Schwalbacher Str. 85, R., mobil. R.
Schwalbacher Str. 85, R., mobil. Rim.
Schwalbacher Str. 8, 2 r., m. R. 28 3 Bf.
Schwalbacher Str. 8, 2 r., m. R. 28 3 Bf.
Schwalbacher Str. 8, 2 earl. mobil. Rim.
Schwalbacher Str. 8, 2 earl. mobil. Rim.
Schwalbacher 17, 2 tabon mobil. Rim.
Schwalbacher 18, R., 2 earl. mobil. Rim.
Schwalbacher 18, R., 2 earl. mobil. Rim.
Schwalbacher 17, 2, tabon mobil. Rim.
Schwalbacher 17, 2, tabon mobil. Rim.
Schwalbacher 17, Ram. m. 1 ob. R.
Balramitraße 10, 3 r., mobil. Rim.
Schwalbacher 17, Ram. m. Belfarmitraße 11, R., mobil. Rim.
Schwalbacher 17, Ram. m. Belfarmitraße 12, R. m., m. Belfarmitraße 13, R. m., mobil. Rim.
Schwalbacher 17, Ram. m. Belfarmitraße 14, R. m., mobil. Rim.
Schwalbacher 17, Ram. m. Belfarmitraße 17, Ram. m. Belfarmitraße 18, R. m., mobil. Rim.
Schwalbacher 17, Ram. m. Belfarmitraße 18, R. m., mobil. Rim.
Schwalbacher 17, Ram. m. Belfarmitraße 18, R. m., mobil. Rim.
Schwalbacher 17, Ram. m. Belfarmitraße 18, R. m., mobil. Rim.
Schwalbacher 18, R. z., m., R. m., R. d. R.
Schwalbacher 18, R. z., m., R. d. R.
Schwalbacher 19, R. z., mobil. Rim.
Schwalbacher 19, R. z., mobil. Rim.
Schwalbacher 19, R. z., m., R. d.
Schwalbacher 1

Weitenburgtraße 1, 1 r., ich mbl. 2. Weitenburgtraße 1, 1 r., ich mbl. 2. Wellrister, 33, 2. ichbin möbl. 2. bii. Wellrister, 34, 2 r., mbl. 2 im. 3. bm. Wellrister, 37, Wib. 2 r., ich m. 3. Westenbürge 19, 1, m. 3., 18 Mt. Borffer, 21, 1 I., beite, m. Wib. 2 u b. Biebrich, Frantfurter Str. 24, 9 r. ar. mobl. R. mit Grfer b. g. berm

#### Leere Bimmer und Manfarden etc.

Abesheibstraße 35, Seb. 2, 2 seere 8. an stillen Wiester sofort zu berm. Abesheibstraße 65 könne ieere Mann. Abesheidstraße 65 könne ieere Mann. Abserfix. 64, früh. 58, 1 gr. 3. jos. Pahnbossis. 12. 2. subl. Mans. 2004 Bismardring 20, 1. St. I., hzb. Mans. 2004 Bismardring 20, 1. St. I., hzb. Mans. Wieichstraße 27 beigh. Wansf. zu bm. Wieichstraße 37 serre Mansarde 3. bm. Wieichstraße 37, bus., seeres B. 200 b. Bisswistaße 37, bus., seeres B. 200 b. Bisswistaße 3 st. seere Mansarde.
Drubenstraße 3 st. seer. Bart. Zim. Emier Straße 30 seere Mans. z. bm. Oneisenaufr. 16, bei Righste. Eere Mans. Zimmer, monast. 6 Mt. Dellmundstraße 42 I. B. R. 1. Stod.

Gneisenaufte. 16. bei Artische. Berte Mani. Limmer, monafi. 6 Mt. Selmmer, monafi. 6 Mt. Selmunbstraße 42 f. J. R. R. 1. Stod. Sermannstraße 18 ichone Mani. 3. v. Jahnstraße 36 f. Jim. zu bm. R. B. Karfitr. 38 ar. Sip. R. Jeer. B. B. 1. Richaasse 19 beisbare Mani. zu bm.

Mirigaffe 19 beisbere Manf. zu bm.
Minergasse 8, Voh. 1, 1 groß, leeres
Lim. zu b. Räh. Wauergasse 11.
Mauritinstit. 12 2 leere Manf. zu
verm "Näh, dai b. Derreden. 6022
Morivitraße 9 Manf. zu vm. Wöh. 1.
Wortvfraße 14 Wib. z. Wöbeleinst.
Oranienstr. 11 W.s., dat u. Was. 1.
Oranienstr. 35, B., 1 ob. 2 W.s.-Vim.
a. ruh. Vers. 1. Oft. A. Mib. 1 v.
Oranienstr. 35 id. Vanl.-Zim. z. b.
Mbeisbanstr. 4, Z. z. bzb. Mans.
Edislerpsab 3 leere Mans. z. v.
Bebanstr. 1 hzb. Bons.-Z., We. 8 W.
Gebanstraße 12 leer. Frontspissim.
Secrobenstraße 9, Wib., ar. l. Mans.
Sitststraße 11 leere Wans. z. v.
Vellrisstraße 11 leere Wans. z. v.
Vellrisstraße 14 leere Wans. z. v.
Vellrisstraße 14 leere Wans. z. v.
Vellrisstraße 15 köhne Wib. Bisoso
Verensenter. 10 2 frbl. berbund. Hipz.,
n. berget., 15 W.s., i. Grfr. Hall.
Leeres Rimmer zu bermeiden. Wöh. Beeres Bimmer zu bermieten. Rab. Große Burgftraße 5, 2 rechts. 6030

Rimmer mit Manfarde zu bermieten. Räheres Dokheimer Straße II. B. Geishare leere Manf. fof. o. 1. Gept. Räh. Jahnftraße I4, Barterre. Zwei leere Zimmer in Villa zu dm. Näh. im Tagbi. Berlag. Ka

#### Remifen, Stallungen etc.

Abelheibitt, 64 Rell. u. Lagerr, 2154 Abolfür, 1 Sieller zu bermieten. 2768 Rismaedr. 9 Wesinkellor bill. bit5966 Bleichstraße 47 Bierkeller bill. zu bm. Käh. Bureau im Hof. B 14279

Blüdgerite. 22 Pferbehall m. R. s. b.
Dobbeimer Straße 61 prima WeinLeller m. Aufg., 260 Om. gr., gang
überbaut, jof. ob. hat. Bi5657
Dobbeimer Straße 86 Stallungen
für 15 Pferbe, große Wagenremise, Hutterboden, Geichtrühlle,
bier Autigkergimmer, groß. Lagerremise, Huttergimmer, groß. Lagerremise, Huttergimmer, groß. Lagerleller, mit 4-Sim. Bohnung, gang
oder teilbeite sofert oder haiter
an bermieten.
Dobbeimer Str. 100 Stall f. 2 Pf. n.
Huterr. u. Remise sof. o. ib. 8184
Dobbeimerftenke 127, Karl Güttler,
große Stallung ober Werklatt mit
Bohnung billig zu berm.; auch ift
bai, ein Lagerplan zu berm. 2186
Ellenbegengaße 10 2 Beller z. v. 2783
Gliviller Str. 1 gr. Bier- o. LagerBriebricküraße 50 trod. Resser als
Lagerraum zu berm.
Bisch
Rarikraße 39 Stallungen u. Remisc.
Autoraume, Resler, Lagerraume,
zu bermieten, Rüh, basciost. 3188
Mortvirt As Stall. u. R. R. B.
Mortvirtraße 66 große belle Keller,
ch. m. B. R. ball. Sodp. Bi1005
Rettelbedfir. 20 Stall. m, Ob. 8 Weg.
Oranienitraße 4 Kellerraume für
Rasidenbierbändl. fof. su b. 3190
Rettelbedfir. 20 Stall. m, Ob. 8 Weg.
Oranienitraße 3 Steller zu berm. Bibierbändel. m. o. Bohn. z. bm.
Siechbarde. Str. 5 Kellerr. f. Hasidenbierbändel. m. o. Bohn. z. bm.
Siechbarde. Str. 2 Stall. and m.
Schienfüraße 3 Steller zu berm. Big.
Remise, Sens zu berm. Big.
Remise, Senstrenne, Remischen.
Schillersen Steller. zu berm. Big.
Remise, Senstrenne, Rem., Lann
a. als Roger. berm. webenfall. a. v.
Schienfüraße 3 Steller zu berm. Big.
Remise, Senstrenner, Rredrichter.
2 Räume, mit Waser, Educhenbierten.
2 Räume, mit Baser und Stlaur,
Schiller Straße 5 Stalphenbierten.
2 Räume, mit Baser und Stlaur,
Schiller Straße 5 Stalphenbierten.
2 Räume, mit Baser und Stlaur,
Still. Räberer eit, 124, S. l. 2746
Stallung für 3 Pferbe, mit großen
Runt für Buse-Baser au bermieren.
Rutherman, nebit 3 Rinmer und
Rüchen beitsben zu zu der m.
Rutherman, nebit 3 Rinmer und
Rüche d

Stallung für 3 Pferbe, mit großent Aufterraum, nebit 2 Almmer und Läche preiswert zu bermieten. Feldstraße 17, 1 Stiege. 2820

#### Auswärtige Wohnungen.

In Billa Sout.-Wohn., 3 Zimmer u. Zubehör, billig zu bern. Röh. Gomenberg, Wiesbaben. Str. 77. Dafenfraße 4, an b. n. Nai., ichone Frontiptiptwohn., 2 gr. Zim. u. K., iofort ober ipäter f. mon. 16 Wiff. zu bm. A. Gedenplat 3, 1. Bib377 Walbiraße 49 2-Sim.-Bobn. zu bm. Nab. Saif.-Nr.-Ming 61, 2 r. 2010

### Dietgeniche

Junge Leute suchen aum 1. Sept. Billim. Wohnung in besterem Haufe. Offerien mit Preisompabe unter R. N. 22 bandipolilogernd.

Eddne 2-Bim. Webn., Edd., b. rus. U. per 1. Off. aci. Off. m. Br. O. 143 Tagbl. Bwait., Bism. R. 20.

O. 143 Toobl. Bust. Bism. 20.

S. Bart möbl. Bimmer

mit Klichenben. b. ja. Ebed. auf 4 23.
in rub. Lage. Räbe d. Bald. ab. Kur.

and. gel. Breis ca. 45 M. Offerten

unber M. Str an ben Toobl. Berlag.

Serr fucht fir einige Boden

großes ungewiertes Binner mit

Barjee in rub. Laufe. Offerten mit

Breisangabe unter E. 808 an ben

Toobl. Berlag.

Togbl. Berlag.

Tegbl.-Verlag.

Gut möbl. Zimmer
bon Gefadisdame per 1. Sept. gej.
Off. mir Preis inkl. Frühftüg unter E. E. 100 pojilag. Schühenhofftraße.
Gefucht für 1. September
2 möbl. Zimmer, ebent. 1 Wohns u.
2 Schlafzimmer (Dauermieier). Off.
mit Vreisage, u. E. 805 Tegbl.-Verl.
Euche ein gut möbl. Zimmer
wit Benf. in der Rähe der Eltviller
Giraße. Off. mit Preisangabe unter
M. 143 an den Tagbl.-Verlag.

### Der Wohnungs-Anzeiger Wiesbadener Tagblatts

wird allgemein verlangt von den Mietern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier guziehenden auswärtigen Pamilien wegen der unüber-troffenen Auswahl von Anfündigungen;

wird allgemein benutt bon ben Bermietern, insbeson-bere ben Wiesbabener Saus-besitzen, wegen ber Billigfeit und bes unbedingten Erfolges ber Unfunbigungen;

ift überfichtlich georbnet nach Art und Größe bes gu bermictenben Raumes.

mi

fii

ie Zweigstelle des Wiesbadener Tagblatts Bismardring 29 36 Fernsprecher 4020

nimmt Ameigen-Auftrage für beide Musgaben des Wiesbadener Cagblatts ju gleichen Dreifen. gleichen Rabattfähen und innerhalb der gleichen Aufgabezeiten wie im "Cagblatt-Haus", Canggaffe 21, entgegen.

a. b.

9ana 8957

ngen-balle, oger-ogans bater, 5958 F. n. 8184 Hier, mit di iits 2788 bacrf.

8187 15959 15959 15960 mile, mile, 8188 5, 43,

be. anet. 3180

mit.

8190 den-bm. 8191 mil 8192 å. b. hung, fann 18198 bp.6. 1. 93 5. 12 5. 50 5. 12 15. 1

perm. 2746

und icien, 2820 er u. 9806, 777, 6507, 15877 15877

cui. mier

28r.

4 23. Stura

mit ben

nei.

Berl

villet

t

ŝ

il it is

t

#### Vermielungen

#### 1 Bimmer.

Jahufte. 4, Mf. 1 Bim. u. Rüche zu vm. Räh. baf. ob v. 9—10 fevorm u. 1—2% nachm, b. Zing el. Halgarter Str. 3. Michiftenhe 11 1: u. 2-Jim. Wohnung fofort zu vermieren. 2645

Laben ober 1. Stod linte.

#### 2 Bimmer.

Eleg. Frontspik-Wohnung, 2 große Bimmer, Riche, mit Abichluß, an ruh. Leute billig gu berm Rab. bei bem Befiber, Riebricher Strafe 4.

Manfarden wohnung, 2 Aim., Küche, vierrelj, 75 Mf., ver 1. Oft. zu berm. Röh, Nerofir. 3, Rejbauwant.

#### 3 3immer.

Luxemburgstraße 5 a. Zim. Bohn., id. gr. Häume, in. allem Zubeh., per 1. Off. zu verm. 3195 Bligelsberg 28 3.83.-280hn. per fof. zu vm. 3196

Morititrage 72 eine ichone 3-Rimmer-Bohnung im Gartenhaus ju bermieten. Raberes be Wagner.

Dranienfit. 42 8-3im. Bohn. fof. bortielbft beim Sansmeifter. 5952 Secrobenfir. 6 3-3. Bohn., Bart. u. 1. Stock, jum 1. Ott. 3. berm. Wilhelmstraße 18,

Gartenb., find 3 Sim. mit Bab, Ruche und Reller, zu Gureauzweden greign., fofort v. fpåt. zu vm. R. b. Soffinwelter Reimerdinger, Wilbelmftr. 88. 8197 Schone Frontspiswohnung

pon 8 Zimmern in 2-god. Billa, in ben Stutanlag, Grenze Sonnenberg, Wes-babener Strahe 104 geleg. D. 1. Oft, breism, 3. berm. Rüh, Enfer Sir. 11, B. I., D. 2—4 llbr. Tel. 4095. 3048

3.3immer.Bonnung Stiftfrage 4, Bartetre, mit Balton u. Borgartchen, an nur ruhige finberiofe Leute per 1. August ober 1. Ottober an ver-mieten. Raberes I. Grage. 2048

#### 4 Jimmer.

Villa Mainzerftr. 52, 1. Et 4 Bim., Balfon, Bab, Bart, a. 1. Oft. gu verm, Beficht gung 10-12,

Meuban Rheinftraße 59.

2. Giage, famfort. 4-Zim. Bobn. mit Bijt, Zentralbeigung, Bob. Baltons. 4. Giane, famiort. 4-Zim. 2Bosnung mit Bijt, Zentralbeigung, Lab. 4. Giage, famiort. 3-Zim. 2Bohnung mit Bijt, Zentralbeigung, Bob und reichlichem Zubehör per 1. Oftober zu dermieten. Räh. dei Annungs. Dismartring 4. Let. 877. 8030

Rheinstraße 97,

Sabfeite, Barterre unb 2. Gtage, mit 4 rejp. 5 gim. ulw., gum 1. Oltober 1910 gu vermieten. Adderes baselbit, 1. Etage, vor-mittags zw. 10 u. 1 libr. 2630 Diidesheimerftr. 29,

4. Etage, 4-3im Bohnung mit Greer, Ballon, Rummer, Mabdengimmer per 1. Oftober.

Neuvau Schwalbacher Str. 3, 2. n. 3. Grage, fomfort. 4. Simmers Wohnungen, Erfer, Baltons, Bab n. reicht. Zubehör, Bart., Be Jimmers Wohnung per 1. Oftober an verm. Raberes Annman, Bismardring 4.

Eelephon 877. 2.89 Beerobenftr. 4 ich. 4-9.-23., 2. &t., per fof. ob. 1. Oftober 30 berm. Eingen-Pilla, Wattmubing. 44, Doctparterre. 4 Bimmer, reichl. Bubehör, Hafteftelle b. eieftr. Bahn, nabe am Walbe, ver 1. Ottober zu verm. Räb. Walts müblikraße 46, Gartenb. B 12982

# Eckwohnung,

4 Ct., Musbl, n. Rochbrunnen, 4 Bins, mit Bab u. Rubebor, Mufgug, eleftr. Bicht, Bentralbeigung, gum 1. Oftober over früher gu berm. Rah. Taunus-ftrage 18, 1. Stod. Rah. 3199

Bum 1. Oftober ift eine angen. 4-Sim.-Wohn, mit Bab, esettr. Licht, 2 Balf, ufw. preiswert wegen Umgugs abzug. Wan wende fich an Raiser-Fried-rich-Ring 30, 3 1.

4=Zimmerwohunng mit Bentralbeigung u. Berfonenanigug, für Ergt ober auch gu Gefchafte-

gweden gre gnet, fofort ob, fp. ju ver-mieten. Rab Saus- u. Grundbefiger-perein, Bu.fenftrage 19. F 878 4-5 3im.=Wohn., für Rechtsanwaltsburcan geri m., p. 1. Oft. g. b. Moright. 17, 8.

#### In Billa in Aurlage Bel-Ctage,

bestehend and 4 Jimmern nehn Couternin, Dachstod, großer Garten, Zentralheigung usw. per Oftiber zu verm. Näheres burch die alleinbe-auftragte Jimmobilien a Berfehrs. Gefenichaft m. b. d., Marsiplan 3.

#### 5 Jimmer.

Dambachtal 41 8201 herrich. 5-B.-B. m. a. Komf. a. 1. Sept. R. Nrch. Memer. Dambachtal 41.

Dosheimer Strafe 55 (i. nachft. Rabe b. Minge) berrich, 5-8.-

Stirchgaffe 33, 2, Rimmer, Bab. 2 Reller, 8 Kammern fotort, ebentl. 1. Oftober, au bermieten. Alciststr. 13, 3. et., cleg. 5-6 Millerstr. 9, 2. Et., 5-8im. Bodnung, Bad u. Bubehör, ber 1. Oft. zu bermieten. Räberes Barterre, 10-d2 u. 4-6 11hr.

#### Nikolasstraße 10, 1,

5 Jimmer u. Anbehör ber 1. Oftober zu berm. ev. früher, Räh. baf. 6049 Rifolaöfir. 20, 2, ar. 5-Jimm. Wohn. mit Jubeh. fofort ob ip. zu vm. Räb. "Sotel Reichsbof", Bahnhoffir. 16. 5951

Rudesheimerstr. 29 Bart, Its., 5.8im. Bobnung mit Bab, Bal'on, Rammer, Mabchengimmer in b. Etage, iofort ob. 1 Oftober. F229

Tanunsstraße 13, Gde Geisbergfrafe, fcone Wohnung, 5-6 Jim, auch für Arzt oder Johnarst geeign., fofort oder foder zu vermieten. Rab. Taunusftraße 13, 1. 8204

#### Tannusstraße 38

moderne herrichaftl. 5—6-Bimmer-Robnung m. Bab, Aufgug, eleftr. Richt, Zentralbeigung, Bacuum, Gerter u. Baltons u. f. w. per fof. oder 1. Oftober zu vermieten. Näheres im Laden. 8205

Ju Billa Walfmüblftrafte 4 herr-fchaftliche 5-6-Limmer-Wohnung gu verm. Rab. bafelbft Part. \$206

2Begen Gefchäftenbernahme vermlete meine neu bergerichtete b. Bim. Bohnung, Ritbesbeimer Str. 6, 1 r., mir Grontpigimmer, Balton, Bab und Manfarbe, mit 15 % Wiet-nachlaß für gleich oder 1. Oftober. Raberes Allbesbeimer Str. 6, 1 r.

5-Bim.-Wohnling, mob. ausgeflatt., Bab ic., gum 1. Oftober, im Renbau Luffenfir. 44, g. berm. Rab. Architeft Thomae, Schwalbacher Strate 02.

Parterre od. Bel-Etage, entholtend 5-6 3immer mit reichl. Rubebor, eleftr. Licht, Bentralbeigung, Gartenbenutung,

in Billa Rerobergitr. per fofort gu vermieten. Rab. burch bie alleinbeauftragte 6073

Immobiliens Berfehre-Befell daft m. b. D.,

#### 6 Blmmer. WIT WOUNDSHIP PROPERTY OF THE PARTY OF THE P

Lidetheldfir. 62, früher Str. 52, berrichaftl. 6-Bimmerwohn in vornehmer Lage ber 1. Oft. gu verm. Näh. Goe beitraße 12 bei Franke. Teleph n 3779 3207

Adolfenllee 20, 2. Ct., bere-mer Wohnung, Bab, eleftr. Lint 2. per 1. Oltober zu vermieten. 2760 Raifer-Friedr.-Bing 72, 2, St.

6 Bimmer, Minte, Bab u. alles Bu-behör folort ober fpater in vermi fen. Bobnung in nen bergerichtet. Raberes beim Sausmeifter.

Raifer-Friedr.-Ming 72, 3 St., 6 Bimmer, Rume, Bab u. alles Bubehör auf 1. Oftober gu vermieten, beim Sausmeifter. Rifolasfir. 21, 1, 6 3imm., Sidde, Bad, Subeh. p. fot. 3n vm. 2211

#### 7 Jimmer.

### Adolfsallee 9

ift ber 2. Stod, vollftanbig nen u. mobern bergerichtet, 7 Simmer, großer Bal en, Babefabinet, Griebe, Speliefammer Roblemaufgugnebft reiche lichem Bubchör auf jest ober ipater au bermieten. Siab, bafelbit im 1. Stof bon 9 bis 11 u. 3 bis 4 Uhr. F 489

adugenfrage 5 herricafit. Wohnung, ? Jimmer, Diele n. reicht. Jubehör, ver 1. Oftober zu vermieten. Rab. Baubureau Daligarter Strafe 2. Telephon 3941.

# Rheinstraße

Sodipart. n. 2. Gtage, mit je 7 Ainmern, gum 1. Oftober 1910 gu bermteien. Bu erfragen bafelbit 1. Gtage bon 11-1 llbr.

In Villa Uhlandstraße 16, 2. Gtage, per 1. November event. früher ober später zu vermieten. 7 Jimmer, ar. Title, Rüche, 8 Keller, 1 Front-spitzimmer, 4 Manjarden, 2 Balfone, Loggto, Cartenbentgung u. f. w.

Befichtigung täglich

In herrichaftlichem Saufe geräumige schöne 7.0immer-Bohn, gleich zu berm. Kaiser-Friedrich-Ring 68.

#### 8 Jimmer und mehr.

Friedrichstraße 7, 2. Etage, Bohn, 1 Sal. 7 Bim., Badegim, nehlt Jubeb., eleft. Licht, auf fojort od. fpat. 3. verm. Räh. dai, Gartenhaus erfte Graze. An-gufeben borm. 310. 11 u. 1. 1734

Rirdgaffe 29, Gde Friedrichftrafte, jehige Woh-nung des Angenariess Dr. Genth, 1. Etoge, 9 Bimmer m. reichl. Bubehor, per 1. Oftober 1910 gu permicten. per 1. Ohober 1910 gu permicien. Rah. Wilhelm Gasser & Co., Friedrichftrage 40.

#### Luisenstraße 25 ift die bon bem berftorbenen Spezialarzt

Spezialarzt
Serru Dr. med. Ortweller
bisher bewohnte, herrschaftlich eingerichtete 2. Etage von 8 Zimmern,
Küche, ? Kevern, 3 Dachzimmern,
Badeeinrichtung, Zentralheizung,
eleftrische Licht, Gas z. (Lanftreppe) per 1. Oftober zu vermieren. Anberes Kontor, Gebrüber Wagemann. 8212

# MA

(in ber Rabe bes Balbes), 11 Bimmer mit reichlichem Bu-behör fofort zu bermieten. F 229 Mueinfirage 108,

3 Treppen, schöne 8. Jimmer Bohn.
mit 2 Rammern, 2 Kellern und allem Rubehör per sosort pre Swert zu ver-mieten. Nah, baselbst, Barterre, und Dotheimerstraße 60. B 15963

Sannusitrake, Ode Geisbergftraße, 10-3.-Wohnung (Bift, Bentr-Heigung), auch geleilt, fofort ober fpater gu ver-mieten. Rah. Caunusfir. I3, 1. 8213

#### Für Alerzie!

Gine Gtage bon 10 3immern, Zannusfte. 13, Gde Geleberg. ftrate, fann nach Belieben als Office für Verste geteilt vermietet werben. Rab. bet 28. 2. 25mas bafelbft 1. Stod.

Tannusstr. 55, 3. Et., 8 3immer, Riiche, Bab n., per fofort ober fpater gu bermieten. (Bift). Rab, beim Sausmeister bafeloft. 9.75

#### faben und Gefchäfteranme.

Renban Molerftrage 3, Bentrum ber Stadt, Laben, Beriftait, Lagerraum und fflafchenbierfeller, auf 1. Oftober. Raberes balelbit, 8215

Großer Laden Sche Bahnbofe u. Luifenfir. biflig zu verm Da elbft find 200 em Lager-räume zu verm, Kanel Navels. 6059

Laden Gismarkring 32 . mir Labengimmer fofort. Ritt Sturg- und Bollm. Welde, gerign. Dan 2. B 15964

#### Laden

Gffenbogengaffe 3, affererfte Gefnatslage, mit groben Reller u. Mag gin, auf 1, Oft. gu berm. Muf Wunich wird mobern. eleg. Choul nfter gemacht.

Same and the same WORKSHIP THE CONTROL OF THE PARTY OF THE PAR Friedrichtt. 8 Laden

mit ober obne Wohnung b. Oft. zu verwieten. Rab, vel 19217 Kion & G., Friedrichte. STATE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA

#### Ede Kirchgasse und Rheinstraße 49

ift in ber Birmgaffe ein tlein. Laben mit Conterrain, fowie in Rheinftrage ein faben mit großem Entrefol 31 berm. Raberes im Sanfe ober Salfer-Friedrig:Bitng 59, 1. 8261 Raifer - Friedrich - Ming 38 fcontr g. over Edfaben fofort billig au ver-mieten. Rah. 2. Etage. B 15965

Dienstag, 16. August 1910.

Rirdigane ?

gu vermieten: 1. Etage, 8 Raume, für Babnarat, Burean ic. geeignet, per 1. Oftober, Seitenban, 2. Giage, 2 3. und Riche ber 1. 8.

ift ber Gellaben mit 4 großen ift ber Gellaben mit 4 großen Schaufenftern und großem Lagerraum, girla Vo weter, per 1. Januar 1911 anderweitig zu vermieten. Die Lage am Narkt ist sür jede Branche eine sehr gute und für umsichtigen gewandten Kaufmann eine prima Eriftenz. Räheres bei August Kierly. Wäerkisse, 6, Konior.

Laden, Marten. 82, m. Conterain, om. 21. daf. ob. Bachmaperftr. 8. 8220 Dranienstraße 21 ich. Laden mit Wohnung bill. 3m bm. 9t. 2 Ct. Reuban Rheinftraße 59

Waden Tan in verschiebenen Größen, barunter Ecklaben, mit Zentralheisung und bellen Lagerräumen, eventl. mit Wohnungen u. Auto-Garage, per 1. Oft. preiswert zu vermielen. Räberes bei Ahmus, Bismarkring 4. Telephon 877. 2041

ichöner Laben mit Lagerränmen und 2- ober 4-Zimmer-Wohnung per 1. Oftober er, ober früher an ber-mleten. Rüheres Bismarcring & bei Bessemer. 18221

Laden Walramftr. 18, mit Bohn, in welch, gnigeb, Dengerei betr. murbe, 1. Oft. Rah, 2 r. B 15966 Wellrisstr. 6 2779

großer Laben, gang ober geipater an berm. Dab, bei B'ildanner. Wellrightrage 51, Eisenhola., Saben mit 1 Schaufenfter per fofort ob. 1. Ottober gu vermieten. B 16000

2Bellritiffte. 51, Gifenhandlung, ca. 3-400 gm gagerräume per fofort over

## Westendstr.

fconer grober Laben mit Simmer, Ruche u. Reller per fofort ober fpäter billigk zu vermieten. Hur Drogerie, Material, und Kolonial-waren febr geeignet. Rab. b. Ang. Mörig, Westenburge 7, 1. Etage.

#### Wilhelmstraße 14 Laden

für Oftober gu bermieten. Rab. 8, Giod bei \*4 mbm. 8225

CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE Großer Laden 8226 Worthftrage 28, mit 2 Schoulenfiern, fof. ob. ipat. gu perm. Rab. Gellaben.

Bivei Bureaus
su vermieren Avolfdallee 31. Rah.
im Hof, 1. Stoct.
Bahnboffir. 4 per fofort
ober ipäter zu verm.
by. Gail Wye.

Laben mit Bim, for ob. fp. ju bern, Rab, Faulbrunnenfir. 9. 3228

Galabent mit Rebeurdumen u. Reller billig gu ven. Gnetienauftr. 16 bei Rinime, 8257 Saden mit Wohn, u. Bub. Sellmund-fir, 42 fof. ju v. Mab. 1. 8.29

# mit Entrefold

"Tagblatt-Hans"

Langgaffe 21 fofort preismert ju permieten. Rabteres im Zagbiatt-Goutor, Schalterhalle rechts.

Große helle Bureauräume mit Bentralbeigung, in befter Beichaftes lige, auf fofort ober fpater an ber-mieten. Maberes Saus- und Grundbefigerverein, Lutfenftr. 19. Laben mit Babenstumer auf 1. Oftober ju vermieten

Mithelabera B. Strage gu vermteten.

Gegenüber Hanpibahnhof, Shladihausftrafte 10-25, fcione bene Fabrile und Lagerraume, Bureaus ju vermieten. Rabres 4. Balabrenner, Friedrichftrage 12. Der feit 22 Jahren von der Firma Weillinger. Anrys u. Wollwaren, innegehabte

### Edladen,

Rengaffe - GBenbogengaffe, ift per Ottober b. I. anderweitig zu vermieten. Raberes Abolis-allee 45, Bart. 1400

STATE OF THE PARTY 2 Lädell m. Bentralbets, ic., bireft neben bem nenerbauten Refibengtheater, im Reuban Luffen-ftrafe 44, jum Ofiober außert praiseibert zu vermieten. Raberes Irchiteft Wienenes. Schwalbacher Strage 53.

Schöner großer Laden mit Labenzimmer, in beiter Lage, fosort od. später sehr billig zu bm. Mäh. Bellright. 27, Löwen-Drogerie. 1233 Cadell mit Bodnung. ev. mit großem Keller, Lager-räumen ober Bertshatt, zu vermieten Hortstraße 23. Käh. im 1. Stock bei Wober.

Mittelgroßer Laden in bester Anrlage, 1. April 1911 3u bm. Off. u. wv. 798 Lgbl. Berl. 2791 Fabrifanlage 20 atoftrafe 49, au jeb. Betr. geeign., gang ob. get., sit bin. Rab. Raif. Fr. 8235

Billen und Jänfer.

## Sagen Sie uns den Mietspreis

Ihrer Wohnung, josern er 600 MR. ober mehr beträgt, wir werden Ihnen bann ein

Emfamilienhaus mit Garten hier nachweisen, das Sie im Gigendeschie mindestens ebenso billig sommt. Raberes u. Erofvelt über Elbrille a. Rie, eine fl. weit. Gradt m. glingt. Greuern, 20 Min. Eisend. b. Wiesbaden, legen wir der. Berkehrsburean Eltville a. Alb. F 78

🕲 Billa Nervial 53, 🚳 10 Bimmer, Bentratheig, Autoraum, gr. Garten, Saltestelle ber elettr. Babn, folort an bermirten ober gu verfanfen. Rab, Schlichterftrage 15, Bart. 3236

Billa am Anrpart, Bartfir-fie 57, nächft d. Tennisplat, mod. Renbau, eleftr. Licht, Bentral-gefan, gr. Garten, Rap für Staff. gu erfragen im Baubür, Langrod, Ritolasfiraße 3. Bart.

#### Bu bermieten ober gu verfanfen.

Schöne Billa mit gr. Garten, Wil-belminenstraße 42 (Nerotal). Nab. Ballufer Straße 3, Bart. 1783 Rieines Sänöchen 6088 mit Garten (am Wolbe) per Ofiober zu verm. Näh. Sportplah, Kaijeruraße. Landhaus in Schlangenbad, am Balbe gel. 8 Bimmer u. Bubeb., neu berger., febr breiswert zu verm. ober zu vert. Rab. Kufter Moch. Gelengenbad, Querfrage. 2237

Wohnungen ohne Jimmer-Angabe.

herrich. Wohnung pariar. 20. Billige ichone Wohnung Familienberhaltniffe halber fofort au bermieten, Rüheres Laumsfir, 59, Laben.

Möblierte Mohnungen.

Abolfsaller fehr gut möblierte 7 Jimmern ja vermieten. Rab. im Tagot.-Bertag. Gh Sninerweg 4, eine fonnige, eleg. mobi, geräumige de Rim. 2300m., 2000 part., Balfon, Bab, Gieftei d. Bentral-beigung, mit Rüche n. Birridafieraum

folort over ipater ga bermteten. Rapellenstraße 40 elegant möbl. Wohnung zu vermieten. Mobil. Wohnung, 3 3immer, Rame. Albeibeibfir. 44.

In erfter Aurlage ift eine elegante möblierte, ebent, auch unmöblierte, berrichaftliche, mit eilem Komfort ansgefaattete Bilda von 17 z. T. febr großen Räumen (8 Manfarben) lofort im ganzen ober getelt zu vermieten. 3 Bäder, großer Garten, direft am Kurpart, ge-bedte Gibterraffe und Balfons, ebent. Ausgarage. Die Rilla ist auch zu vertaufen. Mäberes Sannenberger Etraße R ift eine elegante möblierte, Sonnenberger Strafe 9.

#### Dochberrichaftl., febr bornehm mibl. Villa

Barffeite.

mit neun groben Zimmern, reichlichem Zubebör und Siallung, inmitten eines großen Gariens, in beiter Lage und in nächter Rübe des Kochbruntens, Aurbaufes und Abeaters, ift dam 1. Offober b. 3. an zu bermieten, Ausfunft erteilt der Bebolmöchigte, Rechisambalt Flindt, Wheinitrage 38. F 229

Gortfebung auf Seite 18.)

217 587 784 809 892 33003 044 082

Seite 16.

# = Verlosungsliste. ==

1910.

(Nachdruck verbeten.)

#### Inhalt.

- 1) Amsterdamer 3% 100 Fl.-Lose von 1874.
- 2) Braunschweigische Prämion-Anleibe (29) Taler-Lone).
- Brüsseler 2% 100 Pr.-Lose von 1905.
- 4) Freiburger Staatsbank, 2% 100 Pr .-
- Lose von 189à. 5) Gotthardbahn-Gesellschaft, 34%
- Obligationen von 1895.
  6) Hollandische 3% Kommunal-Kredit- 100 Fl.-Lose von 1871.
  7) Kempten Memmingen Ulmer
- Eisenbahn-Anleihe. Köln-Mindener Eisenbahn, 343 Präm-Antellscheine (100 Taler-
- Pram-Antenschafte (100 Fader-Lose) von 1870.

  9) Lütticher 2% 100 Fr.-Lose v. 1905.
  10) Neapeler Prämienscheine v. 1881.
  11) Oesterreichische 5% 500 Fl.-Lose
- von 1860.

  12) Oesterreichische Südbahn-Ges., 5% Prioritäts-Obl. Serie H.

  13) Oesterreichische Südbahn-Ges., 3% Obligationen Sorie G.
- 14) Pappenheim, Grat, 7 Fi.-Lose von 1884.
- Russische erate innere 5% Präm.-Anleihe v. 1864 (100 Rubel-Lose) (Berichtigung). Russische 3% Staatsbahn-Obl. III. Emission von 1881.

#### I) Amsterdamer 30/0 100 Fl.-Lose von 1874. 82. Vertosung am 15. Juli 1910. Zahlbar am 1. Januar 1911.

#### Serien: 11-148-281-268-287-417-555-577-615-660-848-1094-1175-1210-1227-1278-1358-1378-1421-1686 1728 1791 1824 2057 2065 2258 2270 2284 2343 2489 2659 2699 2763 2778 2814 2974 3024 3093 3113 3179 3212 3240 3296 3571 3590 3828 3847 3856 3875 3912 3974 4126 4131 4188 4398 4444 4598 4694 4713 4750 4767 4898 5028 5091 5161 5315 5366 5389 5463 5478 5489 5555 5598 5670

13646 13658 13660 13690 13792 13812 13860 13991 14063 14130 14197 14453 14476 14608 14610 14665 14702 14728 14792 14829 14877 14981 14986 15070 15141 15177 15232 15238 15318 15348 15437 15451 15546 15600 15661 15693 15724 15741 15771 15879 15884 15905 15940 16675 16079 16180 16273 16286 16422 16500 16512 16554 16563 16587 16683 16791 16824 16979 17306 17492 17568 17644 17839 17855 17891 17926 17948 17959 18010 18012 18039 18067 18087 18103 18135 18195 18257 18274 18313 18493

18729 15737 15772 15775 15803 18911 18921 15966 19066 19130 19344 19427 19482 19585 19596 19607 19625 19663 19728 19870 19871 19962 20048 20074 20090 20120 20174 20221 20365 20546 20626 20734 20743 20780 20781

20829 20963

Serie 417 Nr. 7 (200), 3240 4 (1000), 3856 7 (200), 3974 4 (200), 5366 7, 5704 7 (25,000), 5740 8 (200), 7093 3 (500), 7476 3 (200), 7602 8 (200), 8474 9, 8844 8, 15177 6, 15600 1 (200), 16824 6, 17306 10 (200), 18274 6.

Prämlen:

Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 150 Pl., alle übrigen in obigen Serien ent-haltenen Nrn. mit 100 Pl. gezogen.

#### 2) Braunschweigische Prämien-Anl. (20Taler-Lose). 151 Serienziehung am 1. August 1910. Prämienziehung am 30. Septbr. 1910.

Serie 12 860 1210 1391 1415 1437 1526 2011 2127 2499 2660 2705 3063 8165 2396 3750 3786 2929 4071 4146 4772 4989 5140 5405 5567 6036 6471 6873 7084 7140 7223 7278 7590 7660 7829 7967 8004 8243 8292 8378 8626 8655 9032 9639 9694 9750 9767.

### 3) Brüsseler 2º/o 100 Fr.-Lose von 1905.

22. Verlosung am 15. Juli 1910. Zahibar am 2. Januar 1911.

Serienz Serien:
305 2476 4523 5657 7104
7741 7998 10768 14383 14936
15067 18088 19098 10192 19244
20867 24472 26423 27664 27938
28314 28894 32040 28046 38320
28865 38875 42289 43807 43908 45665 51455 53316 54669 56989 57666 58282 58607 66608 63034 B3146 67113 68208 70853 75470 76835 77910 78063 78216 78219

87691 00263 00847 90934 92213 92828 93875 94169 95084 109458 101318 105026 107090 108032 108442 108891 111107 116118 117543 119320 119899 120303 121474 123198 123560 125572 126630 130205 131925 132585 132779 133598 134209 135733 136960 138141 138522 143550 144740 146675 148414 149218 155301 157850 159114 160433 163845 167136 167269 167446 167639 168608.

Prämlen:

Prämien:
Serie 4523 Nr. 22, 5857 22,
7741 22 (500), 27684 4, 28314 14
17, 38320 12, 42289 13 (2500),
51459 25, 59282 4, 59607 20,
75470 1, 78003 22, 86137 9,
90647 8, 33875 1 (1000), 95084
23, 119320 21, 120303 9, 121474
24, 122198 22, 126630 12 16,
133598 17 24, 155301 9 15
(250,000), 167446 4 6, 168698
20 (500).

Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 200 Pr., alle übrigen in obigen Serien ent-haltenen Nrn. mit 110 Fr. gezogen.

### 4) Freiburger Staatsbank,

20/<sub>0</sub> 100 Fr.-Lose von 1895. 42 Prämienziehung am 10. Juli 1910. Zahlbar am 1. Marz 1938. 4794 (400) 5456 (500) 8747 (500) 9974 (500) 10474 (400) 13551 (1000) 16173 (10.000) 17356 (500) 23042 (400) 24357 (400) 8858 (2000) 48089 (400) 24357 (400) 86653 (2000) 42089 (400) 48344 (500) 45332 (500) 61837 (500) 64042 (500) 70906 (500) 77874 (500 Pr.).

#### 5) Gotthardbahn-Gesellschaft, $3^{1/20}$ Obligationen von 1895. Jetzt Schweizerische Bundeshahnen. 16. Verlosung am 15. Juni 1910.

Zahlbar am 30. September 1910. Zahibar am 30. September 1910.

Lit. A. a 500 Fr. 4741—760 9361
—580 941—960 12361—380 30021—
040 32501—520 37161—180 50721
—740 51961—980 53041—060 55801
—820 64621—640 68301—320 73361
—330 75781—800 79541—560 81721
—740 87461—480 93821—840 95641

Lit. B. à 1000 Fr. 2241-250 4721-730 8611-620 10491-500 12811-820 14621-630 15831-840 18561-570 20481-490 23461-470 18561-570 20481-490 23461-470 25481-490 33201-210 671-680 34881-890 35311-320 321-330 36861-870 38011-020 41111-120 49701-710 51061-070 261-270 951 -990 53201-210 54831-840 55091 -100 57121-130 63781-790 64401 4410 66731-740 68911-920 69891

#### 6) Holländische 3º/o Kommunal-Kredit-100 Fl.-Lose von 1871.

Maatschappij voor Gemeente-Credict. 95. Verlosung am 15. Juli 1910. Zahlbar am 15. Februar 1911.

182 306 375 456 537 673 766 865 988 57019 410 775 812 888 904 58008 387

57019-410 715 812 888 904 58008 387 468 586 806 838 880 930 966 58043 225 764 857 (350) 60014 186 489 520 889 828 919 967 61227 317 364 556 665 778 796 818 62264 302 357 411 674 792 63088 217 768 64001 009 108 283 295 381 521 550 743 928 958 65010 143 214 748 760 66166 256 448

420 484 67002 118 141 167 269 304 882 662 953 68031 136 158 190 391 426 553 (250) 564 766 857 (250) 871 899 69231 410 472 501 647 722 836 869 939 972 70062 240 419 541 71 93 114 163 (6900) 195 213 (250) 366 573 662 835 941 948 72230 284 318 (350) 671 73166 255 272 834 345 365 407 419 438 716 736 767 74000 052 282 247 418 488 836 874 930.

#### 7) Kempten-Memmingen-Ulmer Eisenbahn-Anleihe. Verlosung am 1. Juli 1910.

#### Köln-Mindener Eisenbahn, 0/0 Pramien-Anteilscheine (100 Taler-Lose) von 1870.

 Prämieszichung am 1. August 1910.
 Zahlbar am 1. Oktober 1910. Am 1. Juni 1910 gezogene Serien: 2357 3311 3591 3726.

### Pramien: 117806 (40,000) 117832 (2000) 117844 (4000) 165511 165512 165519 (500) 165533 179509 179525 (500) 179533 179536 (3000) 179544 (1000) 179548 (1000) 179649 186286 186267

186273 (2000) 186277 186289 186292

Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 200 Taler, alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nrn. mit 110 Taler gezogen.

#### 9) Lütticher

20/0 100 Fr.-Lose von 1905. 31. Verlosung am 15. Juli 1910. Verlosung am 15. Juli 1910. Zahlbar am 1. Juni 1911. Serlen:

#### 192 6045 6904 7349 14142 15553 18122.

Prämten: Serie 192 Nr. 6 8 (250) 11 (150) 20, 6045 14 (150), 6904 1 (500) 5 (250) 19, 7349 7 (150,000) 9 11 19 (1500) 22 23 (150), 14142 3 (250) 14 (150) 19 (150) 21 (150) 25, 15353 17 (250) 23 (150), 18122 1 (500) 13 20 23.

Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefägt ist, sind mit 125 Fr., alle übrigen in obigen Serien ent-haltenen Nrn. mit 110 Fr. gezogen.

#### Neapeler Prämienscheine von 1881.

80. Verlosung am 1. Juli 1910. Zahibar am 1. August 1910. Die Nummern, welchen kein Be-trag in () beigefügt ist, sind mit 50 Lire gezogen.

#### II) Oesterreichische 5% 500 Fl.-Lose von 1860. 1. Serienziehung am 1. August 1910 Pramienziehung sm 2. Novbr. 1910. Serie 37 75 83 194 292 416 423

### 12) Oesterreichische Südbahn-

Ges., 5°/<sub>p</sub> Prior.-Obl. Serie B.
41. Veriosang am 1. Juli 1910.
Zahlbar am 2. Januar 1911.
7901-8000 13201-300 14401600 18001-100 58701-800 68590168000 120701-800 159801-900
160801-500 169001-100 210701
-800 213911-924 216001-100
227701-800 241001-100.

364

#### (3) Desterreichische Südbahn-Ges., 3% Obligationen Serie G.

13. Verlosung am 1. Juli 1910. Zahlbar am 2. Januar 1911. à 100 & 2201-220 3281-300. à 200 & 6171-180 9801-810 10791-800 11991-12000 13261-270 16391-400 471-480 18161-170 531-540.

170 531—540.

a 400 .#. 20215—220 21246—250
311—315 431—435 671—676 22236
—540 561—565 24001—005 405—410
451—455 501—506 621—625 285—990
25176—180 206—210 231—236 251
—255 568—570 26101—106 671—675
27181—185 321—325 771—775 29321
—925 30096—100 386—340 31896
900 32516—520 34236—240 246—200 261—265 401—406 541—345 691
—695 3506—510 37251—955 976—280 38641—645 39241—245 40291
—295 651—665 956—960 965—276 -295 651-655 856-960 965-976 41906-910 971-975 42001-005 126  $\begin{array}{c} \textbf{4190} & \textbf{510} \ 71 - 378 \ 42301 - 385 \ 871 - 875 \ 871$ -270 766-770 50061-065 576-580
51361-365 826-830 52516-520
7115-715 731-735 746-750 791-795
53431-435 54026-030 55271-275
56151-155 231-235 301-305 561
-555 896-900 58181-185 566-570
59466-470 756-760 998-690000
a 2000 & 61595 678 733 760
907 62007 032 064 229 295 311 381
421 632 63093 139 144 264 278 248
439 812 878 974 990 64161 196 279
528 450 706 768 831 65608 343 345
456 567 582 583 657 754 803 66029
665 118 348 423 464 564 67080 269

400 507 552 553 657 704 503 616(29) 605 118 348 423 464 564 67650 209) 250 285 544 494 712 790 796 843 882 68074 097 147 340 370 397 508 686 599 627 674 686 688 741 742 747.

#### 14) Graf Pappenheim 7 Fl.-Lose von 1864.

#### 15) Russische erste innere 5% Prämien-Anle he v. 1864 (100 Rubel-Lose). (Berichtigung.)

Die in der 91. Verlosung vom 1/14. Juli 1910 gezogenen Stücke sind nicht mit 155 Hubel, sondern mit 140 Rubel zahlbar.

## 16) Russische 3º/o Staatsbahn-Obligationen III. Emiss. v. 1881,

Obligationen III. Emiss. V. 1881. (Groce Ges. der Russ. Eisenbahnen.) Verloseng am 1/14. Juni 1910. Zahibar am 1/14. Dezember 1910. à 625 Rubel Metall. 125136. 160 120536-505 711-735 129511. 636 886-916 131711-735 1376-8. 710 142611-635 144186-216 151611-535 152486-510 153911. 936 165611-685 158161-185 160711-735 161086-110 161-185 166636-000 611-685 167611-536

172136—146. à 125 Rubel Metall. 176361— 885 178111—135 190335—360 286— 181010 461-485 188911—935 194611—635 196661—685 197011 —635 201136—160 203511—535 611 —635 205311—335 206286—310 311 —335 297585—560 761—785 209938 —960 210411—435 213636—660 214311—385 221236—260 225951 —974 -974.

7046

ahnle B.

901-

10701

rie G.

-300. 1-810 1261-161-

22536 5-410 5-990 6 751

246\_ 46 (91 976\_

1—875 6—656 75 566

48266 6-580 6-520 1-795 1-275 5-551

08 586 147.

3 375

1261 1520 2112

2819 3143 4090

4289 4726

ere 1864

vom tücke ndern

ahn-

1881

nen.)

1910 136— 136— 136— 136— 1210 1911— 185— 186— 186— 186—

261\_

986--985 97011

25961

11

10.

Biere

Flaschen

Siphons.

Original Pilsner

Dortmunder Union

### 2. Jehung der 2. Klaffe 223. Kgl. Breuß, Collette. (Bom 12. bis 13. Kuguft 1910.) Ber bis Gewinne über 96 Mt. find ben betreffenben Rummbern in Klammern beigeftigt. (Obne Gewährt.)

18. Muguft 1910, vermittage. Rachbrud berboten.

104 278 387 94 [200] 479 95 631 60 [400] 712 893 936 114681 [200] 188 498 655 814 84

120025 66 186 234 342 [200] 72 487 533 121285 312 14 82 78 483 627 845 122043 [200] 251 96 438 [200] 86 699 920 123406 661 752 84 873 992 [300] 124464 634 125065 118 99 887 673 727 837 48 126057 86 484 5.3 673 806 982 127026 381 476 604 19 27 731 37 128140 42 236 332 66 431 77 574 644 731 801 129128 62 223 40 685 901 82 180651 27 799 919 131045 60 123 292 472 741 896 54 926 132055 [300] 332 260 385 611 41 709 987 133201 389 444 775 800 36 13405 87 801 560 65 730 807 185696 419 51 562 708 89 99 814 97 136237 50 331 544 18 637 137008 235 88 648 999 188026 [200] 68 91 167 541 84 631 40 139064 414 64 [200] 623 50 14007 [200] 193 673 712 872 93 940 140565 51 273 67 447 533 774 80 917 143008 57 90 161 428 93 582 600 740 336 144044 116 506 73 634 55 14508 57 90 161 428 93 582 600 740 336 144044 116 506 73 634 55 145095 219 78 444 513 50 706 16 60 883 146161 [230] 577 628 65 1200 147794 [200] 334 669 148009 103 62 76 416 590 000 97 806 149144 222 315 61 811 985

150009 105 354 515 903 151170 96 621 (300) 747 842 975 152001 190 247 312 39 560 608 898 153071 [200] 185 331 46 415 529 98 801 60 154001 68 98 256 747 960 155012 251 316 68 419 872 156030 310 407 25 610 31 84 157021 27 52 447 95 727 158084 165 328 495 780 82 816 42 159068 272 510 814 160054 963 [200] 64 161164 780 933 162015 23 125 32 217 163099 228 316 [200] 59 405 563 827 89 961 164006 60 886 390 165193 [200] 953 335 79 561 636 894 166307 18 20 [200] 38 530 31 [300] 849 167125 231 307 477 99 792 168121 244 328 86 412 721 825 169268 78 88 482 886 170022 [200] 214 86 398 429 45 [300] 8515 44 757 171075 97 194 542 172198 282 91 332 [200] 93 443 [400] 627 959 173167 344 174081 294 502 89 991 175189 286 538 83 641 727 804 82 76 10070 314 24 82 701 30 918 177129 304 640 [200] 47 178 072 276 86 (300) 424 506 64 [200] 786 815 179008 23 129 98 302 405 63 556 736 89 315 956

**经股份股份股份股份** 



haute von Jedermann anerkannt, angen, Preisillen etc. ilt erfabrus ger Bedari in einer ollerierten W ner, die Emplänger zum Bufbewah. fo wird der beabildritigte Zweck, Bu fiels erreicht, da lich über kurz ode nen Artikeln einstellen wird. Um nu

Wiesbad. Felsenkeller FrankfurterBürgerbräu Münchner Hackerbräu Nürnberger Tucher Kulmbacher Köstritzer Schwarzbier Tägl. frische Füllung. Reelle prompte Bedienung. Bergschlösschen-Kellerei

Biergrosshandlung.

Telephon 385 u. 725. Man verlange ausführliche

Seltene Gelegenheit. Ein Post, Minderstiefel, Schulstiefel, in schwarz u. farb., darunter sämische, der. Wert5-6 Mk. ist, jetzt nur 3.50 Mk., 3 Mk., Sandalen, Sausschule u. Fantoffel mit fester Lederschleschon v. 60 Pf. an, Herrenu. Damenstiefel ebenfalls billig.

Nur Neugasse 22.

Ich bin unschuldig, wenn Sie sich jahrelang mit den hässlichen Schuppen herumquälen. Waschen Sie sich endlich den Kopf mit



und Sie werden sofort ein und Sie werden sofort ein appiges, glänzendes Haar erhalten. Von der Damenwelt bevorzugt. Ein Versuch führt zur dauernden Benutzung. Preis pro Beutel 30 Pf. zur zweimaligen Kopfwäsche genügend, in Flaschen, einige Monste ausreichend, Mk. 1.50, Warnang vor minderendien. Warnung vor minderwertigen Nachahmungen. F163 In Wiesbaden zu haben:

Drogerie Alexi, Michelsberg 9, Brogerie Cratz Nachfolg., Langusse 29, Germania - Brogerie Portzehl. Rheinstrasse 67, Otto Lilie. Moritzstr. 12, Brogerie Mübns Nachfolger, Tannusirasse 25, F. H. Müller, Bismarck-ring 31, Rheingau-Broerie, Rheingauerstrasse 10, Fritz Mötteher, Kalser-Friedrich-Ring 52, Schilds Zentral-Brogerie.

Friedrichstr. 16, Apotheker Otto Siebert, Am Schloß, Chr. Tauber, Kirchg. 20. Fabrikant: Chem. Fabrik E. Klämbt, Steglitz-Berlin 18,

### 2. Jiehung der 2. Alaffe 223. Agl. Breuft. Cofferie. wuguft 1910.) Bur die Gemune über 96 MR. find ben betreffenben Rummern in Klammern beigefalt. (Ohne Gewaldt.)

Stummers in Riammers beigels L. (Ohne Gerschu.)

13. Lugnit 1910, nachmittags. Nachbrud verboten.

2 31 [200] 111 459 94 571 630 32 745 910 64 1003 159 244 510 602
2192 384 416 684 915 66 3189 388 468 925 4035 261 317 97 592 795
363 388 5380 573 897 972 6145 47 67 211 365 720 85 7025 219 82 442
461 86 544 653 61 814 8162 65 249 538 652 847 9006 106 31 [200] 41
447 504 628 867 949
10151 75 84 325 479 522 676 762 902 11252 734 12140 62 72 77
403 69 614 69 829 [200] 970 134365 595 688 707 827 14177 720 34 826
62 1504 747 54 90 99 829 91 910 16499 539 740 906 25 [200] 435
17238 907 72 602 785 878 922 18283 450 512 68 80 638 758 817 19076
244 622
20163 82 289 887 551 87 94 690 784 04 900 83

17230 307 72 602 785 878 922 18283 450 512 68 90 638 758 817 19076

244 632

20103 82 289 387 551 87 94 680 764 94 909 62 \$1076 98 617 751

22140 41 82 299 524 503 677 23497 58 610 42 \$2 804 9 79 909 24114

[2001 212 25186 561 94 991 24408 504 [300] 27191 248 534 714 58

28212 800 429 64 90 622 732 40 59 [400] 70 952 29006 70 157 367 498

561 95 881 980

30018 24 236 386 626 715 58 991 \$1009 [200] 28 71 121 22 53 265

55 20 584 940 55 \$22042 84 102 202 772 833 \$33074 94 103 610 853

928 89 34139 207 91 309 465 521 [300] 679 736 851 34508 20 87 403

77 94 592 687 732 58 910 15 \$36923 301 405 732 \$3764 426 502 729

981 38274 481 590 720 32092 192 317 44 98 604 856 87

40274 658 54 794 36 56 887 [200] 41010 98 913 42140 43122

233 50 419 985 44017 186 452 714 25 836 924 45179 481 533 979

40268 307 428 581 65 [200] 795 964 47101 50 439 42 43 506 35 72

86 [300] 94 709 37 899 966 [200] 48344 78 435 627 61 78 937 49236

56080 512 68 953 61 5 1018 19 241 315 [200] 412 67 581 88 736

822 52017 90 122 386 53507 957 54034 71 277 78 331 51 62 412 634

702 [200] 62 901 50 60 55000 140 488 520 659 891 56004 17 175 249

561 86 907 8 6546 76 88 160 91 216 53 764 948 78 62365 67 440 91

601 840 63049 168 221 440 72 746 858 64026 156 374 412 82 538 027

70 6749 690 779 68182 270 468 69013 105 358 77 417 546 [200] 658 779 6749 690 779 6818 270 468 69013 105 358 77 417 546 [200] 658 779 6749 690 779 6818 270 488 69013 105 358 77 417 546 [200] 658 779 6749 690 779 6818 270 488 69013 105 358 77 417 546 [200] 658 779 6749 690 779 6818 270 488 69013 105 358 77 417 546 [200] 658 779 675 818 21 460 779 6818 270 488 69013 105 358 77 417 546 [200] 658 779 675 818 21 460 779 6818 270 488 69013 105 358 77 417 546 [200] 658 779 6749 690 779 6818 270 77 678 38 412 661 753 7409 (058 775 5412 684 779 575 575 584 584 599 679 [400] 907 90 81280 315 72 743 650 691 32 690 341 78 86 546 76 699 75017 878 38 412 661 753 7409 (058 775 544) 690 79 88 770 675 778 38 412 617 77 748 578 412 617 77 748 578 412 617 77 748 578 611 770 770 770 770 770 770 77

8011 732 1200 1 69 79 80112 216 84 599 679 [400] 907 90 81260 315 72 743 [200] 948 82098 149 210 34 51 524 33 629 783 83077 191 244 300 [50040] 41 454 84101 219 70 335 81 85230 35 640 833 919 86044 95 282 379 [200] 494 684 754 [200] 87129 54 462 540 639 734 83 812 88199 338 41 78 566 728 95 [300] 875 84046 100 38 93 205 99 327 440 542 55 656 769

[1000] 200087 421 915
210037 139 247 487 517 [200] 888 980 211416 735 854 212187 282
633 98 865 900 [5000] 97 213092 378 [200] 680 214141 487 865 901
215034 122 [400] 58 287 523 711 216112 274 511 638 52 [200] 71 705
[200] 28 965 217136 407 540 [400] 218125 299 90 377 452 71 98 892
219614 711 377 94 988 98
220013 175 240 44 94 406 [200] 695 221084 363 880 904 89
222206 400 599 772 944 223218 68 801 82 489 827 224107 367 428
541 606 225042 63 140 294 379 534 634 [200] 62 69 89 805 [400]
226147 267 335 460 976 227080 112 424 823 28 010 228038 295 351
230131 361 95 410 [200] 536 64 785 65 834 231078 231 459 886 98
675 828 908 232228 402 4 687 928 61 233076 113 224 363 536 661
2340634 201 [200] 63 64 98 645 716 80 882 235251 341 523 33 84
236119 221 31 310 514 30 691 777 237195 342 448 [300] 505 [200] 63
655 [200] 723 [200] 838 238034 337 61 433 525 857 952 234066 475
770 91 94 802 15 960

770 91 94 802 15 960
240075 80 89 151 87 200 93 357 448 826 241070 98 340 60 818 917
242069 251 445 84 595 876 92 243027 170 521 665 244023 226 88
553 1200 80 823 948 88 245100 67 250 64 306 70 (200) 689 762 824
240231 194 854 96 247011 192 287 357 423 248357 456 698 707 33 37
958 243072 179 255 698 742 800 (200) 901
250053 83 293 720 251437 785 888 965 252130 309 89 725 42 85
898 99 253011 42 142 293 396 585 652 769 825 59 950 [200] 254070
262 83 381 475 82 [300] 84 521 255035 229 72 460 515 [400] 787 887
977 [200] 256199 354 443 664 714 30 99 985 257012 118 480 [200] 781
258190 92 347 630 259038 143 431 636 969
260015 345 518 674 837 911 261183 399 486 556 670 722 28 875
262031 361 419 88 550 714 47 50 263657 61 907 10 264050 71 197
20: 401 546 98 650 957 265233 396 [200] 445 761 800 16 96 948
266068 282 442 827 35 87 [200] 059 267046 85 401 648 58 753 268160
98 [200] 301 39 618 68 714 78 917 260043 269 94 526 35 50 63 660
270233 304 448 740 833 903 33 271869 919 272444 50 200 500

Die Brebung ber 3, Rtage 223, Rgi. Breug, Botterte begiant am 9. Ceptember et.

lit, hat es auch den graphiliten Künften in iden Wettkample in Ehren besiehen zu 09 gegründete L. Schellenberg iche Bolache betrachtet die wahrhaft künftlerliche ren lorgfältig und wirkungspoil austat lorb und Anerkennung sanden. Die nen Druckaufträge mannigsach und gehnt einen Werfuch zu machen, der in der int einen Werfuch zu machen, der in der igt, daß die Preise durchaus mäßig find. の場合の表別の表別を表 の 9949955999

n Bandelspeilen zu verzehtnen ist, ha uufzubieten, um in diesem sobilden i oden ist es insbesondere die 1809 geg the est els ihre vormehmiste Busgabe he achtruckes anzustroben und deren it, en welt über die engere Beimat kol-in der kage, alle ihr überragenen D en zu konnen, lodaß es sich ischnit els hältsverbindung sinhrt und zeigt, das

11 200

gu

6

#### Bermietungen

(Gortfehung von Geite 15.)

Möblierle Wohnungen.

Bordere Geisbergftrafte, 1. Gi., gut mibl. Bohn. v. 5-6 Jim. m. Jub., Mbfchlus, für 150 Mt. per Monat. Rab. im Tagbl.-Berlag. Kl

Möblierte Bimmer, Manfarden etc.

Mm Schlofplat, herrnmubig. 9, 1, gut mbbl simmer frei, billigit. Derrngartenftrage 9, B., g. mobi. Wohns v. Schlafzim, an befferen Gerrn als Allieins u. Dauermiet. Barifir. 37, 1 i., eleg Bohn u. Schlafz,

fowie einzelne Zimmer, Schreibtifch. Utheimfrafte 62, 2, eleg. Wohn- und Schlafgimmer, fowie einzelne Zimmer, Echtichterfir. 3, Bart., mbbl. Simmer frei. Bornehme rubige Lage.

Villa Viftoriaftr. 16, 1. Et., 2 fcb. eleg, mobl. Bim. m. Balton nur auf langere Beit ju perm. 5894 Borthftr. 5, 1, groges Balfongim. m. Schreibtifch und guter Benfion frei. In beff., rubiger Saustichteit, bei alterer Danie, find 1 ober 2 Bimmer Bor 1 und nach 8 gu bef. Mobil. Jimmer, fep. Ging., 30 perm. Seibel. Friedrichtrage 57, 2 r.

Meferendar=2Bohnung fret Morinftrage 27, 2.

Borderes Herotal naben beiere genehmes Beim bauernb bei alleinitehender Dame billig. Naberes im Tagbi-Berlag.

Dibl. Bimmer (Chaifel., Schreibt.) mit Benug, d. Rlav., am liebften on jfing. Lehrer. Aneingauer Strafe 5, 3 I. B16392

Eleg. möbl. Bim. mit Frühftild gu berm. Riebiftrafie 11, Mitrelb. 2 r. Diebl. Zimmer gu bermieten bei Strafe 42, nabe am Balb. 0052

Bum 1. Sept. ob, fpat. in berrich, haufe im Sidn. 2-3 mort. Zimmer (Schreidt, n. Bidberfchr.) zu verm. Rabere Schlichterftrage 15. 8, von 9 Utr vorm. bis 3 Ubr nachm.

2 große möbl. Zimm. gufammen ober getrennt fofort billig gu vermieten Worthfre. 5, 2 r. Subf wöhl, Bim, m. ob. obne Bent., i. Landb. b. Sonnenberg, frei, rubig, ar. Garien. Nah, im Tagbl. Berlag. Ka

feere Bimmer und Manjarden etc.

2 leere Vorderzimmer

in II. Billa, nur an einzelne Dame au bermieten, Offerten u. D. 799 an den Tagbl. Berlag.

Remifen, Stallungen etc. Lehrftraße 33 groß. Reller gu bm.

Wiainzerstraße 66 Stallung f. 10—14 Pferbe, Remife, Walchplats, Deufpeicher, gr. Keller, gr. cem. Raum, Gas u. Wasser, evt. elettr Licht u. Kraft u. Wohn. bon 3 Z. u. Küche auf fosort zu vermieten. Käh. Kontor. 1732

Mainzerstraße 68 (Gde Raifer:Bitheim:Ring) Stallung m. Remije ju bermieten.

Stänbe für 8 Bierbe, geräum, Dof, Dunggrube, Remife, 2-ftod., 19 m lang, 5 m tie'. Wagen-waldplas gementiert. Bafferleitg. elette, Licht, Separate Einfahrt, Kann auch für andere gewerbliche Zweife hergerichtet werden, Räheres bei J. Chr. Gliich-Heb. II Imftrage 50. 5948

Michelsberg 28 großer Lagerfeller

Answärtige Wohnungen.

Sonnenberg, Bicebadener Strafe 9, Salteft, ber elettr. Babu, neu bergerichtete 3-Simmer-Bohnung gu vermieten.

Sonnenberg, Mootffirafe 3, fcone Bweiich. Le fimmerwohn., ber Reus geit entipr., m. Jub. p. 1. Oft, gu berm. Bierftabt, Morinftrage 4.

In Nieder-Wolluf a. Rh., in angenehmer Lage, nabe am Bahn-

fdione Wohning

bon 4 (event. 5) Bimmern, Ruche und Bubehor und großem ichattigen Borgarten an rubige feine Leute für 750—850 Mf. baldigh 30 bermieten. Anfragen unter F. T. R. 1890 an Rendelf Mosse. Frank-furt a. M. (Fa. 90(0) F 136

#### Mietgejuche 🗼

Landhans

od. fl. einfache Pilla, 6 Bim., gu mieten gefucht bier over Borort. Off. mit Breis n. R. #67 a. b. Zagbl. B.

Oftober bis April Benfionshaus ob. fl. Sotel, fompl. möbl., gute Lage, su mieten gefucht ober Bertretung. Offerten unter M. D. 40 Bab Rauheim.

Wohnings-Geluch.

7. Zimmer - Wohnung, große geräum. Maume u. Bab, 1. Stod, evil. 2. St. wenn Lift vorh. Räbe der Wildelmitraße und Kurhaus, für anfangs Koril von 3 Versonen ohne Kinder. Off. mit Breisangabe unter B. 796 an den Tagbi. Verlag.

303 Guschur Der, von auswärts fommend, sucht tageweife rudiges, ungeniertes möbl. Kimmer und im Kurviertel. Offerten mit Breisangabe unter W. 808 an den Tagbi. Berlag.

Junger Herr fucht auf 6 Tage frol. Jimmer. Dff. mit Breisang, unter A. 463 an ten Tagbl.-Berlag.

Lehrer fucht für fofort möbl, Zimmer (1 ob. 2), Offerien u. R. 803 an den Tagbl. Berlag,

Dame fucht fofort

-2 elogant möblierte feparate Jimmer, . o. 2. Stod, im Bentrum Promenabe). Off. unter B. 868 an ben Tagbl.B.

alleinsteb. Dame, fucht mobl. ober un-mobl. Simmer mit Benfion u. Familienanidlug bei nur befi, Fantille nabe bet Abelbeiblir. Off mit Breis u. 1649 an Kaufmann Weber. Morigfir, 18, 6085

Befferer Herr

jucht zum 1. Sept. 2 schön möbl. un-gemerte Zimmer. Offert. u. T. 806 an ben Lagbl. Berlag. Leeres Zimmer 3. 1. Sept. gef. Off. u. S. 804 an ben Lagbl. Berl.

1—2 leere Zimmer (and 1. Etage) zu Bureauzwecken in guter Lage fofort zu mieten gesucht. Off.in. 8. 808 an den Tagbl.-Berlog.

Fremden-Penstons

Benfion Billa Juliane, Abegastraße 5, b. Leberberg. Besie Kurlage. Gleg. mobl. Jimmer mit und obne Benston. Mäßige Breife. Borte Ihaftefte Binterarrangem.

Einküchenhaus, Haus Dambachtal.

Möbl, u. unmöbl, Zimmer m. eig. Bad, Wohn, im Abschluss, größter Komfort. Vornehmste u. zugleich preiswerteste Pension am Platze, Preiswerte Winterarrangements, 5 Min, vom Kochbrunnen, Dambachtal 23 und Neuberg 4,

Benfion Baner, Friedrichstrage 4, Ede Wilhelmftr., empfiehlt elegant möblierte Simmer und Salons ju magigen Breifen. 3024

Penf. Villa Edelweiß, Rapellenfir. 31, n. b. Rochbr., neu eingerichtet, givile Breife.

Billa Carolus, Rerotal5. Simmer mit vorz. Senf. von 4 Mf. an, ohne Beuf. von 2 Mt. an ver Tag. Dauermieter und Wintergafte monatlich 100 bis 150 Mf.

Beste Aurlage

Billa Juliane, Abengfir. 5 b. Leberberg, Gleg. mobi. 1. Ctage bon 4-5 großen, fonnigen Bimmern, Balfon, Ruche, Bab ac. per 1. Geptember ober fpater preismert gu vermieten.

Smon modi. Baltonzimmer

mit Benf. an beff. Beren ob. Dame bill. gn permiet. Billowftrage 3, Dodpart redits. Subid mobl. Bimmer mit ob.ohne Benfion b. g. berm. Gleg., ungen, mobt. Zimmer a. b. Ruranfage. Rab. i. Tagbi.-Berl. Lb

Für nervöse Vame

wird einfache Beufion auf bem Sande gefucht, Diobel fonn, mugebracht werben, Df. u. A. 360 a. b. Tagbl. Berl. SOLVANDESCRIPTION SEED VIEW

Jeder Mieter

verlange die Wohnungalisten des Haus- n. Grundbesitzer-Vereins E. V.

Geschliftsstelle: Luisenstrasse 19. Telephon 489. F 373

Wohnings-Machweis-Burean

n & Cie.,

Friedrichftr. 15, bisher 11. Telephon 708.

Größte Auswahl von Miet- und Raufobjetten jeber Urt.

# Geld= und Immobilien=Markt des Wiesbadener Tagblatts.

#### Geldvertehr

Bapitalien-Angebote.

Aberle sen, Wiclandir. Bertreter ber Schlefifchen Boben-Gredit. Afftien-Bant,

offeriert ju geitgemagen Bebingungen: 1. Sppothet. Rapital, (0% Archit-Lare i. Wiesbaben, Maing, Sonnenberg, Biebrich, Dopheim, Erbenbeim, Bierftabt.

Erbschaften, Lideikommiffe werben belieben, jedoch nicht weniger als Mt, 5000, Teftator muß verftorben fein. Aberte sen., Wiesbaben. 5876

Hypotheken, 1. 2. 3., und Schuldicheine, Wechfel, Mobel be-leiht Blücherftrage 29. B. r. B 16884

For Hansbestizer, Banunternehm Bedeutendes Aktienkapital einer Neugründung soll auf Wiesbadener erste Hypotheken plaziert werden! Reflektanten, welche diese günstige Gelegenheit wahrnehmen wollen, belieben Offerten u. s. seez in dem Tagblatt-Verlag zu hinterlegen.

20,000 unt, an 1. ob. 2. Etelle pon Selbfigeber fof, aus-guleiben. Off, u. . . . . . . . . . . pofil. 6098 20,000 Mf.

ent gute 2. Onp. bis höchftens 80%ber felbger, Tage jum 1. Oft, vom Selbit- geber zu vergeben. Off, u. F. 1998 an ben Tagbl.-Berl.

Mapitalien-Gefinche.

30,000 Mr. 2. Sprothet fofort ge-fucht, Off. u. sc. 80 z an b. Tagbl.-Berl,

Geldgeber erhaltentoftenfreienRachtve #guter Shvothefen burd Landwig elstel,

Bebergaffe 16 - Fernipr. 604. 1500 MR. für iofort gegen gute unter o. 607 an ben Lagbl. Berlag. Befudit 4000 Blatt auf gutes Binebaus fofort. Offerten unter

16,500 Mt. 1. Supothet
(52 % ber Tage) auf Beuland und
Ader in Hattersbeim abautreten, erhiebungsbalber. Bermittler berbeien.
Nah. u. D. A. 115 hauptpolid. Wiesh,
20,000 Mart 1. Hopothet, 50 %
feldgerichtst., gefucht. Offerten unter
F. 284 an ben Laght.Berlag.

Gefucht 20,000 Mit. gute 2. Supothef, nur von direktem Selöstgeber, innerhalb der Stadt. Off. u. G. 805 an den Tagbl.-Bert.

Mf. 21,800 auf 2. Sonvothet, 50-60 % b. Schahung, für langere Beit auf größeres Anmeien fofort ober fpater geincht. Offerten u. A. 865 an ben Tagbl.-Berl.

Shbother pon prima Objeft, 23,000 Marf, mit bebeutenbem Rachlag umfianbeh, 3 vert. Dff. u. Z. 8402 an ben Tagil. Berlag.

25,000 Wif. a. prima 2. Shpothefe sofort, Amis-tiadiden Rheingau, gefucht. Rach 26,000 M., Objett 140,000 Mt. Be-fiber biet. jed. Sickerbeit. Offerten unter A. 459 an ben Tagbl.-Berlag.

50,000 Wit.

45,000 Mk. a. Geschäftshaus

im Jentrum der Stadt, innerhalb 66 % der Beldgerickstage, berginst. mit 5 % gefucht.

Jos. Maudnidth, Webergaffe 3, 2.
Euche auf Neubau, Zentrum der Stadt, 1. Sphothef, in Höhe von 80s die 85,000 Mt. 1. Oft. cr. Off. nur v. Selbfig. unt. F. 86. N2O poftlag, Schulzenhofftr.

300,000 Mt. fucht Blüderftrafte 29, B. r. B 16885



Smmobilien-Berkanfe. 0000000000000000

Wollen Sie Geschäft o. Grundstück.

gleichviel wo und welcher Art, kaufen oder pachten, still oder titig

sich beteiligen

Kapital auf Hypothek anlegen, verlangen Sie bel ausführt. Angabe Ihrer Würsche kesten- u. portofrei meine reichhaltige Angeboteliste. Strongste Diskretion zugesichert.

E. Kommen Nachf. Köln a Rh., Krenzgasse S. L. Micines Onus

mit Garten zum Bewohnen für eine oder zwei Familie eingerichtet, in gesunder rubiger Lage, Khilippsberg-firaße, preisw. zu verk. durch Justis-rai Dr. Loch, Kirchgasse 43, 1. F 220

23 einstube

auf 2, Sppothel gelucht. Wohnunges billig zu verl. Off. unter 2°. 148 an bureau t. ion & Cie.. Friedrichste. 15. Tagbl.-Sweigst., Bisvardr, 29. B16449

Immobilien-Verkehrs-Gesellschaft m. b. H.,

Martiplat 3, Bart. Telephon 618, 5796 Größte Answahl von Mietund Raufobjetten jeber Mrt. Roficulofer Bohnungs-Radweis. Supotheten-Permittlung.

23tlla

mit Garten in Balbesnabe, 9 gimmer, frantbeitshalber febr preismert gu ver-tauf. Dff. u. S. 75 an Tgbl. Opt. Agentur.

Bu verlaufen ober ber fo-fort au vermieten bie boll-ftanbig renobierte Villa Siebricherftr. b, am Rondell, nachft Sauptbahn-

hof, 11 Zimmer u. Zub., Bentral-beizung, Gas, elettr. Lidt, Bab, gr. Garten, Balfons Halefielle ber Strakenbahn. Räheres bet J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. b6.

neuerbaute Billa Gienfrieb. Die neuerbaute Silla Siegfried-firase 4, an den Aichard-Magnet-Anlagen bor Biedrich, in herrlicher geschäftler Lage, mit allem neugeit-lichen Komiort ausgestattet und in fcomm. altem Garren gelegen, ist unter günstigen Bedingungen dem Besider zu berlaufen. Näheres dei Kriedr. Marburg, Besinhaublung, Neugase 3. Teledhon 2069. Hochmodernes Kekhaus nabe dem Badubot.

nabe bem Babubot, mit grosser Rentabilität Berhältniffe halber au verlaufen. Jos. Raudnitzky, Webergaffe 8, 2.

Das Daus

Bahnhofftraße 20,

20 nr 38 am Stadengehalt, 27,20 Weter Strafenfront, mit Reffauration, großem Saalban (bibber Refideng-Eneater), jum Umbau für großes Geimaftshaus befonders geeignet, gelangt am

Dienstag, ben 30. Anguft er., bormittage 10% libr,

bet dem Bal. Amtögericht, Jimmer Ro. 60 dabier, gur offentlichen Berfteigerung zwecks Aufbebung der Ge-weinschaft, worauf Intereffenten aufmertfam ge-magt werden. F 229

Mustunft erfeilen Redifenwalt Dr. Bickel. Jufligrat Br. Loeb.

Gatthaus

m. Saalbau, Borori b. Wiesbaden, m. elektr. Bahnderbind., beit. Saal geschäft d. Umgeg., beränderungshald, preisw. zu bert. Off. mir d. Selbst. rest. u. O. 800 an den Tagdi. Bert.

Mirrond, Sofgut v. 300 Morg. u. 140 Morg., Bejirt Biesbaden, bit bert. burd Imand, Beitfirafe 2.

Immobilien-Baufgefudje.

5-10 Morgen Zand

im Beg, Frankf.-Biesb, gefucht mit ob, ohne eine, Saus, Rein Baugef, Off, m. Lage u. Breis b. Gelbitbert, unter A. 484 an ben Tagbl.-Berlag.

# = Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Lotafe Angeigen im "Meinen Angeiger" foften in elubeitlicher Sabform 15 Efg., in babov abweichenber Sanausführung 20 Pfg. Die Beile, bei Aufgabe zahlbar. Answärtige Angeigen 30 Pfg. Die Beile,

### Berfaufe

Spegereigeiciaft gu verfaufen.

Rolonialwaren-Geichäft, berbunden mit Obit u. Gemuse, diel Pfaschendier-Berkauf, seit 10 Jahren mit gutem Erfolg betrieden, frank-heishasber zu verkaufen. Direrten under F. 806 an Ten Lopbi-Berlag. Rab im Tagbi. Gerlag. Ku 3. wachf. Tedel, 6 Monate alt. Gleg. fast neue Damen-Aleiber febr bill. zu berf. Ri. Weberg. 9, 1. Rariftraße 32, 8 Stiegen finfs.

tita fleiner Spisbund, fehr macht., 2 Ginmachfaffer, 1 Fromenfand, su perf. Sellmunditt, M. Sis. 1. B16359

Gleg. Jadenfl., Spident., ichein.
jiden. Maniete u. Bluj. bid. Stein.
zofie 31. B., & St., anguicken nadum.
Oriellichaftsfleiber, hochapart,
faft neu, billig zu verfaufen. Klein,
Coulinfirake 3, 1. Tel. 3490.

Welft feib, Blufe, fait neu, schwarz. Tuchson, Beinen-iadett, div. Rode u. Bluf. wegzugsh. dill, zu berf. Kari Briedr.-R. 41, 2 1. Beinen-Gin Gebrud u. Weste, fast neu, billig zu bert, bei Willner, Recostrage 6, 1.

Falt neues Luftfiffen gu berfaujen Rheinfrage 78, 1.

Su berfaufen berichieb. iat neue Gerren-Anzüge, Sommer- und neuen Winter-Balet. Ablinder, Hüte, Stiefel u. getragene Ralche bon großer mitselstarfer Fraux. Albrechttraße 16, 2. Gebrodangug, Fig. 46, wenig getr., billig zu verlaufen. G. Commer, Goetheftrage 18, 1 linfs.

5. Mr. per jäste

e,

ge

nber

tt.

1

L su dita.

ohne

Lb.

anbe

roch

With the

š

1

ġ.

balb. Ibit. Beel.

e 2.

mit ugel, bert, rlag,

瑙

siège, alet., gene irfer

mer,

d

Unteroff. Baffenrad, Inf. Reg. Rlaviernoten, guterh. Gerrentfeiber u. Buder (Schule u. Belleirift) gu berf. Moripfer. 51, 2, bon 1-2 Uhr. Bianins (Manb) biff. gu berfaufen Eltviller Strafe 8, 1 r. B 1599

Piano, gut erhalten, billig. Buich, Dobly imer Sir. 31. B 16834 Ein neuer Thonograph wit 6 Belgen für d RC. zu verfouf. Steingene 12, dinterh. 8.

Stativ-Alapy Ramera mit Zub. gu vert. Westernbitrase 17, 3 St. r. Eich. Essimmer billig zu vert. Rab. Jagbl.-Bering. K

Günüge Gelegendeit in Möbeln!

Elog. turib. pol. Schofzim. 276 Mf.,
elog. turib. pol. Schofzim. 276 Mf.,
elog. Wohns., muid. pol., 176, eleg.
mod. Küche, mit Mariche 86, ichv.
Eichen-Sperigs. 3D) Mf. Kerner cuch
einzeln: pol. Schreibt. 48, pol. Bett
49 Dt. Backlom. 32, pol. tyüriger
Spiegelicht. 69, Ditton 45, Sertifo
38, 34, Bollmort. m. Keil 24, Bat.
Robm. m. Cegendt. 17, Anszwat. 22,
Studt 3.50, Kiurgard., 1863., Ilbr. 12,
billight. Sacken ind neu, noch n. in
Gedt. gen. Br. Robr. Reroit. 4, 2,
Gelegenheitsten!

Schlafzimmert. Eichen n. innen ganz
Eichen. mit Schniserei, n. Innen ganz
Eichen. Bon Mart. Möbel Rager,
1910kferplag 3/4.

Eichen Schlafzimmer,
innen ganz Eichen, mit reichen
Schnikereien, mit gerbem 2-dur. Bunftige Gelegenheit in Dobein!

pang Eichen, mie greffem Schnikereien, und großem 2-tine.
Spiegelichent, Balchtoff, m. Martn.
n. Spiegelauffat, 2 Rachischenfthen mit Marmor, 2 Vettifellen, Sandenchtalter, auf. für 266 Mt. zu verl.
Mobelloger Mückerplag 3/4, B 15762 Schlafgtmmer billig gu berf.

Sismacaring 28, Barr. r. B 15561
Bafin Schlafzimmer,
hell Nußt. imit., 2 Bettijtellen, eine Waschteilette mit Marmor und Spiegelaufiah, 2 Nachtickenischen m. Varmor. 1 2-iür. Spiegelickranf m. B Schubfahen, 1 Sanduchkalter, su-fammen für 210 Wit. zu verfaufen. Wöbelkaper Mücherplag 2/4. B 15761

Glegantes Schlafzimmer (Satin). Beine Ruckentiche und Bretter billig Schwaldacher Straße 48, Wib. r., 1 r. Schwaldacher Straße 43, Ath. r., 1 r.,
Günft. Gelegenheit f. Brautlente.
Gleg. nußb.pod. Schlafzim. m. gutem
Inhalt. eich. Speitezim, mußb.pod.
Rohnzim. hellgr. Liche m. Mestungberol. f. Diwan, Vertifo, Meiberichr.,
Paichton., Schrebt., 21. Spiegelichr.,
Batentr., Bollmair., Tifche. Stüble,
Krebeuz, Bett., Rachischr., Klurvarb.,
Bilder, Ilhren u. b. a. Sachen, i. nen,
noch nicht im Gebranch geweien, w.
Zu Spotibr. abgen, l. pr. Kabrilate.
Revoitt. 4, 2. Lai. e. eieg. Schlafbim.
Gelegenbeitstauf.

Gelegenbeitstauf.
Giden Speifestmmer, Bufett mit reicher Schnigerei u. Meifingvergiaf., Umbau mit Spiegel, Krebens Rus-siehtich, 4 Leberküble, Mr. 450.— Möbelloger Blückerpfach 3/4. B15763

Wöbellager Bliederplat 3/4. Bis763
Guterd. Bett u. Kommode billig gu berf. Werderfireise 12, 8 rechts.

2 vollständ. Betten a 25 MV., pros. 2-t. Meiderfact. 30, Kindernicke. 12 u. 15. Waschfrom. 16, berick. Tijche ii. Stüble, Sosa 18 MV., Ottomanen 18—86, vol. Kommode billig zu berf. Scharnborfiltraße 46, bint. Werfit.

2 Beiten 20—30, Deffbett 10, Kuchenscht. 18, 1-tür. Aleidenscht. 18, Kanapec 15, Chaisclongus f. 12 Mt. berf. Blückerjtraße 44, 1 r. B16431

Morgen-Musgabe, 3. Blatt.

Begen Umgugs zu verfaufen 2 f. nuch. pol. Beiten, Schrant, Stiffle, Gardinen, Betrol. Ofen, Waichfeffel, Ber. Tijd u. a. mehr, alles wie neu. Nüdesheimer Strafe W. Sartmann.

Muschelbett 38, Aleiberschr. 28, Sofa 18, v. Beit 30, Ottomane 14, Bütett 76. Bertvanstr. 20, EMb. B. c.

Haft neues tack, fompt. Bett u. Waichsom., Tisch, 2 Stickle, u. pol Bertiso w. Blatsmannels bill. 3. bert Bertramstraße L. E. B., Abricht.

Wegen Umgugs find sehr aute Betten u. verschiedene andere Wäbel aus freier Sand zu verkaufen. Imischenhandler verbeten. Anguseben vernittags v. 9—19 Uhr Oranienftraße 50, 1 r.

Swei Batent-Bettrahmen,
74 × 174, 1 Methor-Sandfarren, gang
neue Achie, gr. Gartenichlauch, große
Sundehithe, 1 gr. Bagelhede, 2 große
Kahnen, fompl., 1 gr. Meiol. Betrol.
Sangelampe, auch für Gleftr, eingerichtet, alles billig zu berfaufen
Mortifirafic 42.

Moberner Mahagoni-Salon mit grunen Stoff-Gardinen und Bortiere preiswilrbig gu bert. Rab im Tagbi.-Kontor.

Divan, 2 einz. Seffel, Blüfchvorb. viered. Lifch, elektr. Klammen u. bal mehr. Näh. Worthstraße 21, Sth. 1 Sch. Diwan u. Ottomane feilig an bert. Sceingasse 12, Part. Chaifetongues 18, m. Dece 24 Mt. Rauentaler Straße 6, Bart.

f. u. 2-ffir. Eich.-Aleiderschrant, Albaniche., post. f. Archit., Schreibt., Rabm., 3 & Sattel. b. Mebgera. 20. 1-tilr. Rleiberichrant 12 DR

Beriefo 2c, b. Bismardr. 9, Stb. P.

Berielo v. b. Pismardr. 9. Sib. P.
Pol. Aleiber, u. Spiegelickfäute,
für Brautleute: Speifer, Auchen u.
Oerrenzim., O. u. D. Schreiblich,
Berlifo, Beiten, Kiamino Prandichte
billig zu bert. Oermanniftr. 12, 1.
Wegen Berlieinerung bes Daush,
auterh Möbel. II. Schreib u. andere
Dicke, Iad. Beit. Sprungr., Cashangelampe. Baschvannen billig zu
vi. Chernforbeitr. 19, 2 z., 8—2 Uhr.
Moberne Auchen.

Moberne Rüchen.
Welliongberalaiuma, 50 Mt. Rugo.
Bückeriorank 50 Mt. Möbellager
Bläckerlau 3/4. B 1638 Rüchen-Ginrichtung gu vert. Wertfiatte Roberfrege 19.

Billig zu verfaufen: Cvole: Augdoum - Tich, gestidles Trubenstiffen, Ammenstubl, Bod für Kinderbadewanne, Auster - Eimer, Kord für Kinderzeug. Adheres im Tagblati-Kontor.

Ein Buschneibetisch mit Schublabe, 2 Bods, 1 fast neuer Betroleumberd, 1 14-Weige billig zu berfaufen Rerostrofte 17, 1.

verfaufen Meroftraße 17, 1.

Großes Burean Stehpult,
nebraucht, dillieft au bert. Näberes
Biebricher Straße 5, Kart. 6060
25 kechlehnige Echen-Stlibfe,
Baicklann, Nachtricke, Beit, Afelberickräufe, Solo, Selfel, Ottomane,
Spiagel, Oels u. andere Bilder,
T. u. d. Schreibtliche, Richericht.,
Eich. Brandlifte ze. Abolfsallee 6.

Sochf. Derren Schreibtifc,

wie neu, bill. Therite. 58. Och. B.

Neue Rähmafchinen,
in der Bolitur eiwas beschädigt, gibt
mit 5 Jahren Gar. billigit ab Jasob
Gotifried, Gradenstraße 26. Daselbit
auch einige gebr. Sahrraker zu vert.

auch einige gedt. Habitader sit bert, borzügl., neueftes Sylem, wegen Raummangels unter Preis zu bert. Rocinitrohe 115, Kart.
2-tür. Gisichranf, 2 Thefen, borichied. Wagen, fowie fonit. Gegen-ftände billig Frankenjtraße V. B16413 Guterk. w. Kinderwag, g. Rickligen, billig Mücheritrohe 14, Wdd. Part.

Thele,

Gebr. Sweifp. Bferbegeichier vert. Gin n. Breat, Sfipig, gu vert. Lebritrage 12.

Reberrolldien u. 2 Reberhanblarren Site u Liegewagen, gut erhalten, für 12 28f. au bert. Körnerftr. 5, 1 l Kinberwagen u. Bett wegsugeb. b. au b Langer, Wörtbirr. 10. Bislice

Gin faft neuer Rinbermagen Guterhalt, Rinbermagen billig bert, Wellrigitraße 50, 1 linfe. But erhaltenes Damen. Rab billig an berf. Kirchgaffe 7. Bof P. Bwei anterf. Bahrrober biff. gu verf.

G. Stöher, Dermannstraße 15. Dameurab, 10. gef. billig zu berf. Webergasie 49, Laden. billia gu bert. Webergatie 49, Laben. El. S.- u. D. Tourenrab m. Torp., Reell, foi, b. Mauft, Mheing, Str. 3. Fahrrab mit Freilauf 30 Mt. Wellribstrafie 27, Oth. Bart. B16161

Gebrauchtes Meterrab (Lawent u. Clemens) umfinndehalber zu berf, Germannite, 16, 1. 6079 Gin Baar leichte Bummiraber billig au verf. Schwalbacher Str. bills au vert. Schvolbecher Str. 87 Webr, gut erb. Serb, 1,00×60 gr., 1 Mafferstein, 1,20×60 groß, au bert Schwalbacher Straße 43, Schofferei

Emaille-Rochberd, weiß, fast neu, und zwei große Borzellon - Wand - Bolichbeden mit Kolf- und Scistvaffer-Sassen billio au berkaufen Beroftvaße 43, 2. Ef. rechts.

3 ff. Berbe, 1 Refteur. Derb. 2×3 1., 20 Stud Gastoder in allen Graften, außeif, email. Babewanne, Anthabe, warme, Sipbabewannen, Gasbabe öfen, Beigöten, Kvahnen, freistebenbe oten, Seraden, Arabien, pretiegende Kloieits, Goszwampen u. Lüfter u. vieles andere mehr hoftbillig zu berfaufen Kirdgaffe 11. Meftinger, Engroslager. Tel. 2506. Hof rechts Dager, Kein Laden!
Bellbabewannen 15 Mt., Gosfoder, Gaslamben, Glübförper u.w. enerm billig. S. Araufe, Wellribitrage 10.
Anfelmühle,

Apfelmühle, fast neu, mit Seindu, bill. au bert. A. Binm, Weichstraße 27. B 16928 Transp. Wascheftel (Aupfer), Rollichutzmand (250×180) zu bert. Walfmühlstraße 3, Parierre. 6071

Brismen-Lüfter für eleftrisches Licht oder Kerzen billia zu berlaufen. Rüheres im Fagblart-Kontor.

#### Raufgeluche

Lebensmittelgefcuft faufe gegen bar. Offert, unter A. 233 lagernd Bismordring. B

Rieines gutgehendes Geichäft, einerlei welche Branche, zu fauf, gei. Off. u. M. M. 300 baubtvolltagernd. Klüchen-Einr., Bett, Baicksommode, Tich, Bert., Albicht., Studie a. I. gei. Off. u. S. M. volft. Schübenbafftt. Lieidericht., pol., zu faufen gef. Dochfintentrafte 18, 1.

Gebr. Reg. Metouchierpult, 111f. aci. Bolff, Jahmir. 14, 2 Rinberfitwagen mit Gummirab., flappber, gut erb., su faufen gefucht OH. m. Pr. u. A. 808 Logbi. Berlag

### ... Unterricht

Gepr. Lehrerin ert, guie St. in all. Fächern. Räh im Tagbl. Berlag. Kr Griedifd und Lateinifd,

Griechtsch und Lateinisch, Fransöfisch, Englisch, Algebra und Rechnen für Schuler der Setunda bis Seria. Langighrige Erfolge in icknierigen Kallen, Monat bon 15 Mf. an. Behuss Einrichtung neuer girfel fende man fofort Abreste mit Angabe der Schule und der Masse unter S. 795 an den Tagbl.

Rachbilfeftunben erteilt gu mag. Preife Stud, phil, Abreffen u. 2. 806 an ben Tagbl. Berlog. Deutich, Engl. u. Arang, ipr. Jeber i. 30 St. prafi. 4 0.75. 15 Jahre in London u. Paris find. Leugnisabicht. Edreibmaichinemark, Neugasie 5, 1.

Schreibwaichinenarb, Neugasie 5, 1,
Stenographie Gabelsberger,
Anr gründl. Einz.-Unt. Lösuhr, Erf.
Waschinenscreben. Beginn ieberzeit. M. Goeb, Röberallee 10, Bart.
Alavier-Unterricht
ert. konf. geb. Dame, 2 St. wöchenkl.,
Monatspreis 8 Mf. dieselbe empf.
sich and sum Bierhämbigspielen u. Geiangsbegt, Offerien unter L. 142
Taobl.-Stweigstelle, Gismardring 29.
Alnvier-Unterricht
ert. gebl. banferb. gebild. Lebertin i.
Anf. 7 Mt. unt. b. 2 Sch. Diferten
39 78 Taobl.-S.-Va., Wilbelmitz, 8.
Apniervat, gebild, Lebrer erieilt

Konfervat, gedilb. Lehrer erteift Biolin- u. Aleb.-Unt., mon. 8 Mt., w. 2 Gtb. Jahnftraße 17, Port.

Gründlicher Rlavierunterricht wird erfeil; Kirchgaffe 9, 2 L Damen-Briller-Unterricht erteilt

### Berloren Gefunden

Gine fdmarge Lebertuidie mit Gilberbigel und Stette berforen, Inn. Boriem, mit Gelb, eleftr. Sparte u. Karien. Giegen Belohn, abzug. Baltwilbistraße 66.

5 vericieb. weifie Batifiteile verl. Abgugeben Königl, BolizeieDireftion.

Sängen gelaffen Sonnt, nachm. 162 Uhr an d. Bant b. d. Stragend. Saliefielle Nevostraße ein m. blau u. weißen Berlen beitidier Sandbeutel weißen Berlen bestidter Sandbeutet mit Inbatt, Abzugeb, gegen Belom. Emilienitrage 4.

#### Geschäftliche Empfehlungen

Beigen, Bolieren, Mattieren, fow. Reparaturen von Röbeln billig. Röller, Gerberftraße 83.

Djenfeber Kans, Rübesh. Str. 20, S. 1. Repar, an all. Defen u. Berben, Beig., alle Erfabt. Schneiber-Reparatur-Berffistte, Mauergaje 10, empficht fich zum imänd. Meparieren, Kein., Aufbüg. Franz Suszackt. Poistarte gewot. Aufarb. v. Betten u. Polstermöbeln w. in u. auf. dem Sauje bill, ausget. S. Schwad, Kömerberg 39, 1. 3. Göthe, Blüderftraße 9. Eth. 2 f., ferligt Herrenfleiber n. Maß. Umsändern, Ausdelf... Ausdügeln schnell u. bill.. ed. Bestellung. B 16442 Gebilbete tüdtige Schneiberin, pr. Keserrensen, die berhaltnissehaber

pr. Referenzen, die derhakungehalber aus Frankfurt nach dier übertiebelt, embi sich in schicker Amsertigung den D.Rieidern, auch auf neu, Moderni-fieren. Albrechtitraße 37, 1.

fieren. Albrechtstraße 87, 1.
Schneiberin empfiehlt fich
in u. aufer bem Saufe. Roon-froße 14, 3 links. B 16871

Damenbute w. icid u. b. modernifiert Blücher-ftrage 9, 6ith. 2 I. B 16443 Berielte Stiderin empfichle fic. B 18181 Bertramstrope 20. 1 linis. B 13131 Frl. e. sich im Ausbest. (Tag 1.50). Schornharitstraße 24, Fris. B 16383 Stärfwäsche w. wie neu gewasch.

Kaiche sum Waschen u. Bügeln wird amen., gut u. billig bejorg Mauer, Mbeingauerstraße 18.

Walde 3. Walden u. Blig. w. aug. Fr. Mattern, Schwolbacher Str. 28. Leiche aufs Land wirb angen. Baich u. Bug., Bach u. Bleiche. Dotheim, Oberpasse 78. Frau Wohr. Bafche wird aufe Land angenommen, gebleicht u. pontie fi beiorat. Bu erfragen Babnhoffir, b, Banbidubgeldhit.

### Berichiedenes!

Gield-Darlehen ohne Bargen, 5 Bros. Rinfen, ratenmeife Rudgabl. Gelbitgeber Schilinatt, Berlin 39, jest Elberfelber Strafe 19. F 130 Beldes Geichaft

gibt lobnende Geimarbeit? L 9, 868 an ber Tagbl. Berlag

Drei bürg. Fräul. juden
paff. Gerrenantschuft, im Alfer b. 25
bis 30 J., av. spat. Gerrat. Offert.
u. E. S. pottog. Bismardring.
Bwei feiste junge Damen
juden geb. j. Gerrat sweds Heinen
feinen gu lernen. Off. mit Angabe
des Standels mit Bild u. "Ihe 400"
hauptratiflogernb.

Geb. Fräulein sucht Anschluß an ebent, Fraul. Offerben u. M. 806 an ben Tagbl. Berlag.

### Bertäufe -

#### Berkauf!

Mufital. u. Inftrum. Sandig. In großer industriereich, Stadt A eft-falend ift Munfallens u. Inframenten-bandlung (ca. 100.000 Mf. Umian) allein oo, mit großem rentabl. Geichäftsbaus, in od, mit groem remad, Grandfebaue, in bester Lage, weg, bob. Alters des Lesses qu persaul. Fir Dans sind ca. 40,000, f. Geschäft ca. 35,000 Met. Ungabl. nösia. Das Hans eign, sich zu jed, gr. Geschäftsbetrieb. Bitte brieft, ongufragen unter Wofffagerftarte Mr. 81 Biesbaben",

### Eine Filiale

ber Obst. u. Gemusebranche, welche hoch prima geht, ift fofort billig gu berfaufen, ebtl. mit Fuhrwerf. Otf. unter B. 795 an ben Tagbl. Berlag. Butgebendes Brifeurgefchaft

preismurbig gu berlaufen. Offert, unter Schloffergeschäft

gu bert. Dab. im Tagbi. Berlag. Zwei Pferde gu pert. Biebrich a. Mb., Dosheimer Strage 28 bei W. willer. B 16180

#### Aferd,

leicker oftbreuß. Ballach, gut im Bug, fowne borgugt. Läufer, preisw, gu bert. Rah b. Fries & Co., Solz-handlung, Güterbahnbof.

Innae deutsche Schäferhunde, Abftammung v. Wotan v. Gmstal, bochfpramifert, ju bert. Mortgitr. 10, B.

Bur große ftarte Damen eleg. ichwarje Milas-Roffnme, faft eleg. ichwarze Attas-Rontame, fatt neo, blau feib, eleg. Schleppfleib, ichw. Spigen-Cape, braun. Alficia-Cape, eleg. feib. Unterrod, 3 weihe Unierröde, blaues Chevioi-Kofrüm, Wolkmusieline-Koftüme, eleg. blauer Tuchmantel, ein ichwarzer Tuchmantel, eine ichwarzer Tuchmantel, eleg. i. neue Lad-Schnallenschube (Kr. 41) zu verfaufen. Räheres im Tagbl.-Berlag. Kg I im Tagbl. Stontor.

#### Militär=Sachen

an verfaufen: Rener Offiniers-Baletot mit Achtelftuden, Delm, gute Scharpe, neue Relbbinde, Ueberrort und Waffenrock, Sabel mit Gurt, Milpen, bobe Stiefel, Stiefels n. Militarbofen, von grober mittelftarfer Figur. Mibrediffrage 16, 2.

Bollftandige Offiziers-Uniformen

(Infanterie und Landwehr-Ravallerie), gut erbalten, fowie Sabel, Scharpe, beim, Laditelel, Ladichube, gang ober in einzelnen Teilen billig gu verlaufen. J. Selimitt. Bebergaffe 15, 1.

#### 

X wie neu hergerichtet, mit Garantic X zu ben Breifen von Mt. 350.—, X Mt. 450.—, X Mt. 450.—, X Mt. 450.—, Mt. 480.— uw. X 1 Bechstein-Bionius

Mod. Mr. 1400, jest Mr. 850. 3 Phonolas ous ber Miete gurlid, tabellos X ipiclenb, Mr. 520.—, X

Mufifhaus Franz Schellenberg. gegr. 1864. XXXXXXXXXXXXXXXX

Beute und morgen; Grober Freidand-Berkanf in lampl, Schlafzin., Büjetis, Schränken, als Bucker., Spiegel. u. Aleidersche., Berkles, Schreibtische, Ausziehrische, Sofos, Ohreibtische, Ausziehrische, Sofos, Ohreibtische, Ausziehrische, Schreibtische, Ausziehrische, Schreibtische, Kurhander ze. zu folosial billigen Breifen. Möbel, die längere Zeit auf Lager, werden zu jedem nur anschmöderen Breis abgegeben. D. Levitta, Friebrichfir. 17.

Moderner Wahagoni=Salon mit grünen Stoff-Gardinen und billig zu berfau Bortiere preiswürdig zu bert. Rah Tagblatt-Kontor.

#### Gelegenheitskanf.

Societeg, nen, Mabag. Schlafgimmer aus b. erfren Sofmöbelfabrif in Stuttgart febr bill, abgugeben Belenenftrage 25.

### Amsvertant!

Wegen Anfgabe wein. Möbellagers vertoufe ich fämtliche Möbel zu vill. Breise, als: 1- u. 2-tür. Aleider- u. Küchenichränte, Betthell., Bertifows, Brandfisten, Walcht., Tiiche, Stüble, Anrichte und dergl. Ab. Thurn, Schreinermeister, Schachtstraße 25.

Großer Salonfpiegel und Mar. morplatte, grober Teppich, 5.flam, Glas-lufter, Korriborlaufer umgugshalber an bert. Alarentaler Strafe 3, 1 rechts.

Billig zu verkaufen: Obaler Rugbaum Tisch, gestidtes Trubenfifien, Ammenftudt, Bod für Kinderbadewanne, Ausker Gimer, Kord für Kinderzeug. Näheres im Tagblatt-Kontor.

Thefe,

3 Teile, rechtwintelig aufgustellen, mit Auffahbulten, Schränfen und Durchgangstur, geschmadvoll mit Jurchgangstur, geschmadvoll mit palaria. Malereien beforiert, bazu paffend ein fl. Wandhpult und awei Doder billig zu verkaufen Bleigergasse 32/36, im Dof.

## Antomobil,

4 Bhlinder, fast neu, 16 PS., mit all. Bequemticht, eingerichtet, 4—5 Bläbe, borzüglicher Wagen, ist umständehalb, preiswert abzugeben. Rah unter Rr. 6063 in der Zagdi. Daubt-Ag., Wilhelmstraße 8, 6063

1 Acetylen-Gasapparat, gut erhalten, fehr preiswert zu bert. Rab. bei Geibel, Rarlftraße 39.

Brismen-Lüfter für eleftrifches Licht ober Rergen billig gu berfaufen. Daberes

### - Raufgeluche

Tiefbaugeichäft gu fanfen gefucht. Offert, u. R. 802 au ben Tagbl. Berlag.

Bwei quafefte Birbeitopferbe fofort au faufen gefucht. Offerten neit Breit-angabe unter . 27 an Tagbl. Saupt-Algentur, Wilhelmftrafe 8.

Zahle nach dem Werte für altes Golb b. 2 Mf. p. Gr., für altes Gilber b. 5 Bf. p. Gr., für fünftl. Jahne v. 20 Bf. an p. Gt. A. Marfilins, Sellmunoftr, 29. Telephon 2063. B16247

#### Maufe Mitert. Wegenftanbe jeber Urt, Binnteller

und Blatten, Jinnfruge, Fabencefruge, Teller, Blatten, Miniaturen, Teppiche u. antife Mobel, nur von Brivaten. Buidrift, u. N. 8602 a. Zagbl. Berl. n. antife

Gegen fofortige Raffe faufe gu boditen Breisen gut erhalt. Derren. Damen. Rinberfleiber, Schuhwerf, Gold, Gilber und gange Rachtaffe. Jul. Rosenfeld, Meugeraufe 29. Telephon 3964.

#### N. Schiffer. Mengergaffe 21,

gablt ausnahmemeife bie bochften Breife f. gut erbalt. Herrens u. Tamenffeiber, Militärsachen, Souhe, Möbel, Bfaubich, Gold, Silb. u. Brillanten. Bofif. genügt. 21. Geighals, Mehaernaffe 25, fanit zu hoben Breifen von Serrichaften aut erb. D. u. Damenkleiber, Uniformen, Möbel, g. Nachl., Pianbich., Golb, Silb. u. Brillanten, Zahngebiffe. U. Beft. f. ins D.

FranStummer, 341. Weberganne 9. I. fein Laden, jablt bie allerhochfen Breife f. guterb. Serr.- Damens u. Findersteid. Schube. Nobel, Gold, Sidber, Rachl. Bost, gen. Splaschen a. Art. Cummi, Metalle ic. fault fiels, wie befannt gute Breise. Sch. Seitt, Blücherste, 6. Bitte Best. Miss Douglas-Browne, Frankf. Str. 10,

#### Der beste Zahler

für Lumpen, alt Eisen, Metall, Gummi, Flaschen Relle n. bleibt die Althanblg, von 18. Geisster. Wenritzer. 39. Bünkli, Abholung, Tel. 1834, B16838

Gebr. Raffenschrant gu faufen gefucht. Angeb. u. D. BOB an ben Tagbl. Berl.

Gasarme u. Aronen für Bureatt gu taufen gef. Dif. unt,

Zahle nach dem Werte f. Lumpen b. 6 Bf., ausraugierte Waiche 10 Pf., wollene Strümpfe 25 Bf., alte Gummischuhe 20 Pf., div. Gummi b. 50 Pf. ber Pfd. A. Anellius. Lumpen. u. Lapierbil. Sellmundftr. 29. Reell verwonen.

### Verpachtungen

Eine Bachtbäderei auf bem Land, mit Inventar und Runde ichaft, fofert billig absugeben. Bu erfragen im Zagbl. Berlag.

## Pachtgefuche

### Gin Grundstück

(80-100 9luten)

### mit Wohnung

bier ober Umgebung ju pachten gefucht. Off, u. 6. Bast an ben Lagbl. Berlag Unterricht

Englischer Unterricht.

#### Berlitz School.

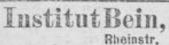
Sprachlehranstalt für Damen und Herren. Unterricht am Tage u. abends, Zirkel, kleine Klassen und Privatunterricht. Prospekte und Probelektioner kostenlos. 587 5872

Luisenstrasse 7.

Englischen Unterricht ert. Miss Carne, Gr. Burgstr. S. 1. Moglisch. Unterricht ort. Miss Moore. Kheistr. 69, P., früb. Nr. 57.

Wer erfeilt Unterricht in Gu Hift, hauptfächlich Ronversation? Dit, mit Breis u. C. wen Lagbl. Bert.

Totaltofe Briebrichter. 18, 2. Stod, unterrichtet im Grangol., auch Rathilfeftunden. Die Berfien Sie, gratis.





目目50, nahe der Ringkirche, Tel. 3080.

Unterricht in allen Handelsfächern etc. Tages- u. Abend-Unterricht. Eintritt Jederseit.

Jur Beauthatigung d. Saulanfgaben eines Chimtaners ber Ober-realitule am Birte ring ein Brimanie berfelben Stule gefunt, Wef. Dff. u. N. HDB an ben Tagbi. Berlag.

#### Becker'sches Ronservatorium, Schwalbacherstr. 43, 1.

Marier. Gesang (Ausbildung für Konzertu, Oper), Violine, Cello, gel. Theorie. Mammer-musik, Orchesterspiel.

Cang-unterricht, a. Conntage, ert.

#### Tanz-Unterricht.

Studenten, Schiller höherer Lehranstalten erle nen alle Tänze am schnell tee, praktischeren und einfachsten bei

G. Diehl & Frau, Tanzinstitut. Michelsberg 6, 1,

well ungestört. Auch alt, Damen und Herren sehr zu empf. Musik grat's.

#### Berloren Gefunden

Goldene Brillantbroche verloren. Gegen g. Belobnung ab-jugeben Mainzer Strafe 22.

### Verloren

eine goldene Brofde mit 2 dinefifden Charafters auf bem Bege Unter ben Giden nach bem Reroberg. Abzugeben gegen Belobung im Sotel Dahlheim.

#### Berloren.

Gin fleines graues Bortemonnale mit Obreing, fleiner Stein und weiße lofe Berle, wurde beim Boftamt Berliner Sof verloren.

50 Mk. Finderlohn. Mbjugeben beim Bortier Sotel Bofe. Verloren Handtasche,

braun, vernidelter Rand, Inh. Rurfarte, Babe-Abonu., 600 Bit. Gegen hohe Be-Іобинна абхидебен. Grosskopf, Taumsfir. 49.

#### Entlaufen

rauhaariger Binicher, auf b. Namen "Gauner" hörend. Gegen Nichaabe od. Auskunft über desten Berdietd, sichere ich aute Belohn. zu. Webgerei Renter, Bahnhofitraße.

#### Aleiner gelber Rehpinscher,

lange Ohren, geft. Schwang, berbere Bioten weiß geftedt, auf Ramen Charie hörend, am Freitag von Schlangenbad weggelaufen. Gegen Belohnung abzugeben in Schlangenbab. Raffauer Dof.

#### Geschäftliche ..... Empfehlungen

Für befferen Privat-Wittagstifch noch einige Zeilnehmer gefucht. Beff. Dffert u. E. 60% an ben Tagbl. Berl.

Schütze Dein Beim! Fadmann beforgt fof rechtsgullig u, berichmiegen Gutertrennung und Sicherung b. Frauenbermögens. An-gebote u. A. 452 an ben Lagbi. Berl.

Masminen-Schreib-Infitut Zaunnofir. 12, 1, Caalgaffe 40, 1, Telephon 3270,

empfieht fic jur derfiellung aller einschalägig. Arbeiten, sowie Stenoer Muin.
Tückt. Schneiderin empf. 1. i. u. a. d.
D. a. ermäß. Er. Vieichfir. 1, 1. St. r.
Hünheitspflege. Wesichtsbämpfe,
Wassensternung. Manifure. Milde Brinksmann, Mibrechtfir. 3, 1. Mancule Tournshir. 19. 8. St. Brieda Michel.

Maffage, Manifure, Cittilie Massberger. Banga. 39, 1.

#### Mianage.

Frl. Winna Fiene, Schwalbacher, Straß: 88, 2. Sprechft. 9-9 Uhr.

Silvana=Maffage= Manifure = Salon,

9-12. Taunusfir. 18, 1, 2-7. Sonn. u. Peieriags von 10-1 geöffnet. Inb. Fri. Maruska Mejlickova.

Massense To Amalie Massel. Saalgaffe 16, 1 r. Sprechft, 9 libr porm. bis 7 libr abbs. Manifure, Kathe Osswald, Borthar. 16, 2,

Salon de Manicure. Helenenstrasse 2, 2 r. Merry Haubrich, Phrenologin Richardt von ber

Reife gurild. Metgaergaffe 35, 2. Die vielgefuchte

Bhrenologin von Langgaffe 5 wohnt jest Gold-gaffe 16, i. Fr. Ida Schlegel. Phrenologin Tol

Schachiftrafie 23, 1 St. Frau Luise. Harz. Sprichftb. 10-1, 4-10 abende. Phrenologin empfiehlt fich.

Anna Wellbach. Micheleberg 26, 2. Phrenologin täglich 9-1, 8-9. Fran Bilise B'ielempnek, Romertor 3, 1

Phrenologin Flise Gross. Blücherftr. 40, B.

Berühmte Bhrenologin u. Murologin für Letren u. Damen. Frieda Siek. Arrftr. 3, 2, Uftrologie! 33 Charatter, Saudfale, Lebenslauf nach Einfend, bes Geburtsbamms (2 Mart), Sanbidrift. u. Sanbl. Deutung (1 Dif.). Unterr. m. erteilt g. möß. Donorar, Fr.

#### Berichiedenes.

Zurückgekehrt.

Von der Reise zurück. Dr. Honigmann.

Sanitätsrat Proebsting

ist zurückgekehrt. Zurückgekehrt.

Oll'eall, Zahnarzt, Grosse Burgstrasse 16.

### Von der Reise zurück. Karl Märker, Dentist,

Kirchgasse 20.

Empfehle zur Truppenschau nach Main; Doppelipannerrolle m. Dach, Raberes Rauentaler Strafe 8, Sinterhaus 1 St. rechts. B16391

Beteiligung für erfiklassigen holl. Badeplat.

Murg enticht, intellig, herr mit 2000 M. bisp. Kapital findet an nachweislich bochrentabler Sache, welche nach dem erften Monat ichon 100 % und mehr abwirft, altive Beteiligung. Offerten abwirft, altive Beteiligung. Offerten unter N. 22 an D. Fremz, Minn. Expedition, Wiesbaden.

Zur Gründung eigenen Seims fucht alleinfteh. intell. Dame mittl. Alters, ein Darfebn v. 1000 Mf. von alt. vornehmen Gelbftgeber geg. mil. Rudgabl. Werte Off. unter A. 457 an ben Tagbl. Berlag.

Bar Geld werleibt on Bebermann. Matenriedgahlung, maß, Rinfen, febnell, bistret, reell. C. Griindler, Berlin 4. 3, Geichäftsabichtus. Biele Dantidr, F74

### Ich kaufe Akzepte

bon folventen Firmen. Angebote u. W. #02 an ben Tagbl. Berlag.

Bon Celbftgeber wüniche augenblidlich, ba in Belover-legenheit, 150 Mt. gu leihen geg. Sicher-heit, hobe Binfen u. punftl. Ruckgablung. Offerten unter b. 188 an bie Zagbl.s Rweigstelle, Bismardring 29. B 16390

Besserer Herr such Mr. 500 auf furge Beit gegen Sicherheit u. 10 % Bergutnug. Offerten unter M. 27 an Tagbl. Quupt-Agent. Bilbelmitrafie 8.

Zeilhaber

mit 10., 20., 50., 100,000 Mart gefucht. Bliiderftraße 29, B. r. B 16400 Alinit oder Sanatorium

wünscht "Oberin" zu errichten, die jahrelang ein Sanaforium geleitet hat. Die Herven Aerzte, welche ein berartiges Unternehmen ird. unterstüben wollen, werden um Ausendung ihrer Adr. zweds Müdiprache gebet, Off. u. I. 806 an den Tagbl. Berlag.

Aftr Inhaber eines feineren Labengeschäftes Biesbabens, gleichviel welcher Branche, ift febr lohnenbe

Bertretung mit Bufduf;

zu übertragen. Off. erbeten n. F. I. N. 864 an Stendolf Mo-se. Frant-furt a. M. (Fs. 2389) F 137

im Ban von Rabtraumen, gerlegbar und maifiv, lerner in ber Jabrifation ron Gisigranfen aller Art, beionders geeigent gum Gindau in Speifer kammern. Gisverbrauch gering, Kühlung In. Gefehtlich aeschützt. Mäberes Carl Dippel, Biebrich, Mainzer Straße 5.

### Gehildete Dame,

40 Jahre, beiter u. ftatil d, mit großen Reuntnigen und Intereffe fur Daushalt, möchte mit geb Ibeter, gemutvoller, gut fituterter Berfontichteit eine Wohning teilen. Gebiegene 5-Fimmer-Ginrichtung ift porbanden. Geft. Dif. u. N. F. 339 3. 8. Langen-Comatbad pofil.

Stönigl. Theater. 1/4 Abonnement, 3. Rang, gefunt. Rab. burch Fabrradhandlung Grabenstraße 26.

Gesucht zwei Achtel-Plobe Part, 7 .- 9. Reihe, Schillerfir. 7, Biebrich.

#### Glücks-Brief

mit Venus lanet gibt wunderbare Auskunft über Charakter u. Lebensschicksale jedes Menschen. Geburts-datum u. 30 Pf. in Marken elusenden.

BENEDIKT RAIDL, Oberhausen-Augsburg.

Damen

erhalten bisfr. Rat u. Ausfunft in jeber Angelegenheit burch Frau Briedta Preis, Encifenanstraße 19, Hodp.

Damen,

beffere, finden vornehme Existens d.
Erfernung einer Seilmethode. Off.
u. Bostlogerfarte S3. Wiesbaden 1.

Ber seine Frau Beine flode,
lieb hat, vor Kransbeit und Stehmm
ichüben will, verlange Dr. Sentels
Buch "He ohne Kinder" gegen
50 Bi. in Briefer. Fr. Linsee".
Bertin-Pantow 438. (E. B.925) F161
Damen erb. diskr. Adt. Clara
Wilcke, gepr. Kransenpflegerin,
Horlirake 18, B. Sprechs. 9—12. 2—7.

Fült Damen!

In diefer. Lage Mat mentgeitlich.

In biefr. Lage Rat mentgeitlich. Fr. Frida Schworm, Steingaffe 28, hib. 1.

Ulnifandigee Dladden, meldes fich 2 Mon. gurudziehen mochte fudt gegen leichtere Sausarbeit Kon und 28ohnung. Offerten unt. 28. 8602 an ben Tagbi. Berlog.

Mind

mird in gute Bilege aufs Land gen, Offerten unter "Linb" pojtlagernh Dobfieim.

Seiraten mittelt reell Fray

Deienten Bentielt red Frau Beatte Schöner Kattl. vermög. Lehrer ber höberen Schule, 32 Jahre, fatholifch, municht gleiche vermög, Dame fennen gu lerun, guede boldiger heirat. Ehrens fache. Strengfie Distretion. Direfte Off, u. 2. 503 an ben Laght.-Berlag.



Bildichön

# Der Saison=Räumungs=Verkauf

dauert nur noch hurze Zeit. Koffer, Taschen und Lederwaren zu den denkbar billig-ten Preisen.

Kofferhaus Sandel, Kirchgasse 52.



macht ein rofiges, jugenbfrifches Mintlit und ein reiner, garter, ichoner Zeint. 2016s bies ergenat: 475 Stedenpferdelilienmilde Zeife pon Bergmann & Co., Rindebeuf. Breis a St. 50 Bf., feener ift ber Littenmiid-Gram Daba ein gutes vorzigt, uir! nbes Mittel gegen Commerfproffen. Tube 50 Bf. bei:

Will. Bachenheimer, Otto Tanber, Rich. Scib, Robert Santer, Joh. Winor, Ford. Alexi, Ad. Gürtner, A. Cratz. Reinh, Güttel, ed. Brecher, Wilh, Graufe, Gust. Erkel. Souhe, Souhe, Souhe,



Langgasse 48, 1

(Ecke Webergasse).

verausgabt amtlich Fahrkarten 1., II. u. III. Klasse (Schlafwagen- u. "D. Platzkarten, holt Reisegepäck für alle Schnell-, Eil- u. Personenzüge unter Haftung der Eisenbahn amtlich ab u. stellt den amtlichen Gepäckschein aus, Auf Wunsch wird Gepäckschein u. Fahrkarten etc. dem Reisenden ins Haus gesandt,

Hgentur

der Intern, Schlafw.- u. Gr. Europ. Luxuszüge-Gesellschaft.

\* Dampfer-Kabinen-Reservierung \* für alle bedeutenden Linien. Reiseauskünfte.

1020 Versicherungen. Geldwechsel.



H

Josef Kolf

Melly Kolf geb. Meyer Vermählte.

Wiesbaden, 16. August 1910.

# Ungüge, Sofen, Joppen fauft man billigh Rengaffe 22, 1. 6097

Hypotheken-Vermittlung.

halten ihre Dienste für alle in das Bankfach schlagende Geschäfte unter Zusicherung billiger und sorgfältiger Bedienung bestens empfohlen.

Abschlüsse von Leibrenten - Versicherungen. abar

mitt.

rich,

ming

30

Mab.

¢ 26.

brich.

rta-

leber edn

btum

stota gegen Ser. F161

erin,

m,

802

ber.

eray

ran achte

rer

en su brens

ircite rlag.

Be

# Nur kurzes Gastspiel!

Morgen-Musgabe, 3. Blott.

Auf der Durchreise nach Brüssel. 150 Pferde. - 200 Personen.

Aeltestes, vornehmstes u. grösstes Unternehmen der Gegenwart. Wiesbaden,

Am Haupthainhof.

Am Hauptbahnhof.

Dienstag, den 16. August, abends 8.15 Min.:

## Grosse Gala-Eröffnungs-Vorstellung

mit einem für Wiesbaden vollständig neuen Riesen-Weltstadt-Programm, bestehend aus

# 20 erstklassigen Nummern 20.

Eintritt frei!

#### Billige Möbel=Offerte!

Wegen Umgug u. Ranmung meines Labens bertaufe gn angerft herabgesehten Breifen bis jum 1. Oftober Schlafe, Speife- u. Berrenzimmer, Calons, Ruchen-Gin-richtungen, fowie alle einzelne Dobel. B16160 Gigene Schreinerei und Tapegiererei.

Anton Maurer, Schreinermeifter, Sebauplan 7. Musftellung Gde Dellmund. n. Wellrinfrage.



= Reparaturen fofort und billig. = Ph. straemer, Metgergaffe 27. Zel. 2079.

Lager in amerik. Schuhen.

Aufträge nach Mass. 112 | m. billigit u. prompt beforgt, auch mirb balbe ober gange Zoge ein Gegeerm. Stiekdorn, Gr. Burgstr. 4. | idajising, ang. Oranienstraße 10.

## Tages-Deranstaltungen. \* Vergnügungen.

Aurhaus. 11 Uhr: Konzert in der Kochdrunnen-Anlage. 3 Uhr: Mail-coach-Ausflug nach der Platie. 4 Uhr: Abonnements - Konzert. 8 Uhr: Abonnements - Konzert. Bährend derfelben darfen Bor-träge. Johannes Snoer. Königl. Schaufpiele. Abends 7 Uhr: Der Baffenjamieb. Melidenz-Theater. Geichlohen. Bolls - Theater. Gends 8.15 Uhr: Ein glücklicher Hamilienvater. Walhalla - Theater. Abends 8 Uhr:

Walhaffa - Theater, Abends 8 Uhr: Die feusche Sujanne. Balbaffa (Restaurant), Abbs. 8 Uhr:

Balhafia (Reftourant). Abbs. 8 Uhr: Konzert. Biodhou - Theater, Wilhelmstraße 8 (Hotel Monopol). Rachm. 4.30-10, Kinephon - Theater, Taunudstraße 1-Nachmittags 4—11 Uhr. Vollicum - Balas, Austrellungs - Ge-lande. Taglich geöffnet 11—1 Uhr borm., 3—6 nachm., 8—11 abends. Birfus Schumann, Abends 8.15 Uhr: Eröffnungs-Borjtellung.

Affinarbus' Kunftsalon, Taumusftr. 6. Banger's Runftsalon, Luifenftrage 4

und 9.
Runstfalon Bister, Wilhelmstr. 54.
Demmins feramische Sammlung (Reugasse, im Leihaus, Chingang Schulgasse). Geöffnet Mittwochs u. Samstags nachmittags den 3 bis 5 Uhr. Eintritt frei.
Gemäldefammlung Deinhmann im Baulinenschlößchen. Geöff. Sonntags den 10—1 Uhr. Mittwochs den 10—1 u. 3—5 Uhr. Eintritt frei.

20 erstklassigen Nummern 20.

Jede einzelne Nummer ist eine Attraktion!

Grosses Ballett-Divertissement,

bestehend aus

40 Tänzerinnen 40.

Mittwochs, Samstags und Sonntags
finden täglich

2 Grosse Vorstellungen 2

statt.

Kachmittags 4 Ehr zahlen Kinder halbe Preise,
abends 8½ Ubr volle Preise.

Ib allen Vorstellungen Auftreten sämtlicher Spezialitäten
ohne Kürzung.

Täglich Programmwechsel.

Repertoire 450 Nummern.

Preise der Plätzet Loge 3 Mk., Sperrsitz 2 Mk.,
1. Platz 1.50 Mk., 2 Platz 1 Mk., Galerie 50 Pf.
Vorverkauf bis abends 6 Uhr im Zigarren-Geschäft Gastav Neyer. Langeasse 24, vis-kvis vom
"Tagblatt-Haus. Telephon 451.

Die Circuskasse ist täglich von 11—1 Uhr vorm, an
ununterbrochen.

M. Schumann, Ritter pp.

Der Zutritt zu meinen hochinteressanton Proben,
welche vorm. von 10—1 Ühr stattfinden, ist Erwachsenen
für 50 Pf. und Kindern für 25 Pf. Eintritt gestatet.

Rünstler-Ronzert.

Eintritt frei!

Berein für Linderhorte. Täglich bon 4-7 Uhr, Steingaffe 9, 2, und Bleichste. Schule, Bart., Berghort auf bem Schulberg, Knabenhort, Blückerichule, Johann , Ludwig-Bort, Lehritrake, Gilfstrafte aur Mitarbeit erwunscht.

Mitarbeit erwundit.
etein Frauenbifdung - Frauenftudium. Lesezimmer: Oranienitrage 15, 1. Bücherausgade töglich
von 10 bis 7 Ubr. Ausfunftsfielle
für Frauen - Berufe: Biebrich,
Eberusterftrage 9.

granfenfaffe für Frauen und Jung-frauen. Meldeftelle: Wafram-itraße 13. 1.
Berein finati. gebrüfter Masseure, Franfenpfleger und Deilgebilfen, Sentralftelle für lottenlose Aus-fünfte. Joi. Ludl, Weberg. 44, 2. Geöffnet Mittwochs von 12—1 2. 3.—4 Uhr.

Gemeinfame Dristrantentaffe. Delbeftelle: Blüderftrage 12.

### Bereins Rachrichten.

Turnverein, Abende von 8-10 Uhr: Rutturnen und Borturnericute. Rutturnen und Borturnerichule. Biesbadener Bechtflub. Abends 8

Beditiport-Berein Biesbaben (borm

Turngefellschaft. 814—10 libr abends Riegenturnen ber Altiven u. Höge-linge, sowie der Männerriege. Stensgraphen Berein Gabelsberger, Anstanger-Unterricht: 149—10 libr. Christl. Berein ig. Männer. E. B. Abends 8.30 libr; Stenographic.

#### Berfteigerungen,

Bersteigerung bon Mobilien usw. im Saule Selemenstr. 24, bormittags 9 Uhr. (S. Tagbl. Rr. 374, S. 9.) Bersieigerung eines den Sbelensen Johann Stufenbrod bier gehörigen Bohnbauses, belegen an der Körnerstrage 2, bei Königs. Amis-gericht, Adieil. 9, Zimmer Rr. 60, born. 10 Uhr. (S. Tagbl. Rr. 387, S. 9.) Bersteigerung bon Jumnobilien der

S. 9.)

Berfteigerung von Jumovilien der Witte des Maurermeisters Bil.

Kerbe und deren Kinder, dei Kgl.

Antsgericht, Abteil, 9, Limmer Kr. 60, dornittags 10.30 Uhr. (S. Lagdi. Rr. 353, S. 9.)

Ginveidung von Angeboten auf die Erneuerung von a. 375 Ifd. Mir.

Treppenstufens-Belag, einfeließich Material, in der Koserne der Underoffisserschalle in Biedrich, im Geschäftszimmer Rr. 96, dasethi, dorm. 11 Uhr. (S. A. A. Rr. 30, S. 2.)

#### Theater Concerte

gonigliche Schanfpiele.

Dienstag, ben 16. Muguft. 170. Borftellung.

#### Der Waffenschmied.

Komifche Oper in 3 Aften. Mufit von Albert Lorging. (Reueinrichtung für die bief, Rgl. Buhne.) Berwandlungs- und Schlusmufit gum 3. Aft mit Berwendung Lorsing'scher Protive von Josef Schlar.

Berjonen: Bersonen:
Sans Stadinger, des
rühmter Bassens
schmied u. Tierarzt Herr Braun.
Marie, seine Tochter Frl. Engell.
Graf von Liebenau.
Mitter . . . Herr Geisse-Winl
Georg, sein Anappe .
Adelhol, Ritter aus
Schmaden . . . Herr Erwin.
Irmentraut, Mariens
Grzieberin . . Frl. Schward Berr Geiffe-Bintel.

Grzieherin . Frl. Schwart.
Brenner, Gastwirt,
Stadingers Schwager Herr Spieß.
Ein Schmiedegeselle . Herr Berg.
Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Derolde, Knappen.
Pagen. Kinder.

(Ort ber Handlung: Worms. Zeit: um 1500.)

\* \* Georg . . Herr Hofopernfänger Leo de Leeuwe vom Größbergogl. Hoftbeater in Darmstadt als Gast. Rufifal. Leitung: Herr Prof. Schler. Spiell.; Berr Oberregisseur Rebus. Defor. Einricht.: Herr Raschie.
Director Hofrat Schiel.
Die Türen bleiben während der Ouverture geschlossen.
Nach dem 2. Alte sinder eine Pause von 12 Minuten fiatt.

Gewöhnliche Breife.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9% Uhr.

Wiffipodi, ben 17. Mugnit: Carmen.
Donnerwing, ben 18. Mugnit: Der Graf von Rugemberg.
Greitag, ben 19. Mugnit: Wen einstüblert: Cornelius Bog.
Ganstag, ben 20. Mugnit: Woffmanns
Grzählungen.
Gonntoo, ben 21. Mugnit: Der SterGonntoo, ben 21. Mugnit: Der Ster-Sountog, ben 21. August: Der Ber-

Volks-Theater. (Bürgerliches Schaufpielbaus.) Direftion: Saus Wilhelung.

Dienstag, ben 16. Muguft. Abends 8.15 Ubr: Meu einstubiert.

#### Gin glücklicher Samilienvater.

(Die wilbe Kate.) Schwant in brei Aften von Görner, Spielleitung: Max Ludwig. Berjonen

Fidel, garventeiber Guffab Linkers. Ein Lohnfutscher . . Garl Höhn. Auguste, Dienstmädden Marg. Meilsch. Ori der Handlung: Eine Browinzial-ftabt. Nach dem zweiten Alt findet die größere Bause statt.

urnverein. Abends von 8—10 Uhr: Kurturnen und Vorturnerschule. Liesdadener Fechtlub. Abends 8 bis 10 Uhr: Fechten. echtsvort-Verein Wiesdaden (vorm. Bechter-Bereinigung) 8—10 Uhr: Freitag, den 19. August: Schuld einer Frau.

#### Walhalla-Theater. Direction: D. Norbert. Dienstag, ben 16. August. Abends 8 Ubr:

Operetten-Saifon bes Biener Operetten-Enjembles unter Leitung ber Direftoren Beinrich Dobl und Rarl Beig aus Bien, Die tenfche Jufanne.

Operette in 3 Aften nach dem Fran-sösischen von Georg Cfontowest. Musik von Jean Gilbert. Spielleiter: Berr Direktor Dod! Dirig.: Berr Hapellmeister Langea Berjonen.

Baron Conrad des Mubrais, Privatges

lehrter Grau Delphine, feine Frau Jacoucline, beren Jubert, Rinber herr Schiller, Grl. Benter. ferl. Stnote. Subert, Rinbe herr Mufim.

herr Basto. Baola Bern.

Nene Boislurette, Lentinant Pomarel, Parfüm-jabrikant Sufanne, feine Fran Charenzen, Privatge-lebrter Noie, feine Fran Alexis, Obtrfellner Emilie, Pifolo herr Afper. Fri, Ottmann, herr Schulhe, Fri Bagner, Frl. Anote.

Dr. Steinbrecher Bibarel Dr. Steinbrecher Gobet Dr. Steinbrecher Baillasson Derr Tausch, Fallasson Derr Marin, Gäte, Wisglieder der Afademie, Studenten, Gerren und Damen der Lebervelt, Ort der Dandlung: Paris, I. u. 3. Alt im Dause des Barons Aubrais, 2. Aft: Das Ball-Lofal Mousin Rouge, Zeit: Gegenwart.

Mittwoch, ben 17. Muguft: Das fuße Das fuße

Kurhaus zu Wiesbaden. Dienstag, den 16. August, Vormittags 11 Uhr:

Konzert d. städt. Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage, Leitung: Herr Konzertm. W. Sadony

Leitung: Herr Konzertm. W. Sadony.

1. Ouverture zur Oper "Fra Diavolo"
von D. F. Auber.

2. Duett und Finale aus der Oper
"Martha" von F. v. Flotow.

3. Künstlercapricen, Polka von
Jos. Strausa.

4. Cavatine von J. Raff.

5. Phantasie aus der Op. "Die weisse
Dame" von A. Boieuldieu.

6. Eilgut, Galopp von E. Whildteufe.
Eintritt gegen Brunnen - Abonne-

Eintritt gegen Brunnen - Abonne-mentskarten für Fremde und Koch-brunnen-Konzertkarten.

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzerte des städtischen Kurorchesters, Leitung: Herr Ugo Afferni, Städt, Kurkapellmeister.

Während derseiben: Vorträge des Harfen-Virtuosen Herrn Johannes Snoer, Leipzig (früher Solo-Harfenist am Gewandbaus-Orchester),

Harfenist am Gewandbaus-Orchester).

1. Ouverture zu "Prometheus" von
L. van Beethoven.

2. Aufforderung zum Tanz von
C. M. v. Weber,

3. Harfen-Vortrag: Herr Snoer.

4. Ouvertüre zur Oper "Oberon" von
C. M. v. Weber.

5. Intermezzo aus "Nalla" von
L. Delibes.

6. Prolog aus der Oper "Pagkiacei"
von R. Leonenvallo.

7. Harfe-Vortrag: Herr Snoer

8. La Ourassiers a la frontiere von
P. Trace.

2. Yorapiel zur Oper "Loreley" von M. Bruch. 3. Harfe-Vortrag: Herr Snoer. 4. Ouvertüre zur Oper "Mignon" von A. Thomas.

A. Thomas.
5. Herbstweisen, Walzer von
E. Waldteufel.
6. Phantasie aus der Oper "Samson und Dahla" von E. Samt-Saörs.
7. Harfe-Konzert von Nie. v. Wilm.
Harfe-Vortrag: Herr Snoer.
8. Tarantote aus der 2. Suite L'Artes

sienne von G. Bizet.

### The Royal-Bio,

47 Rheinstrasse 47. Ab Mittwoch, 17. August 1910:

### American-Box-Kampf (I. Teil)

zwischen Jeffries and Jahnson um 1 Million,

sowie neues Pracht-Programm nebst div. Einlagen.

Es ladet ein Die Direktion.



### Wiesbadener Fremden-Liste.



Abbing, Administrator, m. Fr., Haag Emser S Abraham, Kim., Kolzig, Savoy-Hotel

Ackermann, Buchhändler, m. Fr., Stuttgart — Zum neuen Adler Ackermann, Fr., Remscheid, Gr. Wald Adam, Domkapitular, Speyer Friedrichstrasse 24 Afanassjewa, Fr., Petersburg Europäischer Hof Reichspost

Ahlhaus, Krim, Fulda — Reichs Albers, Landmesser, Amsterdam Nonmembof Albers, Pr., Maastricht — Nonseenhof Alpinger, Dr. med., Berlin, Zur Post Andrea, Dr. jur., m. Fr., Nymegen

Anachütz, Prof. Dr., m. Fr., Sonneberg Frankfurter Hof Applant, Kfm., Stettin, Taunus-Hotel Aronoff, Frl., Charlottenburg Müllerstra Aue, Kfm., Leipzig - Prinz Heinrich

Auere, Bankdirektor, m. Sohn, Buda-pest — Hotel Nassau u. Cecilie Aupor, Wien — Zum Krokodil Aurich, Frl., Chemnits, Friedrichstr. 9 B

Bach, m. Fr., New-York — Kaiserhof Backmeyer, Oldenburg — Reichspost Baden, Hofprediger, München Hotel Einhorn

Hotel Einhorn
Barbey, Kfm., m. Fr., Genf. Reichshof
Bartel, Charlottenburg — Reichspost
Bartel, Frl., Charlottenburg, Reichspost
Bartling, Frl., Godesberg — Quisiana
Bauer, m. Fr., Chicago — Palast-Hotel
Baumann, Dr. med., Badei-Baden
Dries Nikolas Baumgart, Förster, Kesselbach Hotel Falstaff

Baumhardt, Kfm., Hanau Baur, Frl., Schw.-Gmünd Hanau, Nonnenhof Oranienstrasse 53

Baux, Kgl. Landmesser, Frankfurt an d. O. — Goldene Kette
Beach, Frl., Rent., Pennsylvania
Hotel Quisisanu
Beck, Frl., Cleve — Hanna-Hotel
Beck, Labora — English Laborated Becke, Frk. Cleve — Hansa Houri Becke, Lehrer, m. Fr., Legerfeld Zur Stadt Biebrich Becker, Frk. Godesberg — Quisisans Beckhorst, Kfm., Köln — Gr. Wald

Becker, Frl., Godesberg
Beckhorst, Kfm., Köln — Gr. Wald
Beckhorst, Köln — Reichspost
Becker, m. Fr., Manchester, Taunushot,
Beenfort, Fr., m. Tochter, Düsseldorf
Rhein-Hotel

Behrend, Fr., Charlottenburg
Central-Hotel
Belding, 2 Hrn., Amerika, Hot. Nassau
Bell, 2 Frl., Penna — Pens, Fortuna
Benham, Rent., London

Taunusstrasse Benham, Fr., London, Augenheiberstalt Bennink, Kfm., m. Sohn, Doctinheim Berchter, Reixt., m. Fr., Barmen Hotel Quisisana Quisisana

Berchter, Stud., Barmen Quisisama Berckhoff, Bergreferendar, Dortmund Berg, m. Fr., Berlin — Central-Hotel Berger, Kfm., Stuttgart — Erbprins Bernard, Advokat, Paris, Hansa-Hotel Bernhard, Rittmeister a. D., Doberau Hansz-Hotel

Bernstein, Kfm., m. Fr., Petersburg Wilhelminenstrasse 43 Bertrand. m. Fam., Löttlich — Rose Best. Köln — Zur Stadt Riebrich Beutel, m. Fr., Esslingen — Gr. Wald Beumond, Kfm., Lecuwarden

Taunus-Hotel Taunus-Hotel
Beuvot, Roulers — Hotel Krug
Biener, Kfm., Miemes — Hotel Berg
Birger, Kfm., Alexandrowisk, Spiegel
Birns, New-York — Viktoris-Hotel
Rum, Bürgerneister, Kölm, Nonnenhof
Blumenthak, Fr., Kördorf, Gold. Ross
Bode, Kfm., Kölm, Augenheilanstalt
Bögel, Fr., Bredeney — Pariser Hof
Böhm, m. Fr., Leipzig — Z. Posthorn
Böhm, Frl., Nied — Augenheilanstalt
Böryes, Cleve — Stadt Biebrich Stadt Biebrich Boettge, Musikdirektor, Karlsruhe

du Bois, Dipt.-Ing., Berlin
Taunusstrasse 22
Borack, Stadtrat, m. Fr., Dresden
Hotel Krug Bos, Kfm., Leeuwarden, Tannus-Hotel Boste, Dellwig — Goldener Brunnen Bott, Oberanstsrichter, Dr., m. Haus-dame, Nohfelden, Frankfurter Str. 6 Bouchsein, Kém., Schwelm Viktoris-Hotel

Viktoria-Hotel
Boring, m. Fr., Remscheid, Pfälz, Hof
Bourdir, Dr., m. Fr., Paris, Neroberg
Brand, Frl., Düsseldorf — Wiesb. Hof
Brauns, Stud., Haile — Continental
Brechner, m. Fr., Mülheim (Rh.)
Hotel Christmann

Brehein, Prof. Dr., Lippwadt Belgischer Hof Breiskopf, Regierungslandmesser, mit Fr., Gotha — Hotel Union

Fr., Gotha — Hotel Union
Brilmayer, Kfm., Manscheim
Hotel Adler Badhaus
Brockway, Hartford — Hotel Nassau
Brokaw, Chicago — Palast-Hotel
Broud, Frl., Odessa — Viktoria-Hotel
v, Buch, Rittmeister, m. Fr., Altona
Hotel Quisiana
Mandina Buriot, Lehrer, m. Fr., Moulins Oranienstrasse 53

Burkhardt, Frl., Godesberg, Quisisana Busch, Frl., Riga — Rheinstrasse 117 van Buyten, Frl., Amsterdam Hotel Nassau u. Gecilie Byme, Rev., Dublin — Engl. Hof

C Cerds, Kém., m. Fr., Bremen Wicebadener Hof Chalumeau, Prof., Genf Vier Jahrenzeiten

Callé, Frl., Wien — Metr. u. Monopol Chawerof, m. Frl., Birmingham Taunus-Hotel

Dienstag, 16. Anguft 1910.

Child, Frt., Boston — Fürstenhof Christoph, Rent., Köln — Quisisana Christophel, Worms — Friedrichstr. 24 Clasen, Fr., Trier — Reichspost Cohsy, m. Solm, Antwerpen Hotel Berg

Comt, Kfm., Leeuwarden Taumushotel Conheim, m. Fam., St., Paul Kronprinz Conheims Fr., Berlin - Krongeins Copeley-Harding, m. Frau, Birmingham Nassau u. Cecilie Costerling, Kfm., m. Fam., Gouda Taunushotel

Sheffield - Centralhotel Crult, Hamburg — Zum Posthorn Cuntiffe, Kfm., Rochdale, Hotel Krug Curth, Direktor, m. Frsu, Gotha Saalgasse 24, 1

D Damin, Frl., Charlottenburg Reichspost Damitz, Kfm., en. Frau, Köln

Darscheidt, Kfm., Köln — Hotel Krug Dauss, Kgl. Eisenbahnbetriebssekretär, Adlershof bei Berlin — Nerostr. 5 Adlershot ber berna David, m. Fam., Hamburg Prinz Nikolas

Deorden, Dir., Manchester, Hotel Krug van Deemeen, Gard — Hotel Krug Degner, Schweinfurt — Nonnenhof Degner, Fr., Schweinfurt — Nonnenhof Desk, Frau, Leipzig — Westfal, Hof Demrath, Rent, Bopport

Oranienstrasse 53
Dereum, Obermstsrichter a. D., m. Fr.,
Zweibrücken — Europäischer Hof
Dermott, m. Frau, Amerika — Acgir
Dickman, Fr., Schwelm — Köln, Hof
Distmar, Dr., m. Frau, Neunkirchen
(Bez. Trier) — Wilhalmstrasse 58
Dittmer, Frl., Herlin — Lehrstrassee 11
Döbner, Gartendirektor, Leipzig
Weisses Ross
Dollenny, Frl., Chicago — Palasthotel
Downer, England — Rose Oranienstrasse 53

Donner, England — Rose Dräger, Kim., Kassel — Hotel Happel Drenth, Notar, Zuidbrock, Centralhotel Drenth, Notat, Ducondray, m. Frau, Paris Westfalischer Hof

v. Dücker, Major a. D., Bonn Hotel Mehler v. Dülong, Leut., Buchberg Kölnischer Hof Dumouceau, m. Fr., Brüssel Nonrecubol

Dykers, Uerdingen - Zum Posthorn E

Eberhard, Frau Hauptm., m. Tochter, Berlin — Rheinhotel Ebers, Frl., Godesberg — Quisisana Eberson, Dr. med., Amsterdam Sendigs Eden-Hotel Eblen, Dr., m. Frau, Boston Fürstenhof

Ehlis, Frl., Godesberg — Quisisana Ehrenfest, Dr., Petersburg Europäischer Hof Ehrlich, Frl. Rentner, Paris Wilbelma

Eigemann, Ing., Essen — Alleesaal Eisfeld, Kim., m. Fr., Schöningen Hotel Aegir Ekl, Forstmeister, m. Fr., Pirmasens Ellinger, Frau, Graz, Wiesbad. Hof Elsas, Fabrikbes, m. Frau, Barmen

Quisisana Engel, Kfm., Berlin — Grüner Wald Engelbert, m. Frau, Remecheid Epstein, Kfm., m. Frau, Bonn Grüner Wald Erhardt, Fran, m. Tochter, Leipzig Westfälischer Hof Erusing, Kfm., Köin — Taunushotel Etzel, Oberamtmann Dr., Ludwigsburg Zum neuen Adler

Fahrt, m. Fam., New York Hansahotel Fairfield, Prof., Boston — Fürst - Fürstenhof Quisis

Fallmeier, Dr. med., m. Fr., Hess.-Oldendorf — Zum Hahn Feist, Dr., Elberfeld — Hotel Nassau Feuerbaum, Kfm., Dortmund

Fey, m. Fam., Stuttgart, Rheinhotel Fichtenholz, Kfm., m. Fam., Lodz Nerotal 24 Fincelstein, Dr. med., Petersburg Wilhelminenstrasse 43 Finke, m. Frau, Schöneberg Palasthotol

Finton, Frau, Chicago — Palasthotel Fischer, Frl., Leipzig, Emser Str. 5 Fischer, Kfm., m. Fr., Schweidnitz Fitner, Frau, Duisburg Schwarzer Bock

Schwarzer Bock
Flocken, Dr. med., m. Fam., Landau
Pension Heimberger
Flordorf, Kfm., Köln — Hotel Krug
Frank, Frau, Gotha — Reichspost
Franke, Kfm., Köln — Kinhorn
Frey, Dr. med., m. Frau, Dresden
Chamienstrasse, 53 Oranienstrasse 53

Freytag, Fri., Godesberg — Quisisana Friedlaender, Krua, Berlin Grüner Wald Fridezko, Frau, London, Centralhotel Frieskrisa, Frau, Antwerpen

Fritz, Rentner, Zürich — Borussia Fritz, Kfm., m. Frau, Zwickau Reichspost Fröhlich, Kfm., Berlin - Kronprinz

Gallus, Rittmeister, m. Fr., Saar-brücken — Nerostrasse 5 Gardner, Frl., Chicago — Palasthotel Geifkoneki, Prov.-Sekretär, mit Frau, Königsberg — Nikolasstrasse 39 Gentz, Kfm., Berlin — Grüner Wald Garbard, Anotheker m. Mutter. Gerhard, Apotheker, m. Mutter, Halver — Taunushotel Gerstmann, Frl., Rostock, Landsberg Geuder, Inspektor, Speyer Zur Stadt Biebrich

Gouder, Ingon., Erlangen Zur Stadt Biebrich Geyer, Frau, m. Tochter, München Hansahotel

Giesen, Kfm., Mersch - Zum Kranz Gilg, Pittsburg — Centralhotel Gineburger, m. Frau, London Nassau u. Cecilie Gitt, Frl., Boppard — Oranienstr. 53

Gitt, Fri., Boppard Gloystein, Fabrikant, Heudersen Minerva Göbel, m. Frau, Mannheim Göbels, Lademeister, Krefeld Zum Römer

Göhrke, Charlottenburg — Reichspost Götze, Rechnungsrat, Erfurt Kapellenstrasse 10 Golcewski, Fr. — Gr. Burgstrasse Golle, Frl., Godesberg — Quisisana Goralski, Kfm., Posen — Quisisana Gräbeke, m. Fr., Randsburg - Gr. Burgstrasse 16

Quisisana Graven, Fr., Oxford — Tamus-Hotel Gries, Kfm, m. Fr., Zwickau Hotel Reichspost Grünschläger, Kfm., Remse Hotel Fuhr Günther, Fr. Düren — Günther, Rechtsanwalt. - Reichshof

lt, Arnsberg Hotel Römerbad Gulbertson, Frl., Dr., Chicago Palast-Hotel

H

Haas, Fr., Düsseldorf — Wiesb. Hof Häsehel, Kfm., m. Bruder, Dresden Hotel Zur Post Hagmeier, 2 Hrn., Ulm Grosse Burgstrasse 13, 1

Grosse Burgstresse 13, 1
Halberstadt, Fr., m. Fam., Lablin
Geisbergstrasse 8
Hall, Kfm., Köln — Hotel Krug
Halperson, Advokat, Dr., Wien
Metropole u. Monopol
Hamuser, Kfm., m. Fam., Krefeld
Wiesbadener Hof Hann, Kfm., m. Fr., Schmachtenberg Harden, Fri. London — Pr. Nikolas Hartkopf, Kfm., m. Fr., Elberfeld

Hartmann, m. Fr., Beuthen Saalgasse 38, 2
Hartung, Kfm., m. Fr., Marburg
Taunus-Hotel

Harwick, Kfm., Frankfurt, Reichshof Haune, Kand., m. Fam., Kölu Taunus-Hotel Hausmann, Kfm., m. Fr., Stuttgart Hotel Happel Haussann, Kfm., Giesen — Erbprinz Hausser, Ulm — Oranienstrasse 53 Hayck, Kgl. Prof., Würzburg Goldener Brunnen

Hayes, 2 Frl., Irland
Pension International
Heinemann., Kim., Bodenkirchen Snalganse 34 Helffrich, Fr., Landrat, Saarlouis Hellings, Kfm., Essen — Einhorn Hellings, Kfm., Köln — Gr. Wald Hemzinger, Gyann.-Prof., München Hotel Einhorn

Hendschler, Frl., Godesberg Hotel Quisisana Hengetenberg, Fr., Solingen Goldenes Kreuz

Herlemann, Fr., m. Nichte, Unna Hotel Grüner Wald Herrmann, Fr., m. Tochter, Schöne-Herrmann, Fr., m. Tochter, Schone-berg — Emser Strasse 5 Herruball, Kim., m. Fr., Berlin Hotel Nonnenhof

Herschenz, m. Fr., Hohen-Carzig Rosenstras Herzdorf, Kfm., m. Fr., Bad Orb Zum neuen Adler Heske, Kim., m. Fam., Berlin Prinz Nikolas Hessa, Geschw., Köln-Lindenthal

Heyde, Frl., Boston — Fürstenhof Heydenreich, Kfm., Hamburg Hotel Reichspost Bellevue Heymann, Johannesburg — Bel Hilkes, Kim., m. Fam., London

Limitenhor Hilesheim, Hotelbes., m. Fr., Düssel-Hilesheim, Hotelbes, in dorf — Hotel Einhorn
Hilterhaus, Ruhrort — Hotel Weins
Hindahl, Kim., Hannover
Taunus-Hotel

Taunus-Hotel
Höller, Wilbelm, Niederdörresbach
Augenheilanstalt
Hohnbaum-Hornschuch, Oberstabsarzt,
Dr., Gleiwitz — Delaspéestrasse 2

Holzmann, Fr., Godesberg, Quisisana Holz, Ungarn — Wiesbadenor Hof Holzinger, Frl., Wien — Central-Hotel Hohn, Chemiker, Greifswald Hotel National Holomeller, Kfm., Alkamaar

Taunus-Hotel Holzhauser, Würzburg — Hotel Nassau Horrit, Elberfeld — Stadt Bjebrich van Hoobrouck, m. Fr., Brüssel Hotel Nizza Horn, Kfm., Erbach — Erbprinz Hornung, Frl., Mannheim

Goldener Brunnen Fröhlich, Kfm., Berlin — Kronprinz
v. Froelich, Frau Rest., München
Frankfurter Hef
Füssinger, Kfm., Mannheim
Weesbadener Hof
Weesbadener Hof, m., Sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Weesbadener Hof, m., Sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Weesbadener Hof, m., m. Sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Weesbadener Hof, m., m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Weesbadener Hof, m., m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Weesbadener Hof, m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Wiesbadener Hof, m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Wiesbadener Hof, m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Weesbadener Hof, m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Weesbadener Hof, m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Weesbadener Hof, m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel
Wiesbadener Hof, m., sohm, Arnstadt — Central-Hotel

Hülsenbeck, Architekt, Essen Hotel Reichshof Hünden, Kfm., Eitorf - Nonnenhof Hündorf, Lehrer, m. Fr., Emenleben Huesmann, Rent., Halenss Saalgame 36, Huttemann, Kfm, Berlin — Reichshof Hum), m. Fr., Pilsen — Hotel Krug Huttl, Offizier, Pilsen — Hotel Krug Hug, Kfm., m. Fr., Amerika Rheinbahnattusse 2

Morgen-Musgabe, 3. Blatt.

Hughes, Frl., Stefford — Hotel Nizza Hugo, Branereidirektor, Höhenscheid-Solingen — Schwarzer Bock Hull, m. Fr., New-York — Hotel Rose Hutzen, Skelsker — Central-Hotel 1

Ignatz, Kfm., Neupest - Centralhotel Isenbeck, Kfm., m. Schwest., Barmen Hansa-Hotel

J

Jacob, Rent., Berlin — Zwei Böcke Jacob, Lehrer, Leipzig, Kapellenatr, 12 Jacobsohn, Kfm., m. Fr., Wanchau Hotel National Jacobsohn, Rabbiner, Dr., Gnesen Taunusstrasse 83, 1 Jakobi, Kfm. Lichtenstein
Zur Stadt Biebrich
Jansen, Dr. med., m. Fr., Amsterdam
Taunus-Hotel

Jasper, m. Fr., Burscheid, St. Biebrich Jastrowitz, Kfm., Berlin — Gr. Wald Jentzsch, Kfm., m. Fr., Magdeburg Webengasse 50 Jewebury, Fr., Rentner, m. Tochter, London — Taunus-Hotel Jimke, Fr., Rent., m. Tochter, Halle Taunus-Hotel

Josehim, Leipzig — Hotel Krug Jobst, m. Fam., Peoria — Impérial Jobsta, Kfm., m. Fr., Wymecen Hotel Vogel John, m. Fr., Passau — Hotel Krug Johnson, Frl. Rentner, Me persburgh

Jolitz, Fr., m. Tocht., Frankfurt Grüner Wold Jones, Sir, Josef, Sheffield

Jonas, Sir, Josef, Shelliem
Hotel Nassau u. Cecilie
Jonas, Ledy, Sheffield — Hotel Nassau
Jordens, Fr., Velp — Viktoria-Hotel
Jucho, Notar, Dri, m. Fr., Frankfurt
Residenz-Hotel Jung, Kfm., m. Fam., New York

Jureco, Dr. med., Triest, Centralhotel K

Kacinetenlangen, Russland Villa Rupprecht Kaesemodel, Zahnurzy, in zig — Taunushotel Kahan, Kfm., Hakon, Taunusser, 26, I Kahn, Kfm., Ludwigshafen Goldener Brunnen Goldener Brunnen Kassemodel, Zahnurzt, m. Fam., Leip-

v. Kankowschy, Ministerialrat. Allecsaal Karcher, Frl. Rent., Chicago

Katon, Heidelberg — Hotel Krug Katzenberger, Dr., Lemza, Gr. Wald Kaufmann, Kfm., Petersburg Savoyhotel

Kayser, Hotelbesitzer, Antwe Hotel Berg Keatings, Pfarrer, Stefford Hotel Nizza Kebe, Kfm., m. Frau, Hamburg Taunushotel

Keidel, Frau, m. Kind u. Bed., Kiew Wilhelminenet Asse 43 Keils, Kfra., Berlin — Schützenhöf Keiser, Fabrikant, Remscheid

Keller, Mannheim - Continental Keller, Architekt, m. Fr., Darmstadt Hotel Berg Kerscht, Frl. Rent., Neuerburg Schwarzer Bock Kichioja Jago, Militärarzt Dt. Tokio Wilhelma

Kirchhern, Fr., Calw - Centralhotel Kirchner, Kfm., Berlin — Centralhotel Kirchner, Kfm., Berlin — Centralhotel Kirchner, Dr., St. Louis, Quisisana Kirstein, Kfm., Breslau — Centralhot, Kissling, Kfm., Hanau, Grünen Wald Klescrewski, Leutnant, Trier Hotel Mehler

Klinkau, m. Frau, Barmen, Falstaff Klippner, Rent., m. Fam., Amsterdam Taunushotel Knuak, Kfm., Wandsbeck Centralhotel Knaebel, cand, med., Heidelberg

Knorr. Fr., Budapest — Metropole Knothe, Rent, Berlin — Zum Hahn Kobusch, Kfm., Krefeld — Reichshof Koch, Kfm., Horn, Darmstädter Hof Koch, Denfist, m. Frau, Leipzig Onellenhof Nerostrasse 43 Quellenhof

v. Kochanowski, Warschau Weisses Ross Koeckling, Frau Rechtsanw., Bochum Stiftstrasse 28, 2 Kölling, Tierarzt, m. Fr., Sömmerda Weisse Lilien Koenig, Prokurist, m. Fr.. Friedenau Zwei Böcke

Kok, Delft - Reichspost van der Kolk, Kfm., Amsterdam Kopal, F.a., Hamburg, Hotel Krug Kopaler, Ingens., Nürnberg Kopaler, Ingens., Nürnberg Hotel Berg

Korndorffer, Frl., Deventer Viktoriahotel Kozack, Lehrer, Bad Ischl Grüner Wald Krause, Inspektor, Berlin Zur Stadt Biebrich Krause, Rechnungsrat, Kassel

Kreemer van Voatven, Fr., Deventer Viktoriahotel Krieger, Barbata, Hofbeim Augenheilanstale Krieker, Kfm., m. Frau, Berlin Grüner Wald Kries, Fabrikant, m. Fr., Echternach Schwarzer Boek Krohn, Frå., Hambury, Schwarz, Bock Kropp, Kfin., m. Frau, Hamburg Wiesbadener Hof Kroundicheff, Frau, Petersburg Vier Jahreszeiten Krüger, Kfm., Wandsbeck Centralhotel Krüger, Fal., Dortmund Emser Strasse 5 Kühn, Rentner, m. Frau, Berlin
Nerostrasse 14
Kulkin, Advokat, Lomza, Grün: Wald
Kulkin, Kim., Sokolka, Grünze Wald
Kulkin, 2 Herren, Russland
Vill. Proposele Kuntze, Frl. Stiftsdame, Altema Taunusetmese 55 Villa Rupprocht Kutz, Pfarrer, Langenselbold

L

Centralhotel

Lackner, Fr. Rittmeister, Jessen Nikolasstrasse 39 Langer, Prof., Karlsruhe Sendigs Eden-Hotel Laffert, Hauptin, u. Kurdirektor, mit.
Frau, Schlangenbad, Wiesbad, Hof.
Lamprecht, Hofrat Dr., m. Tochten,
Waldenburg — Hohenzollern
Lange, Kfm., Hannover
Wiesbadener Hot.

Lange, K. Eisenbahnoberseltr., Halle Zwei Böcker Langenberg, Sanitätsrat Dr., Zeitz Hotel Krug

Lenghagen, m. Frau, Hamburg Pension Therapia Larckeiden, Frl., Münster in Westfal, Taunushote Lauch, Fr., m. Begl., Halle, Nerotal 12 Lausberg, Aachen — Darmstädter Hof Leguken, Bremen — Hotel Berg Leimbach, Kam., Elberfeld

Lendholt, 2 Fraul., Krefeld Zwei Böcke Lennig, m. Tochter, New York Reichspost Lentz, 2 Hetren Kaufl., Magdeburg

Reichshof Leovens, co. Fam., Amerika Hotel Krug Lessing, Dr. med., Berlin, Kaiserhof Lennhoff, Stud., Zürich, Griln, Wald v. Levetzow, Frau, m. T., Rostock

Nerotal 5 v. Levetzow, Frl., Wismur Levy, Kfm., Metz — Gartenstrasse 18 Levy, Kfm., Schlettstadt, Metropole Lewandowsky, Fr. Kom.-Rat, Königs-berg — Palasthotel Lewezyki, m. Fzu, Gnesen

Lewkowicz, m. Fam., Dreaden Englischer Hot Englischer Hot Liesering, Kfm., m. Söhnen, Würz-burg — Erbprinz Lind, Kfm., Alknaar — Taunusbotel

burg — Erbprinz Lind, Kfm., Alknaar — Taunushotel Lindhout, Kfm., Rotterdam Hotel Krug Lindsay, Frl. Rent., Okohama Quisisana Lindt, Kfm., m. Frau, Metz Reichshot Lissem, Rechtsanwalt u. Justizrat, m.

Lissem, Rechtsanwalt u. Justizret, m.
Frau, Düsseldorf — Quisieana
Lochs, Kfm., Koblenz — Metropole
Locsch, Architekt, m. Fr., Düsseldoret
Zum neuen Adler
Lösch, Kfm., Köln — Reichshof
Locscher, Kfm., Dresden, Zwei Böcke,
Löwe, Fr., Bochum, Neubauerstr. 3, P.
Locwenstein, m. Frau, Königsberg
Hotel Nassau u. Cecilia

Loewenthal, Frau, Berlin Metagergasse 37 Lowin, Frl., Remecheid, Sanlg. 25, 1 Logun, Fr. u. Frl., Youngstown Prof. Pagenstechers Klinik

Looff, Rentmstr., m. Fr. u. Schwester, Lensahn - Union Ludwig, Frl. London, Stadt Biebrich Ludwig, Frt. London, Dusseldorf Lunthaus, Kfm., m. Fam., Dusseldorf Taunushotel Lutz, Lehret, Wonsheim Weisse Lilien

Lyberg, m. Fr., Stockholm Taunushotes Lyons, Frau, Stefford - Hotel Nizza

ME

Mc. Chay, Fr. u. Frl., Amerika, Rose Mc. Crum, Fr., Paris — Hansahotel Mackson, m. Frau, New York Vier Jahreszeiten Madeleine, Frl. Rent., New York Wilhelma Mazewski, Kfm., m. Tochter, Moskau Grüner Wald Magnus, Kfm, Solingen - Erbpring Makoff, Dr. med., Lodz, Centralhotel Malinowski, Kfm., Berlin, Grün, Wald Mangold, Rentner, Darmstadt Bad Nerotal Mannheim, Kfm., Berlin, Hot. Epple

Marine, Frau, Amerika — Rose
Marin, Frau, Berlin — Centralhotel
Markmann, Frl., Iserlohn
Goldenes Kreuz

Markmann, Goldenes Areus Marrman, Buchhitndler, m. Familie, Zeist — Hotel Happel Martens, Kleve — Taunushotel Martin, Kfm., m. Bruder, Hamburg Zur Post Martin, Langenschwalbach

Mathes, Dr. med, Wiesloch Wiesbadener Hoe

ber Junggeschen ist dieben, nud vorm unter hindert de hereidenstrett wie demänner glanden, und vorm unter hindert zunggeschlen schr gladliche bestinden, sehr mit der flow sehr gladliche bestinden, dis ster in das versigt sten in vollen. Sind es nicht der sterländes sterlanden Serben Mann, der in das der verständer, sir irgend einen Sterlag sommt, der Geschläufer, so iff es die Fran. In debem Nanne schlichmert der Kinder, so iff es die Fran. In der Geschläufen der Anfahren, der Geschläufen der Geschlauf der Geschläufen der Geschlaus der Erfahren, der Geschläusten der Berein Warden. — Die Esperiget der hier hier der erwähnt zu verden ben und schläusten. Die Esperiget der die bier micht erwähnt zu verden benachen. — Die Esperiget der hier die erwählen hierzigsten hierziglien, des zu ihrer Beitger Brider Reihold der Rechgeren hierziglien, des zu ihrer Beitger Brider Regleichgett auf der Rechgeren hierziglien, des zu ihrer Bride er speligischt aus, und dier Germon iber de Geschleren der Geschläusten der Geschläusten der Geschläusten der Geschläusten der Geschläusten der Geschläussen der Geschläussen

A. O. Etransstedem sind den jeher der devozingiese halfdmind der Frankeiten gewesen, und ihre Echönheit und Kossenstellen Blockt und der Brankeinvellen, und hier Echönheit und Kossenstellen Blockt und der Brankeinvellen und sie Etranssung der Schrieber Block in neuen und neuesten Bedersschen Block in der Erweiden Beiter Schrieber als hussen gegenommen, so das verleigen Volgen Betreicht, des Bestellighert, Misch des Erstellighen Betreicht, des bestellighert, Misch einstühret, Misch des Erweispelen Bestellighert Bestellighert, des bestellighert Bestellighert, des Bedes Geraussteden und ungabereitsten ben Staten ben Sighe bestellighert in Berte Erstellighert gegen betreicht, des Bedes des Erkausstellen und ungabereitsten Schlieber bestellighert im Berte erstellen Bussellighert und Bestelligeber und Bestellighert gegen betreicht Busselligeber in Berte erstellen Bussellighert gegen Geltzt, Deppelzeutwer im Berte konnen gesten gesten Geltzt, Deppelzeutwer ein Berte Bestelligher und Schraußeisberte eingestellten Busselligeber des Bertrausstellen Busselligeber ein Sabren Gewen der Angelührt haben. Der Jährliche Bertrausstellten Busselligebern eingelührt gebert der kaptelonie. Bus Geden kommen nun – und das Benerleißberte — mit gang geringen Missahmen aus der Kaptelonie. Busselligebern eingelührt, Alle des Geden kommen nun – und der Schaußebert des Benarierister Bestellige Bertrausstellten Bussellige bei Bestellige Erkaußebert der Bestellige Erkaußebern der Schaußebern der Schaußebern der Schaußebern der Schaußebern der Schaußebern der Schaußebern der Gebonie 25 Walt mehr Schaußebern der Beder ber Amptelonie fieben der Geraußebern der Seberten geborten der Bestellige er und gelter Schaußebern der Schaußebern der Gebonie 25 Walt under Geraußebern der Schaußebern der Gebonie 25 Walt und der Geraußebern der Gebonie 25 Walt und der Beraußebern der Gebonie 25 werden gegen felle fich der Beraußebern der Bebonie 25 werden felle fich der Beraußebern der Bebonie 25 werden felle fich auf nicht der Beraußeber der Beraußeber der Be

als 36,28 Millionen, im vergangenen Jahre auf ca. 10
Nillionen Narl. Die Jahf der Bägel wurde 1907 auf
Ser Produktivikät diefes Zweiges der Farmivittschift bet
der Produktivikät diefes Zweiges der Farmivittschift bet
dem stelleerden Tsellberbrand hat man wiederholt mit
Necht darauf hingetviefen, warum nicht auch in unferer
Rosonie Deutscheidfuld die Ettanhenzucht energische
als disher in Augriff genommen werde. Die jett gibt es
hier nur eine derschwindend geringe Anjah von Stanhen.
die Sahren, bornehmlich in Codasis und Whadhut, während
die Sahren, bornehmlich in Codasis und Whadhut, während
die Sahren, beier Pletnung sind, des Bester
narttes dieser Anderschenen Aufmahmesähigkeit des Werter
Rapsolonie, seit einigen Farmivittschift in unserer Rosonte
eine gute Juhnift habe. Haben doch schon die Farmer in
Rahal, angeregt durch die Erfolge der Stranhenzucht in der
Kaptolonie, seit einigen Jahren sich diesen Produktionssvehaffila dagegen produziert so undedentende Mengen
Straußschupt nicht berücklichkigt wird. Abgelehen Ben gangen
Geraußschen, daß dieser Export in der amtilichen Sanfand
geringen Wengen Federt, welche wir aus Offerreich
inderhaupt nicht berücklichkigt wird. Abgelehen von gang
geringen Wengen Bedert aus Affrika und Argentifiten
in rohem Justand zur Emfahr und bedürzen noch eines
weitzehnen Wengen Berdert aus Affrika und Strgentifiten
in rohem Zustangebrungen und bedürzen noch eines
weitzehnen

Bom Emricenfiend und bem entigen Reben der Aleiten Band Bereignigent, in einem reich istulierten Editig S. Stitz im Rr. 43 bon "ther Rand und Bereignischen Gettigdart, Deutige Bestagsamfalt), in einem reich istulierten Verlisse und Benache, noch werte Beite ben Band einer Sein bei meiste des Buhreten ber Artifie ein gebende in de Beite bestagste bei Sante einer Band eine Band eine Beiter Beite bei Wießei des Buhreten, entgießen fich im Beiter Bereignischen Erbei bei Amelie des Buhreten ber Berochnern ausgeste bereich, entgießen fich im Beiter Bereike fammelt. Die Entglichten, bei imterhalbeite Bereich gang unstere Beobachtung, finnen aber in beford bereig bereignischen finflichen Befern debeiter bereich mit geleich nerben. Der Grundung, bei giltze, bei ein an als Sitz beschünfte, fin ju reinigen, und befondert bereicht und Derbandie werden geholten. Ber Grundbergen Bertrungt, so in gließer, bei ein als Sitz bes Gerundborgung erfertut. Und der Grundung ber einig zieße Grundborgung entgeren Bertrungen der Bertrungen ber fingt, fielbet und benauß entfern Und deutschalt bestellen gar nicht bestehen faubringen und ausgerahle bestellen gar der Lithweise im Verbandig der in der Bertrung ausgerahle bestellen gar nicht bestehen faubringen und ausgerahle bestellen gar nicht bestehen faubringen und ausgerahle bestellen gar nicht bestehen faubringen gaber in ferben wertbem gegen Bertrungen grunden gaber beiten men gebulbet; andere, bie feitblich berfelbet nach der Bertrungen gebulbet; andere Bertrung nicht bertrung der Stehen gegen geben gegen ge

Tagblatts. Morgen-Beilage des Wiesbadener 1000

Dienstag, 16, Muguft.

1910,

(Radbrud berboten.)

(27. Fortfegung.)

Willy Edarfau, Cebendig tot. Roman bon

erscheinen müssen. Kortmann aber mackte eine stumme Berbeugung und nahm sich doch, dei näckster sich Lietender Gelegenheit auf dasselbe Gespräch zurüchzurser Gelegenheit auf dasselbe Gespräch zurüchzursen nicht aus der strieben sersten Arthiede fallen.

Der Prinz hinkte boraus, der Reidarzt solgte.

Dehr getragen als gestützt kam der Prinz, glücklich den steilen, sast sprügen ben steilen, sast sprügen ben steilen, sast sprügen berabischeden wollte, geschab eines Ausgergewöhnliches, Der Erder über beschäftlichen wollte, geschab eines Ausgergewöhnliches, Der Erderig und sagte falt herziech. "Auf Wiederschöfflichen!

Auf Urfula durste sein Massel fallen. Bestimmten Kones erwiderte kortmann:
"Ich dulde nichts, vos auch nur einen Schatten auf den Ruf dester Dame verfen sam. Niemals hat sie um derartige Pläne gewußt, noch diest weniger wird sie, sie sich bestiger geworden, als es Ihnen gegenisder schöldlich sein mag."

Der Erdpring sah den dor ihm Stehenden an, der Aag besteilt ihm in seinen offenen Wesen von Kag zu Kag besteilt. Rache einer kurzen Paufe aber fragte er dech: "Roher diese Kenntnis?"
"Fräulein d. Grauch wird es dorziehen, einmal Bran kortmann zu werden, sie ist meine Berlobte."

Der Erdpring lehnte sich hintenilder, auf seinem Gesicht stand die uberraschung geschichen, die die dese Witteilung ihm machte.

Selten einmal bot jich den Agelobten die Gelgensteit au einem Alleinein, halt immer war ein Erlier Burdeit au begeben.

Die Boldgänge der Beiden Männer bunden feltenet und mußter icht gang unterlößen verben, äb ein ungebeuerer Echwefall das Jortfommer einem gefunden Beuerer Echwefall das Jortfommer einem gefunden Bergmößer, der Könne kon Beuere den Beine Bergmößer, der für den Beuerer Schope der Beinem Sande Kinnel auf der Gergmößer, der für den Bergmößer, der für der Bergmößer und fürzgle fich der erfölf das Bergmößer. Der für den Grüne erfolf dangen Schweigen mit donnerndem Jude genacht. Sie fand der Sinder ber Grünelt aus Zale.

In der Sprache der Berlien mit den wer einem regelrechten Ehrum erhofert. Er beralte hab der Sinder far der in ber gelten der Scholifer der Schweigen mit den Benern und Binner des Schloßes, das bertuchte er, dies Gebilde den Plenten und Binner der Gelich der Geraut gegen alles, der ind feltenberte fie mit folder Geralt gegen alles, des Beniter feinet Bohnung au fölleken der Alten Benit in der Echweit der einer Wagnenbild auf ferigenden Schweiten. Zen für einen Augenbild auf ferigenden Schweiten, allein in den Ban in ber Bertin auf. Echweiten, aus ben Behrien und beweiten, aus der Beniten sich einer Bungenbild Behrer, dass might für wie gelommen, und heute dang und bedeuten, auß der Filt wie allein ein tilben bei die ein Erden und bedeuten, aus der Banife gelommen, und heute ben Echweiten, und 
Das mußte für ihn allein ein til Beine ein unt bundert schwift weit gelommen, und bedeuten, debe ein gehet ein ein bedeuten, deber bilden ein gelommen, und bedeuten, deber ein ein der ein der ein der bilder geloßen ein geben gen ein ein der ein der bilden ein gene ein der ein deber bilden ein geloßen der ein der ein der ein deber bilden ein geloßen der ein

Wittellung ibm machte.

Es mehrte einige Zeit, dann fande er ohne ein Kort der Verviderung auf und hintte schwerfällig aus dem Bereiche des Schuthdacks binans

Rach einigen Schuthdacks binans

Rach einigen Schuthdacks binans

Rach einigen Schuthdacks binans

Rach einigen Schuthdacks binans ein solche in schuen.

Rach einigen Schuthdacks binan ber Erbering stehen und saper. "Rein den Baben des Vacht gegen sich.

"Rur des Beitet den Brach der Vacht gegen sche Gebeb son des Bereichen Berahl aber parade servde so des Geseb son des Brant aber wird im Macht, und gegen sche schuthgaren bereich sie wollen son faun niemand sie zuschändiger Wann, meine Brant aber wird im Macht zuschlich.

"Rein, — ich gehöre nicht hier michte schenzigt besiehen?

"Rein, — ich gehöre nicht hierden, ich mub zuründe geben. "Brein schaft, hier michte ich zuschnen.

"Rein, — ich gehöre nicht hier mich berstehen.

"Rein, — ich gehöre nicht hier mich berstehen.

"Rein, bas er an ihm, an seiner geraden Essenkeit, seiner such der Schutzen war seiner den Schenkeit, seiner rubigen Sicherheit empfand. Rach surzer Beit aber schen Sicherheit empfand. Rach sein sich mehr gegen einander geben war schaften, — ich den Erbergen. Glauben Erben beide des Rachs schaften, — ich den Wister gegen einander geben nicht mit des schaften der den der Beringen beide son Reiner Witteilung Getrauch machen zu millen Beide der Reinalen des ein Witgeriolg der Bridden fereden.

"Berde ich auch eins. Ich mit nie, vieder von denen de drüben schen den sein der Bridgen schen hoben der Ferngen schaften werngen gegen gebeten hoben der Ferngen gegen genen here den den Beringen gegen hereigen beiden hoben der Ferngen schaften werngen gesten gegen hereigen schaften wennen ges ein Witgeriolg

Einen meniger schaften werngen gegen gen der geringen gegen here den Beringen gegen here den Beringen gegen der geringen beide den Beringen gegen der geringen beide den Beringen gegen der geringen beide den Beringen gegen der gegen here den Beringen gegen der der den Beringen den Wirkerpellen de

Drud und Berfag

Berantwortlich far bie Schriftleitung: 20. Schulte bem Beibl in Con

Rr. 189

mit Hof hten Hoa ille löcke Krug rapia stfal hotel cal 12 Hof

nter hotel

Wald sch Bock Bock Hoë

eiten. hotel

me 5 se 14 Wald Wald

ie 55 hotel

ne 39 Hotel

löcka

spost arg mbof Krug hof ald in 5 se 75 se 16 ole migs-

Hot ratel Krug

sana sode

ole dorredore do

dien hotel 124

one tel eitem

elma ekau Vald inz notel Vald rotal ple 1

renz ie, rg Post stalt

Hot il 15 tel

Malbes 6 follte bie Erlöfung nicht 211

Seit zwei Tagen hatte der Pring feinen Jäger nicht gesprochen, ihn nicht einmal geschen. Die Arankenschwester teilte ihm mit, jede leiseste Erregung müßte auf Beschl des Herrn Dottor dem Aranken serngeschalten werden, nach jedem Besuche aber steige das

Als er aber jett wiederum hinüber ging, Sepp auf-aufuchen, meldete die Schwester, der Kranke sei wach und verlange dringend, Durchlaucht zu sprechen. Sie meine, eine kurze Unterredung nicht verweigern zu sollen, um eine große Unruhe des Kranken nicht noch stärker werden zu lassen. Der Kranke solle aber mög-licht am Sprechen gehindert werden.

Auf einen Wint des Prinzen Rebenzimmer zurück. blieb die Bilegerin

Kaum aber erblidte Sepp seinen Herrn, als er seise auf ihn einzureden begann: "Bist lang nöt hier gewes'n, Prinz — aber i will di koan Vorwurf mach'n, hast gewiß in den Wald gemußt."

"Sollft bein Maul halten, Sepp, — wenn das Leibarzt erfährt, haben wir beide nig zu lachen." Der

"Laß mi mit dem Kerl auß. — Gar ka Ahnung hat der Kerl, was mi guat is. Nät in de Stud'n foll er mi hoden lassen, drauk'n allan kann i glunden. — Als i vorder hinstid, er soll komma, is er weg. — zu dem Kerl dem Lange in Gidenborn. Der hat oane Schwester im Haus, und die hat so an bildhauberes Madel, na und die soll krank sa. — La fabrt er zum Madel schon lieber nauß, als dah'r zu mir armen Luder kunnnt."

"Sollft dein Maul halten, ich sag's dir noch eins mal. Ter hat mehr zu tun, als sich bloß um so einen groben Kerl zu kümmern, der statt Tank nur Esekeien für ihn hat. — Sder bekümmert er sich etwa gar nicht um dich?"

"After grad beut wollt ich" "Asas haft denn fo ettigk" 'n fpredjen."

Der Pring hatte sich an das Krankenbett geseht, aber er sehnte sich hinaus in das Freie, hier in der eins geschlossenen Luft wurde ihm das Atmen schwer.
"Kannst ihm sag'n, daß i hinaus will in den Wald. — Wann's schon amoal gesorden sein soll, draußen — aber nöt hier im Bett — pfut Deixl."
Dem alsen Serm war dieser Wunsch seines Jägers aus der Seele gesprochen, er verstand ihn, aber er wuste auch, niemals durfte der Arzt zu diesem Berlangen seine Zustimmung geben.

"Bist verrickt, Sepp, ... arzt wiirde ja fagen? — ja, im Sommer." Rachher im Sommer, du, der Leib-RIIII

Und flüsternd und eindringlich suhr der Käger fort: "Wook, der Leibarzt wird's not verstatten wolln, dessenweg'n aber nuch's grad jett g'ickeh'n, wo 'r not da is — Sab's gestern verprobt, als do Schwester gum Essen gangen war, ob i no alloan würd' lauf'n können, 's geht scho guat, brancht mi soaner zu stüchn eder zu halt'n."
"So ein gottverdammtes Geschwähl" suhr der Krinz den Mann an; er wurde grob, um seine Rührung "Hab' ka Zeit mehr so lang. Da habis mi längst eingratt, und i schau mir d' Bäum und d' Graserl von unten an. I will's aber no amoal von oben tun."

perbergen.

nnd matt, so mit den Beichen nahender Auflder Stien.
"I seh so viel schlecht jeht", sagte nach ei der Jäger. "Aber dei Frahn kann i grad Wie fab ber ba den Beichen nahender abgewirtschaftet unflösung auf

ciner Meile \*130

schaun. Mußt nöt meinen, i wist nöt, wie's um mit sieht. — Grad so guat woaß i's als wie du. und dessentwegen will i noch amoal in den Wald. — Nacha könnt's mi einscharr'n. — heut' aber will i naus." Der Erbprinz känwste hart mit sich und seiner besteren Einsicht.

四方は明空前は田田帝国のは見行の名

強配の a Birnad a b Bd d d C - Bd Sf

" 80 11

Aufenthalt im W den sicheren Tod. Draußen tobte das Wetter nach fenthalt im Walde jest bedeutete filt ben n Kranten

einzigen, den er jemals ausgesprocen. Konnte er, durfte er diese Bitte abschlagen? Kam es wirklich auf die paar Tage oder Wocken eines elenden Lebens und und hatte Aber da sag der treueste Tiener, d hatte nur diesen einen Wunfch, ber b befte erften Freund Our .

Der Kanupf entschied sich raich. Mit einem Ruck stand der alte Mann auf und sagte raub, ohne den Kranken anzusehen: "Wenn sie dich raustassen, meinetwegen. In zehn Minuten werde ich am Gatter sein. Kommst du nicht, gehe ich wieder heim." Absterbens and

Raid berließ der Erbpring das Krankengimmer durch eine andere Tür, als durch die er gekontmen war.

(Tortfebung folgt.)

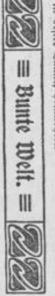


Lehrt, ihr Lehrer, gute Werte schaffen! Lug und Trug bekämpft mit allen Waffen! Und in Sittendingen merfet eines: Aur ein fact Geschiecht ist auch ein reines. Abolf Bett.

# Kaiferin Engenie in Complègne einst IIII)

Der schanstiftige Reisende, den Kirzlich sein Wege beitsticht nach Compüegne stürte, wo er in der Schart vom Elodertotern und Ausstüglert durch die Genächer des berühnten Schloger, die unter der neuglerigen der ergresenden Seine verden, Immitten der neuglerigen der wissenschiligen Bestüder, die unter der Führung eines alten Beauten den Kundgang durch das Schoß antraten, sah nan eine schwerzigesliedete, ehrwürdige alte Danne, die sich Wegleitung zweier herren der dunch ge alter Danne, die mat eine Schwerzigen aufchaß. Sie sohne der den Kundern, sah nan eine Krozssion aufchaß. Sie sohne keiner Kundern Leine Kopleitung zweier herren der den Katter Paldosen U.I. zu arbeiten plägter", "Her gewahren Sie der Matter Rahbeson U.I. zu arbeiten plägter", "Her gewahren Sie der weiten wissen der ihre Scholies der untermurnelte. "Dies ist des Genach, in dem Katter Rahbeson U.I. zu arbeiten plägter", "Her gewahren Sie der untermurnelte. "Dies ist des Genach, in dem Katter Rahbeson katternach des Scholies des Genachen U.I. zu arbeiten plägter", "Her Gehalt empling" ust deben des Leigen ungsächlichen Katternach des Scholies der Weiner des Gehalten des Genacher, und die eine Kanner des Scholies der Schanker, des die hen Kanterlaus der Katamane des Scholies der Schanker, des die hen Zugen den Genach der Katamane der Schanker des Scholies der Katamane der Schanker des Scholies der Schanker des Gehalten Schanker des Scholies der Schanker des Scholies der Schanker des Scholies der Schanker des Scholies der Scholies der Schanker des Scholies der Schanker des Scholies der Scholies des Sch

hen bieber binausgireiten in die Welt, die der Jedonsten Estimee und ber trauerichen Mutter wool Naum, der eine Seine und ber trauerichen Mutter wool Naum, der eine Seine eine Seine michten Stünge und der feine Seine Seine



K. Ein englisches Loblied auf deutsches Welen. Eine begeisterte Verehrerin Deutschands ist eine Engländerin Mis Abhie, die in einem soeden erschienenen Buch "Alein deutsches Jahr" ihre Erleduise und Beobachtungen während eines längeren Aufentbalts in Deutschand schlichert. Ihr Enthusiasnus für deutsches Wesen außert sich so underdingt, das sogar ihr eigenes Bolt dabinter zurücksen nund. Ein Fehler, den sie in den deutschen Berhältnissen

# Miesbadener Canbla

"Tagbiats-hand". Ber-halle gebinet ben 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbs.

27,000 Abonnenten.

2 Tagesansgaben.

Beenfpreder-Ruft Tegbiatt - Sane" Rr. 6650 - 58. Bon 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbe.

Angeigen-Breis für die Zeile: 15 Eig. für lotale Angeigen im "Arbeitswarft" und "Ariner Angeiger" in eindritider Sapform; 20 Big. in davon abweichender Sahaudsührung, sewie für alle übrigen istalien Angeigen; 20 Big. für alle auswärtigen Angeigen: 1 AR. für totale Rettamen; 2 Mt. für auswörtige Beeflamen. Genge, dalbe, deitner und vereich Seiten, durchkaufend, nach delsaubert Breechung.
Dei wiederhoder Aufnahm: unveränderter Angeigen in fürzen Jvisichendaumen entiprechender Radut. Begngs-Breis für beibe Ausgaben: 70 Big. monatlich. M. 2.— vierteljöhrlich durch ben Berlag Langunffe 21. ohne Bringerlohn. M. 3.— vierteljährlich durch alle deuriden Boftanftalten, aubichlieftlich Beileftgelb. — Begungs-Bestellungen nehmen außerdem entgegen: in Wiesbaden die Bestigen Mittalie Bid-nunkfring M. iswie. der 118 Ausgabestieln in allen Leilen der Gabet; in Wiesbaden der Breitigen M Ausgabeilben in allen Leilen der Gabet; in Beitrick die dertrigen M Ausgabeilben und im Kheingau die detressen Lagblatt-Aröger.

Bur bie Aufnahme von Angeigen an vorgeichriebenen Tagen wird feine Gemage übernommen

Mr. 378.

Wiesbaben, Dienstag, 16. Anguft 1910.

58. Jahrgang.

### Abend-Ausgabe.

Mngeigen-Annahme: Für bie Abenb-Ausgabe bis 12 Uhr mittags; für bie Morgen-Ausgabe bis 3 Ubr nachmittagt.

#### Aberlandflug und Chauvinismus.

Die temperamentbollen Frangosen konnen sich feicht für eine Sache begeistern, die wir rubigeren Deutschen mit gang anderen Augen ansehen. Aus der französischen Begeisterung entwidelt sich häufig ein Chaubinismus, der sofort gegen Deutschland ausge-schlachtet wird, wenn es sich um ein Gebiet handelt, auf dem wir gans Besonderes leiften. In Deutschland benft man bei einer neuen Erfindung oder Entbedung, die militärijch verwertbar ift, ohne Ausnahme in erster Linie an die Berteidigung des Baterlandes, in Frankreich dagegen berauscht fich eine vielleicht nicht mehr allzu große, aber sehr geräuschvolle und nicht gang einfluflose Gruppe an der Idee eines Angriffs, einer Rebande. Die Chaubiniften in Franfreich brauchen nun einmal ein Spielzeug. In einer gewiffen Beriode waren es die Unterjeco boote, an denen fich ihre Gemüter erfreuten, jest find die Flugapparate an der Reihe. Befanntlich hat man ein Wettfliegen durch das östliche Frankreich organisiert - heute, Dienstag, foll es gu Ende geben - und da die vorgeschriebene Blugbahn am Tage ber gweiten Etappe bis bicht an die deutfde Grenge führt, fo famen einige ber Ronkurrenten mit ihren Flugapparaten in die nöchste Rähe des 1870 von Frankreich verlorenen (Bebiets. Der Leutnant Camerman näherte fich bei Moncels fur-Seille ber Brude, auf der die beutichen Greng-pfahle fteben, und fehrte 500 Meter vor der Grenze um. Der Kommandeur des 20. Armeeforps, General Maunoury, bestieg den Apparat des Leutnants Fequant und ahmte das Kunftstud des Leutnants Camerman nach. Der Aviatifer Legagneux, ein Ribilift, flog über die Grenge fort und schwebte einige Gekunden lang über dem annektierten Dorf Chambren. Wegen diefer Aberlandflüge regt fich nicht nur die chaubiniftische Barifer Breffe auf. fondern merfwürdigerweise sind es auch beutsche Beitungen, die in dieselbe Kerbe hauen.

Der "Matin" und die gleichfühlenden Beitungen, hauptfächlich nationalistischer Richtung, berfäumen feine Gelegenheit, die alten Leidenschaften gu erweden. Die Auszeichnung des Leutnants Camerman mit der Ehrenlegion wird als Belohnung für feinen Besichtigungsflug an ber Grenge bingeftellt, und bei Darftellung des Flugs über Geban werden bie Dazu fomulten Revancheideen wieder aufgerüttelt. men bobnifche Bergleiche gwifden dem fiberfandfluge und den Leiftungen in Johannisthal, sowie ben Beppelinfahrten. Besonders ift es der "Matin", der seine Berichte über das von ihm veranstaltete Wettfliegen auf einen äußerst caubinistischen Ton

ftimmt und fich swifchen ber fentimentalen Schilder f rung der Bolfsbegeisterung und der bor Rührung weinenden lothringischen Sandleute ju dem albernen Sat verfteigt: "Der große weiße Bogel Franfreichs, graziös wie eine Taube, hat mit seinem ruhmreichen Blügel den Adler auf den deutschen Grengpfablen ge-Allerdings wird die caubiniflische Rote bon bem größten Teil der republikanischen frangösischen Blätter erfreulicherweise scharf befampft und auch bon den großen Maifen nicht geteilt. Go warnt die "Betit Republique" bor aufreizenden Erörterungen ber Grengflüge und ichließt mit ben Worten: "Es ware findifch, denen gu gleichen, die immer glauben, das Elfaß wieder zu nehmen, wenn fie bor dem Strafburger Standbild den Mund auf-reifen." Auch die "Lanterne" ruft an der Spige eines Leitartifels aus: "Rur feine Abertreibungen! Wir wollen einen friedlichen Sieg feiern und niemand Merkwürdigerweise hat sich auch in aufreisen." einer Reihe von deutschen Blättern ein Chauvinismus berausgestellt, der nicht icharf genug verurteilt werben tann. So drohte ein fonft fehr feriofes Straff. Eurger Blatt, man werde die vorwisigen Flieger mit Berliner Gine "herunterholen". Flintenschüffen Beitung fpricht bon ber "gang reellen Gefährbung, die ein solches Treiben für die Sicherheit unserer Grenze mit sich bringen kann" und verlangt, "daß die deutiden Behörden Herrn Legagneur und etwaigen Radifolgern bei einer Bieberfehr fo überflüffigen Befuches recht scharf beweisen", daß die deutschefranzösische Grenze ein Sindernis für den Abiatiker bilde. So scharfes Geschüt aufzusahren, scheint um so weniger angebracht, als fich ichon febr gablreiche beutiche Ballons ins frangofijche Luftgebiet verirrt haben. Die Angft bor einer Gefährdung ber beutschen Grenze durch frangofische Aviatifer ift ebenso eine Gefpenfterfurcht, wie die frangofifche Beforgnis vor deutschen Luftballons, die vom Winde nach Frankreich verschlagen werden. Aber kurz oder lang wird und muß übrigens die Luftschiffahrt international geregelt werden, um unerbetenen Befuchern einen wirksamen Riegel borguschiebem und bem Chaubinismus auf diefem Gebiet gu fteuern.

### Politifche Aberficht.

Jum fall Bodt.

Mus Behrerfreisen wird uns geschrieben: Das entsehliche Berbrechen des Reftors Bod in Berlin erregt unfer Bolf bis ins innerfte Mart, nicht am wenigften den beutiden Bolfsichullehrerftand. ift es verkehrt, einem gangen Stande es gur Laft gu legen, wenn eins feiner Glieber gur Bestie wird, boch follte gerabe das Solidaritätsgefühl, bas Lehrerichaft anerkanntermaßen befeelt und das fie bei berartigen Gelegenheiten in tiefftem Schmerze oufguden läft, die Beranlaffung geben, den Ur = fach em folch ichauderhafter Ericheinungen nachzugeben. Bei den mannigfaltigen Erörterungen bes Galles wurden bisber swei Bunfte unberührt gelaffen, die geradezu nach einer Erörterung ichreien.

Wo war zunächst das Kollegium der lifchen Gemeindeschule, welche der Berbrecher leitete? Wenn die Zeitungsnochrichten stimmen, so mun. felte man lange porher bon den Untaien Bods. Gollte fein einziger Lehrer ber Anftalt außer dem Sünder, der nun mit berhaftet ift, etwas von dem Gerüchte gehört haben? Das scheint doch gang ausgeschloffen und führt uns zu einem wunden Bunft bei der Schulberwaltung großer Städte. Der Lehrerfiand wird hier in den beiden letten Sahrzehnten mehr und mehr militarifiert und uniformiert. Der Reft or tritt immer mehr aus feinem Rollegium heraus; furzsichtige Behörden glauben von der "Schneid" des einzelnen Schulleiters mehr erwarten gu fonnen, als bon dem Gelbftverantworts lichfeitsgefühl aller Berjönlichfeiten des Kollegiums. Darum tritt an Stelle der Berjönlichfeitsentwicklung und Berfonlichkeitspflege immer mehr das Schulbeamtentum mit feinen Revis foren und Inspektoren. Auf dem Wege wurde der Reftor bereits bier und ba gu einemorem dforper im Kollegium. Kollegialisch übersett man zwar noch mit "amtsbrüderlich", doch sehlt vielsach die rechte An-wendung des Begriffs. Das "Alle für einen und einer für alle" verliert mehr und mehr an Bedeutung. Der Behrerftand follte es nie vergeffen, daß unter feinen Gliedern eins dem anderen in hobem Grade verantwortlich ift und dag ein Schurte in feinen Reihen in erziehlicher Sinficht mehr verberben fann, als bundert trene Arbeiter am gleichen Berte gutmachen können. An diesem Selbst und Mits berantwortlich keitsgefühl scheint es im Valle Bod gefehlt gu haben.

Die gerichtliche Untersuchung der Cache wird auch Richt berbreiten über Bods Berfunft. Bor bielen Jahren Schidte einmal ein Geminarbireftor unferes Besirts einen Bögling weg mit ber Bemerkung: "Sagen Sie Ahrem Bater, aus dem Stoff, den er mir geschicht hate, konne ich unmöglich einen Lehrer Der junge Mann erreichte fein Biel in ber gleichen Beit auf einer anderen Anftalt, und mas unfer alter Pfochologe bei feiner Ausweifung gemeint hatte, dus wurde feinem früheren Schiller flar, als berfelbe Menich nach etwa fechs Jahren wegen fittlicher Defekte zu einer langeren Freiheitsstrafe berurteilt wurde. Leider find dem Lehrerstande feit einer Reihe bon Johren durch den Drud bes Behrermangels auf ber einen, burch bie ftaatlichen Unterftijgungen auf ber anderen Geite mitunter Leute zugeführt worden, die beffer etwas anderes geworben wären. Der Mangel an Lehrfröften ift fo gut

#### Fenilleton.

(Rochbrud verboten.)

### Heimisches Naturleben.

Stiggen bon Balther Schulte vom Brühl,

Zanfevolk.

"Und aller Stanb des Landes mard Läufe in gang gianpterland." Go fteht es geichrieben im 2. Buch Moje, S. Rap., Bers 17. Mir fallt bas immer in den Sinn, wenn ich durch meinen Garten wandele, mich an bem Gedeiben meiner Pflanzen ergöben will und gufeben muß, wie fich die armen Dinger vom Frühjahr bis gum Berbit taum retten tonnen bor dem gemeinen Lausepad, das fich in oft gewaltigen Kolonien an ben jungen Blättern, frifden Schoffen ober gar auf ben Blüten angefiedelt bat und feinen bampirbaften, aussaugerischen Gelüften front. Bu helfen ift da nicht viel. Im einzelnen fann man wohl eine Topfpflanze gur Rot bon ben fruchtbaren Schmarogern reinhalten, Die fich nach de Reaumur bon einem einzigen Weib. den in der fünften Generation ichon auf 5 Milliarden Individuen bermehren, aber einen ganzen Garten?
— ein Ding der Unmöglichkeit. Ich gebe mir auch gar keine Mühe mehr, räche mich nur bisweilen, indem ich einer Festversammlung, die etwa einen Gollunderschoft wie ein schwarzes, breites Band umfassend, ftillvergnügt tofelt, ben Rauch meiner "Cartridge pipe" ins Angeficht blafe, um mich daran gu weiben, welche ichabigen Gefichter fie bann ichneiben und wie die fonft fo faule Bande bergweifelt durch-

einanderrennt. Es ift eine unnüte Gefellichaft. Rur bie Rosenblattlaus fann ich in gewiffem Ginne fructifigieren, indem ich fie mit einem Binfelden auf ein Blatt Papier febre und meinen Bierfifden jum Graße borwerfe, wie der alte Romer Bidius Pollio feinen Murainen Sflaven zum besten gab,

Bon den dreibundertfünfgig Aphisorten, Europia ihr eigen nennt, befitt mein Garten gewiß allein fünfzig, benn ich tenne da faum ein Gewachs, auf dem nicht eine Sorte oder gar mehrere vorfommen. Auf meinen Suchfien frabbeln fie berum, auf ber Linde moden fie fich maufig, unterm "Hollerbufch" an der Laube ift es faum jum Aushalten bor diefen effen Gefellen, die fich bort gar im Schornfteinfegergewande prafentieren, mabrend die meiften ihrer Artgenoffen - die Blatiläufe variieren in allen Farben und es gibt fogar geschedte - menigstens ein boffnungsgrines, freundliches Gewand anlegen, das fich nur bei älteren Muttertieren oft braunlich farbt. Celbst an den jungen Trieben des Efeus zeigen fich die mingigen Gefellen, als hatte ber brabe Eppich an feinen Schildläufen, beren Biftorie auf einem anderen Blatt fteht, noch nicht genug. Gine reizende Brunide, Die mir ber Gartner als einen besonderen Schonblüher pflanzte, habe ich aussägen müffen, weil mir das ekle Zeug das Ziergesträuch dermaßen befallen hatte und in einer Weise verschmierte, daß man keine Freude mehr daran haben fonnte. Aber es blieb nicht bei diesem Opfer: eine Lichtung in meinem fleinen Tannenhang fpricht noch beutlicher von der Schandlichfeit biefer "Schnabelferfe". Bis vor furgem ftand dort eine zehnjährige, besonders ichone und fräftige Nordmannia-Lanne, an deren frischem Griin ich meine besondere Freude hatte. Da entdedte ich im ver-

gangenen Jahre ichon, daß die garten Radeln der frijden Triebe fich feltfam zu fräufeln begannen. Die Untersuchung ergab, daß sich auf der Unterfeite fleine, bunfle Lebeweien zeigten, nicht folonienweise, sondern in zerstreuter Fechtart fampfend, Blatilause. In die fem Jahre bot der Baum ein wahrhaft flagliches Bild, seine fämtlichen Spigen bon den unteren Zweigen Lis jum Topp woren gefrifft. Ich ließ den Gartner fommen, ber die gange Tanne mit einer febr unangenehmen Glüffigfeit bespritte, die den Läufen den Garaus maden follte, Aber der Liebe Mith mar um-fonft. Die Brühe half fo wenig als alles Fluchen, und mein armer Baum mußte fein junges Leben unruhmlich auf dem Hauklot enden. Das Bewußtjein, daß feine Beiniger mit ihm zugrunde gingen, tonnte meinen Schmerg faum lindern, gumal ich noch in unausgesettem Kompfe gegen eine andere Tannensaus stebe, nämlich gegen Chermes abietis, jenes Biest, bas im Frühjahr die Anofpen der Richten gufticht und feine Gier daraulegt. Die ausschlüpfenden Jungen faugen dann den Saft und durch die Reizung entfteben fleine, grune ananasartige Bapichen, Die ben Baum fehr verungieren, zumal wenn fie mit der Beit broun und bolgig merben. Manche Stunde Beit muß ich barauf verwenden, dieje Austvuchfe zu pfliiden und au berbrennen, wenn mir bie gange Tannenbflangung nicht verichandelt merden foll, Gelbft mit ber Boligei fann man es megen ber Blattläufe gu tun friegen ich will nur an die freundliche Reblaus erinnern, die ben Rationalmobilitand des Beinlands Frontreich um Milliarden geldädigt und manden armen Binger an den Bettelftab gebracht bat. Mir felbst rudte bie beilige Hermandad einmal auf ben Leib, nachdem ich monatelang mit ben verichiedensten Teuselsmijdungen

wie beseitigt, aber das staatliche Stipendienunwesen Der Lehrerstand braucht wuchert Inftig weiter. gerade und aufrechte Manner; Stipenbiaten aber leiden oft lebenstänglich an Schwächezustanden der Wirbelfanle und diefes Krantheitsbild hat fo oft ichlinunere, fittliche Mangel gur Folge. Alfo meg mit dem Geld! Gin Beruf, der feine Diener ernährt, wird ohne diejes Lodmittel geeigneteren Nachwuchs finben.

Dienstag, 16. Auguft 1910.

#### Die Vernichtung der Früsteler Weltaussiellung

durch die Elemente, die das Gebild von Menichenhand haffen, hat in Deutschland tiefften Schmers und inniges Mitgefühl mit dem schwer betroffenen belgischen Bolf herborgerufen. Dit einem Schlag ift gerftort. was eine geistig und tednisch hochstehende kleine Nation in frischem Wagemut geschaffen hatte, um der Welt ihre Industrie, ihre Gewerbefätigkeit, ihre Runft, ihren Sandel borguführen, unter friedlicher Kon-furrenz mit den Broduften anderer Kulturlander. Ein Friedensmerf ist bernichtet, ein neues Bindemittel amifden den Staaten und ben Bolfern. Und gerade wir Deutschen fühlten und gu bem tapferen Borhaten ber Belgier immpathifch bingezogen, wir bemunderten, mas diefe fleine, aber eminent fluge und energische Nation industriell und fünftlerisch zu leiften bermag, und wir befuchten in Charen die Austtellung. Gewaltige materielle Berluste erwachsen dem belgischen Lande aus dem großen Unglud. Wir Deutschen, Die ein giltiges Geschid bor dem Anteil an der Kata-Strophe bewahrt hat, halten uns um fo mehr für berpflichtet, der befreundeten belaifchen Nation burch ben Musbrud unferes beralichften Beileibs wenigftens einen fleinen Troft im Leid daraubeingen zu verfuchen, Und wir hoffen, dan die Ausstellungsleitung wie jest verfantet, bas Unternehmen trots und affedem fortanfiffren und fo menigstens einen Teil bes Berluftes bintanaubolten bermaa

#### Peutschen Reich.

\* Sof. und Berfenal-Rachrichten. Rach bem Befuche ber Borftellung ber Over "Der freischun" im Caffeler Koniglichen Theater ist ber Kaifer gestern abend 11 Uhr 20 Min, nach

Mains abgereift. Der ehemalige Staatssekreiser Dernburg tritt morgen über Alexandro seine Reise nach Ostasien an; er will am 27. August in Bladimostot eintressen und sich dort sofort nach

Lofio einschiffen.
\* Gine fellvolle Charafterifierung bes preugischen Bahlrechts bietet folgende Melbung: "Die Termine für bie Erfahmahl für Dr. Miller-Sagan, ber fein Landiagemanbat im vierten Berliner Bahitrelfe niebergelegt hat, find jest wie folgt feftgefest: Die Erfapwahlen ber Bahlmanner buf ben 3. Oftober, bie Stich wahlen auf ben 17. Ottober, bie Radiwahlen auf ben 27. Oftober, bie Mbgeorbneien mahl auf ben 8. Robember, bie Abgeordnetenstich wahl auf ben 15. November." Und wenn bas glüdlich überstanben ift, wer bietet bann eine Gemahr bafur, bag nicht einer ber berühmten "Formfehler" unterlaufen ift, wegen beffen bie gange Bahl wieber umgeftogen wirb?

\* Miftrauische Bentrumsmahler. Recht ichwer muß bem Bentrum bie Bewättigung ber gegen ben Reichstagsfanbibaten Martin Cpabn migirauifcen Bablericaft merben, wenn fich ber Warburger Zentrumswahlausichuft zu folgender öffentlicher Erffarung genötigt fieht: Angefichts ber bielfachen Angriffe auf ben neuen Reichstagstandibaten Brofeffor Dr. Martin Spahu-Strafburg halt es bas Babl freistomitee für feine Bflicht, bie Berhandlungen, welche mit diesem gepflogen wurden, ber Offentlichfeit gur Remtnis gu bringen. Bor ber Bentrumsberfammlung in Altenbeten am 31. Bult biefes Jahres find bem herrn Professor Spahn folgende Fragen borgelegt: 1. Eritt ber herr Ranbibat bafür ein, bag in bem bevorftebenben Seffionsabidmitt folgenbe Antrage bem Reichstag unterbreitet werben: a) ber Tolerangantrag, b) ber Unfrag auf Aufhebung bes Jesuitengesetes? 2. Tritt ber herr Kanbibat

für bie Aufhebung aller gegen bie Polen gerichteten Ausnahmegesete ein, insbesondere des Enteignungs, bes Ansiedelungsgesetes und bes Sprachenparagraphen? 3. Eritt der herr Kandidat für Abertragung bes Reichs-tagsmahlrechts auf Elfah-Lothringen eine Diese Fragen hat der herr Professor Spahn mit einem ununivundenen Ja beantwortet und betont, daß er auch bezüglich ber Einführung bes Reichstagswahlrechts auf Breugen mit ber Zentrumsfraktion übereinftimme. Angerbem bot Berr Brofeffor Spahn bem Borftanbe bes Bahlfreis. und ber beiben Rreistomitees erflart, bag er auf firchlichem Boben ftebe und ein ftrenggläubiger Ratholit fet.

\* Folgen ber Reichsfinangreform, Die Lage ber beutichen Bundholgfabrifation ift gegenwartig eine überaus traurige, und die Aussichten geben ju großen Besorgniffen Anlag. Bie aus ber bem Sanfa-Bund jugegangenen Refolution, bie auf ber fürglich fintigehabten Zagung bes Bereins Denticher Zimbholgfabritanten gefaßt wurde, hervorgeht, haben fich bie Fabritanten gezwungen gefeben, eine Ginfchränfung ber Probuttion auf ein Drittel ber fonft normalen vorzunehmen. Die hierdurch bedingte Erhöhung ber Preife bon 2 Pfennigen für bas Pafet bat bis jest nur in einem gang geringen Umfange burchgeführt werben tonnen; an eine weitere Erhöhung ist auch in absehbarer Zeit nicht zu benten. Durch biefe prefare Lage sind eine Anzahl Sobriten fogar gur ganglichen Ginftellung ihrer Betriebe gegwungen worben. Go ift burch bie Reichsfinangreform ein bisher blübenber Inbuftriegweig mit allen Berfonen, bie bon ihm abhängen, feils vollständig ruiniert, teils in fdwerfie Bebrangnis geraten.

\* Deutschlands Gin- und Ausfuhr im Juli. Die Ginfuhr belief fich im Gult auf 675.4 Millionen Mart, Die Ausfuhr auf 509,6 Millionen Marl. Im Borjahr beirug bie Einfuhr 751,7, die Anstuhr 556,7 Millionen Mark. Außerbem wurden für 42,8 Millionen Mark Gold und Silber eingeführt, für 116 Millionen Mart ausgeführt gegen 24.3, refp. 5,1 im Borjahr.

\* Gine Berfamminng ber Berilner Refferen foll nachften Camstag im Berliner Rathaus ftattfinden. Da es fich um eine außerorbentliche Gigung banbelt, an ber auch Direktoren an ben höheren Lehranftalien teilnehmen, wird angenommen, bag fie fich mit bem Fall bes Reftors Bod beidaftigen wirb.

\* Streif und Musfperrung im Werftgewerbe. Bei ber letten Kontrolle in Samburg melbeten fich bom Metallarbeiter Berband 3661 Streifenbe, barunter 1942 Berbeiratete mit 3006 ichulpflichtigen Rinbern. Ferner liegen fic 294 Streifende aus anberen Organisationen und 35 Unorganifierte in bie Kontrollifte eintragen. Die Bahl ber streifenben Schiffsreiniger und Schiffsmaler beträgt 856. Die Mitglieber bes Schmiebeberbanbes, foweit fie nicht in ben Werten tätig find, befchloffen, eine wochentliche Unterftubung bon 1 M. an bie Streiftoffe abguführen, und gwar borläufig auf bie Dauer ben 6 Wochen.

#### Regispredung and Perwaltung.

Das Gifenbahnanleihegefet wird foeben vom "Reichsangeiger" veröffentlicht.

#### Herr und Stotte.

Die Errichtung und Befanpfung von befestigten Feld: stellungen wird eine hauptaufgabe bei bem in ber Segend von Beigenburg flattfindenden Rorpsmanover bes Armeeforps fein Reben ber Anlegung bon hinderniffen aller Art werben auch sonftige friegsiechnische Silfsmittel wie Leuchtpatronen, Signafrafeten ufw. jur Berwenbung fommen. Da die Manover teilweise in bas Rampfgebiet von 1870/71 fallen, wird ein Bergleich zwifchen bamaliger und heutiger Rampfestveife recht lebrreich fein.

#### Deutsche Molonien.

DKG. Coupernementebericht über ausgefandte Frauen und Mabden. Die Deutsche Kolonialgesellschaft über-nimmt es nicht nur, Frauen und Familienangehörigen mannlichen Geschlechis unter 16 Jahren, Brauten und weiblichen Berfonen, die eine Stellung annehmen, freie Aberfahrt von Samburg nach Deutsch-Gubweftafrita - Swatopmund ober Lüberigbucht - ju gewähren, fie begt auch Intereffe an bem weiteren Ergeben berfelben und erhalt beshalb burch bas Raiferliche Gouvernement zu Windhut jährliche Berichte über bas Befinden ber betreffenben Berfonen. Diefe Berichte lauten für die letten brei Jahre -1907 bis 1909 - außerft gunftig. Alle bie 653 Berfonen, ble in biefer Zeitperiobe mit hilfe ber Beutichen Kolonialgefellschaft in ihr neues Baterland gewandert find, befinden fich in auskömmlichen ober guten Lebensberhältniffen. Bon ben ausgereiften Mabden haben fich 109 verheiratet und fechs in letter Zeit verlobt, Aufgetretene Krantheiten find faum nennenswert, gestorben ift hingegen nur ein Dabchen, aber nicht infolge von Krantheit, sonbern infolge eines Ungliidsfalles. Rach Deutschland gurudgefehrt ober in eine anbere beutsche ober englische Rolonie abgewandert find 25 einzelne Frauen ober Dlabden und mir feche Familien, bon welch letteren mebrere aber nach bem Schutgebies gurückfebren wollen.

#### Ausland.

Offerreid;-Ungara.

Die Fleischteuerung. Eine bon Bertretern bes hanbels-ministeriums und bes Aderbauministeriums abgehaltens Konferenz am 13. August beschloß, eine Reihe hanbelspolitischer Magnahmen behufs Linberung ber Fleischteuerung in Borfchlag ju bringen. Diefe Borfchlage bürften beraussichtlich ichon in bem bemnächft fiattfindenben Ministerrat jur Besprechung gelangen. Inzwischen erteilte übrigens ber Sanbelsminister Dr. Weißflichner bem Seltionschef Riedl telegraphische Beifungen, betreffend bie weiteren Magnahmen gegenilber ber Fleischteuerung. Die Weisungen beziehen fich insbesonbere auf unverzügliche Einleitungen bon Berhandlungen mit ben tompetenten Refforts wegen Serabfegung ber Frachtfage für Schlachtbleb und Fleifch. Ferner foll ber Kommunalverwaltung, insbefonbere ber Gemeinbe Bien, nabegelegt werben, auch ihrerfelts gur wirksamen Durchführung ber Altion beigutragen, und zwar hauptfächlich burch zeitweilige Herabsetzung aller jener ftabtischen Abgaben, burch welche ber Berfehr mit Bieb und Aleifch belaftet wirb. Die Besprechung in ber Mleifchfrage wird unter bem Borfit bes Sanbelsminifters fcon am Mittwoch, ben 17. August, im hanbelsministerium

Der Groffwefir Saffi-Bafcha, ber gurgeit in Marienbab weilt, hatte gestern vormittag eine Roufereng mit bem Grafen Mehrenthal. Der Großwester beabsichtigt, swolf Tage bie Rur zu gebrauchen. Geftern abend wurde Saffi-Bafcha von bem türkischen Botschafter in Berlin, Rigami-Pafcha, empfangen.

Der 8. internationale Zoologentongreg wurde geftern in Grag eröffnet.

#### Schweit.

Prafibent Fallieres in Bern. Der Prafibent ber framsöftifchen Republit traf gestern nachmittag mit Gonbergug in Bern ein und wurde burch ben Bundesprafibenten Com-teffe, ben Bigeprafibenten Ruchet, ben Brafibenten beg bernifden Megierungerates und bes Gemeinberates begrüßt und nach bem Bundeshaus geleitet, wo bie offizielle Begrugung burch ben Bundesrat fowie ben Brafibenien ber Bundesberfammlung flatifand. Im Gefolge bes Brafi-benten Fallistes befindet fich Minifter Bichon. Nach ber Begrugung machte Brafibent Fallibres mit feiner Begleitung fowie Bertretern bes Bundesrates, ber Bundes. versammlung und ber bernischen Behörden eine Rundsahrt burch bie Stadt, wobel er fiberall bon einer gablreichen Polfsmenge lebhaft begriißt wurde, Rachher empfing Fallieres auf ber frangofischen Botschaft bas biplomatische Rorps fowie Abordnungen ber frangofifchen Rolonien ber Schweiger Stäbte. Abends fand im Berner Sof gu Chren bes Prafibenten ein bom Bunbesrat gegebenes Bankett flatt, an bem etwa 60 Perfonen teilnahmen. Der Toaft bes Bunbespräsidenien Comtesse berührte namentlich bie Sandelsbegiehungen. Er anerfannte bie Bemilhungen ber frangofischen Regierung für die Aufrechterhaltung ber Grundlagen ber bestehenben Abereinfunft fowie für bie Ordnung ber ichwierigen Gifenbahnfragen und feierte bie gemeinfamen Beftrebungen beiber Republiten für bie Husbilbung ber foliben Grunblagen ber Demofratie und ber

und gar mit Petroleum vergeblich gegen die Blutlaus gu Telbe lag, die mir einen prächtigen Goldparmanen-Sochstamm bermagen befallen hatte, daß feine Afte oft wie vom Rauhreif bededt erschienen. Ausrottung und Berbrennung des Baumes innerhald dreier Tage, onsonsten es auf meine Kosten durch die Bolizei geichehen würde, lautete die Weifung. Und diefer Rampf ber Behörden gegen das fleine Infelt, das feinen rotfaftigen Leib burch einen Mantel von weißen Bochshaaren zuchtig bedeckt, ist wohl zu verstehen. Haben es diese Baumblutjauger doch fertig gebracht, die wertvolle große Calville-Apfel-Plantage eines Befannten, der feine Rahrung daraus zog, vollftandig gu verwissen, obgleich er mit allen nur denkbaren Abwehr-mitteln jehrelang gegen sie kämpfte. Die Blutlaus, die bildlich gesprochen ihrer Schwester, ber Reblaus, an Gemeingefährlichfeit die Sand reichen fonn, follen wir den Amerikanern gu verdanken haben, die uns auch mit bem Coloradotafer und der Kommajdildlaus begludten. Wir haben ihnen bagegen - eine Liebe ift ber anderen wert - einen anderen Schädling, unferen Spaten, auf ben Sals geichidt, beffen fie fich gar nicht mehr erwehren fonnen.

Eine egoistische Freude am Dasein der Blattläufe haben eine Anzahl unferer Insektenfreiser, die fie gern ichnabulieren. Winzige Schlupfweipen benuten die Leiber der fetten Läuse als Wiege und Brobiantmagegin für ihre Jungen. Auch viele von der som-pathischen Familie der Coccinellidae, ber Augelfäfer, bor allen unier Berrgottsfäferchen und feine Larbe. find febr erbaut von ihrem Dafein, infofern fie den Schadling auffreisen. Die Larbe unferer originellen, goldaugigen, folanffopfigen Blorfliege mit ihren grünen, zarten Reiffügeln macht es ebenjo und mutet wie ein geimmer Trache unter ben Rolonien bes Echadlings, der nicht nur die Pflanzen anbohrt, um fich am !

Saft gu maften, fondern der auch in vielen Arten durch 2 fleine Röhrchen, die Honigtrompeten, eine wöchserne Ausschwitzung von sich gilt, durch die er die Poren ber Bflangen verflebt und fie gum Berfümmern bringt, wie denn iberhaupt die Ausscheidungen vieler Blattläufe, der "Sonigtau", jum Berhangnis für manche Bflange wird. Etelhaft fleben die abgestreiften Balge ber Laus baran, und der Unblid wird nicht erfreulicher durch das Wunder, mit welcher Welchidlichkeit das Tierchen fein zu knapp gewordenes Rödchen bon der Fühlerspipe bis jum Körperende auszieht. Daß die Ameisen fich mit Borliebe an dem füglichen Saft laben, welche die Aphidaeen bei der Berührung ausscheiden, ist bekannt, ebenso daß manche Arten fleißiger Emien das Insett regelrecht züchten und pflegen und eine förmliche Wilchwirtschaft mit ihm

Bur den objektiven Beobachter, der es nicht als ein Berbrechen au der Menichheit erachtet, daß die Blatt-Ious überhaupt exiftiert und fich in ihrer Beife ehrlich nöhrt und mehrt, hat ber fleine balb geflügete, bald ungeflügelte Zwerg mancherlei Reize, besonders, wenn er ihn unter das Mifroffop bringt. Da zeigt es fich, wie zwedmäßig und fompliziert er gebaut ift. Was dem blogen Muge als ein grunlicher Gad mit borftenartis gen Dunnbeinden erideint, das wird unter ber Lupe au einem feinen Organismus mit langen, vielgliedrigen Fühlern, wohlgebauten Füßchen, an denen die feinen, fpigen Rlauchen figen, und einem Mundwerf. zeug, das seinem Konstrukteur alle Ehre macht. Da sehen wir den scharfen dreiborstigen Stechrüffel in feiner Röhre, beren ftarte Mustulatur es ermöglicht, baß das Instrument jo glatt durch die pralle Blatt-cber Stengelhulle an die Nahrungsquelle bringen fann, erbliden am Ende der Rohre das fleine Binfelden, das den Ruffel beim Einziehen felbsttätig reinigt.

Und die Fazetten-Linglein des Infekts oder die Trocheen, die Luftgange, durch die es Atem icopft, find nicht minder intereffant. Bielleicht bat man gar das Gliid, bei der mitroffopischen Betrachtung einem Geburtsatt beiguwohnen, denn das Blattlausweibchen gebiert parthenogenetisch und selbstzeugend während des größten Teils des Jahres lebendige Junge, oft in ocht Bruten, und nur auf den Berbit bin macht es Sodgeit, um die für die Aberwinterung bestimmten und die Fortpflangung der Raffe besonders gut gemabrleistenden Gier abzulegen.

Man konnte noch manche Spalte lang febr viel Intereffantes aus bem Leben und Treiben ber Blattläuse verraten. Und wie der Parifer Rothschild eine beriihmte Flohiammlung anlegte und gar eine eigene, foitspielige Expedition in ben boben Rorden fandte, um einige Gisbarenflohe an der Quelle gu erwischen, fo ließe es fich wohl verfteben, daß ein anderer Rabob der Wiffenichaft das Opfer brächte, nachforichen zu loffen, ob nicht auf einem eingeborenen Bflangchen der nördlichsten Tundra eine besondere Blattlausart ihr Leben friftet und wie fie fich da gum Eriftengfampf gerüftet hat, um Aconen weiter zu begetieren, wie die Plattläuse ja auch ichon halbe Ewigkeiten lang die Erde bevölferten, denn man hat, in Bernstein eingebeitet, tertiare Blattlaufe gefunden, die ben beutigen bergweifelt abnlich feben.

Doch die Freude an dergleichen Dingen bleibt eigentlich nur ber liebevollen Forfchung überlaffen. Tem Gros der Menschheit ist die Blattlaus jeglicher Obserbanz ein "eklig Bieh", und auch ich muß meinem berftorbenen Freunde, dem preislichen Dichter Hermann Didmann, recht geben, wenn er in einem feiner treffficheren Cpigramme fagt:

"Das ichlimmite Ungegiefer ift bas fleine, Der Gariner weiß es und ber Bagabund."

Ane Er e ble tumb Brü fran **besti** fiben

(Ent)

Micht beto

burr

(d)e Fal Mi mely EH

[eb ein floh ber auf etm 11100 me pai bel

gar

erf Tet bes ber fol fch

iibe

bu ga Sen bo での田田

ben Bon unte imb ine 25

bies cI&

tene cI&fidha ften ben tifte bem ble Die tten oten Sbe. rere

mit ber ers um bab neme oölf iff is mie ern

mer

itthe. in in Otto beg üßt ber ājt. ber Bei eğ. thrè hen

ing (d)e ber ren fett bea bie ber ber bie ber

bft, gar men hen end in es. ten BEN

atte ine me, die, en. tob 311 ben art

piel

npf bie ble gen ibt

en. her em em

97r. 378.

Mbend.Andgabe, 1. Blatt.

Entwicklung ber sozialen Harmonie, um immer mehr Achtung in ber Welt zu gewinnen. Prafibent Fallieres betonte, daß die beiden Schwesterrepubliken verwandt seien durch die Berfolgung gleicher fozialer Biele und burch die Anertemmung gleicher Rechte und Pflichten der Demokratie. Er erinnerte an verschiebene internationale Bereinbarungen, bie in Bern abgeschloffen wurden jum Bohle ber Bolter, und verlieh ber hoffmung Musbrud, bag bie gegenfeitigen guten Besiehungen erhalten bleiben. Um 11 Uhr verfieß Brafibent Fassieres ben Berner hof und begab sich zur frangösischen Botichaft. Die Fahrt nach Interlaten, die für bente vorgesehen war, wird mahrscheinlich aufgegeben.

#### Frankreich.

Gin Beileibstelegramm Raifer Wilhelms an ben Bra-fibenten Fallieres. Dem Prafibenten Fallieres murbe auf bem Bannhof Pontarlier folgendes Telegramm bes beutichen Raifers jugeftellt: "Bon ber ichredlichen Ratafirophe in Saujon lebhaft bewegt, bitte ich Eure Erzelleng, mein aufrichtigftes Mitgefühl mit ben gablreichen Opfern um bie Trauer ihrer heimgesuchten Familien entgegenzunehmen. Fallieres fanbie bom Babnhof Berrieres ein Danftelegramm an ben Kaifer.

#### Spanien.

Dem Cice-pauplat in Bilbav. In Arbolebo und Sallarta fanben am Sonntag Arbeitermeetings ftatt. Die Minenarbeiter befchloffen, Die Arbeit noch nicht aufzunehmen. Die hochofen werben infolge bes Mangels an Eifeners gelofcht werben muffen. Mus gang Spanien laufen bon feiten ber Arbeitertomitees weitere Unterftütjungen Mus San Sebaftian wurden nach Bilbao 100 Bivilgarbiften als Berfiarfung entfandt, ba Zusammenstöße febr wahrscheinlich find.

In bem Stadichen Bea (Proving huelba) tam es gu einem bebenklichen, gegen ben bortigen Barochialgeist-lichen gerichteten Auffiand. Dem rechtzeitigen Ginschreiten ber Genbarmerie gelang es, ben Priefter ber jum Lynchen misgelegten Volkswut zu entreißen und ihn in das Pfarr-haus zu bringen, das jett von der Gendarmerte gegen etwaige Aberfalle beschütt werben ung. Grund: bie Gemeinde beschuldigt ihren oberften Seelenhirten, mehrere wertvolle Mantel und toftbare Schundfachen ber Schutspatronin bes Stäbtchens verlauft und ben Erlos für fich behalten zu haben; zu Rebe geftellt, vermochte er nämlich über ben Berbleib ber berichwundenen Gegenftanbe feine Austimft zu geben. Eine bei bem guftanbigen Erzbischof erflotiete Anzeige, mit ber Bitte, eine Untersuchung einzuleiten, war bisher ohne Erfolg gewesen. Jest hat der Provinzial-Couverneur sich der Sache angenommen.

#### Kuftiand.

Bur Forberung bes ruffifden Sanbels. Das Sanbelsministerium richtete ein besonderes Informationsamt ein für den handel mit dem Ausland, bas Konsulatsberichte bearbeiten und für bie ruffifchen Intereffenten burch befonbere Beröffentlichungen nutbar machen foll. Gleichzeitig foll basfelbe Austunfte jeder Art gur Forderung ber ruffifchen Musfuhr erteilen.

#### Bulgarien.

Gin neues revolutionares Comitee. Rach Blattermelbungen hat sich in Wobena eine neue revolutionare bulgarische Organisation gebilbet. Das leitende Komitee hat ein Birfular misgegeben, worin ber Bevolferung bie Musfieferung ber Baffen an bie Turfei verboten wirb und im Falle von Gewalttaten türkifcher Behörben bewaffneter Witherstand empfohlen und bei Nichteinhaltung biefes Berbots ftrenge Beftrafung feitens bes Romitees angeffindigt mirb.

#### Berbien.

Das Antomobil im ferbifden Secre. In ber ferbifcien Armee werden Antomobilabteilungen seingeführt. Die erste Antomobilwettsahrt wird bennächst zwischen Risch umb Belgrab ftattfinben.

#### Montenegro.

Die Rrone für ben neuen Ronig bon Montenegro, Rifolaus I., wird auf Roften bes garen Rifolaus und ber Königin bon Jialien in Mostau aus Golb nach einem Entwurf bes ruffifchen Seiligen Synob angefertigt.

#### Türket.

Griechisch türkische Grenggefechte. Wie aus Papapuli berichtet wird, feuerten infolge Reibereien gwischen griechtfchen und türfischen Grengwachen bie Türlen auf bie Briechen. Drei griechische Golbaten wurden fo more. munbet. Auch bei Domonifen fam es gum Rampf gwifchen griechifden birten, bie bon griechtiden Soldaten unterfitigt wurden, und ber türfischen Grenzwache. Drei Sirten wurben erichoffen, swei türfifche Golbaien verwundet. Die Berlufte ber griechischen Truppen find unbefannt.

Geplante Attentate bulgarifcher Banben. Da ber Bali pon Roffowo, Mafhar-Bei, babon verftanbigt worben war, bag bie bulgarifden Banben alle wichtigeren Gifenbahnbriiden in Magebonien in bie Buft gut fprengen beabfichtigen, wie bies auch bei Liubimat (an ber bulgarifch-türfischen Grenge) bereits geschehen ist, werben alle Briiden in ber Türfel militarifch icharf bewacht.

Der Chef bes Generalstabes, Issei-Bascha, ist zur Teil-nahme an den Manöbern nach Deutschland abgereist.

#### Der Grand der Bruffeler Weltausfiellung.

#### Der Bericht eines Wiesbabeners.

über ben Brand in ber Bruffeler Beltausstellung geht und folgenber Bericht eines Biesbabeners gu, ber bas Glud und bas Unglud hatte, ber Kataftrophe, bie in furger Beit einen großen Zeil ber Musftellung bernichtete, als Augenzeuge beizuwohnen:

r. Bruffel, 14. August, abends 11 Uhr. Die Bruffeler Beltausstellung ift beute von einem ichredlichen Unglud betroffen worben. Gegen 1/30 Uhr abends brach im Bureau ber belgischen Abieltung in ber hauptholle, angeblich in folge Kurzichluß, ein Brand aus, ber mit rafenber Gonellig-feit um fich griff und bas Sauptgebäube, an bas auch England, Italien, Frankreich und Jahan angeschloffen waren, in Trimmer legte. Es entftand eine bedrohliche Banit

unter ben nach Taufenben gablenben Besuchern und es ware zu verwundern, wenn nicht auch Menschenleben gugrunde gegangen waren. Um fclimmften war die Situation in ber dicht an die Unglücksftätte angrenzenden "Bruffeler Rirmes", einer Rachbildung bes alten Briffel, in ber eine nach Taufenben gablenbe Menschenmenge fich ahnungslos in ben berichiebenen Bergnugungoftatten tummeite, als plöplich ber Ruf "Fener" ertonte und alles nach ben Aus-gangen brangen ließ, an benen fich bie Menge ftaute und bas Freie zu gewinnen suchte. Wir felbst besanden uns in ber "Kirmes", suchten gunachft Buflucht in einem fleinen Saben, hoffend, baß bie Gefahr fich noch bannen Notausgange wurden geschaffen und burch einen folden retteten sich die Massen, unter benen auch wir um unfer Leben fampfien. Erft als man wieber auf ber Strafe mar, lieft fich bas Schredliche, bas ploplich fiber bie Statte, wo furs vorber noch Luft und Freude geberricht, hereingebrochen, ermeffen. Gin Feuermeer lagerte fiber bem bon bem Unglitd ergriffenen Teil bes ichonen Berfes, nachmittag bas Bublifum gu. Es maren außer ben Abonneuten 93 000 Menichen, die Eintritt bezahlten. Als Ur-ache bes Brandes, über bas die Feuerwehr um 21/2 Uhr morgens herr wurde, wird noch immer Aurzichluß angegeben, mas aber von berichiebenen Geiten begweifelt wirb.

hd. Britffel, 16. August. Der geftrige Bubrang gur Musfiellung war noch biel größer als bisher. Die gange Stadt Briffel wollte fich aus eigener Anschauung ein Bilb bon bem Buftand ber Bermifftung machen. Mehrere Arbeitergenphen, unterflüht bon Boligeiagenten und Genbarmen, haben Drabigaune und anbere Umgaunungen angebracht, um bie Rengierigen bon bem Ort ber Rataftrophe fernguhalten. Die frangofifche Abieilung fowie ber frangofifche Bavillon blieben jum Beichen ber Trauer gefchloffen. Die Stimmung ber Befiger war eine fehr gebriidte. Die Detbung, wonach bie Dofumente ber Jury vernichtet felen, hatte unter ben Musftellern große Enttäufchung berborge rufen. Glikeflicherweise hat fich aber berausgestellt, bag Duplifate biefer Dofumente fich in ben Sanben bes Generals



das der belgischen Hauptstadt fortbauernd einen gewaltigen Menfchenfirom aus aller herren Lanbern gugeführt hatte, und bas gerade heute, wo ein nationales Turnfest hier abgehalten wurde, bas Biel einer nach hundertiausenbeit gabienben Menge war. Es war ein graufig-ichones Schaufpiel, bas fich ben Mugen ber aus ber gangen, in eine unbeschreibliche Aufregung geratenen Stadt berbeieilenben Bewohner bot. Feuerwehren aus Bruffel und ben benachbarien Orien waren balb auf bem Blate, aber fie werben faum noch etwas haben retten fommen von bem, was bas Feuer ergriffen hatte. Ihre Tätigleit wird fich barauf beidranten muffen, bie anberen Gebaube gu ichnigen, fo insbesonbere bas "Dentiche Saus", bas unweit ber Brandfiatte fieht. Das Feuer war fo gewaltig, bag ber Schein ftundenweit bat geseben werben muffen, und bie Funten eine halbe Stunde bon bem Ausstellungsgebande in die aufgeregten Menschenmaffen, die die Strafen und Plate faumten, herniedersielen. Schauerlich war es anguhoren, wenn ein tanonenichuftabnliches Gerausch ben Gin-fturg ber bon ber Ratastrophe betroffenen Bauten anzeigte, ble fury vorher noch bie Bewunderung aller Besucher in hobem Maße erwedt hatten. Run liegen fie, wenige Stunben fpater, in Afche und es fragt fich, ob bie Ausftellung überhaupt noch fortbestehen fann.

Auf bem Brandplate wurden noch zwei unbeschäbigte, rfefte Gelbichrante bes Ausstellungstomitees feuerfeste Gelbichrante bes unter ben Trummern aufgefunden, Die 140 000 Frant entfileften. Wie bie Blätter melben, erwog bas Romitee ber Ansftellung in einer Sigung, ob nicht eine Saffabe etrichtet werben son, welche die Trümmer verbeckt. Der Architeft Acer, ber die jeht gerftorten Industrichallen errichtete, will die Plane bagu in einigen Tagen fertigfiellen. Milemhalben arbeiten Diebe, ba bie Bertgegenftanbe, bie gerettet wurden, in ben Garten gerftreut ftegen. Ge find verschiebene Berhaftungen porgenommen doon morben.

Die Benoffenichaft ber belgifden Jumeliere tomite tonfiatieren, bag ihre Raffengewolbe, in benen bie Schate bon Juwelen und Berlen im Wert bon eima 15 Millionen untergebracht find, barunter bie pompofe Rob-biamantenfollettion ber De Beers, unberfehrt geblieben finb. Gie werben ihre Ausstellung im Saufe ber Stadt Briffel wieber eröffnen,

Die anfänglichen Mittellungen fiber große Diebftable frangofischer Juwelen bestätigen fich. Unter anderem berfcwand eine Agraffe im Werte bon 20 000 Frant. Der Staatsanwalt hat fofort eine Aufforberung erlaffen an alle hoteliers, Rauffente und Brivate, bie irgend welche Ausfunft über Münberungen und Diebstäde geben können, biefe ibm gukommen gu laffen. Zahlreiche Wirtschaften in MIL-Britifel find ebenfalls geplünbert worben. Es wird behauptet, daß Splbaten fich mabrend bes Feners mit gestohlenen Getranten beraufcht batten, Die Senatoren Biener, Saureg haben eine Gingabe an ben Minifter bes Annern gemacht, fofort bie Rammern einzuberufen, um für bie gablreichen burch ben Brand ftellenlos geworbenen Leute bon Staats wegen gut forgen.

Die Telegramme, bie aus Aulag ber Weners. brunft in ber Weltausftellung an ben Ronig ber Beleier gefandt wurden, haben blefen noch nicht erreichen fonnen, ba ber Ronig einen Ausflug in ben Tiroler Bergen unter nommen hat, bon bem er erft fehr fpat abenbs in fein Sotel gurfidfebren wirb. Die Ronigin bat bon Boffenhofen an ben Sefretar bes Ronigs ein Telegramm gefanbt, in bem fie ihrer Befturgung über bie Radricht bon ber fered lichen Rataftrophe Ausbrud gibt und erfucht, bem Brafibenten ber Mitoftellung bas Bebauern und bie Delfnahme aus gufprechen, bie fie on ber nationalen Traver ulmmit

hd. Briffel, 16. Huguft. Muf Befehl bes Gerichtes wurde die Ausstellung abends 6 Uhr geschloffen und alle Ausgänge burch Genbarmerie befett, Man ließ geffern

bireftors befinden, fo bag bie Ausfteller bie ihnen guerfannten Diplome und Auszeichnungen bennoch erhalten werben. Zahlreiche Personen sind bes Diebstahls ver-bächtig, andere auf frischer Lat ertappt worden. Aber 30 Diebe wurden geftern vormittag verhaftet. Aus verichte-benen Abteilungen werben breifte Diebftable gemelbet, und gwar find meift bie wertvollsten Gegenfiande geftehlen worben. Im Laufe bes geftrigen Tages find fpegiell aus Franfreich und Deutschland gabireiche Kondolenzielegramme beim Ausstellungskomitee eingetroffen. Es ift geplant, in irgend einer Beife fpeziell bie in Alt-Bruffel in Mitleibenichaft gezogenen Bubenbefiber gu unterftuben. Gin babingehenber Antrag wird ber Regierung und wahrichelm lich auch ber Rammer unterbreitet werben. Die feuerfesten Schränfe, in welchen bie auf minbeftens 15 Millionen be werteten Chelfteine ber belgifchen Abteilung untergebrach worben find, find noch nicht geöffnet, befinden fich aber is einem Buftanb, ber barauf foliegen läßt, bag ihr Inbal bom Feuer nicht berührt wurde. Der Bautenminifter be fichtigte geftern nachmittag ben Ort ber Rataftrophe.

hd. Bruffel, 16. August. Bas bie Urfache ber Brandfataftrophe anbetrifft, fo nimmt man allgemein Rurgichluß im Telegraphenamt ber Ausstellung an, boch fehlt es auch nicht an Stimmen, bie biefe Darftellung in Zweifel gieben. Gegen bie mangelhafte Fenerficherheit ber Ausftellungogebanbe und bie ichlechten Schutworrichtungen werben mannigfache Anflagen laut. Bor allem wirb fiber bas Fehlen einer einheitlichen Organisation ber Feuerwehr geflagt. König Albert fanbte auf bie Rachricht bon ber Rataftrophe aus Mentelburg bei Freiburg ein längeres Telegramm an ben Burgermeifter von Bruffel.

hd. London, 16. August. Der gefamte Feuerschaben in ber Briffeler Beltausstellung wird bon ben biefigen Berficherungsgefellichaften auf nicht mehr als 10 Millionen gefcatt Eine genaue Augabe ber Berficherungsfumme ift fower zu ermitteln, ba faft alle Firmen ihre Schauftude befonbers bei berichiebenen Gesellichaften berfichert haben.

#### Die Kniferparade in Mainz.

ö. Maing, 16. Auguft.

Bie immer, finbet auch biesmal ble Freude ber Bevolferung über bie Ammejenheit bes Raifers in ber Musichnindung ber Stadt berebten Ausbrud. Die Mehrgahl ber Gebaube, auch bie Strafen, bie von ben Fürfilichteiten nicht paffiert wurden, tragen festlichen Glaggen- und Blumenichnud. Reich gefcmudt find aber gang befonbers bie Geftftragen, in berichmenberifcher Bulle hat man blübenbe Blumen gur Ausschmuftung berwenbet. Der Deutschhausplat vor bem Grofbergogl. Balais ift in einen großen Blumengarten umgewandelt.

Der Großherzog und bie Großherzogin trafen geftern nachmittag furg bor 6 Uhr, mittels Automobils bom Schloft Bolfsgarten fommenb, bier ein, bon ber am Portal harrenben Menge lebhaft begrüßt. Sert Oberburgermeifter Dr. Cottelmann begrüßte im Beftibul bas Großbergogspaar namens ber Stabt. Am Abend

war im Schlof Zafel im engften Rreife.

heute berifchte bon friih an ein gewaltiger gugus bon Fremben. Befonbers bie Biesbabener Rurfremben fanben fich gablreich ein, ebenfo viele Banbbewohner. Rury bor 8 Uhr lief ber taiferliche Conbergug am Bahnwarterbauschen 39, bas mit Blumen und Teppiden eine bubiche Ausschmudung erfahren batte, unter bem Galut ber Gefchute ein. Gegenüber erhob fich bas weiße Belt, in bem ber Raifer gu Pferd fleigt, ein Unteroffizier Doppelpoften bielt bort mit aufgepflangtem Beltengewehr bie Bache. Der Raifer trug bie Uniform bes 116. Infanterie-Regiments, bie Begrüßung gwijchen Raifer,

Großberzog und Großberzogin war eine bergliche, bann erfolgte bie Begrugung ber übrigen herrichaften. Empjang batten fich eingefunben: ber Großhergog von Seffen in ber Uniform bes 115. Infanterie Regimente und bie Großbergogin mit ben Berren bes Gefolges. Beiter hatten fich ber Chef bes Generalftabes Major bon Blucher, ber Couverneur Graf v. Golieffen mit feinem Giab, Provinzialbireftor v. Breibert, ber fommandierende General b. Eich born, fowie familiche Generale bes 18. Armeelorps. Sier melbeie fich auch beim Raifer ber gum Orbonnangoffigier befohlene Oberleutnant b. Pleen bom Regiment Nr. 116.

Dienstag, 16. Muguft 1910.

Der Raifer beftieg nach ber Anfunft fein Bferb und ritt im Galopp mit feiner Guite, Die Raiferftanbarte ibm folgend, nach bem Großen Sand. Bur Erupbenich au waren eingetroffen: Die Infanterie-Regimenter 80, 81, 87, 88, 115, 116, 117, Dragoner-Regiment 6 und 24, Felbartifferie Regimenter 27 unb 63, Fugartifferie Regiment 3, Biomierbataillone 21 und 25, Unteroffizierichule Biebrich, fowie famtliche Divifions- und Brigabeftabe bes Rorps. Es fand fofort ein Exergieren bes Dragoner-Regimente 24 statt, an bas sich gegen 9 Uhr eine Gesechtsübung auschloß, gu ber ber Kommanbeur ber 21. Division Generalleutnant Scholy bie Aufgabe geftellt hatte. An ber Abung beteiligten fich: 42. Infanterie-Brigade, Infanterie-Regiment 87, ein Bataiffon bes Infanterie-Regiments 88, vier Estabrons Dragoner-Regiments 6, fowie bie 1. Abteilung bes Gelbartifferie-Regiments 27.

Dit all feinen intereffanten und feffelnben Gingelheiten fab man bier ein Schlachtgebilbe fich entrollen. Die Schützenlinien entwidelten fich und unter bem Donner ber Ranonen ichoben fie fich immer weiter in Gpringen bor, bis enblich bie Parteien aneinanber gerieten. Der auf regende Sturmangriff mit Trommelwirbel und Sornerflang tam und bie Referben mit ber ichmetternben Regimentemufit rudten in Die Gefechislinie ein. Gin Trompetenfignal ffindete ben Schluf bes Gesechts. Rach bem Schluf bes Gefechts versammelten fich familiche berittene Offiziere gur Rritit Die Rritit bes Raifers war eingebend und grundlich und bauerte lange genug, um den Truppen die Muffeellung gur Barabe bor bem Raifer gu ermöglichen, Der Barabemarich aller Eruppen fand unter bem Rommanbo bes Rommanbeurs Generallentnant Scholt fiait. So zogen fie borüber in ftolgen Reihen, bie Guftruppen in Rompagniefronten, Raballerie in Estabronsfronten im Schritt, Felbartifferie in Battericfronten im Schritt, bent ein zweiter Borbeimarich aller Eruppen in Regimente- ober Rombagniefront-Rolonnen, Trab und Galopp, folgte, Die Infanterie batte beim Barabemarich bas Geitengewehr aufgepflangt. Die Truppen ichwentten nach bem erften Borbeimarich links herum und marichierten hinter ber Musik zum gweiten Borbeimarich. Gine Bierbelange binter bem Raifer ftanben beim Parabemarich bie General- und Alugel-Abjutanten bom Dienft, ber Gouberneur von Maing, ber Chef bes Generalftabes und Abjutant bes Generalfomman-Die Fahnenkompagnie (8. Kompagnie Infanterie-Regiments 116) mit Regimentonufit und Spielleuten und Stanbarten Estabron (Leib Dragoner Regiment 24) mit Trompeterforps bes Regiments rudten nach bem givelten Borbeimarich alebalb gur Glaftellichen Baggonfabrit. Dorthin verbrachten fogleich alle Truppenteile ihre Sahnen ufw., bas Infanterie-Regiment 116 noch 20 Unteroffiziere, welche (10 auf jeber Geite) beim Abbringen ber Fahnen wahrend bes Mariches in bie Stabt ben Ramme in bem ber Raifer ritt, gegen bas Bublifum abichloffen. Dann marschierten bie Fahnentompagnie und bie Stanbarten-Estabron bis jur Dragonerfaserne. Die Truppen bilbeien bon ber Stelle, wo ber Kaifer bie Besprechung abhielt, bis gur Baggonfabrit (Rudweg bes Raifers) Spalier. Die Fußtruppen ericbienen mit 15 Rotten. Dem Raifer wurde bom Kommanbeur ber 21. Division vor dem Parademarich Frontrapport überreicht. Ferner wurden Frontrapporte angefertigt für ben Großbergog und ben Chef bes Generalfiabes, Major b. Blücher. Alls ber Raifer mit ben Gurfillichkeiten feinen Gingug in Die Stadt antrat, prafentierten bei Innaberung bes Raifers bie bie Chrenfette bilbenben Eruppen regimenterweise, bie Dufittorpe fpielten und bie Truppen riefen Surra!

Rury nach 1 Uhr ritt ber Raifer, ber Großbergog unb bas fibrige Gefolge an ber Spite ber Rabnenfombagnie bom Mombacher Tor aus burch bie Mombacher Strafe, Ballftraße, Miceplat, Binger Strafe, Große Bleiche nach bem Großbergoglichen Balais. Bon ungegablien Mengen maren bie Strafen bicht befett, um ben Gurftlichfeiten fiurmifche Sufbigungen gu bereiten. Glodengefante ertonte, ber Raifer und ber Großbergog bie Rahnenkombagnie und bie Standertenestabron in bie Stabt gurfidführten. Cowie ber Raifer in ben Sof bes Großherzogl. Balais einritt, wurde die faiferliche Standarte gebift. Borber liegen bie Fürfilichkeiten bie Truppen nochmals vorüberparabieren und warteten bann, bie Sand jum Gruf an ben Selm erhoben, bas Ginbringen ber Fabnen und Stanbarten ab. 3m Bestibill murbe ber Raifer bom Oberburgermeifter Dr. Gottelmann namens ber Stadt begrüßt, ber Raifer banfte lebhaft, indem er bem Oberbfirgermeifter bie Sand reichte. für bie prachtige Ausschmildung ber Stabt und ben bergfichen Empfang. Dann murbe im großen Caal bas Weftmabl eingenommen, an bem bie Gurfflichfeiten, ihr Glefolge, bie Generalität, fewie ber Provingialbireftor v. Breibert teilnahmen. Rach bem Diner, bas rein militarifden Charaf. fer trug, reifte ber Raifer nebft Gefolge per Automobil nach Friedrichohof. Der Ralfer verbleibt bort bis Mitimed nachmittag 5 Uhr, um welche Zeit bie Abreife nach Schloß Wilhelmshobe mittels Sonbergugs erfolgt. Der Grofi-herzog und bie Grofibernogin fabren am Dienstagabenb ber Antomobil nach Schloft Wolfsgarten gurfid. .

Mains, 16. August. (Gigener Drabtbericht.) Bet ber Barabe fanben givel Borbeimariche ftatt. Beim erfien ging bie Infanterie in Kompagniefronten, bie Kavallerie in Estabronfronten im Schrift und bie Artiflerie in Batteriefronten int Trabe vorüber, beim gweiten Borbetmarich die Infanterie in Regimentetolonnen, Die Ravallerie und Artillerie im Trabe. Beibe Male führte ber Raifer fein Infanterie-Regiment (Rr. 116), ber Grofbergog bie Leibgarbe, Infanterie-Regiment Rr. 115, bie Großbergogin bas Leib-Infanterie-Regiment Rr. 117 und

bie Bringeffin Friedrich Rarl bon Seffen bas Füfilier-Negiment von Gersborff (Aurheff.) Rr. 80. Die Kronprinzeffin von Griechenland wohnte ber Truppenichan im Wagen bei. Rach bem Borbeimarich nahm ber Raifer eine Reihe milifarifcher Welbungen entgegen und feste fich bann mit bem Großbergog von Seffen an bie Spige ber Fahnentompagnie und Standartenestabron und führte die Feldzeichen nach Maing burch bas Spalier ber übrigen Truppen. Der Raifer verlieh eine Reihe bon Musgeichnungen, u. a. ben Roten Ablerorben 2. Rlaffe mit Gichenlaub bem Ceneralmajor bon Grambtow, Rommanbeur ber 50. Infanterie-Brigabe und bem Generalmajor bon Reppert (2. Bionicr-Infpettion), ben Rronenorben 1. Raffe bem Generalleutnant bon Strant (25. Division), ben Rronenorben 2, Maffe bem Oberften Drester (21. Gelb-Artiflerie-Brigabe) und bem Oberften bon Rubille (Rommandantur Maing). Ferner fiberreichte ber Raifer perfonlich bem Mafor Fifcher bom Stabe bes Gouvernements ben Aronenorben 3, Rlaffe,

### Ans Stadt und Jand.

#### Wiesbadener Hachrichten.

Biesbaben, 16. August.

Die neue Steuerlifte

liegt gurgeit auf bem Rathaus gur Ginficht aus. Die Lifte zeigt gegeniber berjenigen bes Borjahres recht erhebliche Beranberungen. Derjenige, welcher fruber in ber Stenerlifte an gweiter Stelle ftanb, ift geftorben, und wenn auch ber Steuerbeirag ber Stadt unverfürgt erhalten bleibt, ba bie Bitme ibren Wohnfit am Plat beibehalten bat, fo tritt bas boch in ber Wählerlifte, welche aufer ben Reprafeniantinnen bes iconen Gefchlechts auch eine gange Angahl fraftig fleuernber Muslanber nicht enthalt, nicht gutage. Die erfte Stelle hat mit einem Gefamibetrag ber Staats- und Gemeindesteuern bon rund 287 896 M. ein Chefrebatteur; in weitem Abstand folgt biefem Krofus, ber bas Marchen: "Es war einmal ein reicher Rebalteur", gur Birflichfeit macht, ein Rittergutsbefiber mit einer Steuer von 43 728 M. 60 Bi., alsbamt ein biefiger hotelbefiber mit 33 159 M. Rommergienrat (chemaliger Seftfabrifant) mit 28 031 M. 36 Bf., ein Settfabrifant mit 28 022 M. 2 Bf. ein Rommerzienrat mit 24 486 DR., ein Oberleutnant a. D. mit 21 635 M., ber Inhaber eines Warenhaufes mit 18 601 Mart, ein hiefiger berühmter Spegialargt mit 15 606 Dt. uftv. Der lette Steuergabler ber erften Bablerflaffe gabit eine Steuer bon 2248 DR. 88 Bf. und ble gefantte erfte Rlaffe eine folde von 1999 578 M. 57 Bf., nebenbei bemertt, ohne Rirdenftener und abnliche andere Abgaben, Die Gefantgabl ber in biefer Rlaffe Steuernben, b. b. berjenigen, welche ben britten Teil ber Stabtberorbnetenmanbate gu bergeben haben, beläuft fich auf 325. Dasfelbe Recht fieht 3191 Wahlberechtigten ber zweiten und gar nur 16 325 Bahlberechtigten ber britten Rfaffe gu. - Den Abichluf ber aweiten Bablerflaffe bilbet ein Benfit, welcher 271 M. 20 Bf. Steuern entrichtet; ber nachfie verbanft es nur einem um 30 Bf. geringeren Steuerfat, wenn er gu ber britten Wählerflaffe gerechnet werben muß und ein mehr als fünfmal geringeres Babirecht bat. Die Gefamtgabl ber Babiberechtigten beläuft fich beute auf 19841 gegen 18906 im Borjahr. In biefer Babl find nicht nur Steuerzahler, fonbern auch Berfonen enthalten, welche mit fingierten Steuerfaben bis gu 3 DR. berab beranlagt finb. Die gefamte beranlagte Steuer ber Bahlberechtigten weift einen Betrag bon 4 799 968 M. 8 Pf. gegen 4 768 772 M. 30 Pf. im Borjahr auf. Die Steuer ift im Total bemgemäß um 31 193 DR. 77 Bf. geftiegen. Bu ben Bablberechtigten gablen auch bie brei Chrenblirger ber Stabt, unfer fruberer Softheater-Intenbant, ber bergeitige General Intenbant ber Ronigl. Schaufpiele b. Sulfen - Safeler, ber Generalargt Dr. Bebben und ber frubere Oberprafibent unferer Probing, unfer Landsmann, ber jegige Chefprafibent Dagbeburg ber Oberrechnungstammer in Botsbam.

— Aurgante. Es ist bler eingetroffen: Graf Matufca aus Bechau im "Sotel Raffau und Cecilie".

- Jutereffante und lehrreiche Erhebungen beranftaltet gurgeit bie biefige Sandwertstammer. Die Erhebungen betreffen nämlich ben Umfang ber Schabigung bon Sandwerfern bes Rammerbegirfs burch unfolibe Banunternehmer. Gin Refultat flegt noch nicht bor, es läßt fich aber ichon beute fagen, bie Beteiligten nicht burch Rfidfichten, welche außerhalb ber Cache liegen, abgehalten werben, mit ber gangen Bahrheit berausguruden, Gummen gum Borichein fommen, welche fich auf viele Millionen belaufen.

- Die verfängerte Barfftrage bis an bie Cabefung nach bem "Aufamm" ift gweds Ranalanichluffes bes Billenviertels nach bem Bingert ju gefperrt. Dief im Erbreich arbeiten fundige Sande an biefer Mafche unferes Ranalnehes. Dieje Aulage batte fich langft icon als notig erwiefen. Bei ftarfen Gewitterregen vermochten bie Bementrobren bie Waffermaffen bes Mlutgrabens bei ber Deberichen Gartnerei nicht aufgunehmen, und bie Folge mar eine jebesmalige überfcwennnung ber oberen Barfftrage und ber tieferliegenben Saufer. Gang befonbers aber batte ber Latoniennisblan "Blumenwieje" gu leiben, ber fich ale mabred Cammelbeden ber überftromenben Baffermenge erwies und jeweils verfchlammt wurbe.

- Delorierie Achtgiger. Die ersten in blefem Jahr gur Ausgabe gelangenben Schuben fonite, welche bie 12, begm. 13 beften Schuben jeber Rompagnie erhalten, finb feit furgem gur Ausgabe gelangt und werben von ben bamit Deforierten mit befonderem Stols getragen. Das Raiferpreisabjeichen, welches bie 5. Rompagnie unferes 80. Regimente bei bem in boriger Boche flattgefunbenen Statferpreisichiegen fich erworben bat und welches am porgefirigen Conntag ichon bereinzelt bei Angehörigen ber 5. Rompagnie gu feben war, wird jum erstenmal ben ber gangen Rompagnie bei ber heutigen Eruppenfchau auf bem Mainger Sand getragen werben. Das Raiferpreisabzeichen besteht aus einem brongenen Gichenfrang, ber bon ber Raiferfrone überragt wird, und in beffen Ditte fich zwei gefreugte Gewehre befinden. Das Mbzeichen wird auf bem rechten Oberarm getragen. Außerbem wird bie Rombagnie befrimmungsgemäß einen in ihren Befit übergebenben Raiserpreis und ber Kompagniechef ein Erinnerungszeichen erhalten.

Abend Musgabe, 1. Blatt.

- Eine Anersennung für die Beteranen schlägt ber Bor. fibende bes Rreisfriegerbundes bor. Er ift an bie Bemeindeberwaltungen mit ber Anregung herangetreten, anläglich ber 40jahrigen Wieberfehr ber Giege von 1870/71 ben noch lebenben Teilnehmern bes Rrieges für biefes Jahr Die Gemeinde-Gintommenftener gu erlaffen. Diefer Borichlag wird wohl in ben Gemeinben feine Gegner finden. — Der Biesbabener Magiftrat beabsichtigt, bei ber Stabtverorbneten-Berfammlung bie Gemahrung einer einmaligen Unterftütung an beburftige Ariegsbeteranen bon 1864, 1866 und 1870/71 gu beantragen. Diejenigen Rriegsbeteranen, welche wollen, daß fie berücksichtigt werden, find aufgefordert worben, fich bis fpateftens 8. September 1910 einschlieglich, perfonlich und unter Borlage ihrer Militarpapiere, auf bem Rathans, Zimmer Rr. 13, werktäglich, vormittags zwifchen 8 bis 121/2 Uhr, ju melben.

- Konfurs. Der jepige Inhaber bes in ber gestrigen Abend Ausgabe erwähnten Abzahlungsgefchafts erflart uns perfentich, baf er fich feinesmegs in Bahlungs. ich wierigkeiten befinde und noch weniger vor dem Ronfurs fiebe. Bas in ber geftrigen Rotig fiber eine Berhaftung gefagt war, tonne fich keineswegs auf ihn beziehen

(Bas wir gerne bestätigen. Die Reb.)

- Bom Rab gefturgt ift beute vormitting in ber Mainzer Straße ber 17 Jahre alte Chmnafiaft Balter v. haniel. Er zog fich babei Berlehungen am linken Fuß zu und wurde von ber Sanitätswache nach seiner Bohnung in ber Frang-Abi-Strafe verbracht.

- Gelandet wurde in ben Krippen furg bor ber Schlerfteiner Gemarfungegrenze bie Leiche bes in ber Nacht vom 9. zum 10. August auf so eigentumliche Weise ertruntenen, 58 Jahre alten Baders Ludwig Rifc aus Biesbaben.

Biesbaden.

— Kurhaus. Am Mitiwoch führt der Wagenausflug der Kurberwallung. 3 Uhr ab Kurbkrus, nach Clarenthal, Chausfeebaus, Georgenborn. Schlangenbad und zurüd. — Am Mittwochabend sinder ab 9 Uhr im großen Saale des Kurbauies ein Ball statt. Der Zuritt ist für Herren nur im Frad oder dunklen Rod (Smoling, Gebrod) gestattet. Das Konzert im Garten nimmt wie gewöhnlich um 8 Uhr seinen Ansanzer im Garten nimmt wie gewöhnlich um 8 Uhr seinen Ansanzer im Garten die Mitglieder der boianischen Abeilung des Kass.

— Botanischer Ausslug. Mittwoch, den 17. August, deranstalten die Mitglieder der boianischen Abeilung des Kass. Ver anstalten die Mitglieder der boianischen Abeilung des Kass. Bereins für Katurfunden ihn die Kannel und zur Fahrt nach Ehrussehaus benutz. Dier beginnt die Wanderung über die Schanze nach Langenschwaldsch, von wo ein Abendzug zur Küdsahrt benutzt wird.

— Wiesbadener Architesten im Aussande. Dem Bies-

Don ivo ein Abendzig zur Rudjahrt vennzt wird.

— Wiesbadener Architeften im Auslande. Dem Wiesbadener Architeften Karl Kleinert, Indader des Technischen Spezial-Bureaus für Projektierung, Ausstührung und Begutachtung von Schlachtbof. Viedmarkt. Rarfihallen und Küblanlagen, wurde das Schlachtbofvojekt und die Bauleitung des Schlachtbofes für die Siadt Klagenfurt in Kärnten (Ofterreich), sowie die Ausstellung eines Arviektes für den Schlachtbof der Stadt Tur un ann in Argentinien übertragen.

- "Tagblatt". Sammlungen. Dem "Tagblatt". Berlag gingen zu: Für die Blindenfdule: von A. S. 100 M.

- Für die Sommerpflege bed ürftiger Kinder: von Georg Dregel 5 M.

bı

bi

S

be

127

93

fel

bis all

Et er

ber fin

fre

Si

9£1

fet

200

tre

ne

C

feb

mi

wi

gri

20

30

Jac

mi 905

20

bet

2,6

fint

mi

SI

32

bie

an,

#### Theater, Runft, Bortrage.

Bolfstheater. Um Mittwoch, den 17. August, bat das beliebte Mitglied herr Wills Wag ler seinen S bren aben d. herr Wagler dat, wie schon turz mitgeteilt, für diesen Abend die Oberettenposse "Der Walzerkonig" gewählt, deren Titelrolle er spielen wird. — Donnerstag, den 18. August, gebt neu einstitudiert "Eine lustige Brautsahrt" in Szene.

#### Aus dem Landkreis Wiesbaden.

A Schierftein, 15. Muguit. Mus ber beutigen Gibung ber Cemeindebertretung unter dem Borind des Bürger-meifters Schmidt, an welcher 12 Gemeindeberfreier teil-nabmen, ift folgendes zu berichten: Dos Baugefuch des Aug Dadischel, welcher ein Bohndaus an der Mainzer Straße er-Dadischel, welcher ein Wohnhaus an der Mainzer Straße errichten will, wird unter den üblichen Bedingungen genebmigt Die Straßenbaufosten betragen 297 M. Der Antrog des Freis-kriegerberdandes auf Gewährung einer Unterstühung an bedürftige Kriegsteilnehmer wird einstimmig abgelehnt. Die Gemeindeberiretung dat schon früher beschlossen, sir eine Veteranenseier 50 M. dereit zu stellen. Die Arbeiten und Lieferungen zum Ansbau eines Teils der Biebricher und Zeistretwerden an den Vindelsfordernden Beter Rieschner aus Estville bergeben zum Vreise seines Teils der Kleichner aus Estville bergeben zum Vreise seiner Angebote. Das Gesuch des Vorstandes der Setzon für Kanindenzucht des hiesigen Gestügelzuchbereins um Stiftung eines Ehrenpreises wird genehmat indem dem Verein sür diesen Zwech 10 M. überwiesen verden — Bierstadt, 15. August. Durch das Königliche Landrats.

inndes der Seltion für Kaningenzacht des hiesigen Gestingelmichibereins um Stiftung eines Edrempreises wird genehmgt
indem dem Verein sir diesen Aved 10 PR. überwiesen werden

— Bierkadt, 15. August. Durch das Königliche Landrats.
amt wurden die Bürgermeister unseres Kreises ersucht, eine
Zohlung der in der Emarkung vorkondenen Ob's die in me
au veranlassen. Diese Zählung soll Waterial für die im
Oliober diese Zahlung soll wurch 20 Auchfragen dei
der Obstäume soll durch die Feldbüter durch Auchfragen dei
den einzelnen Beitsern iestgestellt werden. — Die Ob stau z.
s. i. Sie in sind dier teilweise recht zufriedenstellend. Auch im
Ausann, welcher jahrelang michts brachte, gibt es wieder Obst.
Die stosel und Birnen haben sich recht gut entwidelt. Die
Früchte sind gut ausgebilder und im Gegensab zu anderen Geneinden der Umagegend, desonders der Rheingegend, nicht sleckig
Es kommt dies daber, daß wir von schweren Dagelwettern verichont dieben, während die Obstetnie anderer Gemeinden
darunter iehr gelitten dat. Wit dem Lesen des Fallobites wirt
überall begonnen und für die Lerb wird wohl der erste Sisse
mal auf Zwetschen gibt. — Die Gemeindeobstädunge der
harman kaum Zwetschen gibt. — Die Gemeindeobstädunge der
her Kostebärde und Brigsebarden seinen sehre gesten der hie Gemeindeobsted und
Der Gemeinde das daber wohl einen bestern Ersag des werderten
den Vorsen Jahre einen sehren Ersage du erwarten
der Kostebärde und Rigsledern des Gemeindeobsted und Rigsledern des Gemeindeobsted und Rigsledern des Gemeindeobsted und Rigsledern des Gemeindeobsted und Kostes Jahr der es die Bestleichen des
Gemeinde das das der Briegeneistere bestamt gegeben vor; ohne
das darung der Ausgehreistere der Gescheren die Ausgehre der Gescheren die Selben der S

von Biesbaben erfolgten. Auf die Abreffe "Biesbaden, Bier-ftabter Sobe" legen einige Anwohner großen Bert, wenn fie auch politisch zu Bierstadt gehören.

#### Mallauische Nachrichten.

ben=

tgs.

Bor.

Be=

an-

ahr ffen.

mer

fiche

oahbe=

366

nen,

Dett

Iich,

bent

int.

gen

uns

16 =

bem

Ber-

ben

ber

Iter

Fuß

ung

ber

acht

aus

ufea

ber-iff. ben Nin.

olex

nup

ben gen.

lan SV.

T:

olle in:

im Die Be-

ber

Ein herzog-Abolph-Denfmal.

5. Königftein, 16. August. Das Herzog-Abolph-Denemal wird am 12. September, mittags 12 Uhr, ent-hüllt. Außer ber Großbergogin-Mutter und beren Schwester, Bringeffin Silba bon Anhalt, werben ber Dentmalsenthüllung die Erbgroßherzogin bon Luxemburg und ihre 5 Tochter, fowie ber Fürft bon Balded und die Großherzogin von Baben bei-

W. Unnau, 15. August. Die Untersuchung der beschlag-nahmten Leiche bat ergeben, daß das betreffende Rind nicht an Bergiftung, sondern an einem Barmleiden ber-

S. Aus bem Oberwesterwaldkreis, 15. August. Zurzeit fin-ben bei den Bürgermeisterämtern des Kreises Erbebungen über den Wert der den Lehrern gewährten Dien sim ohnung statt. Es bandelt sich dabei um Vorarbeiten für die Neuregelung des Anschlags der Dienstwohnungen und der Mietsentschädi-gungen für Lehrer.

#### Aus der Umgebung.

#### Aberlandflug Frankfurt-Mainz-Mannheim.

u. Briesheim, 15. Auguft. Die familichen Sallen auf bem Exergierplat find nun mit Flugmafchinen befett, bie fich an bem morgigen Aberlandflug beteiligen werben. Es find bertreten: Lochner mit Gulermajchine, Guler auf eigener Mafcbine, b. Munnn mit woei Antoinette-Apparaten, b. Tiebemann mit Commermaschine, Biencziores mit Antoinette-Apparat, v Goriffen mit zwei Eulermaschinen, Theelen mit Bright-Apparat, Blochmann mit Grabe-Apparat, Lindpaintner mit Commer-Apparat. Seute abend waren alle Borbereitungen gu Probeflügen getroffen, als im Westen ein schweres Gewitter heraufzog, so bag bie Flüge unterbleiben mußten.

w. Frantfurt a. D., 16. Anguft. (Eigener Drabtbericht.) Der Start gu bem Buverlaffigfeitspreis nach Maing findet beute nicht fratt, teils liegt bies an der ungunftigen Witterung - boiger Wind und Reigung gu Gewittern -, anbererfeits auch baran, bag bie Flieger an biefem Breis nicht bas notige Intereffe baben wegen ber icharfen Bebinaungen, bie nach ihrer Anficht ju ber Sohe bes Breifes nicht im richtigen Berhaltnis fieben. Die geringfte Beschabigung bes Apparats raubt bem Bewerber bie Möglichkeit, fich an ber Konfurrenz um ben Preis für ben Aberlanbflug Mainz-Mannheim, welcher beffer botiert ift, zu beteiligen. Es haben beute vormittag versucht zu fliegen und fahren bamit fort bie Abiatifer 2 och ner und b. Mumm.

#### Mbfturg eines Aviatifers.

u. Briesheim, 16. August. (Gigener Draftbericht.) Der Aberlandflug hat beute vormittag mit einem it aurigen Boripiel begonnen. 61/4 Uhr lieg Leutnant v. Tiebemann feinen Sommer-Apparat aus ber Salle bringen, ber Motor wurde angelaffen, Tiebemann bestieg bie Maschine und hob sich in flottem Ting bis 50 Meter hohe. Rach Zurudlegung einer Strede von 600 Meter hörte man einen Knad und die Majdine lag am Boben. Man glaubt, daß Tiedemann eine Wendung nehmen wollte und bie Rurbe zu icharf nahm. Daburch tam ber Apparat aus bem Gleichgewicht und fturgte ab. Der junge Mann tam unter die Maschine gu liegen und regte fich nicht mehr; bas Bewußtsein war verloren. Man ichlieft baraus auf ich were innere Berlebungen, Schabel unb Rudenmark. Er burfte faum mit bem Leben babonfommen,

Giniges über bie Flugapparate.

In ben Tagen bes Aberlanbfligs wird Gelegenheit fein, bie verschiedensten Arten von Flugapparaten gu feben, junachft ben Bright - Doppelbeder. Der Mbflig biefer Apparate erfolgt bon einer Abflugichiene, während alle anberen Ronftruftionen auf Rabern rufen, erft auf ber Erbe eine furge Strede anfahren und fich bann in bie Luft erheben. Batentamtlich gefcunt ift bie eigenartige Flügelberwindung ber Bright-Apparate. Chenfalls Doppelbeder find die Guler-Apparate, bie nach bem Muffer ber frangöfifchen Boifin-Apparate entftanben find, aber einige Anderungen in der Bauart aufweisen. Mit den Boifin-Apparaten haben in Frankreich gablreiche Alieger, wie Farman, Delagrange ufw., Gutes geleiftet. Lochner, E. b. Goriffen und andere werben folde Apparate bei bem fiberlanbilug benüten. Der Ginbed Antoinette-Apparate (frangofische Konstruftionen) vertreten fein. Balter b. Mumm-Franffurt a. D., ein Reuling in der Aviatit, wird einen folden Apparat fteuern. Merfwürdis gerweife ift ber berühmte Bleriot-Ginbeder gar nicht berfreten. Aberhaupt bort man in Fliegerfreifen, bag man neuerbings mehr Buirauen jum Doppelbeder bat. Die Gefahren bes Abfturgens finb, wie bie Brazis ergeben bat, febr groß, es foll aber mit bem Doppelbeder leichter fein, noch im letten Augenblick gu lanben, als bies mit bem Ginbeder möglich ift. Rach ben großen Glügen Lochners und Gulers (Darmftabt-Frankfurt) gu urteilen, wird man auch bei bem Aberlanoflug ben Doppelbedern bie größte Chance geben burfen. Auch eine Kombination bou Doppelbeder und Einbeder ift bertreten, ber "Aviatif", bon Beannin gesteuert. Die Ronftrufteure haben bie gweifellos borbandenen großen Borguge bes Einbeckers mit ber Stabilitat bes Bweibeders vereinigt, ben Apparat bereinfacht und zusammenlegbar gebaut, fo bag man feinem Start mit großem Intereffe entgegenseben barf. Die Geele aller Apparate ift ber Motor, borberrichenb find frangofifche Confiruftionen Angani und Gnom. Alle Apparate find mit ber Rormalidranbe berfeben, bie für Doppelbeder 2,60, für Einbeder 2,05 Meier lang ift. Motor und Schraube find bie wichtigften Beftanbteile bes Flugapparats, fie muffen fogufagen zueinander abgeftimmt fein, wenn ber Flug gelingen foll. Beim Start bes Apparate fest fich ber Alleger auf feinen einfachen Git; eine anbere Berfon brebt bie borne befindliche Schraube und furbelt fo ben Motor an, genau wie beim Antomobil. Die Schrauben machen bis zu 1300 Drehungen in ber Minute. Der Apparat bewegt fich junachft auf ben Rabern vorwarts, ber Flieger !

ftellt bas Sobenfteuer ein, indem er bas birett bor ibm befindliche Steuerrab (bei manden Apparaten einen Bebel) auf fich gu bewegt, und ber Apparat erhebt fich in bie Lufte. Das Abtommen von der Erbe, was früher außerorbentlich fcmierig war, ift beute mit ber Normalschraube eine Rleinigfeit; es ift nur ein gang furger Anlauf notwenbig. Das fcmbierigfte ift, ben Apparat in einer gewiffen Sobe gu halten, rechtzeitig bas Seitensteuer und bas Schwangsteuer, bas mit bem Guß betätigt wird, ju benüben. Der Flieger muß feinen Körper ben Bewegungen bes Apparats anpaffen. Ein fleines Berfehen genügt, um ben Glug ju unterbrechen. Die Sahrt burche Rheintal wird ben Tliegern besonbers fchwierige Aufgaben ftellen. In der Rabe bes Fluffes ift fast immer ftarte Luftbewegung, und ber größte Feind bes Fliegers ift ber boenartige Wind, ber ben Apparat bon ber Seite erfaßt und ihn aus bem Gleichgewicht bringt. Des-

halb hat man auch ben Bewerbern die Bieberholung bes

Fluges nach Belieben geftattet. Gelingt es einem ober meh-

reren ber Abiatifer wirflich, bis Mannheim gu fommen,

fo haben die beutschen Flieger einen Erfolg ju verzeichnen,

wie man ihn bisher nur bei unferen westlichen Rachbarn

#### Chwerer Ungliidsfall.

5. Maing, 15. Muguft. Das Sjährige Tochterchen bes Arbeitere Joh. Gaffer in Roftheim begab fich am Sonntagnachmittag nach Raftel gu feiner verheirateten Schwefter. Mit bem 21/gjahrigen Rinbe ber Schwester ging bas Dabden fpater nach bem Rummelplay, um Schiffeichautel gu fahren. Das Mabchen foll min an ber Schiffsichantel bie Absperrfette aufgeboben und fich in benRaum begeben haben, Bloglich erhielt es von einer in Bewegung befindlichen Schaufel einen Stoft ins Geficht und fturgte mit einem marterichütternben Schrei, mit bem fleinen Rinbe auf bem Arm, bewuftlos ju Boben. Das Geficht bes bebauernswerten Rinbes war burch ben Stog vollftanbig gerqueticht. Außerbem erlitt es einen ichweren Schabel. bruch. Das 21/gjahrige Rind tam mit einer Sautabichurfung auf ber rechten Befichtshälfte bavon. Das berungludte Kind wurde hierher ins Rochus-Hofpital gebracht und fofort operiert. Es ift berart verlett, bag an feinem Auffonmen gezweifelt wirb.

#### Bon einem Automobil geiötet.

rmk. Darmftabt. 15. August. Um Freitag murbe ber Landwirt und Raufmann Chr. Rern 2. aus Diegenbach bei Langen auf ber Chauffee in ber Rabe feines Beimatborfes, als er auf bas Relb fahren wollte, bon einem Mutomobil ber Ablerfahrrabmerte überfahren, fo baf er an ben golgen am Samstag geftorben ift, Drei Rinder trauern mit ber Wittvo um ben fnopp Biergigjabrigen. Rach ben burch bie Staatsamwaltichaft Darmftabt angestellten Ermittelungen icheint ben Chauffeur bie Schuld gu treffen.

Rampf auf einem Gerüft.

= Frankfurt a. M., 15. August. Bei einem Sandgemenge auf einem 6 Meter hoben Gerüft im großen Saale der Frankfurt-Loge in der Esdersdeimer Landktraße kiursten beute nachmittag der 46 Jahre alte Lob mann und der Hößebeige Giesch. deide den hier, ab und erlitten leden sgefähr-liche Verlehungen. Sie nuckten sofort ins Krankenbaus übergeführt werden, wo sie bald darauf franken.

\* Mains, 15. August. Rheinpegel: 2 m 81 cm gegen 2 m 71 cm am gestrigen Bormittag.

#### Gerichtliches.

#### Aus Wiesbadener Gerichtefalen.

we. Menfchenhaare. Der Althanbler Julius S. bon Sonnenberg haufiert in aller Welt herum, und einer feiner SanpthanbelBartifel find Menfchenhaare, Die er allerbinge bei feinen Reifen nicht verlauft, fonbern nur anlauft, um fie in ber paffenben Aufmachung fpater an feine feste Rundichaft, burchweg Frifeure, unterzubringen. Den Anlauf bon Menfchenhaaren betreibt er in ber Art, bag er fich ein Schild mit entfprechenber Aufschrift um ben Sals bangt und in Diefem Aufzug, eine große Schelle unausgefent diwingend, Die Ortichaften burdnieht. Eines Tages ging bas Geichaft besonbers ichlecht. Gange 40 Gramm Saare hatte er erworben, ba nabte fich ihm ein Schutmann, welcher ibn babon in Renntnis fette, bag Menfcbenhaar gu benjenigen Sanbelsartifeln gebort, Die grunbfahlich bom Sanbel (Rauf und Bertauf) im Umbergieben ausgeschloffen find. Das Schöffengericht bat ihm 96 Dl., bie geringfte zuläffige Gelbftrafe, aufgehalft, und auf bie Berufung bon &. wurde beute biefes Urteil bestätigt.

ag. Das "Berhaltnis". Bei ihrem Gintritt in ben haushalt einer hiefigen Familie machte bas Dienftmabchen D. B. ibre Dienfiberrin barauf aufmertfam, bag fie "ein Berhalinis" habe. Es wurde ihr erlaubt, basfelbe melter gu unterhalten. Als fie mun einige Abende bie Gelegenbeit, frifche Luft gu ichopfen, mit bem anbern 3wed verband, ihren Chan gu treffen, wurde fie ohne Rin. bigung entlaffen. Das Madden ftrengte bierauf gegen bie Dienstherrichaft Rlage beim Gewerbegericht auf rudfianbigen Lohn an. Der Borfipende bes Gewerbegerichts hatte viele Dube, ben Beflagten barauf hinguweifen, baß die plogliche Entlaffung unguläffig fet, ba bem Mabchen Die Aufrechterhaltung bes Berhaltniffes jugebilligt morben fei. Chenfo fei ber Ginwand hinfallig, bag bie Rlage.En gur Abhaltung bes Rendezbous eine andere, als bie Sauptarbeitszeit, habe benupen fonnen. Die beflagte Dienftherrschaft fab ichlieftlich die Zwedlosigkeit ihres Einspruchs ein und gog es bor, fich mit bem Dienftmabchen in Gute

#### Aus auswärtigen Gerichtsfälen.

rmk. Die haftpflicht ber Strafenbahn, Gine Frau ftieg aus einem Bagen ber Stragenbahn, um in eine anbere Linie um gufteigen. Mis bie Frau ben Wagengriff losgelaffen hatte und bereits bollftanbig ausgeftiegen, ber Bagen auch ichon wieder weiter gefahren war, fiel fie in einen Kabelgraben und zog sich Berletungen zu. Das Reichsgericht nahm eine haftung ber Straßenbahn aus § 1 bes haftpslichtgesehes an. Da bie Frau aus bem Wagen stieg, um wenige Schritt weiter in eine andere Linie umzufteigen, bat bas Reichsgericht angenommen, bag bie bis gur Umfteigestelle gurudgulegenbe Strede noch in ben Gefahrenbereich bes Bahnbetriebes falle.

#### Sport.

\* Mainzer Sportplat. Das große Kabrennen am aweiten Tag (Montag) verlief ziemlich uninteressant. Im Ersffnungspreis wurde erster Meher Ludwigsbafen, zweiter Bettinger-Ludwigsbafen und britter Carayezzi-Nom. Um 5 Uhr begann das Dreistundenrennen, das turz nach 6 Uhr infolge schweren Gewitters eingestellt werden mußte. Im ganzen wurden 4634 Kilometer gefahren. Kütt und Reher wurden bei der 48. Kunde von dem Kartner Maciebewskis, Seidenreich, 1/2 Kunde überholt. Rach mehreren Kunden gelang es Kütt und Reher, den Seidenreich einzuholen und mit 1 Kunde zu überholen. Bei der 189. Kunde wurde das Kennen eingestellt. Kütt wurde als erster, Meher als zweiter und Kubel als dritter Sieger proslamiert. Sieger proflamiert.

\* Pferderennen gu Bernan. Brig b'Mpprentis. 1500 Frant. 1. Comte R. El-Tonnerres "Balmont II" (Blanchard), 2. "Rabort II", 3. "Dudling III". 18:10; 12, 14:10. — Brig be la Galopinière. 2000 Frant. 1. Fifchhofs "Fleurance" (D'Reil), 2. "Bellamp", 3. "Mika". 38:10; 12, 13, 15:10. — Brig de l'Eure. 5000 Frank. 1. E. Planes "Hermione II" (Heath), 2. "Phaeton II", 3. "Karirp". 67:10: 31, 41:10. — Critérium de Bernah. 5000 Frank. 1. G. B. Esbrons "Who ming II" (G. Bartholomero). 2. "La hire", 3. "Tivoli".

\* Um die Meifterschaft ber Welt im Ginerrubern werben fich am 18. Auguft auf bem Bambefi in Gubafrita ber Neufcelander Richard Arnft und ber Englander Erneft Barry meffen. Afrifanifche Finangiers und Sporteleute haben 20 000 Ml. aufgebracht, bon benen ber Gieger Dreiviertel, ber Unterlegene ein Biertel erhalten foff.

#### Aleine Chronik.

Die Rüdlehr ber Zeppelinezpebition. Der Dampfen "Maing" ift gestern mit ber Beppelinichen Expedition an Borb in hammerfest eingetroffen. Die Expedition ift bet gunftigem Better verlaufen. Es wurde ein Aufftieg mit Feffelballons vorgenommen und babei Stellen gefunden, bie als Ausgangspunfte für Aufftiege bienen tonnen. Der beutidje Ronful wurde gestern jum Frühftild beim Bringen Beinrich eingelaben. Bom Generalfefretar ber Beppelin-Studienreife ift folgendes Telegramm aus hammerfeft eingegangen: "Soeben von ben Spihbergen gurudgefehrt. Dort alle in Frage kommenden Buchten mit ber "Maing" und der "Boönir" besucht. Am 3. August mit ber "Boönir" ins Gis eingebrungen. Am 4. August find im Gife auf 80 Grad und 10 Minuten Rord Bring heinrich, Graf Zeppelin und Gebeimrat hergefell mit bem Feffelballon aufgeftiegen, Much alle übrigen Aufgaben wurden gur Bufriedenheit gefoft. Die "Maing" trifft in Riel burch ben Raifer-Bilbelm. Ranal borausfichtlich am 25, Auguft ein. An Bord ift alles

Gin Dolomitenhotel in Flammen! Das weitbetannte berühmte Sotel Rarerfee in ben Dolomiten ift ein Opfer der Flammen geworben und bis auf die Grundmauer abgebrannt. Aber 400 Sommergafte, meiftens Reichsbeutiche, bie bafelbft wohnten, tampieren im Freien. Die Effetten ber Gafte find größtenteils berbrannt, ebenfo bie gefamte wertvolle Inneneinrichtung bes Sotels. Der Direftor wirb vermißt, er burfte in ben Glammen umgefommen fein, Das Feuer gerfiorte auch Telephon und Telegraph. Es ift feine Möglichfeit, Raberes gu erfahren.

Gattenmord aus Giferfucht. Der bon feiner Frau getreunt lebende Arbeiter Thiesbrummel in Dortmund brang gestern nachmittag in beren Bohming ein und verfeste ihr mit einem Meffer einen Stich ins Berg. Die Frau brach tot gufammen. Thiesbrummel, ber nach Außerungen, bie er bor ber Ausführung ber Tat gemacht bat, beabsichtigte, auch seine bei ber Frau lebenben sünf Kinber zu toten, siellte sich selbst ber Bolizei. Als Motiv ber Tat wird Giferfucht angegeben.

Brand in einer Spinnerei, Geftern bormittag ift bet ber Spinnerei Branbis in München Glabbach Groffener ausgebrochen. Es ergriff fofort ben großen Spinnfaal und gerfiorte bie Selfattorabteilung, welche bollftanbig ausbrannte. 16 000 Spinbeln, etwa ber britte Teil bes Betriebes, find frifigelegt. Der burch Berficherung gebedte Schaben ift beträchtlich. Die Urfache bes Branbes ift bisber noch nicht aufgeflärt,

In ber Dunggrube erftidt, Auf einem Berfiner Moffereihofe erftidten zwei Arbeiter beim Entleeren einer Dunggrube burd Ginatmen ber ausftromenben Stidftoffgafe.





#### Aus der chemischen Industrie.

Das in der chemischen Industrie werbende Aktienkapitst Das in der chemischen industrie Werbeide Aktienkapität erfuhr im Monat Juli eine so kräftige Wertsteigerung, daß Ultimo Juli der höchste Kursstand des ganzen Jahres erreicht wurde. Das ist ein Ergebnis, das kein einziges der anderen Gewerbe aufzuweisen vermochte. Diese Erscheinung harmoniert mit der Entwickelung des Gewerbes insofern nicht ganz, als mehrere Anzeichen darauf hindeuten, daß der Geschäftsgang in der chemischen Industrie während des ersten Halb-jahres nicht mehr die nämliche Steigerung des Geschäftsganges aufwies wie im vorigen Jahre. Im zweiten Vierteljahr gestallete sich der Beschäftigungsgrad im Vergleich zu 1909 zwar noch lebhafter als im ersten Quartal, doch hat der Monat Juni die Aufwärtsbewegung etwas abgeschwächt. Verfolgen wir nach den Angaben der an das Reichsarbeitsblatt berichtenden chemischen Fabriken die Bewegung der Beschäftigten, so er-gibt sich nachstehendes Bild: die Zu- resp. Abnahme von einem gibt sich nachstehendes Bild: die Zu- resp. Abnahme von einem Monat zum anderen belrug in Prozenten: 1909: Januar + 0.60, Februar + 1.05, März + 0.82, April — 0.78, Mäi — 0.15, Juni + 0.49, 1910: Januar — 0.68, Februar + 3.54, März + 0.75, April — 0.66, Mai + 0.24, Juni + 0.18. Während vom I. Juni auf 1. Juli die Beschäftigungsziffer im Vorjahr um 0.49 Proz. stieg, ist sie in diesem Jahre nur um 0.18 Proz. in die Höhe gegangen. Die Andrangsziffern in der chemischen Industrie sind indes nach wie vor vom Standpunkt des Arbeitsmarktes recht befriedigend. Es kamen im ersten Semester d. J. auf je 100 offene Stellen durchschnittlich 116.87 Arbeitsuchende gegen 148.76 im gleichen Zeitraum 1909. Nachvelassen hat allere. 148.76 im gleichen Zeitraum 1909. Nachgelassen hat aller-

dings die Unternehmungslust in der chemischen Industrie; denn es wurden in neuen und alten Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung während der ersten sieben Monate insgesamt nur 12.76 Millionen Mark neu investiert gegen 25.95 Millionen in der Farallelzeit 1909. Es ist also noch nicht emmal die Hälfte der vorjährigen Summe zum Ausbau und zur Erweiterung beansprucht worden. Eine im Vergleich zum Vorjahr äußerst günstige Entwickelung weist noch immer zum Vorjahr außerst günstige Entwickelung weist noch immer der Warenverkehr mit dem Ausland auf; es wurden im ersten Halbjahr 1909 insgesamt 13 237 807 Dz chemische und pharma-zeutische Erzeugnisse usw. ausgeführt, im selben Zeitraum dieses Jahres aber 17 354 995 Dz. Die Ausfuhrmenge ist dem-nach um rund 4 Mill. Dz. größer als im vergangenen Jahr. Der Wert dieser Menge ging von 281.63 Mill. M. auf 337.02 Mill. M. hinauf; er stieg also um 55.39 Mill. M. Das ist ein Aufschwung, wie er kaum noch in einem anderen Gewerbe zu verzeichnen sein dürfte. Den Hauptanteil an dieser Steigerung haben wie er kaum noch in einem anderen Gewerbe zu verzeichnen sein dürfte. Den Hauptanteil an dieser Steigerung haben wiederum chemische Grundstoffe gehabt. Einen gewissen Einfluß auf die Bewegung der Kurse hat wohl die Tatsache gehabt, daß die in letzter Zeit veröffentlichten Geschäftsabschlüsse der chemischen Fabriken befriedigend waren: bei 5 Werken, die im Juli über ihre Erträgnisse berichteten, stellte sich die Dividende durchschnittlich auf 7.25 Proz. gegen 6.63 Proz. im Jahre zuvor. Bei den 96 Gesellschaften, die in den ersten sieben Monaten ihre Bilanzen veröffentlichten, stellte sich die Durchschnittsdividende bei einem Aktienkapital von 362.63 Mill. M. für das vorletzte Geschäftsjahr auf 14.2 Proz., für das letzte Geschäftsvorletzte Geschäftsjahr auf 14.2 Proz., für das letzte Geschäfts-jahr bei einem Kapital von 386.71 Mill. M. auf 45.9 Proz.

#### Banken und Börse.

Die Petrolenminteressen der Deutschen Bank. Die Die Petrolenminteressen der Deutschen Bank. Die Deutsche Bank erklärt die Pressemeldung, sie verhandele über den Verkauf ihrer Petroleuminteressen an die Standard Off Company, für Erlindung. Ebenso unwahr ist die in einzelnen Blättern aufgestellte Behauptung, wonach die kürzlich als resultatios abgebrochenen Verhandlungen über die Vereinigung der Petroleuminteressen der Königlich-Niederländischen Gesellschaft mit denen der Deutschen Bank, in Paris oder anderswo fortdauern sollen. wo fortdauern sollen.

#### Berg- und Hüttenwesen.

\* Dortmunder Union. Die Gesellschaft beruft nunmehr auf den 8. September d. J. neben der ordentlichen die außerordentliche Generalversammlung, in der über das bekannte 
Fusionsprojekt mit der Deutsch-Luxemburgischen Bergwerksund Hutten-Aktiengesellschaft Beschluß gefaßt werden soll.

\* Schieferbergbau, A.-G., Limburg a. d. L. In 1909 verringerte sich der Gewinnvortrag von 33 618 M. auf 20 642 M.
bei einem Aktienkspital von 250 000 M., so daß auch dieses
Jahr wieder keine Dividende verteilt wird.

Jahr wieder keine Dividende verteilt wird.

#### Industrie und Handel.

 Vom Walzdrahlverband. Entgegen anderweitigen Meldurgen hört die "Franki. Ztg.", daß die Außenseiter-Frage im Walzdrahtverband noch lange nicht so geklärt ist, daß in der nächsten Mitgliederversammlung eine Einigung erzielt werden kann. Mit einem der außenstehenden Werke haben die Ver-

handlungen überhaupt noch gar nicht begonnen und die nächste Mitgliederversammlung findet bereits am 19. d. M. in Cöln statt. Der deutsche Wellrehrverband hat gutem Vernehmen nach im Einklang mit der Grobblechkonvention und dem Schiffbaustahlkontor eine Preiserhöhung um 2 M. auf 132 M.

Grundpreis pro Tonne mit sofortiger Gultigkeit vorgenommen.

Mehl- und Brotfabrik, A.-G., Hausen. Nach dem Geschäftsbericht gestaltete sich das Geschäft im zurückliegenden Jahre im allgemeinen recht schwierig, insbesondere ließ die Preisgestaltung für Mehl wie überhaupt die Geschäftslage in der Mühlenindustrie zu wünschen übrig, wobei auf die mißliche Erscheinung der planlosen Angebote der zweiten Hand verwiesen wird. Der Geschäftsertrag hat sich um 29 000 M. erhöht, während die Einnahmen aus Zinsen usw. um 4000 M. gefallen sind. Die Unkosten sind um annähernd 3000 M. ergefallen sind. gefallen sind. Die Unkosten sind um annahernd sood al. erhöht, die Abschreibungen um 2000 M. Es ergibt sich diesmal ein Gewinn einschließlich der noch zu bewirkenden Auszahlung auf die Obligationen von 107 594 M., während im vergangenen Jahre ein Umzugsverlust von 321 478 M. abzubuchen war. Die Dividende beträgt 4 Proz. (i. V. 0). An die Obligationäre werden nach Ablauf des Sperrjahres 33 750 M. vergütet werden.

#### Berliner Börse.

Letate Notierungen vom 16. August,

TO	(Eigener Drahtbericht des Wiesbadener	Vorletzte letzte
Div. º/		Notierung.
4		
9	Berliner Handelsgesellschaft Commerz- u. Discontobank	
6	Commerz- u. Discontobank	
61/2	Darmstädter Bank	131,20 190,60
121/1	Deutsche Bank	251.90 252.40
8	Deutsch-Asiatische Bank	191,10 140,00
5	Deutsche Effekten- u. Wechselbank .	107,20 107,50
91/4	Deutsch-Assatische Bank	157,70 157,10
81/1	Dresdener Bank	105,10 407,00
61/1	Nationalbank für Deutschland	120 420,50
10	Oesterreichische Kreditanstalt	143,50 143,60
0,83	Reichabank	FE1/200 - WANGOO
71/2	Schaafhausener Bankverein	187,90 137,50
71/2	Wiener Bankverein	146 146
9	Hamburger Hyp. Bank-Plandbr	135,10 184 80
81/4	Berliner Grosse Strassenbabn	122.90 120 4
51/1	Suddeutsche Eisenbahn-Geseilschaft .	142 14.40
6	Wiener Bankverein Hamburger Hyp. Bank-Pfandbr. Berliner Grosse Strassenbabn Süddeutsche Eisenbahn-Gesellschaft Hamburg-Amerik. Paketfahrt	109.75 109.75
	Norddeutsche Lloyd-Actien Oesterreich-Ung. Staatsbahn	100.10
6%	Oesterreich-Ung. Staatsbahn	22,40 22,40
	Oesterr. Südbahn (Lombarden)	
61/5	Gotthard .  Oriental Eisenb. Betrieb .  Baltimore u. Ohio .  Pennsylvania .  Lux. Prinz Henri .  Neue Bodengezellschaft Berlin .  Sudd. Immobilien 60 % .  Schöfferhof Bürgerbräu .  Cementw. Lothringen .  Farbwerke Höchst .	- 149
61/1	Oriental Eisenb. Betrieb	100.8) 100
6	Baltimore u. Ohio	131.25 131.50
	Pennsylvania	142.50 141,90
44/8	Lux. Prinz Henri	145.25 144.90
10	Nege Bodengesellschaft Berim	90.75 90.75
5	Sudd. Immobilien 00 %	84 84,16
Ö	Computer Tothernen	109 109
27	Paulymente Higher	490,25 495
32	Chem Albert	481.25 481
10	Chem. Albert	181.50 183.90
6	Realton to Charling your a Labore	151 155 75
5	Lahmeyer Schuckert Rhein-Westfäll Kalkwerke	119.75 120
6	Schnekert	169 168,30
9	RheinWestfäll Kalkwerke	159.25 159.90
25		
15	Zellstoff Waldhof	256 257
12	Bochumer Guss.	235.10 238.75
5	Zellstoff Waldhof Bochumer Guss. Buderus	112.50 111.50
10	Deutsch-Luxemburg	201.30 205.73
8	Deutsch-Luxemburg Eachweiler Bergw.	194.50 134.50
3	Friedrichshütte	133.90 133.60
9		
0	do. Guas	87.95 97
8	Harnener	198,70 197,60
9	Dianie	256 235
4	Laurahütte	179.90 170
13	do. Guss Harpener Phônix Laurahûtte Allgem. Elektr. Gesellsch.	238 282.50
	Tendenz	ALTER DESIGNATION

#### Preisnotierungsstelle

der Landwirtschaftskammer für den Regierungsbezirk Wiesbaden. Getreids und Raps.

Frankfurt a/M., 15. Aug. 1910. Eigene Notierung am Fruchtmarkt.

Für 100 kg gute maratfähige Ware.

	He	utige	Noti	oru	V. 100	Vorwöchent- liche Preise
	Umsatz	Stim	mun	g	Preise	1/4
Weizen, hies,	mittel	fe	est		21,00-21.	10 21.00
Roggen, hies. Gerste, Ried-	mittel	stetig		15,00-15.	10 14,75	
u. Pfälzer Gerste.	klein	abwa	rten	d	16,50-17,	50 16.50—17.50
Wetterauer Hafer, hies,	mittel	ste	itig		16.00—17. 16.00—16.	00 16,00—17.00 15 16,00
Raps, hies.	1	13.0				
Mais, mixed La Plata	klein				15.00 15.00	15.00 15.00
Mannheim Amtl. Notierun	, 15. August			a)		
Weizen					21.50-21.	75 20,50-21.00
Roggen, Pfalze	f				15,50-15,	75 15.50
Gerste, badisch	10				15.50-16,	00 15,50-16,00
Hater					15,25-1	50 15.75-16.00
taps					21,00-24	75 24.50 - 24.75
Donau-Mais .				*	10,00	15,25 15,00
Mais, La Plats Mainz,	12. August	1910.		*	15,00	15.00
Weisen	ente Trociecini	ug.			20.80-21	.30 20.75-21.00
Fig. at the contract of the co			183		15.00-15	50 14,80-15,25
ierste				0	+	-
Hafer				3.	17.00-17	.50 15.50-16.75
Mais					_	-
Raps Diex. 3	2. August 1	910.			-	-
	tl. Notierun				A TONG	TE UL TRAVES
Weigen					21.88	
, freme					21,25	
Roggen					14,93	
					14,13	
				1	14,60	
					CONTRACTOR DESIGNATION AND ADDRESS.	AND DESCRIPTION OF THE PERSON
Frankfurt a M	nd Stroh.	910.		birsz		Vorwöch, Preise
(Amtlich	e Notierung		100		Zentner	per Zentner
Heu Stroh			8,80—3,80 2,50			4,40-4.80
	rtoffeln.				per 10	0 kg
Frankiust a/M		1910.	Her	atij		Vorwöch, Preise
			-			5.00

im Detailverkauf Obst Bericht der Zentralstelle für Obstverwertung. Frankfurt a. M., 15. August 1910.

Neue Kartoffeln in Waggonlad.

Frankfurt a. M., 15. August 1910.

Johannisbeeren I. Qual. 25, II. Qual. 22. Aprikosen I. Qual. 38, II. Qual. 28. Orangen I. Qual. 29. Preisselbeeren I. Qual. 18, II. Qual. 16. Pfiaumen I. Qual. 18, II. Qual. 12. Heidelbeeren I. Qual. 20, II. Qual. 18. II. Qual. 12. Heidelbeeren I. Qual. 20, II. Qual. 18. II. Qual. 14. Aepfel I. Qual. 18—18. Reineklauden I. Qual. 18. II. Qual. 14. Aepfel I. Qual. 18—25, II. Qual. 12—16. Fallöpfel I. Qual. 5—6. Biraen I. Qual. 25—35, II. Qual. 16—18. Fallbirnen I. Qual. 6—10. Gewächshaus-Trauben I. Qual. 150, II. Qual. 35—40. Nüsse I. Qual. 22. Zwetschen I. Qual. 16, II. Qual. 12—14. Haselnüsse I. Qual. 40. Brombeeren I. Qual. 25, II. Qual. 20. Pfirsiche I. Qual. 45—55, II. Qual. 35. Alles per 50 Kilo = 1 Zentner in Mark.

#### Leute Nadjridjten.

Bur Erinnerung an ben Tobesritt bon Mars la Tour, Berlin, 16. August. (Eigener Drahtbericht.) Das 1. Garde - Dragoner - Regiment feierte beute vormittag die 40jährige Erinnerung an Mars la Lour. Der Berein chemaliger erfter Garde-Tragoner, darunter 33 alte Krieger und Teilnehmer an dem Todesritt, wohnten der Feier bei. Der Regimentskommandant und der Bereinsvorsigende hielten Ansprachen. Dann wurden am Kriegerdenkmal Kranze niedergelegt.

#### Die Gebentfeler bei Men.

wb. Met, 16. August. Der heutige zweite Tag ber Gebentfeier um Det war bom iconften Beiter begleitet, unb baber bie Babl berer, bie nach ben Schlachtfelbern bon Gravelotte und St. hubert hinauszogen, noch größer, als an bem vorhergegangenen Tage. Am Densmal ber 42er bei St. Subert batten fich gegen 3 Uhr bie Spiben ber Militar-und Zwilbehörben eingefunden. Die Gebentfeier, an ber Bereinsbebutationen betelligten, begann mit bem Borirag eines Chorals ber Mufittapelle bes Deper Infanterie-Regiments Rr. 98. Der Bürgermeifter bon Det, Dr. Bohmer, hielt bie Gebachinisrebe, in ber er nach einer Burbigung ber Bebentung bes Tages bie Schlachtlage unb bas heiße Ringen um ben Gieg ichilberte, und ben Mut und bie Musbauer ber Golbaten, bie fie fier gezeigt hatten, beschrieb. Graf hafeler begrüßte bie Beteranen im Auftrag bes Raifers. Die Feier schloß mit bem ambrofianischen Lobgesang. hieran anschließend folgte ein Vorbeimarsch ber Beieranen bor bem Grafen Safeler an ber Golucht. -Faft ju gleicher Beit beranftaltete ber Soubenir-Français in Bornh eine firchliche Feier ju Ehren ber gefallenen frangoffichen Rrieger; nach berfelben gog man gum Denfmal ber frangoffichen Krieger, wofelbst nach Ansprachen Krange niebergelegt wurden. Gine Abordnung wurde bann nach bem nachften bentischen Kriegerbenlmal entfandt, um bort ebenfolle einen Rrang niebergulegen.

#### Wilt gelbbebürftige Offigiere.

hd. Wien, 16. Auguft. Das Kriegsminifterium bat nun endlich einen fogenannten Birtichaftsfonbs geichaffen, welder bagu bienen foll, ben Offigieren ber öfterreichifchen Armee Gelegenheit ju geben, bei Anlaffen, bie bas finansielle Bleichgewicht floren, mit Umgehung professioneller Gelbgeber bilfe gu finben. Die Berlautbarung bes Status wird übermorgen am Geburtstag bes Raifers Frang Jojeph

#### Groffener in Goffenfaft.

wh. Wien, 16. Muguft. Die "Rene Freie Preffe" melbet aus Bogen: Gestern abend gegen 8 Uhr brach in Gossensaß Feuer aus, das mit einer solchen Schnelligfeit um sich griff, daß binnen kurzem sechs häuser eingeaschert

waren. Für ben Ort besteht eine außerorbentlich große Ge-Rabere Rachrichten fehlen noch, ba die telephonischen Berbindungen nach Goffenfag unterbrochen find,

Mbenb-Ausgabe

3misbrud, 16. Muguft. (Gigener Drahtbericht.) Die Feuersbrunft in Gofenfaß bernichtete fieben Bohnh aufer. Das Bieb und die bewegliche Sabe fonnte gerettet werben. Der Brand ift bermutlich burch Selbstentzundung bon ben entfianden.

#### Gifenbahnunfall.

hd. Mailand, 16. Auguft, Bwifchen Rom und Civita Beochia ereignete fich ein ichwerer Gifenbahminfall. Debrere Bagen eines Berfonenguge find entgleift, eine Angahl Baffagiere, man fpricht von 18, wurden getotet, eine große Angahl fcmer ober leicht verlett. Einzelheiten feblep

#### Bu ber frangöfifchen Gifenbahntataftrophe.

hd. Paris, 16. August. Die Bahl ber Toten bei ber Eifenbahnkataftrophe von Saujon wird jest offiziell mit 43, die ber bermunbeten auf 60 angegeben. Die Schulb an bem Ungliid trifft ben Stationsvorsteher von Saujon, be bie Signalicheibe nachweislich auf freie Gabrt ftanb.

#### Ginfturg einer Briide.

hd. Uncone, 16. Muguft. Gine im Ban befindliche Gifen bahnbriide ift in ber Rabe ber Gemeinbe Merge eingefturgt, Gine große Angahl Arbeiter wurden unter ben Erummern begraben, zwei bon ihnen wurden als Leichen bervorgejogen, zwei weitere find ichwer verlett.

#### Gin Giferfuchtsbrama,

hel Lundon, 16. Auguft. Am Ausgang ber Rirche ber Gemeinde Ramfen auf ber Infel Man feuerte eine Fran auf eine bei ihr angestellte Bonne, ein 18 Jahre altes Fraulein Loughran, mehrere Revolverschuffe aus Eifersucht ab, woburch bas Madchen auf ber Stelle getotet wurde. Dann berlette fich die Frau burch mehrere Schiffe leicht.

#### 14 Arbeiter toblich verungludt,

hd. London, 16. August. Bie bie "Times" aus Toronte melbet, fturgten infolge einer Erbfenfung unter einem Danmffeffel 14 Arbeiter in Die Tiefe und wurden getotet.

### Menterei in einem türfischen Gefängnis. wh. Alexandrien, 16. Anguft. In Sabra brach in bem bortigen Gefängnis unter ben Straflingen eine Meuteret ans, die mit hilfe ber Bolizei unterbrudt wurde.

Bon ben auffaffigen vierhundert Straflingen wurde einer getötet und feche berwundet. Auch von ben Bolizeibeamten wurden einige verleit.

#### Mutomobilunglüd.

hd. Wien, 16. August. Bei Wiener Rendorf stieß ein in schnellem Tempo sahrendes Automobil, in welchem sich vier Wiener befanden, gegen eine Telegravbenstange und wurde zertrummert. Alle bier Infaffen wurden fcwer berlett.

wb. Paris, 16. August. In Saint Gorlin (Depart. Rhone) wurde ein Unbekannter durch eine Bombe gerriffen, die er vor einem Sause niederlegen wollte. Untersuchung ist eingeleitet.

be bo be for It

L

(3

be R bo To

bi

RC

#### Ceute Sandelsnachrichten.

Telegraphifder Kursbericht, (Mitgeleilt vom Bankaus Efeiffer u. Ko., Langause 18.)
Frankfurter Börse, 16. Lugust, mittags 12½ Ukr. KreditAltien 208.50. Diskonto-Kommandit 187. Dresduer Lank 157.50.
Deutsche Bank 252. Dandelsgesellschaft 167. Staatsbahn 1587.2.
Lombarden 217/2. Baltimore und Obio 109. Gelsenkrichen
211.50. Bochumer 2939/2. Darpener 1977/2. Kordbeutscher Llond
110. Samburg-Amerika-Balet 142. König 235.50. Edison 298.50.
Schudert 1694/2. Ibersee El. 1844/2. Tendens: schwächer.

### Öffentlicher Wetterdienft.

#### Wettervoraussage

der Pienfistelle Frankfurt a. I.

für ben 17. Muguft:

Troden, meift heiter, warm.

Genaueres burd bie Fran furter Betterfarten (monatlich 50 Bf.), welche am "Tag, fatt - Daus", Langgaffe 21, täglich angeschiagen werben,

Die Wettervorausfagen find außerbem in ber Tagblatt-hauptagentur, Bilhelniftrafie 8, und in ber Zagblatt-Bweigftelle, Biomardring 29, taglich ausgehängt.

#### Meteorolog. Beobachtungen, Station Wiesbaden,

15. August.	7 11br morgens	2 libr nachm.	9 Uhr abends.	Mittel.	
Barometer auf 06 u. Normal- januere Barometer a. b. Bleeres ipiegel Thermometer (Celijus) Dunftipannung (Millimeter) Relative Fenchtigfeit (*/6) Windrichtung Riederschlagsbohe (Willim.) Höchfte Temperatur (Celijus)	751.9 762.0 15.1 9.8 76 9.0, 8	750.1 750.9 91.2 13.3 59 ©D. 8	751.8 761.7 19.2 13.4 81 903. 4 4.8 Temperate	751.8 761.2 19.4 12.1 72.0	

Muf- und Untergang für Sonne (G) und Mond (C). (Burchgang ber Conne burch Giben nach mitteleuropfifder Beit.)

Huguit.	im &	iiben Min.	Otis 11br	gang Win	lihr	rgang Win.	Mu Uhr	igang Min.	Unie	rgang Din,
17.	12	31	5	19	7	42	6	27 %.	12	47 23

#### Die Abend-Ausgabe umfaßt 8 Seiten.

beumg: 25. Smulte vom Brite.

Bernnivorfieder Mebalbeun für Bollit, hanbel, Bermifdies und Sport, A. hogerhorft, Erbenbeimer Stor: für Reinketon; w. Comite von Briffs, Comendergi für Miedbarner Radirichten, Angelem und Reflauent 3. G.; h. Dielen bach; für Rafinniste Nachritaten, Uns ber Umgedung und Grichte weit D. Diefen bach in Berebaten.
Dend und Berlag ber B. Coellen berg ichen hof-Omdaruderei in Wiedbaben.

b. te n

be

rdb

tta.

:h=

idi ne cu

nit

an

ba

ėn, at.

rn

ber

auj ein 200 um

nts

ine

ner

cia

er-

16.1

en.

tel.

1.8

1.2

2.0

1.3.

nang Vita,

7 23,



### Wiesbadener Fremden-Liste.



Merrill, Fr., New-York — Rose
Mes, Rotterdam — Reichspost
Metternich, Fürstin, m. Bed., Franzensbad — Hotel Kaiserhof
Meyer, Kfm., Köln — Grüner Wald
Meyer, Amtsrichter, m. Fr., WilsterGrüner Wald
Meyer, Kfm., Hennover, Neuer Adler
Meyer, Kfm., m. Fr., Hannover
Zum neuen Adler
Meyer, Rent., m. Sohn, Charlottenburg
Savoy-Hotel
Meyer, Fabrikdirektor, m. Fam., 79

Meyer, Fabrikdirektor, m. Fam., Reichenberg I. B. — Geisbergstr. 26 Meyer, Fr., Köln — Hotel Spiegel Mezer, Oberlehrer, Dr., m. Fr., Kassel Hotel Berg

Micholkira, Kfm., Dortmund Hotel Vogel

Miss, Oberlehrer, m. Ft., Rheine
Hotel Vogel
Mollers, Kfm., Hamburg, Wiesb. Hof
Monfren, Kfm., Kreield, Hot. Happel
Montag, Kfm., Freiburg — Gr. Wald
de Mortalize, Attaché, Paris
Hotel Wilhelma
Moormon, Rotterdam — Reichspost
Morgan, Fré., Rent., Chicago
Hotel Quisisana
Morgan, Fré., Rent., St. Louis
Hotel Quisisana
Morgan, Fré., Rent., St. Louis
Moormon, Kfm., London — Erbprinz
Maffelmann, Distriktsingen., m. Fr.,
Rostock — Hotel Nizza
Muller, Fr., Dortmand — Neuer Adler
Muller, Fr., Dortmand — Neuer Adler
Muller, Fr., Dortmand — Neuer Adler
Muller, Kfm., m. Fr., Hambover
Goldener Brunnen
Muller, Kfm., m. Fr., Hambover
Grüner Wald
Ohrtmann, Kfm., Solingen — Gr. Wald
Ohrtmann, Chamber — Rhein-Hotel
Ohrtmann, Fam., Paris, Paris, Paris, Afric, Paris, Pari

Müller, Kfm., m. Fr., Leipzig Goldenes Kreuz Müller, Frl., Köln — Weisses Ross Müller, Zürich — Teiminus Münch, Geometer, Rombach

Abend-Musgabe, 1. Blatt.

Europäischer Hof Mündel, Fr., Warschau — Stiftstr. 7 Mühleisen, Frl., Strassburg, Hot, Adler Munnikhom, m. Fr., Amsterdam Hotel Reichshof Muth, Frl., Heidelberg, Gold. Brunnen

Mc. Naughton, Schottland, Rheinhotel Neu, Kfm., Kannstatt, Taunusent 39 Neuburger, Kfm., Siegen — Gr. Whld Neudel, Hauptlichrer, Unterschwan-ingen — Zwei Böcke Neuern, Stud., Deutschbrod Hotel Vogel

Hotel Vogel Neumayer, Kfm., m. Fam., Paris Hotel Rejehshof

Oppenburg, Bauunternehmer, m. Fr.,
Burnp — Hotel Reichspost
Oppenbeim, Kfm., m. Fam., Neckarbischofsheim — Alleesaal
Oppermann, Sekretür, Berlin
Zur Stadt Biebrich
Orth, Kfm., Krefeld — Reichshof
Orthewen, Lehrer, m. Fr., Aspenstadt
Hotel Huppel
Osswald, Rechtsanwalt, m. Fr., Planen
Karlshof
Otherhon, Fabrikant, Dr., Hochsperger Ottminn, Fabrikant, Dr., Hochspeyer,
Hotel Nonnenhof
Ottmann, Hofbes., m. Fr., Hollwarden
Hotel Weins

Otto, Kfm., Berlin - Wiesbaden, Hof

Page, Kfm., England — Rhein-Hotel Paisley, Frl., England — Rhein-Hotel Past, Frl., Rent., Amsterdam Taunus-Hotel Patch, Fr. u. Frl., Philadelphia Hotel Riviera Peger, Oberingen., m. Fr., Niederlahn-

Peger, Oberingen. m. Fr., stein — Hansa-Hotel Primavesi, Fabrikant, m. Tochter, Münster a Stein — Wiesbadener Hof Pelkes, Ing., m. Schwester, Stomicourt Nomenhof

Nonnenhof
Petent, 3 Hrn., Dr., Paris, Hot. Nassau
Peters, Kfm., m. Fr., Detroit
Zum neuen Adler
Piccioni, Fr., Rent., Nizza
Hotel Nassau u. Cecilie
Plette, Sekret., Kassel — Neuer Adler
Pollmann, Dr. med., Weilmünster
Nonnenhof
Potthoff, Kfm., m. Fr., Boehum

Pfeil, Kfm., Berlin — Nikolasstr. 39 Prager, Fr., m. Tochter, Berlin Reichspost

Precheweck, Fr., Rentn., m. Tochter,
Berlin — Nerostrasse 25
Preiser, Düsseldorf — Central-Hotel
Pretzel, Kfm., Kiel — Burghof
Prival, m. Fam., Berlin
Metropole u. Monopol
Puerto, Frau Gräfin, Franzessbad
Kaiserhof

Ramlach, Kfm., Minden, Gold. Kreuz Randewig, Kfma, Düsseldorf, Notional Rasenack, m. Fam., Charlottenburg Centralhotel Rathbun, m. Fam., Brooklyn, Rose Rattner, Frau Dr. chem., Warschau Paulinenstrasse 4

Paulinensusese Rautenbach, Kfm., Solingen Wiesbadener Hof v. Rauveray v. Nieswaal, Pr., m. S., Haag — Prinz Nikolas Rigauer, Rechtsanwalt, Ludwigshafen Hotel Fuhr Regensburger, Dir., Hof a. d. Saale Rämerbad

Römerbad
Rehlander, Frl., Berlin — Hotel Krug
Raizm, Kim., Aachen. — Metropole
Rehmisch, Kim., Aachen, Hotel Epple
Reichenbach, Kim., m. Frau, Annaberg — Schwarzer Bock
Reichmann, Hadamar — Erbpring
Reileke, Frl., Hall — Emser Strasse 5
Reindell, Fr. Dr., Duisburg
Nassau u, Cecilie
Reinfarth, Frl., Weiter
Oranlenstrasse 34, P.

Ornnienstrasse 34, P.
Remmel, Frl., Siegburg — Erbprinz
Remsch, Dit, m. Frau, Meisungen
Frankfurter Hof

Reisekoffer,

Angugt, Tafden, Sorbe at. gut n. febr billig Webergaffe 3, oth.

Remy, Fabrikant, Herborn Westfalischer Hot Renard, m. Schwester, Hamburg Reichshof Rengeling, Hauptlehrer, Münster Friedrichstrame 24

Rengeling, Fau, Münster Friedrichstrasse 24

Friedrichstrasse 24
Reniger, Kfm., m. Fam., Landau
Wiesbadener Hof
Rettig, Kfm., Minden, Pens. Koepp
Reul, Frau Amtagerichtsrat, m. Sohn,
Rocenburg — Nonnenhof
Rhodius, Kgl. Betriebsing., Kolberg
Friedrichstrasse 24
Rhodius, Frau, Kolberg
Friedrichstrasse 24
Rhotert, Fabrikdirektor, m. Frau,
Hannovar — Rheinhotel
Richter, Bade-Inspektor, Raden-Baden
Hotel Berg

Richter, Bade-Inspektor, Baden-Baden
Hotel Berg
Richter, Rent., Göttingen, Schützenhof
Riedel, Rent., m. Frau, Berlin
Privathotel Silvana
Rieken, Kfm., m. Fr., Potsdam
Wieskudener Hof
Riess, Magdeburg — Erbprinz
Ringe, Kfm., m. Fr., Berlin, Reichshof
Rinneberg, Berlin — Quellenhof
Risch, Fr., Idar — Tamusstrasse 15
Ricter, Kfm., m. Fr., Wetzlar
Goldener Brunnen
Roberts, m. Fr., Boston, Fürstenhof

Roberta, m. Fr., Boston, Fürstenhof Roberts, Fil., Boston — Fürstenhof Rocholl, Kim., Bartnen, Grüner Wald Rockfort, St. Louis — Quisisana Röder, Frl., Andernach — Reichshof Roesler, Bürgermeister, Schmalkalden Hotel Voses

von Roessel, Leipzig — Schützenhof Rohde, 2 Herren Kaufl., Hamburg Grüner Wald

#### Amtliche Anzeigen

#### Aufgebot.

Der Landmann Endwig Lieber ber ihm angeblich berloren gegangenen Schuldverichreibung Der Naffauifden Landesbant in Biesbaben, Buchftabe K b. Nr. 0507, über 2000 Mart beantragt. Der Inhaber ber Urfunde wird aufgeforbert, fpateftens in bem auf ben 13. Juli 1911, bormittage 10 Hhr, bor bem unterzeichneten Gericht, Bimmer Rr. 99, anberaumten Aufgebotstermine feine Rechte angumelben und die Urfunde porzulegen, widrigenfalls bie Rraftloverflärung ber Urfunbe erfolgen F-253

Bicebaden, ben 8. Auguft 1910. Rönigliches Umtegericht, Abteilung 4.

Bwangeverfteigerung. Mittwoch, ben 17. August er., vorm.
11 Uhr, werde ich Gelenenstraße 24 folgende Objekte öffenklich weisthietend gegen Barzachl, dersteigern:
Möbel aller Art, darunter I Diwan.
1 Gisicht., 1 Sofa. Tifche, Spiegel,
Anfer, 1 Schreibtisch u. dergl. mehr,
fewie 1 Sandauer.
Biesbaden, den 16. August 1910.
Baur, Gerichisvollzieher,
Körnerstraße 3.

Befanntmadjung. Mittwoch, ben 17. August 1910, mittags 12 Uhr, berfieigere ich im Berfteigerungstofale

ersteigerungswiale Delenenstraße 5: 2 Betten, 2 Spiegelschränke, ein Salonichrank, 1 Sofa, 1 Waschkom-mobe und 1 Rachtkonfole mobe und 1 Augurouppe öffentlich swangsweise gegen Bar-B 16479 Wener, Gerichtsbollzieher.

### Bekanntmachung.

Mittwoch, ben 17. August er., mittags 12 Uhr, versteigere ich im Sanje

#### Helenenstraße 7

hier, mangoweise: 3 Rieiberfchränfe, 4 Kommoben, 2 Sofas, 1 Bertito, 3 Bafchtifche, 1 Bilb, 1 Konfolfpiegel;

1 Spiegerigining in gegen Bat-öffentlich merfibietend gegen Bat-B 16483 1 Spiegelfdrant u. 1 Chnifelongue

Lousdorfor, Gerichtsvollzieher, Scharnhorststraße 7.

Befanntmadning. Mittwoch, ben 17. Auguft

Mittwoch, den 17. August 1910, gachm. 3 Uhr, werden im Daufe Orlenenkraße 24:

1 Spiegelschrant, Gernitur, Sofa, 4 Besiet, ca. 1200 Lir. Apselwein, 1 Trumeau, 1 Vertito, sombi, Vett, 24 Stühle, 2 Lüster, 10 Nisten Ligarren, 2 Apselweinkeltern, eine Apselmühle, 1 Billard, 1 Schreibtiich u. A. mehr tifch u. A. mehr öffenelich strangsweise gegen Bar-zahlung berfieigert. B 16475 Dabermann, Gerichisvollzieher, Wallufer Straje 12.

Lediger Mann,

folid und gewiffenhaft, mehrere Saifone in groh. Reftaurationes betriebe ale Rontrolleur tat., fucht

# Befanntmachuna.

Mitiwod, ben 17. 06. Mtf., nachmittags 4 Uhr, verfieigere ich

#### Ludwightrake 8 hierfelbit

öffentlich zwangeweife gegen Bargablung:

awangsweise gegen Barzantung:

1 aweitis, Asleiberichtant, 1 Vertilo, 1 vierschubt, Kommode, I Salontiich, I Soja (Schlaivia), 5 Bilber, 1 Triumphfiubt, Beits, Lijchs und
Haber, Verts und Rissenbegüge, 1 Gini mit 11 Desserbeiter,
The Gerichart, 1 Damenube mit vergoldere Kette, 2 Operugläser mit Eini, 1 Regulator, 6 Kohnstühle, 1 Rierd (Auchs-Ballach),
1 Bierd (brauner Ballach), 1 Schunppforren mit Ausian, 1 Doppelip
ipänners-Federrolle, 1 Einspänner-Federrolle, 1 Einsp. Bagen, 1 yveiräder,
Handsaren, 1 Fatent-Bilag, 1 Gage, 4 sowel, Toppelipänners und
2 sowel. Einspänner-Pierbegeschiere, 10 Einspelipänners, 1 dielemaschie,
10 große Hühner u. 1 Dahn, 18 junge Hühner, 8 Enten u. deren, mehr.

Schulze, Gerichtsvollzieher, Comalbader Strafe 44, 2.

> Berloven Seiden - Stola (Scharpes), Lauggaffe od. Martifir. Abguged, geg. Beloduung von 5 Mt. Polizeidirektion, Friedrichkr.

Schnalle,

Gold u. ichwarz, Em., vom Sotel Rofe bis Kondit. Mum verloren. (S. g. Belohn. abzugeben b. Portier, Outel Rofe.

Berforen Samstog morgen in ber Rabe ber Abolfshobe ein ichwarges woll. Said-tuch, Geg. Bel. abzug. Seifiger. 21, B.

Berlsren 14. August, abends, zwischen Opernhaus u. Beberberg eine Sandbaide, Judalt Aneiser und ein Taidentud. Belohnung 8 Mart. Ebzugeben Bension Internationale,

Berloren gelbener Medaillandedel u. Berlen (Anbenfen), vor ca. 8 Togen. Gegen gute Belokunng abungeben bei Dr. Militer. Luffenfir. 8, 18, 6000

Ig, idmers, glatthaariger Sund augelaufen Beilfirage 14, 1 I.

Hund entlaufen

nichelhaarig, bunfelbraun-weiß, Sübnerbund, auf den Ramen "Botan" hörend. Abguliefern gegen Belodung Beinderg-ftraße 12. Bor Anfauf wird gewarnt.

Abzugeben geg. Belohnung M. Burg. ftraße II. Bor Anfauf wied gewarnt

Wissindener

Bestattungs-

Gebr. Mengebauer. Dampf-Schreinerei.

Gegr. 1856.

Sargmagazin

Shwalbadjerfir. 22.

Lieferant Des Bereins

für Fenerbeftattung.

magen.

" Uebernahme bon lleberführungen von und nach auswarts mit eigenen Leichen-

Selefon 411.

970

Gnifaufen Rottenpinider.

Abgugeben Bei Beberbeng 11a.

Befanntmachung.
Die Lise der inwanderechtigten Bürger in hiesiger Stadt liegt dom 15. dis 30. Angust d. J. im Rathause, Limmer Ar. d., zur Einstidt offen, was mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntnss gebracht wird, das mahrend dieser Zeit den jedem Stimmberechtigten Einspruch gegen die Richtigkeit derselben dei dem Magnitzat erhoben werden fann.

Biesbaden, den 12. August 1910.
Der Wagistrat. Befanntmadnung.

Befanntmadung,

Befanntmachung, betreffend Kruchtmarft.
Die flädlische Laftwage-Stelle in der Schwalbacher Stroße wird damit zur Markigeldhebestelle für den Fruchtmarft dort beitellt.
Das Standgeid für den Fruchtmarft in deshald fünstig gemaß § 5 der Markistundsgeldberdnung der Einnahme des Standblades an den Sebeseamten im Wiege Däusden gegen Empfangnahme der entippedenden Markitarien als Quittung au salten, Die Markitarien gelten nur für den Tag der Lösung und find nicht übertragder.

Anwiderhandlungen gegen die Bestimmungen der Karkitandsgeldsordnung sind mit Geldftrase je die zu 30 Mt. bedroft.
Biesbaden, den Lagunft 1910,
Städtisches Afgiseumt.

#### Michtanitliche Unzeigen

Wledige Lederjachen,

Sands u. Reffetafden, Mappen, Seffel, Gamaiden, Schuhe in bergt, werben neit aufgefarbt. Blomer, Schwalbad, Str. 27.

Munit.

Belche funftliebende Dame würde jungem, sehr talentvollem Runftler auf 2 Jahre die Mittel zur Berfügung stellen, um sich vollständig ausbilden zu konnen? Gest. Antwort erbeten unter F. 1100 an den Tagpt. Berlag.

IIIgell. Belleit o. Bleichfte., fofort gefucht. Off. u. E. 143 an Zagol. Jweigft, Biomarde. B16484 Unterricht im Weifinagen, Ausbeif. (Rifden) w. err. Weitenbirr, 16, G. 1.

3. 1. Ott. evil. früh. Engagement, am liebften Jahresften. Off. erb. unt. M. 809 an d. Taabl.:Berl.

I. Qualität, extrafeines Leckenhaar, Chignons, 10 Locken 5 Mk. G. Dette, Michelsberg 11.

Stuck ou Pr.

#### Familien Radrichten

Richard.

Die Geburt eines kräftigen

Jungen

zeigen hocherfreut an

Ingenieur K. Höhn und Frau.

#### Städt. Bealgymnafium mit Realschule und Vorschule.

Mm 13. August berftarb

### herr Vorschullehrer Drenling,

nachbem er gum 1. Juli b. 38, in ben Ruheftanb verfest worben war. Bolle dreißig Jahre hat er an ber Anftalt mit unberdroffenem Gifer als freundlicher Lehrer und liebenswürdiger Rollege feines Amtes gewaltet. Bir werben ihm ein treues Andenfen bewahren.

Wiesbaden, ben 16. Auguft 1910.

Das Tehrerhollegium.

3. 2.: Guth, Direttor.

#### Statt besonderer Anzeige.

Rach furgem, ichwerem Leiben entichlief beute nachmittag mein innigftgeliebter Gatte, unfer lieber Gohn, Bruber, Schwager und Ontel,

### Ludwig Raab,

im 50. Lebendjahre.

Im Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Fran Glifabeth Raab, geb. Cipon.

Bodheim a. Main, den 15. August 1910. Die Ginafcherung finbet in aller Stille in Mains flatt.

Fir Die vielen Beweife herglicher Teilnahme an bem und betroffenen Berlufte fagen innigen Dant.

Geldwifter Salomon.

Miesbaden, ben 16. August 1910.

Mittwoch, den 17. August 1919, abends 9 Uhr, im Abonnement im grossen Saale:

Anzug: Gesellschaftstoilette (Herren Frack oder dunkler Rock). Eintrittekarten für Nichtabonnenten: 2 Mk. - Kartenverkauf an den Kurhauskassen und der Kurtaxkasse an der Wilhelmstrasse.

Sonntag, den 21. August 1910, ab 41/s Uhr nachmittags:

#### Gartenfest

#### zu volkstümlichem Eintrittspreise.

41/1 Uhr: Monzert. 6 Uhr: Militär-Monzert. 81/1 Uhr: Boppel-Monzert. Etwa 91/s Uhr:

#### Grosses Fenerwerk.

Kartenverkauf an den Kurhauskassen und der Kurtaxkasse in der Wilh Imstrasse.

Tagesfestkarte I Mik. Bei ungeeigneter Witterung: 41/2 und 81/2 Uhr Abonnements-Honzert im Sasle.

Städtische Eurverwaltung.

Erstklassige Speisen und Getränke.

Anerkannt vorzügl. Kaffee. - Eigene Konditorei. Gutgepflegte Biere: Steinhäusser Gold, Münchner Löwenbräu, Pilsner Urquell und Fürstenberg-Bräu, Tafelgetränk Sr. M. d. D. K.

Fritz Birleger, Hoffleferant u. Hoffraiteur.

### Ebensens große Immortellentage!

Babrend ber fillen Meijesaison gebe ich meinen großen Borrat an Immortellen saft zum Selbsttostenpreis. Größte Originalbunde 70 Bs. u. 1 Mt., Baumchen u. Körbe 50 Bs. u. 1 Mt., Bosen Ord. 30 u. 50 Vf., Geranten 15 und 20 Bs., Fuchsien 30 Bf., Edeltannen v. 80 Bs. an, Balmen 2 Mt., Krünze v. 80 Bs. an. Luremburgstr. 13 gebe ich Wirfing zu 5 Ps., große Gurten 10 Bf., Kömische tobi 3 Bfd. 20 Bs., Zweischen 18 Bf., Aepfel Bfd. 8 und 10 Ps.

Ebensen, billig, Get Rail. Friedr. Ring. - Zel. 6554.

König der Einkoch-Apparate



in den letzten drei Jahren am Platze

tiber 50,000 Rex-Glüser verknuft.

Preis und Form der Apparate und Gläser verhalfen dem System in kurzer Zeit zu diesem Erfolg.

Erich Stephan,

Bitte um zwan glose Kl. Burgstrasse. Besichtigung .

Ecke Häfnergasse.

CECEIL, 10 Bfund L.

Lebensmittellaufhaus Wolff, Gde Dort. u. Gneifenauftraße u. Gobenftrage 5.



wie Hände, Finger, Arme, Beine, Füsse etc.,

orthopädische Apparate adensiter, Lorsetta

nach Hessing etc.) liefert in guter zweckentsprechender Ausführung unter Garantie für tadellosen Sitz

das Spezialgeschäft P. A. Stoss Nachfolger,

Taunusstrasse 2.

Aerztlich ausgebildeter Orthopäde und Bandagist,

sowie eigene Werkstätte im Hause Lieferant fast aller hiesigen Krankenka sen u. Berufsgenossense haften.



lose Behandlung von Frauenleiden nach Thure Brandt u. Naturhellverfahren.

Malech's Kuranstalt "Carolu", Kaiser Friedrich-Ring 92, Sprechstunden 9-12 u. 3-8 Uhr, nur Wochentags.

Färberei und chem. Waschankalt ikner & Wittkowsky, s. m. d. H.

(früher I. Grofd),

Birchgaffe 48, Cannusftr. 19, Nettelbechftr. 24.

Telephon 1062. The

# Ein vorteilhaftes Angebot

zum Schulanfang.

Größere Posten guter Strapazier-Anzüge für Knaben und Jünglinge zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen.

Man beachte das Spezialfenster! =

# Heinrich Wels,

Marktstrasse 34.



### Ranenthaler Kirchweihe.

Countag, 21., Montag, 22., Countag, 28. Muguft, Naffaner Sof (Minter Binter). Rauentbaler Raturweine (Originalabinllung &. Simmel,

Reichhaltige Luewahl vorzüglich guvereiteter Speifen, beionbers junge Sabnen, Gnien, Rebbroten. Rachmittags: Rongert im Garten, ab:nbs: Zangmufit.

Siergu labet ergeb, ein Aug. Winter.



ist am billigsten und besten, in jedem Kohlene'sen verwendbar, Erzeugt beim Bügeln

kein Rauch. kein Geruch, kein Konfweh,

aber intensive Blitze. Pros 1-kg-Paket 20 Pf. , 21/1 , . 40 80

in Säcken von en. 20 kg p. kg ## Pf. Wiederverkäufer erhalten Rabatt, überail gesucht, passend für Eisen-, Kolonialwaren- und Viktualienhändler.

> Wilh. Arnet, Wiesbaden,

Telephon 4586. Karlstrasse 39.

Billigfte, bequemfte und rationelite 1022 Wohnungs= Reinigung ift ble mit unferer Dacuum-Maschine

pro tagl. Leiftung, Bohnung, 8-10 Bimmer, 40 Dir.,

stägliche Beifinng, Wohnung, 4-6 Bimmer, 25 mit.

Lanesen & Heberlein. Entftanbung v. Ocfdafte. u. Reftauratione. votalen.

Reifes, Sande, Schiffes u. Raifer-toffer m b. verlauft Reugaffe 22. 6095

#### OI, großer Laib Lebenomittellaufbans Wolff. B 16469

Gde Porte u. Gneifenauftrafe u. Gobenfirage 5.

Schulstiefel.

Sandalen, Turnschuhe etc.

kauft man gut und billig im Schuhhaus Sandel

Parterre u. 1. Stock. Telephon 1894,

Burf 38 Pf. Beleeglafer, Ginmachglafer. Bohnenschneidmaschinen 1.40 fleischackmaschinen . . 2.40

Ardene Mochtopfe in allen Größen.

Binfwannen, und und oval . . Binfeimer . . . 65 %. Billigfte Begugequelle für

Emaille= und Gußeiferne Geichiere.

org 2. Tel. 1956. Dirett am Michelsberg.

100 Mellner= Frade, Smotinge und Gebrode Unjuge, einzelne hofen u. Meiten werden bill. bert. Schwalbachers Strafe 44, 1. Stod (Micefeite).

Milatannen, in allen Größen porrattg,

Transport - Milastannen oon 15 und 20 Liter, von 7 Mt, an, effingfaitter, Bolle u. Mogermith, bei Ne. Mossi, Meygergaffe ?.

Aug. Kötsch, Mirmadier. Schwalbacher Sir. 42, S. B., Villeeleite,

empfiehit fich in allen in fein Wach einichlagenben Arbiten unter Bui derung billiger und jachgemager Bebienung.

mit Brut vertilgt allein unter Garantie Desinfettions-Infittut Spgica 27, II. Sellmundftraffe 27, II. Telephon 2282.

Unschöne u. lästige Morperfülle

vermindert Zobrice Fucus. Gutschmeckend und angenehm wirkend. Pak. I alk., 5 Pak. 4.50 Mk. - Nur kneipp-u.Reformhans

Junghorn, 59 Rheinstr. 59,

Nachferschungen! Beobachtungen! Eleifüren! Ueberhaupt: Delikate Sachen, an allen Pistzen der Welt-Streng diskret, — Teiephon 4180. Detektiv-Eureau.

Scharnhorststrasse 31, 1, Fastor Felke's Beilmeile.



Sprechtunde 3—6 Uhr.
Sonnt 10-12llbr. 1000.
fact bewöhrt in allert
Leiben, wo andere Hille verjagt. Operationen werben verblitet. Beugn. 5. Ginficht. Duifenblag f. 21

Sanitätsrat Prochsting ist zurückgekehrt.

Wieder zurück.

Zurückgekehrt.

Hirsch, Minderarzt.

Zahnarzi von der Reise zurück.

Kleine Burgstrasse L